



Materialien  
zur  
Stadtbeobachtung  
33

Frankfurt am Main im Regional- und Großstädtevergleich 2020

## Impressum

Titel	Frankfurt am Main im Regional- und Großstädtevergleich 2020
Reihe	Materialien zur Stadtbeobachtung, Heft 33
Erscheinungsdatum	Juli 2022
Herausgeber	Stadt Frankfurt am Main - Der Magistrat - Bürgeramt, Statistik und Wahlen Zeil 3 60313 Frankfurt am Main Telefon: 069 212-71555 Telefax: 069 212-36301 E-Mail: <a href="mailto:infoservice.statistik@stadt-frankfurt.de">infoservice.statistik@stadt-frankfurt.de</a> Internet: <a href="https://frankfurt.de/msb_regionalvergleich">https://frankfurt.de/msb_regionalvergleich</a>
Verantwortlich	Oliver Becker
für die Themen	Dr. Ralf Gutfleisch (Flächennutzung, Bauen und Wohnen, Verkehr, Umwelt, Siedlungsstruktur, Europäische Großstädte) Wolfhard Dobroschke (Bevölkerung, Wirtschaft) Christian Stein (Bildung, Arbeitsmarkt, Soziales, Gesundheit, Öffentliche Finanzen, Tourismus) Dr. Michael Wolfsteiner (Wahlen)
Koordination und Redaktion	Sabine Bein, Dr. Ralf Gutfleisch
Redaktionsschluss	8. April 2022
Druck	Eigendruck
Nachdruck	ist mit Quellenangabe gestattet
ISSN	0945-4357
Schutzgebühr	Euro 10,- (zuzüglich Versandkosten)

## Vorwort

Internationalisierung und Globalisierung haben in einer zunehmend vernetzten Welt unmittelbare Auswirkungen auf lokales, kommunales Handeln. Dabei nehmen regionale Unterschiede in sozialen, wirtschaftlichen und politischen Bereichen immer weiter zu. Für die Bewertung der unterschiedlichen Entwicklungen braucht es geeignete Beobachtungsinstrumente und die Bereitstellung vergleichbarer, qualifizierter Daten. Mit dem vorliegenden Band 33 aus der Reihe „Materialien zur Stadtbeobachtung“ stellt die Frankfurter Statistik zum zwölften Mal diese Grundlagen zur Verfügung.



Die Datensammlung besteht aus vier Kapiteln. Im ersten Kapitel werden Indikatoren zur Metropolregion FrankfurtRheinMain veröffentlicht. Die Daten stehen für die einzelnen kreisfreien Städte und Landkreise zur Verfügung. Im zweiten Kapitel werden Zahlen für die zwölf deutschen Metropolregionen ausgewiesen. Das dritte Kapitel enthält ausgewählte Merkmale der fünfzehn deutschen Großstädte mit den höchsten Einwohnerzahlen. Die Daten stammen überwiegend von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder. Um die Vergleichbarkeit zwischen den Kapiteln zu ermöglichen, basieren die Einwohnerdaten und die darauf bezogenen Indikatoren erstmals ebenfalls auf dieser Quelle. Im vierten Kapitel wurden Daten für 38 europäische Städte ausgewählt, die mit Frankfurt bevölkerungsmäßig und wirtschaftlich vergleichbar sind. Diese entstammen der Eurostat-Datenbank und wurden im Rahmen des Urban Audit-Projekts aufbereitet.

Den vorliegenden Materialienband finden Sie auch im Internet unter [www.frankfurt.de/materialien\\_stadtbeobachtung](http://www.frankfurt.de/materialien_stadtbeobachtung). Das dazugehörige digitale Datenangebot wird unter [www.frankfurt.de/strukturdaten](http://www.frankfurt.de/strukturdaten) bereitgestellt oder ist über den QR-Code auf der Umschlagrückseite erreichbar. Die Nutzerinnen und Nutzer können hier auf einfache Weise interaktiv die vorhandenen Daten der Metropolregion FrankfurtRheinMain und der nationalen Großstädte in Form von Tabellen, Diagrammen und Karten zusammenstellen oder die Daten direkt herunterladen. Leserinnen und Lesern mit weitergehendem Informationsbedarf stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Frankfurter Statistik für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Ein solches Projekt ist nur im Zusammenwirken vieler Institutionen zu verwirklichen. Allen die ihren Beitrag zu diesem Regional- und Städtevergleich geleistet haben, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Statistikstelle danke ich an dieser Stelle sehr herzlich.

Frankfurt am Main, im Juli 2022

A handwritten signature in black ink that reads "E. O'Sullivan". The signature is fluid and cursive.

Stadträtin Eileen O'Sullivan  
Dezernentin für Digitalisierung, Bürger:innenservice, Teilhabe und EU-Angelegenheiten

	Seite
<b>Vorwort</b>	<b>I</b>
<b>Inhaltsübersicht</b>	<b>II</b>
<b>1 Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>2</b>
Flächennutzung	4
Bevölkerung	8
Bauen und Wohnen	16
Bildung	22
Wirtschaft	26
Arbeitsmarkt	32
Soziales	50
Gesundheit	62
Tourismus	64
Verkehr	66
Umwelt	68
Öffentliche Finanzen	70
Wahlen	72
<b>2 Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>76</b>
Siedlungsstruktur	78
Bevölkerung	80
Bauen und Wohnen	88
Bildung	94
Wirtschaft	98
Arbeitsmarkt	104
Soziales	120
Gesundheit	132
Tourismus	134
Verkehr	136
<b>3 Deutsche Großstädte</b>	<b>138</b>
Flächennutzung	140
Bevölkerung	144
Bauen und Wohnen	152
Bildung	158
Wirtschaft	162
Arbeitsmarkt	168
Soziales	186
Gesundheit	198
Tourismus	200
Verkehr	202

	Seite
Umwelt	206
Öffentliche Finanzen	208
Wahlen	210
<b>4 Europäische Großstädte</b>	<b>214</b>
Bevölkerung	216
Arbeitsmarkt	220
<b>Glossar</b>	<b>222</b>
<b>Alphabetisches Stichwortverzeichnis</b>	<b>230</b>
<b>Erläuterungen</b>	<b>232</b>





# Metropolregion FrankfurtRheinMain

## Kapitel 1

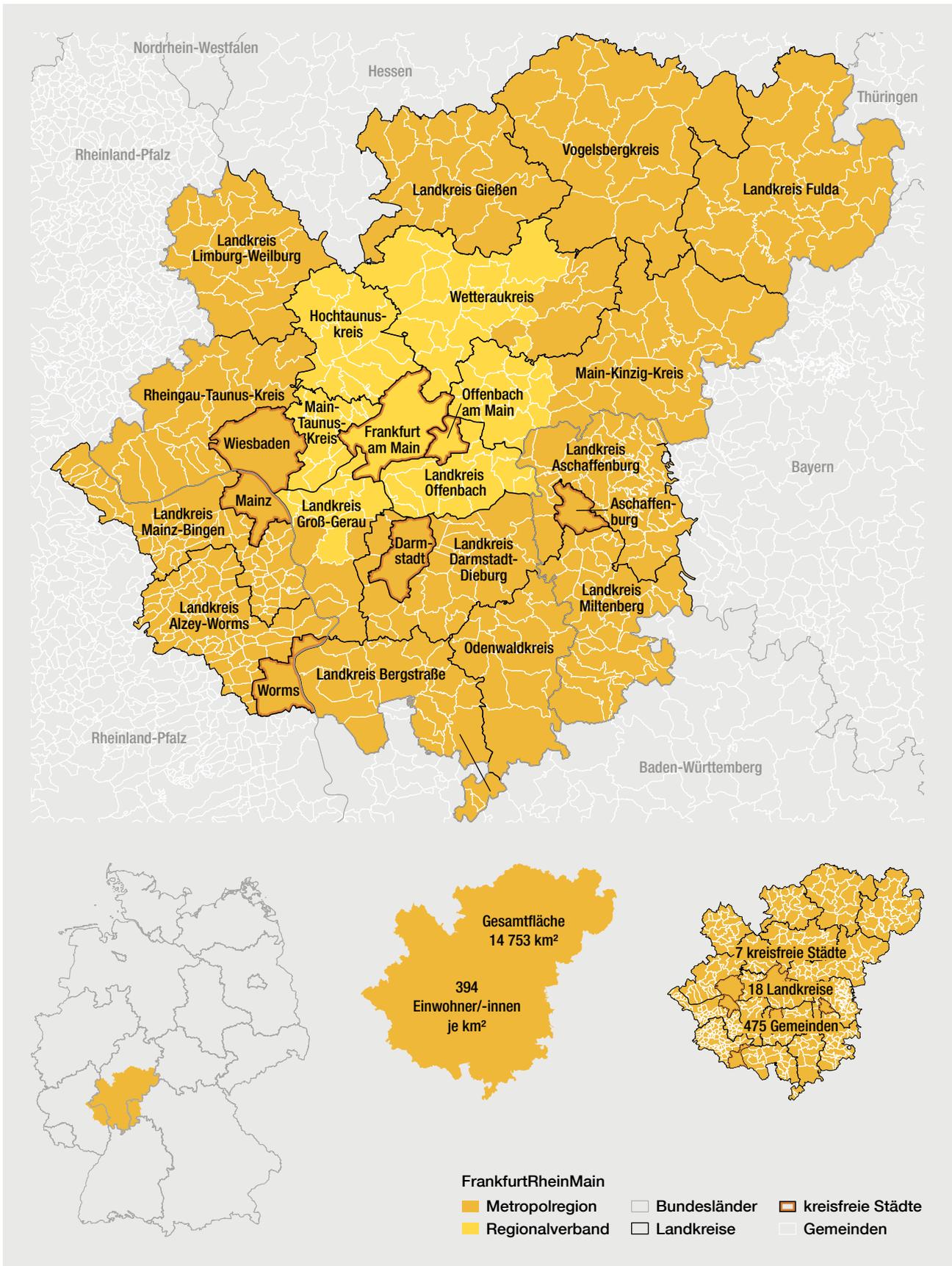
Durch den Beschluss der Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO) vom 3. Juni 1997 wurde die Region Frankfurt-RheinMain mit sechs weiteren Ballungsräumen als Metropolregion ausgewiesen. In der hier verwendeten Abgrenzung erstreckt sich die Metropolregion Frankfurt-RheinMain über Teilgebiete der drei Bundesländer Hessen (HE), Rheinland-Pfalz (RP) und Bayern (BY).

Es ist bewusst eine weiträumige Darstellung gewählt worden, um den Lebens- und Wirtschaftsraum Rhein-Main mit seinen funktionalen und strukturellen Vernetzungen und seiner polyzentrischen Struktur abzubilden. Die Daten werden jeweils für die sieben kreisfreien Städte und die achtzehn Landkreise ausgewiesen, die innerhalb der beiden Gebietstypen alphabetisch sortiert sind. Zum Vergleich

sind am Ende der Tabellen die Daten des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain und des Landes Hessen angefügt.

Dem Regionalverband FrankfurtRheinMain traten am 1. April 2021 die fünf Kommunen Echzell, Glauburg, Limeshain, Nidda und Ranstadt bei. Das Gebiet wuchs um fast neun Prozent und um rund 37 000 Einwohnerinnen und Einwohner. Bei den Angaben handelt es sich abweichend zu den übrigen Abgrenzungen um den aktuellen Gebietsstand. Die veröffentlichten Daten sind daher nicht mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

Das Datenmaterial beruht überwiegend auf den Angaben der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder sowie des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain.



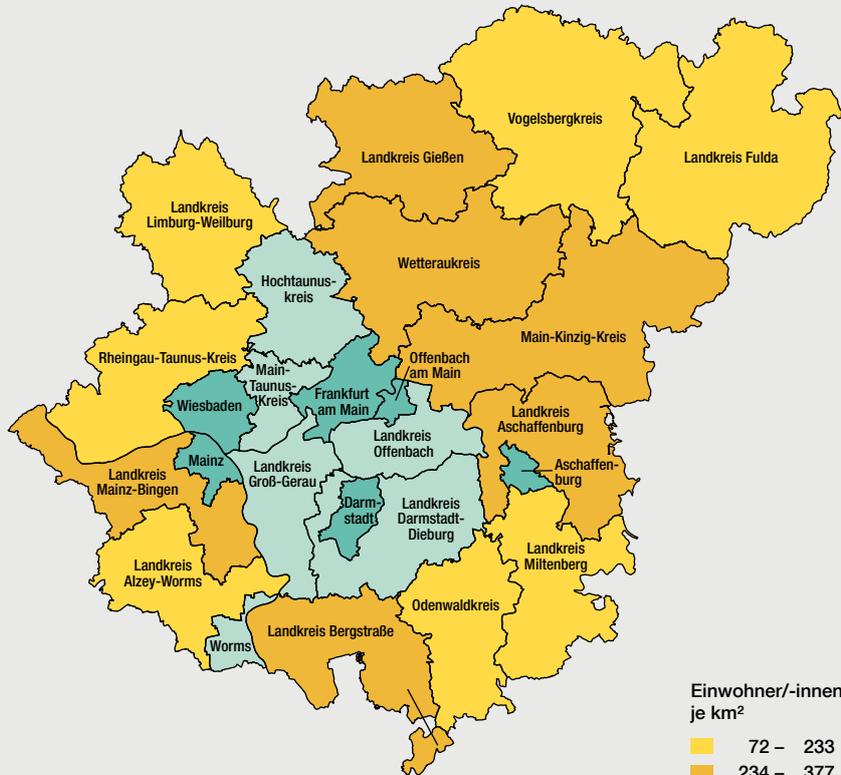
Quelle: © GeoBasis-DE / BKG 2021 (Daten verändert); Regionalverband FrankfurtRheinMain 2021.

## Flächennutzung

## 1.1 Bevölkerungsdichte, Fläche und Flächennutzung 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Bevölkerungsdichte	Gesamtfläche	Siedlung	Verkehr	Vegetation	Gewässer
			Einwohner/-innen je km <sup>2</sup>					
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	1 135	6 245	1 890	597	3 596	162
2	HE	Darmstadt	1 304	12 207	3 015	1 280	7 817	96
3	HE	Frankfurt am Main	3 077	24 831	9 376	5 160	9 766	529
4	RP	Mainz	2 222	9 773	3 476	1 371	4 561	365
5	HE	Offenbach am Main	2 916	4 488	1 607	599	2 163	118
6	HE	Wiesbaden	1 367	20 387	5 892	2 306	11 650	539
7	RP	Worms	768	10 873	2 174	1 138	7 115	447
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	222	58 807	4 932	4 199	48 742	934
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	250	69 890	6 380	3 677	59 181	652
10	HE	Lkr. Bergstraße	377	71 947	8 148	4 033	58 112	1 654
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	452	65 864	8 175	4 676	52 190	823
12	HE	Lkr. Fulda	162	138 041	10 661	9 321	116 927	1 132
13	HE	Lkr. Gießen	318	85 456	9 396	6 501	68 435	1 124
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	609	45 303	7 148	3 835	31 974	2 347
15	HE	Hochtaunuskreis	492	48 184	6 455	3 396	38 048	285
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	233	73 844	7 508	5 790	59 699	846
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	302	139 732	13 320	9 424	115 116	1 872
18	HE	Main-Taunus-Kreis	1 075	22 253	5 139	2 180	14 611	322
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	349	60 536	6 880	4 513	47 208	1 936
20	BY	Lkr. Miltenberg	180	71 558	5 282	3 132	62 289	855
21	HE	Odenwaldkreis	155	62 397	3 830	3 010	55 217	340
22	HE	Lkr. Offenbach	1 001	35 624	7 451	3 201	24 317	655
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	231	81 141	5 567	5 359	68 713	1 501
24	HE	Vogelsbergkreis	72	145 891	7 011	8 507	128 909	1 465
25	HE	Wetteraukreis	282	110 066	10 068	7 656	90 993	1 349
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>394</b>	<b>1 475 338</b>	<b>160 781</b>	<b>104 861</b>	<b>1 187 349</b>	<b>22 348</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	912	267 372	48 520	25 780	188 592	4 480
28	HE	Land Hessen	298	2 111 564	198 322	144 053	1 739 951	29 237

1.1 Bevölkerungsdichte 2020



Einwohner/-innen je km<sup>2</sup>

- 72 – 233
- 234 – 377
- 378 – 1 075
- 1 076 – 3 077

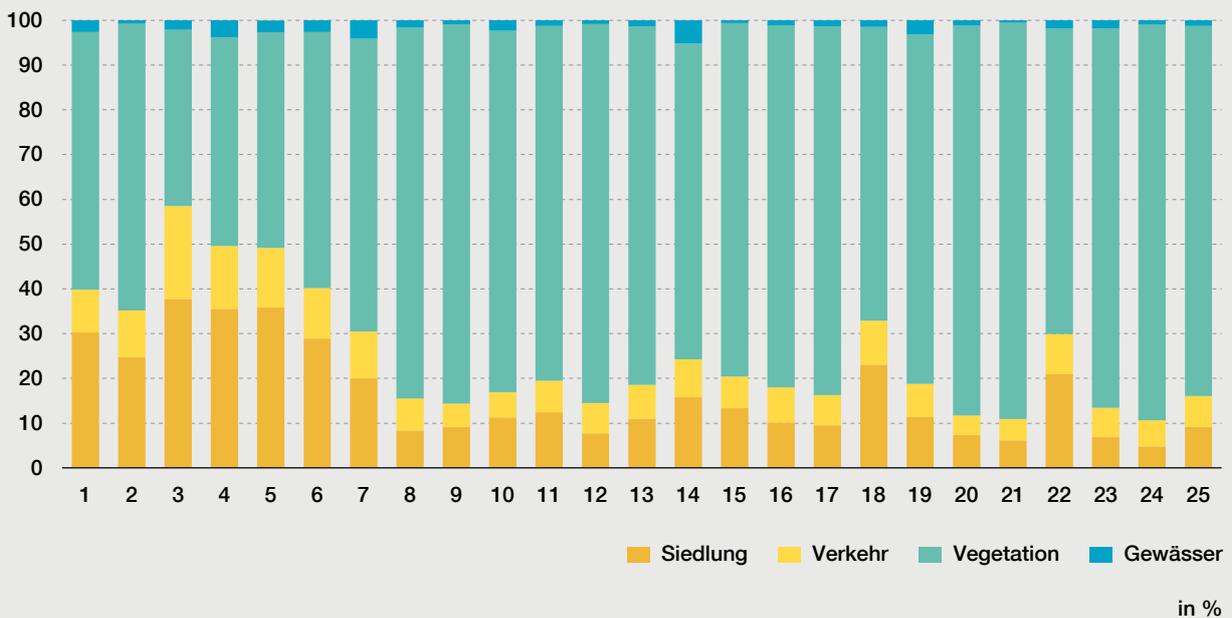
Min.: 72 Vogelsbergkreis  
 Max.: 3 077 Frankfurt am Main

**Anmerkungen**

Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

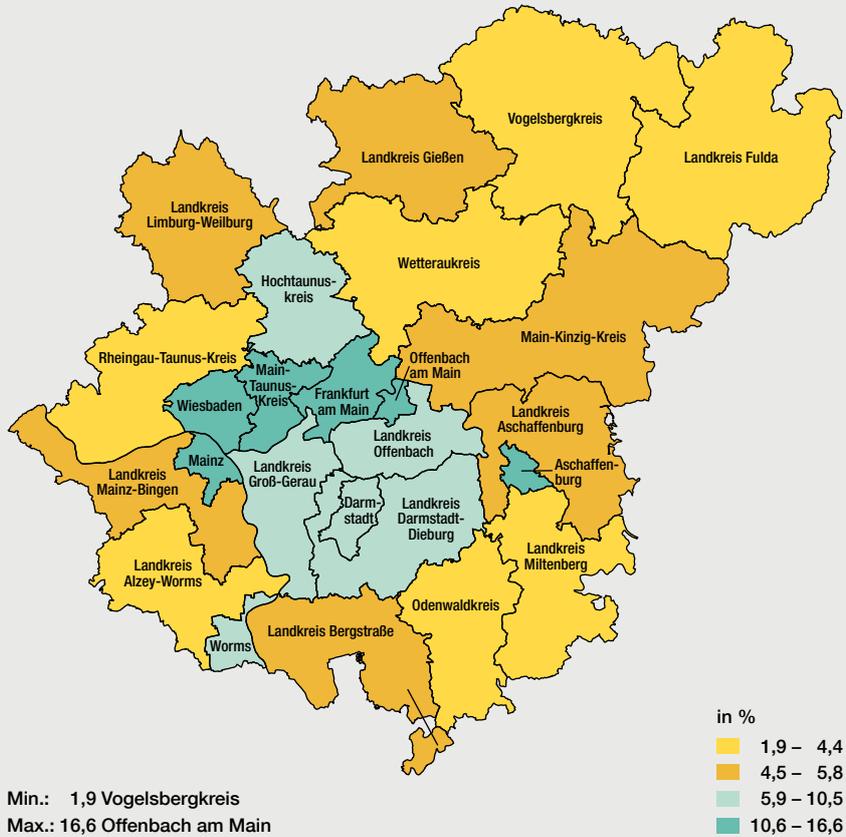
1.1 Anteil der Flächennutzungsarten an der Gesamtfläche 2020



## 1.2 Siedlungsfläche 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	Wohnbaufläche	Industrie- und Gewerbefläche (1)	Fläche gemischter Nutzung	Fläche besonderer funktionaler Prägung	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	Friedhof
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	1 890	675	483	127	125	455	26
2	HE	Darmstadt	3 015	1 255	609	158	408	517	66
3	HE	Frankfurt am Main	9 376	3 677	2 178	622	773	1 875	250
4	RP	Mainz	3 476	1 463	695	229	438	576	76
5	HE	Offenbach am Main	1 607	744	338	80	125	288	32
6	HE	Wiesbaden	5 892	2 259	1 188	472	539	1 340	93
7	RP	Worms	2 174	783	589	191	96	476	40
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	4 932	2 015	789	805	180	1 076	67
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	6 380	3 149	1 303	791	228	842	67
10	HE	Lkr. Bergstraße	8 148	4 190	1 597	900	360	1 000	101
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	8 175	4 294	1 707	919	368	802	86
12	HE	Lkr. Fulda	10 661	4 262	2 223	2 273	514	1 242	147
13	HE	Lkr. Gießen	9 396	4 422	1 829	1 093	628	1 313	110
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	7 148	2 997	2 075	630	355	1 011	80
15	HE	Hochtaunuskreis	6 455	3 410	1 010	451	646	847	92
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	7 508	3 735	1 685	843	346	800	100
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	13 320	6 490	2 600	1 616	664	1 776	174
18	HE	Main-Taunus-Kreis	5 139	2 680	995	330	290	763	80
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	6 880	2 865	1 150	884	346	1 550	85
20	BY	Lkr. Miltenberg	5 282	2 436	1 187	599	205	807	47
21	HE	Odenwaldkreis	3 830	2 052	582	595	153	381	67
22	HE	Lkr. Offenbach	7 451	3 753	1 726	649	407	809	108
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	5 567	2 964	718	599	365	845	76
24	HE	Vogelsbergkreis	7 011	2 826	1 288	1 588	272	938	99
25	HE	Wetteraukreis	10 068	4 811	1 932	1 345	649	1 202	129
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>160 781</b>	<b>74 207</b>	<b>32 476</b>	<b>18 789</b>	<b>9 480</b>	<b>23 531</b>	<b>2 298</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	48 520	22 873	10 404	4 011	3 405	7 014	812
28	HE	Land Hessen	198 322	92 383	39 857	24 866	12 055	26 208	2 953

1.2 Anteil der Wohnbaufläche an der Gesamtfläche 2020



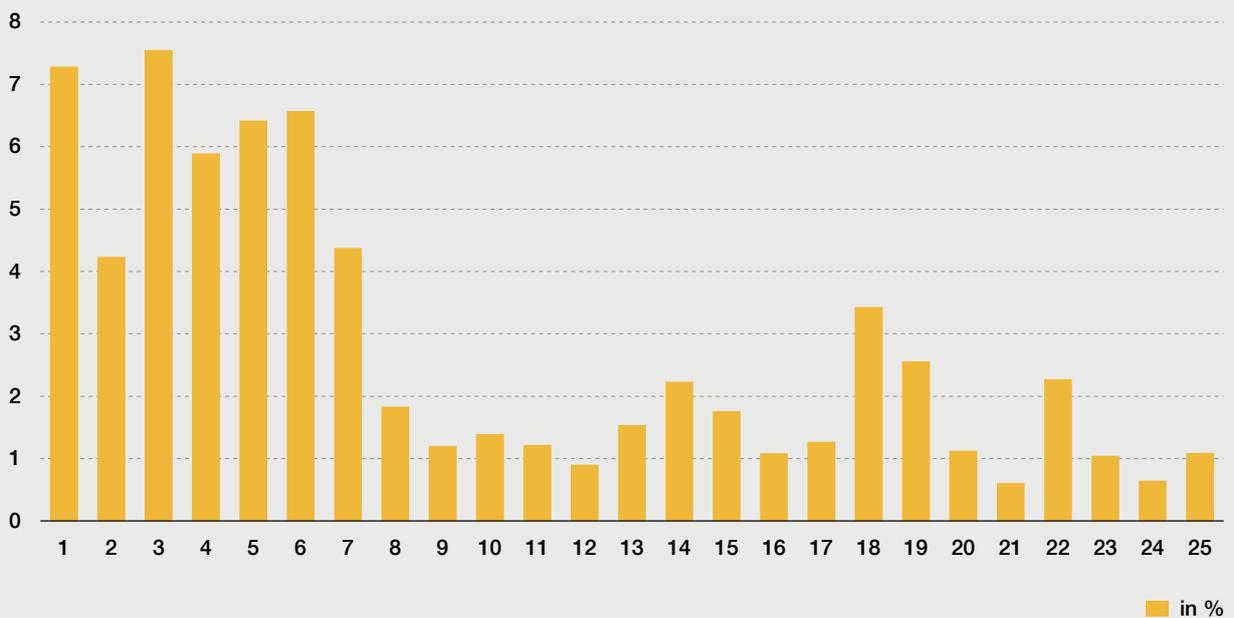
**Anmerkungen**

Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Halde, Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube und Steinbruch.

1.2 Anteil der Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen an der Gesamtfläche 2020



Bevölkerung

1.3 Strukturdaten der Bevölkerung 2020

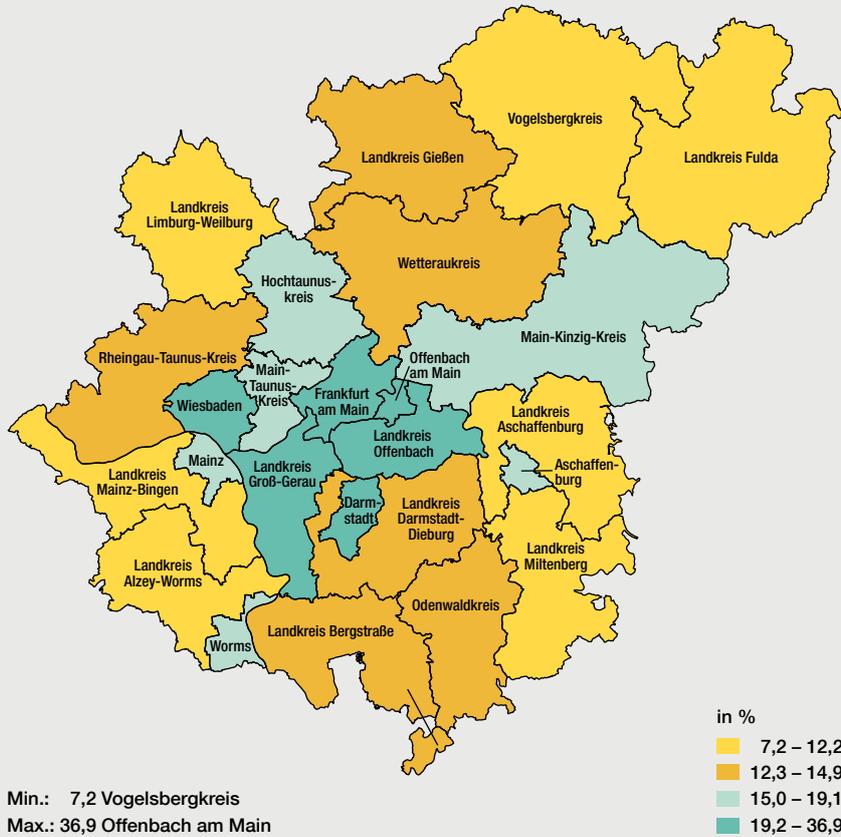
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Einwohner/-innen insgesamt	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch	Alter ... Jahre		
								bis 14	15 bis 64	65 und mehr
in %										
<b>kreisfreie Städte</b>										
1	BY	Aschaffenburg	70 858	51,3	48,7	82,6	17,4	13,3	65,6	21,1
2	HE	Darmstadt	159 174	49,1	50,9	79,5	20,5	13,6	68,9	17,5
3	HE	Frankfurt am Main	764 104	50,6	49,4	70,4	29,6	14,5	69,8	15,7
4	RP	Mainz	217 123	51,3	48,7	82,0	18,0	12,7	69,5	17,8
5	HE	Offenbach am Main	130 892	50,3	49,7	63,1	36,9	15,7	67,8	16,4
6	HE	Wiesbaden	278 609	52,2	47,8	79,8	20,2	15,1	64,8	20,1
7	RP	Worms	83 459	50,5	49,5	80,9	19,1	14,6	64,5	20,9
<b>Landkreise</b>										
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	130 715	50,3	49,7	90,0	10,0	14,4	64,8	20,9
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	174 658	50,3	49,7	90,2	9,8	13,6	64,3	22,1
10	HE	Lkr. Bergstraße	271 015	50,5	49,5	85,9	14,1	13,6	63,6	22,7
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	297 701	50,4	49,6	85,1	14,9	14,4	64,3	21,3
12	HE	Lkr. Fulda	223 023	50,3	49,7	90,3	9,7	14,0	64,5	21,6
13	HE	Lkr. Gießen	271 667	50,7	49,3	86,9	13,1	13,3	67,0	19,7
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	275 807	49,9	50,1	77,0	23,0	15,1	65,4	19,5
15	HE	Hochtaunuskreis	237 281	51,5	48,5	83,0	17,0	15,0	62,2	22,8
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	172 291	50,4	49,6	87,8	12,2	13,6	64,3	22,1
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	421 689	50,7	49,3	83,7	16,3	14,0	64,1	21,9
18	HE	Main-Taunus-Kreis	239 264	51,0	49,0	82,8	17,2	15,2	63,6	21,3
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	211 525	50,7	49,3	89,4	10,6	14,5	64,1	21,4
20	BY	Lkr. Miltenberg	128 743	50,3	49,7	88,4	11,6	13,6	64,3	22,0
21	HE	Odenwaldkreis	96 754	50,6	49,4	85,6	14,4	13,1	62,7	24,3
22	HE	Lkr. Offenbach	356 542	50,7	49,3	80,2	19,8	14,7	63,9	21,4
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	187 433	50,9	49,1	87,3	12,7	13,4	63,2	23,4
24	HE	Vogelsbergkreis	105 506	50,0	50,0	92,8	7,2	12,4	62,6	25,0
25	HE	Wetteraukreis	310 353	50,5	49,5	86,3	13,7	14,1	64,4	21,5
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>5 816 186</b>	<b>50,6</b>	<b>49,4</b>	<b>82,3</b>	<b>17,7</b>	<b>14,2</b>	<b>65,4</b>	<b>20,4</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	2 437 141	50,7	49,3	76,8	23,2	14,8	66,0	19,3
28	HE	Land Hessen	6 293 154	50,6	49,4	83,1	16,9	14,0	65,0	21,0

1.3 Anteil der Ausländerinnen und Ausländer 2020

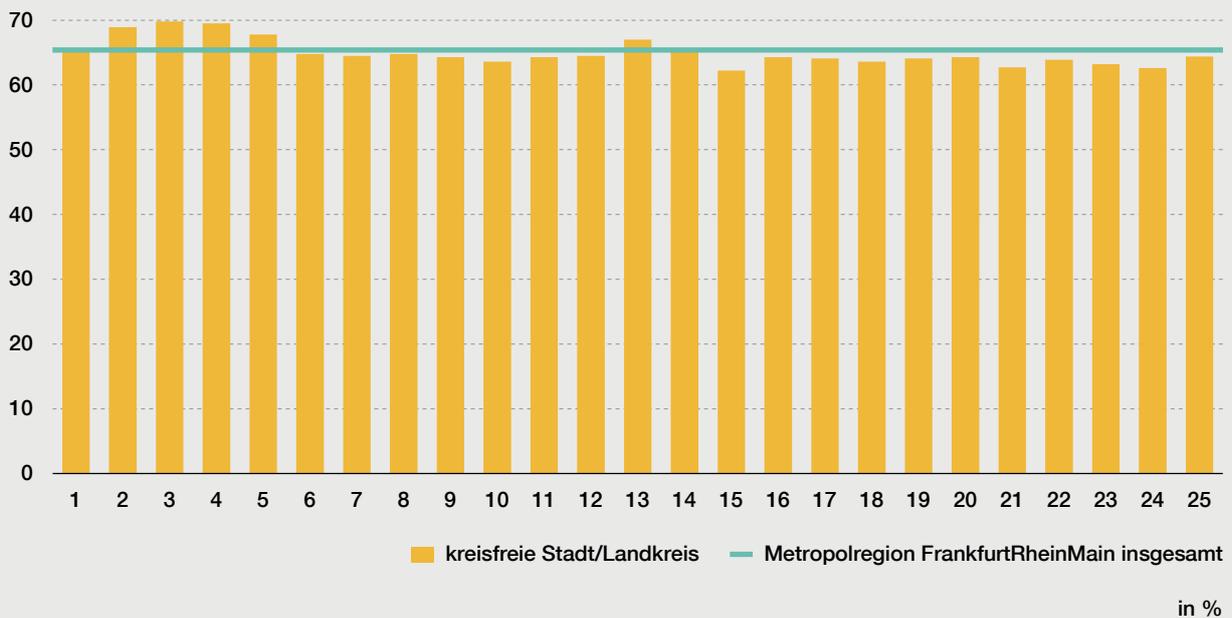
**Anmerkungen**

Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.3 Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung 2020



## 1.4 Natürliche Bevölkerungsbewegung 2020

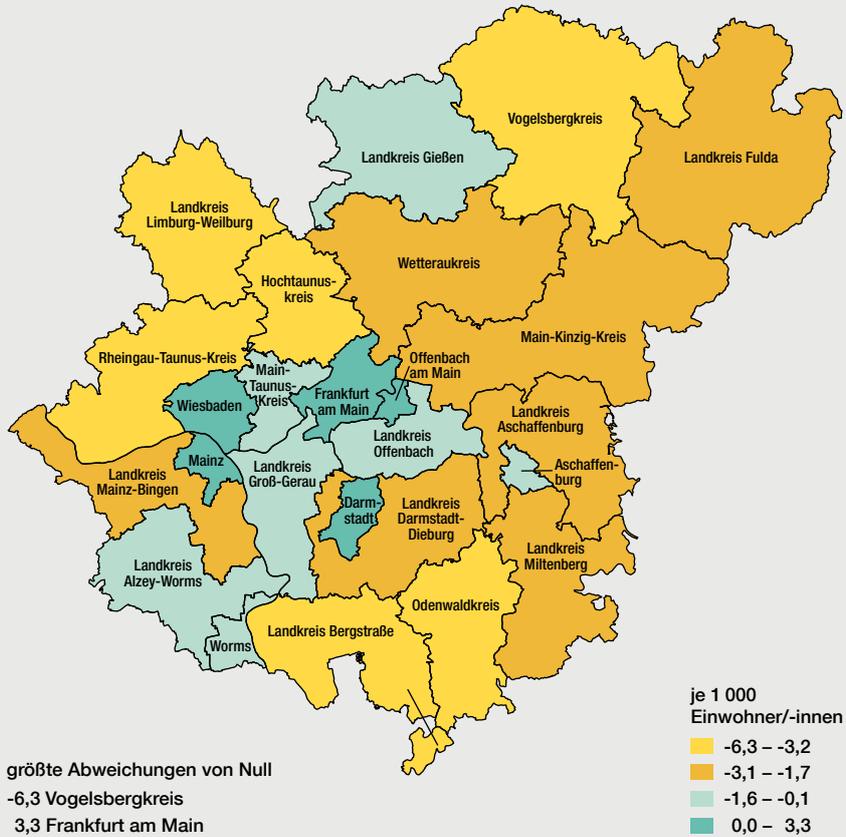
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	lebend Geborene		Gestorbene		Bilanz	
			Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	657	9,3	773	10,9	-116	-1,6
2	HE	Darmstadt	1 668	10,5	1 429	9,0	239	1,5
3	HE	Frankfurt am Main	8 581	11,2	6 056	7,9	2 525	3,3
4	RP	Mainz	2 229	10,3	1 937	8,9	292	1,3
5	HE	Offenbach am Main	1 588	12,1	1 177	9,0	411	3,1
6	HE	Wiesbaden	3 032	10,9	2 957	10,6	75	0,3
7	RP	Worms	837	10,0	948	11,4	-111	-1,3
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	1 248	9,5	1 366	10,5	-118	-0,9
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	1 506	8,6	1 960	11,2	-454	-2,6
10	HE	Lkr. Bergstraße	2 424	8,9	3 298	12,2	-874	-3,2
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	2 662	8,9	3 181	10,7	-519	-1,7
12	HE	Lkr. Fulda	2 120	9,5	2 506	11,2	-386	-1,7
13	HE	Lkr. Gießen	2 670	9,8	2 931	10,8	-261	-1,0
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	2 741	9,9	2 815	10,2	-74	-0,3
15	HE	Hochtaunuskreis	1 889	8,0	2 714	11,4	-825	-3,5
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	1 511	8,8	2 168	12,6	-657	-3,8
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	3 844	9,1	4 788	11,4	-944	-2,2
18	HE	Main-Taunus-Kreis	2 253	9,4	2 442	10,2	-189	-0,8
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	1 808	8,5	2 198	10,4	-390	-1,8
20	BY	Lkr. Miltenberg	1 195	9,3	1 464	11,4	-269	-2,1
21	HE	Odenwaldkreis	846	8,7	1 342	13,9	-496	-5,1
22	HE	Lkr. Offenbach	3 458	9,7	3 886	10,9	-428	-1,2
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	1 449	7,7	2 124	11,3	-675	-3,6
24	HE	Vogelsbergkreis	817	7,7	1 484	14,1	-667	-6,3
25	HE	Wetteraukreis	2 786	9,0	3 601	11,6	-815	-2,6
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>55 819</b>	<b>9,6</b>	<b>61 545</b>	<b>10,6</b>	<b>-5 726</b>	<b>-1,0</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	24 557	10,1	24 030	9,9	527	0,2
28	HE	Land Hessen	59 389	9,4	70 051	11,1	-10 662	-1,7

1.4 Bilanz der natürlichen Bevölkerungsbewegung 2020

**Anmerkungen**

Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.4 Lebend Geborene und Gestorbene 2020



## 1.5 Räumliche Bevölkerungsbewegung 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Zugezogene		Weggezogene		Bilanz	
			Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	4 801	67,8	4 822	68,1	-21	-0,3
2	HE	Darmstadt	11 363	71,4	12 264	77,0	-901	-5,7
3	HE	Frankfurt am Main	50 592	66,2	52 911	69,2	-2 319	-3,0
4	RP	Mainz	14 613	67,3	16 078	74,1	-1 465	-6,7
5	HE	Offenbach am Main	11 467	87,6	11 307	86,4	160	1,2
6	HE	Wiesbaden	15 929	57,2	15 961	57,3	-32	-0,1
7	RP	Worms	4 992	59,8	4 955	59,4	37	0,4
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	9 785	74,9	8 625	66,0	1 160	8,9
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	10 880	62,3	9 915	56,8	965	5,5
10	HE	Lkr. Bergstraße	17 134	63,2	15 533	57,3	1 601	5,9
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	20 098	67,5	19 651	66,0	447	1,5
12	HE	Lkr. Fulda	13 744	61,6	13 478	60,4	266	1,2
13	HE	Lkr. Gießen	27 444	101,0	26 047	95,9	1 397	5,1
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	19 480	70,6	19 317	70,0	163	0,6
15	HE	Hochtaunuskreis	16 364	69,0	15 121	63,7	1 243	5,2
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	12 332	71,6	11 291	65,5	1 041	6,0
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	27 327	64,8	25 220	59,8	2 107	5,0
18	HE	Main-Taunus-Kreis	16 483	68,9	15 602	65,2	881	3,7
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	14 145	66,9	13 605	64,3	540	2,6
20	BY	Lkr. Miltenberg	8 149	63,3	7 837	60,9	312	2,4
21	HE	Odenwaldkreis	6 536	67,6	5 975	61,8	561	5,8
22	HE	Lkr. Offenbach	23 543	66,0	22 306	62,6	1 237	3,5
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	12 498	66,7	11 494	61,3	1 004	5,4
24	HE	Vogelsbergkreis	5 736	54,4	5 214	49,4	522	4,9
25	HE	Wetteraukreis	23 466	75,6	20 609	66,4	2 857	9,2
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain (1)</b>	<b>398 901</b>	<b>68,6</b>	<b>385 138</b>	<b>66,2</b>	<b>13 763</b>	<b>2,4</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain (1)	167 965	68,9	163 577	67,1	4 388	1,8
28	HE	Land Hessen	425 190	67,6	409 130	65,0	16 060	2,6

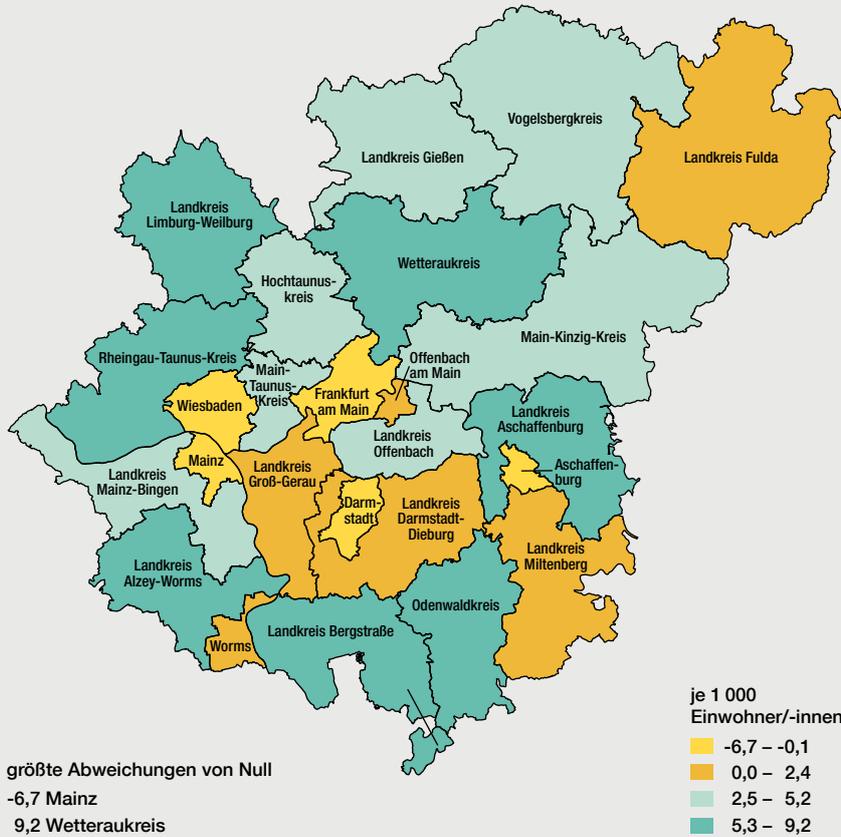
1.5 Bilanz der räumlichen Bevölkerungsbewegung 2020

**Anmerkungen**

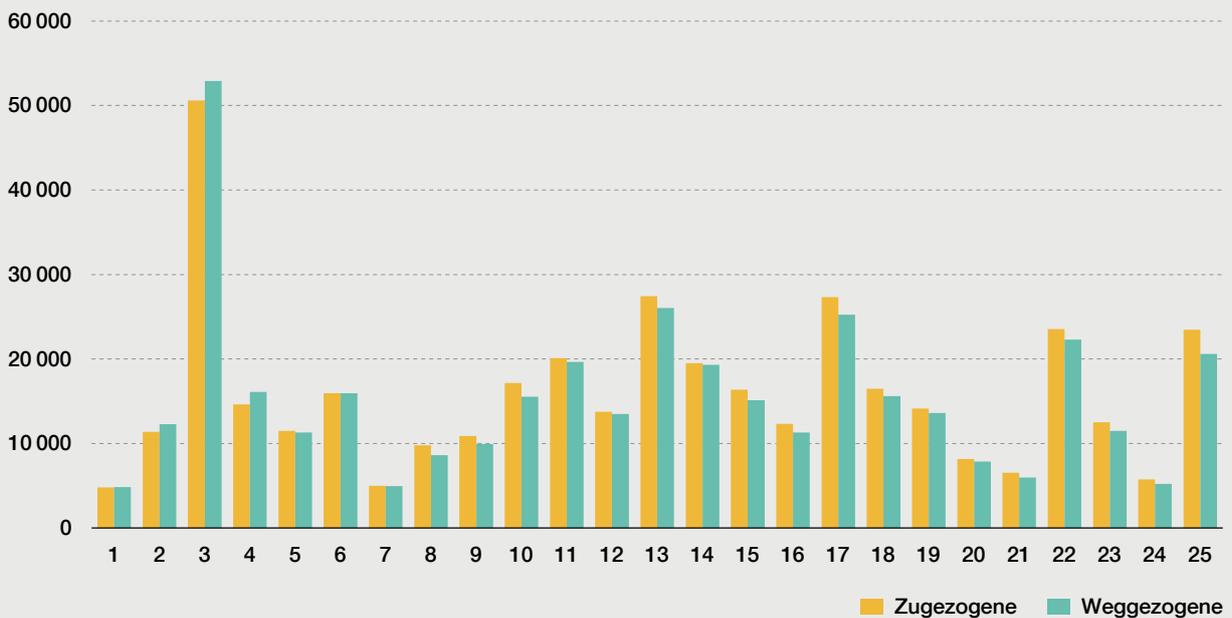
Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Binnenwanderungen.



1.5 Zugezogene und Weggezogene 2020



## 1.6 Bevölkerung 2016 bis 2020

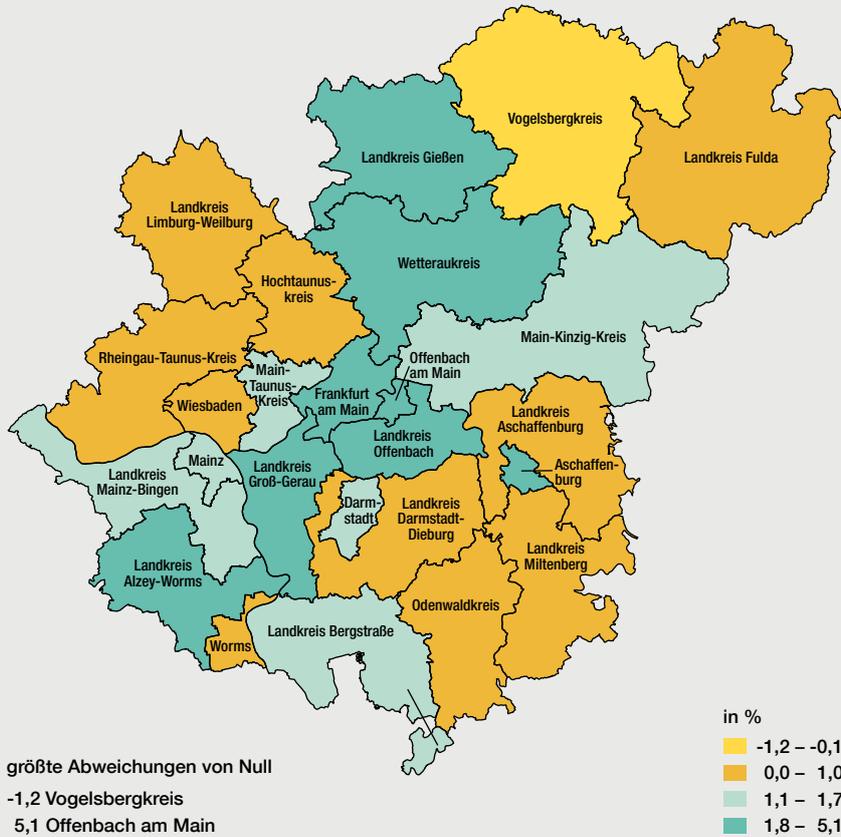
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2020 zu 2016 in %
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	69 187	69 928	70 527	71 002	70 858	2,4
2	HE	Darmstadt	157 437	158 254	159 207	159 878	159 174	1,1
3	HE	Frankfurt am Main	736 414	746 878	753 056	763 380	764 104	3,8
4	RP	Mainz	213 528	215 110	217 118	218 578	217 123	1,7
5	HE	Offenbach am Main	124 589	126 658	128 744	130 280	130 892	5,1
6	HE	Wiesbaden	277 619	278 654	278 342	278 474	278 609	0,4
7	RP	Worms	82 595	83 081	83 330	83 542	83 459	1,0
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	128 197	128 519	129 244	129 687	130 715	2,0
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	173 504	173 969	174 208	174 200	174 658	0,7
10	HE	Lkr. Bergstraße	267 935	268 780	269 694	270 340	271 015	1,1
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	294 744	296 048	297 399	297 844	297 701	1,0
12	HE	Lkr. Fulda	221 170	221 783	222 584	223 145	223 023	0,8
13	HE	Lkr. Gießen	265 699	267 056	268 876	270 688	271 667	2,2
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	269 045	271 403	274 526	275 726	275 807	2,5
15	HE	Hochtaunuskreis	234 991	235 995	236 564	236 914	237 281	1,0
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	172 120	171 971	172 083	171 912	172 291	0,1
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	416 715	418 208	418 950	420 552	421 689	1,2
18	HE	Main-Taunus-Kreis	235 708	236 969	237 735	238 558	239 264	1,5
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	209 184	209 785	210 889	211 417	211 525	1,1
20	BY	Lkr. Miltenberg	128 543	128 484	128 756	128 743	128 743	0,2
21	HE	Odenwaldkreis	96 473	96 597	96 798	96 703	96 754	0,3
22	HE	Lkr. Offenbach	349 982	351 692	354 092	355 813	356 542	1,9
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	185 668	186 602	187 157	187 160	187 433	1,0
24	HE	Vogelsbergkreis	106 737	106 451	105 878	105 643	105 506	-1,2
25	HE	Wetteraukreis	303 914	305 312	306 460	308 339	310 353	2,1
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>5 721 698</b>	<b>5 754 187</b>	<b>5 782 217</b>	<b>5 808 518</b>	<b>5 816 186</b>	<b>1,7</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	2 375 561	2 396 565	2 413 146	2 431 805	2 437 141	4,2
28	HE	Land Hessen	6 213 088	6 243 262	6 265 809	6 288 080	6 293 154	1,3

1.6 Veränderung der Einwohnerzahlen 2020 zu 2016

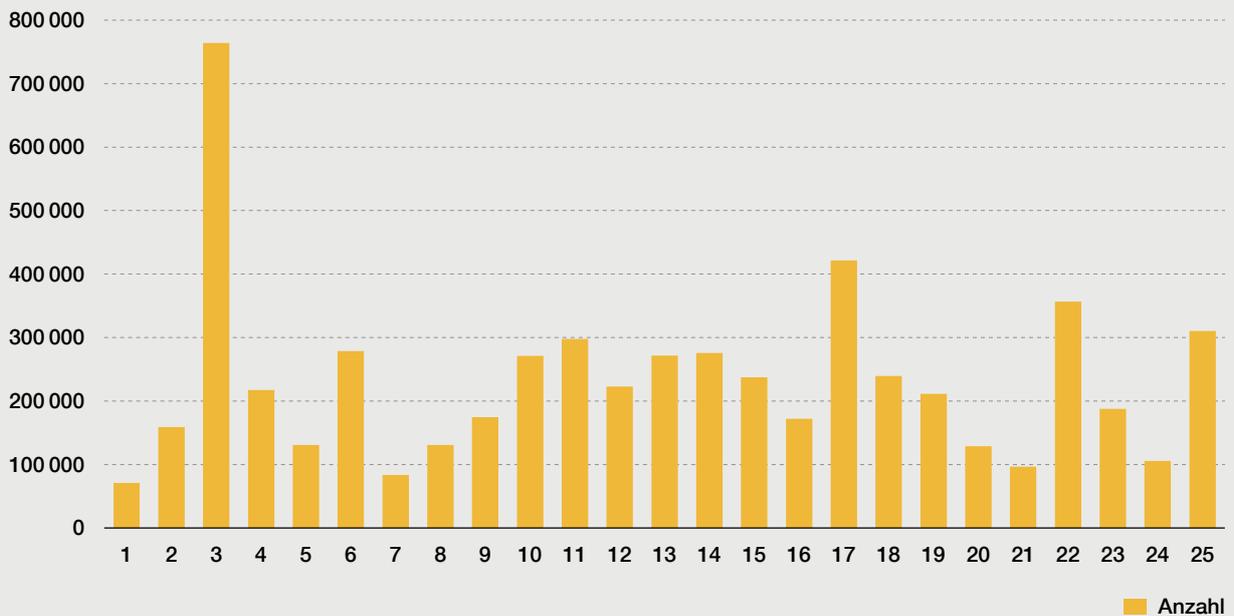
**Anmerkungen**

Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011. Die Ergebnisse der Jahre 2016 bis 2019 sind aufgrund methodischer Änderungen nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.6 Einwohnerinnen und Einwohner 2020



## Bauen und Wohnen

## 1.7 Wohngebäude, Wohnungen und Wohnfläche 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Wohngebäude insgesamt (1)	Ein- und Zwei-	Mehr-	Wohnungen insgesamt (3)	Wohnfläche in m <sup>2</sup> (4)	
				... familienhäuser in % (2)			in 1000	je Einwohner/-in
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	12 883	67,4	32,5	38 511	3 164,2	44,7
2	HE	Darmstadt	23 556	67,0	32,2	79 910	6 242,9	39,2
3	HE	Frankfurt am Main	78 199	50,0	49,0	402 210	28 541,8	37,4
4	RP	Mainz	31 788	71,4	28,3	119 073	8 984,6	41,4
5	HE	Offenbach am Main	13 902	57,4	42,3	62 804	4 582,0	35,0
6	HE	Wiesbaden	39 206	64,4	35,0	142 988	11 528,5	41,4
7	RP	Worms	18 989	80,6	19,2	43 519	3 777,8	45,3
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	41 544	93,6	6,4	60 633	6 703,2	51,3
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	49 082	88,6	11,4	83 865	8 807,0	50,4
10	HE	Lkr. Bergstraße	68 691	86,7	13,2	128 354	13 093,7	48,3
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	76 506	86,9	13,0	137 453	14 082,0	47,3
12	HE	Lkr. Fulda	56 069	85,1	14,7	108 667	11 004,1	49,3
13	HE	Lkr. Gießen	63 578	84,7	15,0	133 619	12 737,3	46,9
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	57 209	82,3	17,4	125 805	11 502,5	41,7
15	HE	Hochtaunuskreis	54 083	84,0	15,8	113 470	11 604,4	48,9
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	51 350	90,7	9,2	83 469	8 866,3	51,5
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	101 594	85,4	14,5	200 062	19 531,6	46,3
18	HE	Main-Taunus-Kreis	51 852	82,7	17,2	113 801	11 082,3	46,3
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	62 140	88,7	11,3	106 796	11 108	52,5
20	BY	Lkr. Miltenberg	36 266	88,7	11,2	62 400	6 363,0	49,4
21	HE	Odenwaldkreis	27 719	89,8	10,2	46 977	4 834,0	50,0
22	HE	Lkr. Offenbach	70 379	79,2	20,7	167 185	15 410,9	43,2
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	48 992	86,0	13,9	91 380	9 295,3	49,6
24	HE	Vogelsbergkreis	34 193	92,5	7,3	52 274	5 735,1	54,4
25	HE	Wetteraukreis	79 514	86,9	13,0	145 262	14 925,8	48,1
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>1 249 284</b>	<b>82,0</b>	<b>17,8</b>	<b>2 850 487</b>	<b>263 508,3</b>	<b>45,3</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	424 116	75,6	24,1	1 190 910	102 495,8	42,1
28	HE	Land Hessen	1 405 221	83,1	16,6	3 081 216	288 264,1	45,8

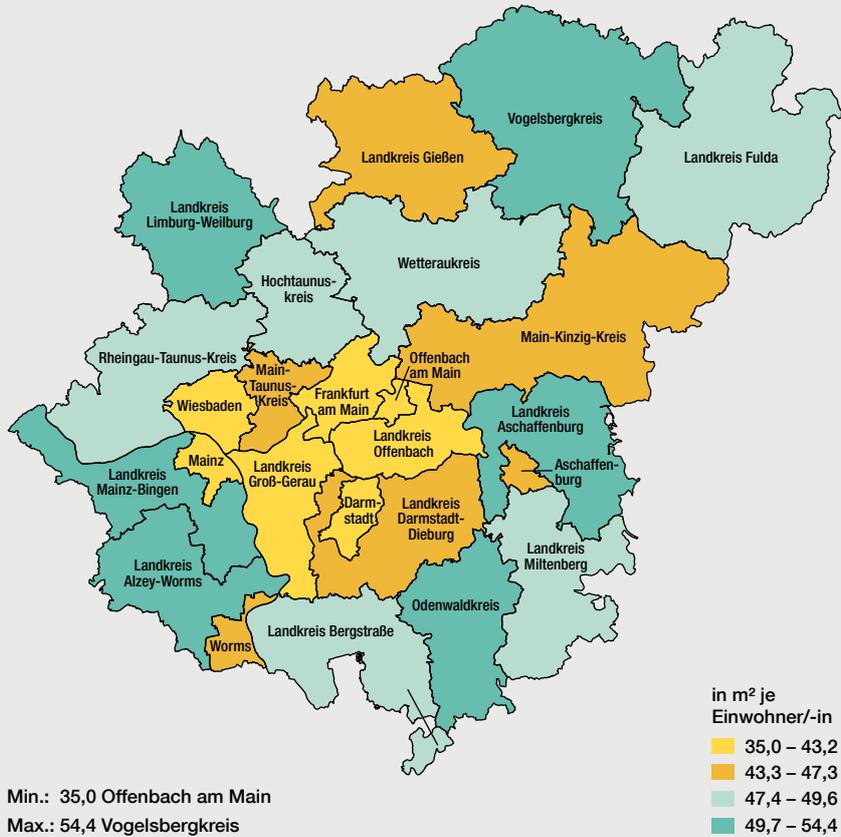
1.7 Wohnfläche 2020

**Anmerkungen**

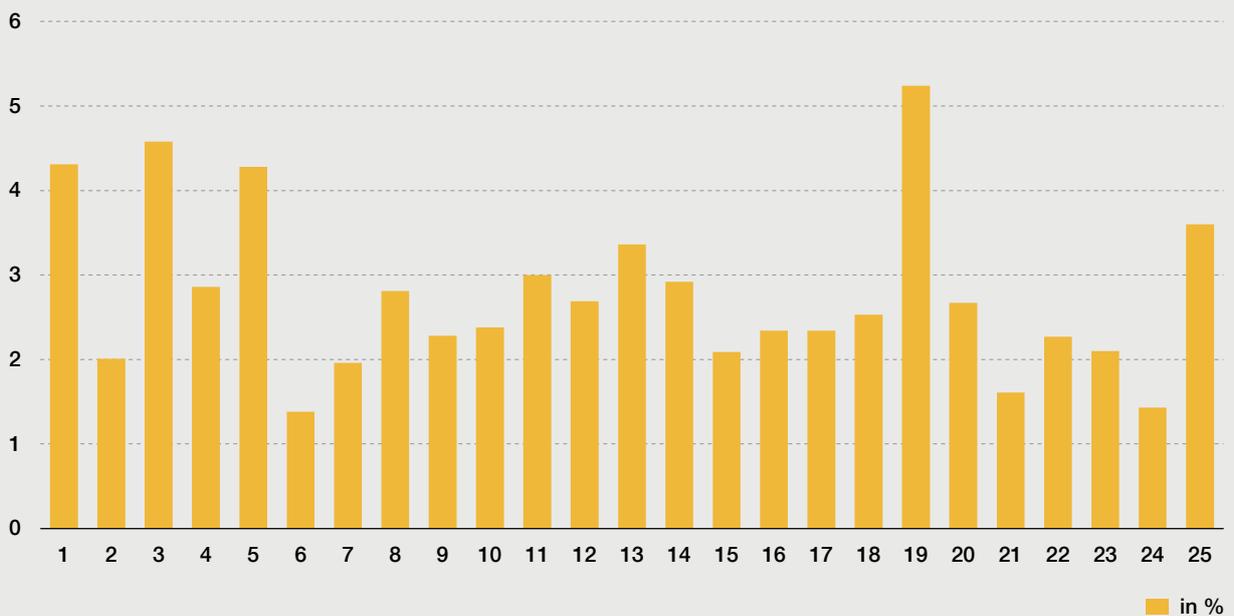
Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

- (1) Einschließlich Wohnheime.
- (2) In den Anteilen sind Wohnheime nicht berücksichtigt.
- (3) In Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime.
- (4) In Wohngebäuden; einschließlich Wohnheime.



1.7 Veränderung der Anzahl der Wohnungen 2020 zu 2016



## 1.8 Baugenehmigungen 2020

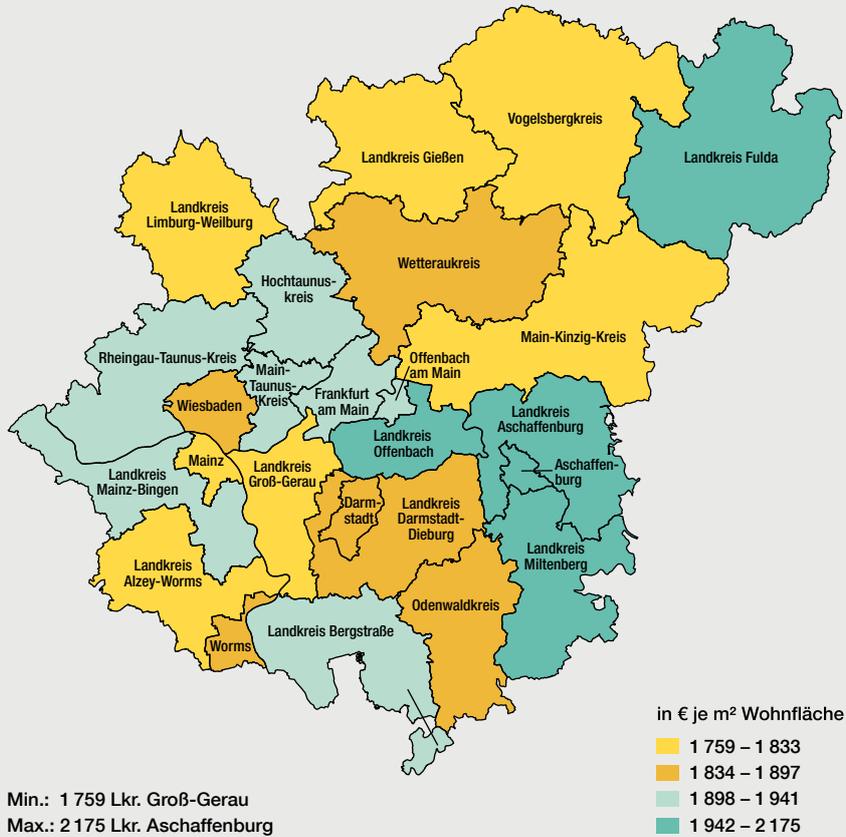
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Wohngebäude insgesamt	Wohnungen in Wohngebäuden		veranschlagte Baukosten in 1 000 €	
				insgesamt	Wohnfläche in m <sup>2</sup>		
					in 1 000		je Wohnung
<b>kreisfreie Städte</b>							
1	BY	Aschaffenburg	61	383	28,7	74,9	60 951
2	HE	Darmstadt	83	745	58,7	78,8	111 383
3	HE	Frankfurt am Main	399	2 816	210,7	74,8	404 019
4	RP	Mainz	146	1 110	91,1	82,1	166 861
5	HE	Offenbach am Main	109	994	76,8	77,3	149 048
6	HE	Wiesbaden	417	1 611	146,7	91,1	272 093
7	RP	Worms	32	129	12,8	99,2	23 524
<b>Landkreise</b>							
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	330	585	69,6	119,0	124 994
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	308	503	66,1	131,4	143 744
10	HE	Lkr. Bergstraße	424	874	99,3	113,6	188 520
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	440	781	94,3	120,7	176 513
12	HE	Lkr. Fulda	444	792	98,1	123,9	191 973
13	HE	Lkr. Gießen	372	1 071	97,3	90,8	177 917
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	367	1 228	111,8	91,0	196 709
15	HE	Hochtaunuskreis	274	722	85,5	118,4	165 427
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	263	523	63,6	121,6	116 483
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	683	1 689	183,8	108,8	336 883
18	HE	Main-Taunus-Kreis	263	733	86,7	118,3	164 808
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	422	863	103,6	120,0	201 131
20	BY	Lkr. Miltenberg	210	348	46,9	134,8	101 887
21	HE	Odenwaldkreis	161	332	37,9	114,2	70 260
22	HE	Lkr. Offenbach	186	1 187	104,9	88,4	207 226
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	262	593	67,1	113,2	130 074
24	HE	Vogelsbergkreis	158	220	28,7	130,5	51 512
25	HE	Wetteraukreis	510	1 380	156,0	113,0	294 302
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>7 324</b>	<b>22 212</b>	<b>2 226,7</b>	<b>100,2</b>	<b>4 228 242</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	2 252	9 486	884,3	93,2	.
28	HE	Land Hessen	7 755	22 227	2 241,4	100,8	4 200 701

1.8 Baugenehmigungen 2020: veranschlagte Baukosten

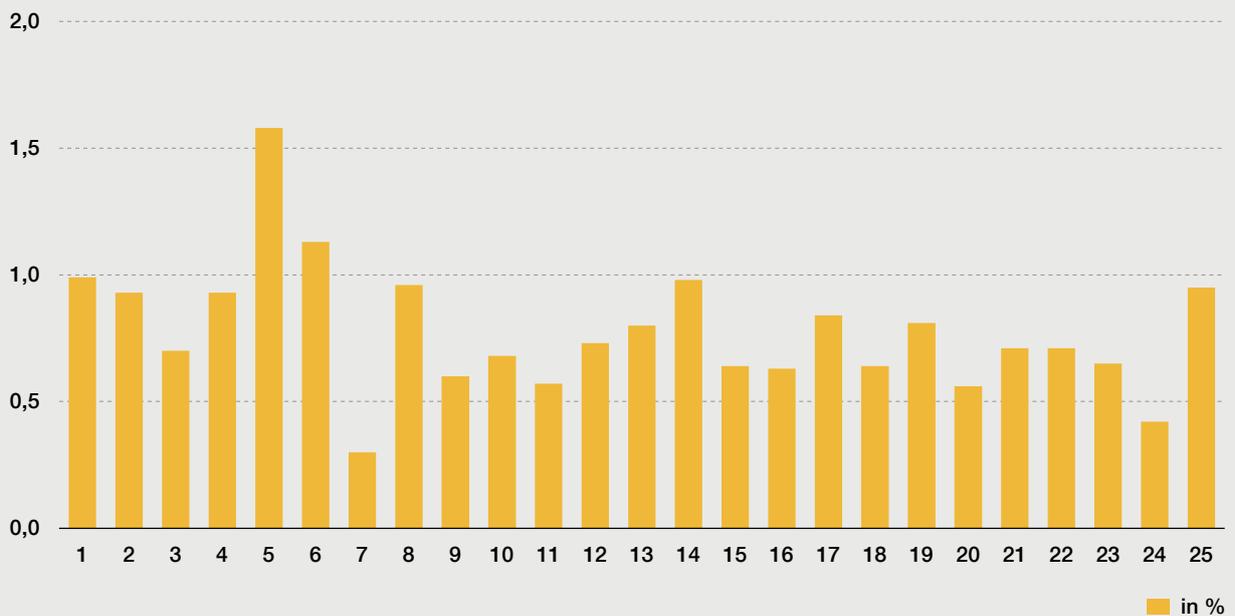
**Anmerkungen**

Nur Neubau einschließlich Wohnheime. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.8 Anteil der genehmigten Wohnungen am Wohnungsbestand 2020



## 1.9 Baufertigstellungen 2020

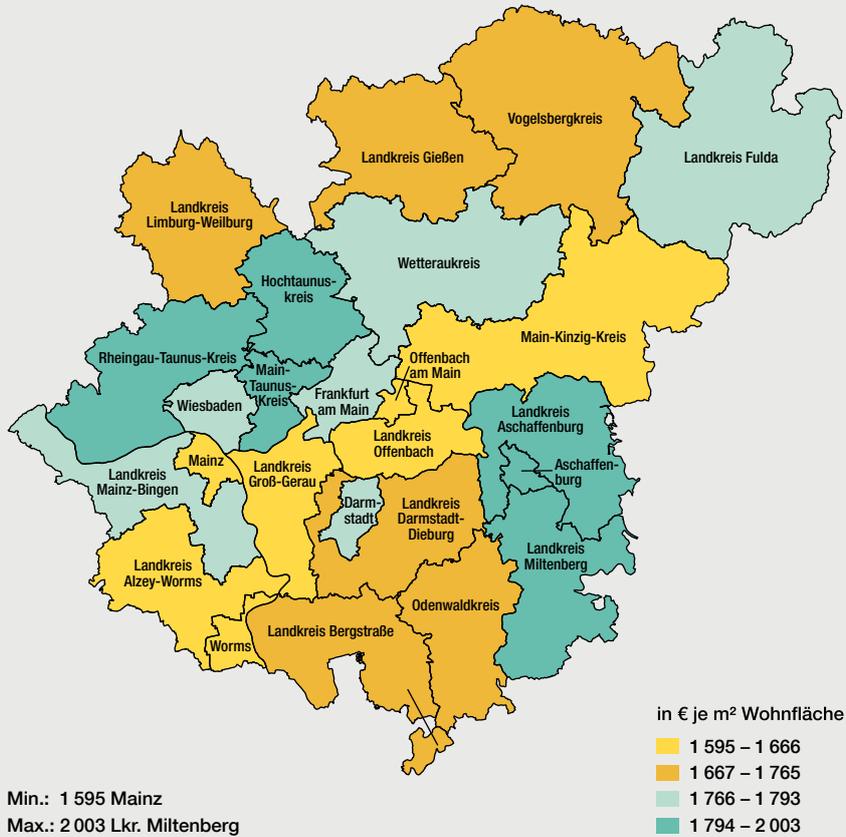
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Wohngebäude insgesamt	Wohnungen in Wohngebäuden		veranschlagte Baukosten in 1 000 €	
				insgesamt	Wohnfläche in m <sup>2</sup>		
					in 1 000		je Wohnung
<b>kreisfreie Städte</b>							
1	BY	Aschaffenburg	71	336	30,6	91,1	55 439
2	HE	Darmstadt	73	808	67,0	82,9	119 741
3	HE	Frankfurt am Main	321	3 371	271,6	80,6	485 896
4	RP	Mainz	103	667	60,9	91,3	97 109
5	HE	Offenbach am Main	78	793	65,8	83,0	108 431
6	HE	Wiesbaden	232	743	72,0	96,9	127 137
7	RP	Worms	45	115	11,3	98,3	18 154
<b>Landkreise</b>							
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	223	346	43,7	126,3	70 066
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	236	428	55,0	128,5	102 250
10	HE	Lkr. Bergstraße	291	688	77,0	111,9	131 545
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	462	877	101,7	116,0	179 521
12	HE	Lkr. Fulda	403	701	86,2	123,0	153 340
13	HE	Lkr. Gießen	403	1 223	118,3	96,7	198 391
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	325	659	70,7	107,3	114 806
15	HE	Hochtaunuskreis	287	657	77,8	118,4	143 150
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	172	357	42,4	118,8	73 823
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	634	1 225	141,6	115,6	235 964
18	HE	Main-Taunus-Kreis	169	486	57,3	117,9	103 873
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	153	382	41,5	108,6	74 395
20	BY	Lkr. Miltenberg	176	271	35,2	129,9	70 501
21	HE	Odenwaldkreis	98	136	18,3	134,6	30 748
22	HE	Lkr. Offenbach	378	920	102,3	111,2	169 547
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	169	356	43,6	122,5	79 682
24	HE	Vogelsbergkreis	133	191	25,5	133,5	44 391
25	HE	Wetteraukreis	497	1 394	156,3	112,1	280 216
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>6 132</b>	<b>18 130</b>	<b>1 873,6</b>	<b>103,3</b>	<b>3 268 116</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	2 241	8 777	854,2	97,3	.
28	HE	Land Hessen	6 713	18 786	1 966,2	104,7	3 408 549

1.9 Baufertigstellungen 2020: veranschlagte Baukosten

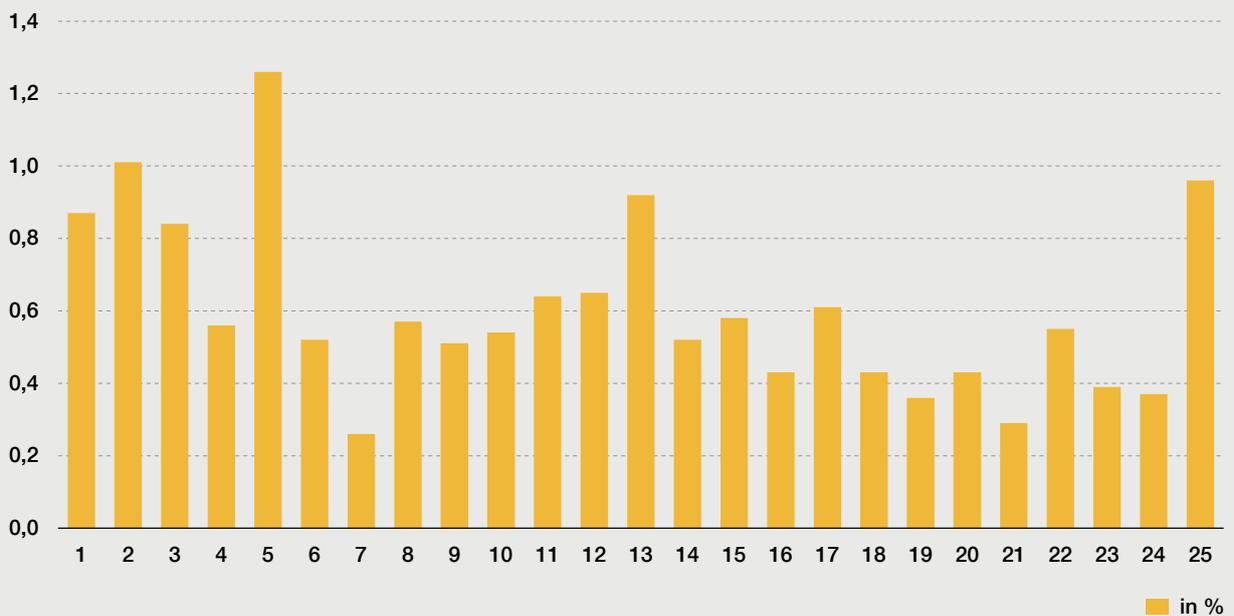
**Anmerkungen**

Nur Neubau einschließlich Wohnheime. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.9 Anteil der fertiggestellten Wohnungen am Wohnungsbestand 2020



## Bildung

## 1.10 Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	an Grundschulen	an Hauptschulen (1)	an Schular-ten mit mehre-ren Bil-dungs-gängen	an Real-schulen	an Gym-nasien	an inte-grierten Gesamt-schulen	an Sonder-schulen/ För-der-schulen
<b>kreisfreie Städte</b>										
1	BY	Aschaffenburg	9 289	2 183	1 133	×	1 888	3 632	×	453
2	HE	Darmstadt	17 716	5 649	523	×	1 143	8 308	1 543	550
3	HE	Frankfurt am Main	72 746	27 717	2 144	×	5 952	24 716	9 937	2 280
4	RP	Mainz	21 917	6 840	×	1 962	241	9 150	3 289	435
5	HE	Offenbach am Main	14 492	5 267	720	×	625	4 227	2 997	656
6	HE	Wiesbaden	30 519	10 894	567	322	2 611	10 167	4 728	1 230
7	RP	Worms	9 042	3 116	×	1 964	×	2 905	830	227
<b>Landkreise</b>										
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	13 395	4 940	×	3 331	×	3 091	1 761	272
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	14 239	5 817	2 420	×	2 906	2 442	×	654
10	HE	Lkr. Bergstraße	25 993	9 791	1 589	279	4 334	8 606	813	581
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	29 476	10 760	2 522	542	2 221	9 495	2 743	1 193
12	HE	Lkr. Fulda	22 203	8 003	1 912	×	5 289	6 087	×	912
13	HE	Lkr. Gießen	26 425	8 867	1 705	231	1 304	7 929	5 330	1 059
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	28 123	10 720	1 087	×	829	7 841	6 856	790
15	HE	Hochtaunuskreis	27 686	9 604	1 580	×	2 286	12 002	1 750	464
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	17 380	6 103	1 340	829	2 676	5 028	917	487
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	42 464	14 923	2 147	×	6 248	12 542	5 222	1 382
18	HE	Main-Taunus-Kreis	25 611	9 476	1 346	×	3 603	9 327	1 298	561
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	22 487	8 033	×	3 042	×	7 281	3 480	651
20	BY	Lkr. Miltenberg	11 837	4 331	2 240	×	2 147	2 679	×	440
21	HE	Odenwaldkreis	9 531	3 312	330	401	925	2 856	1 277	430
22	HE	Lkr. Offenbach	35 983	13 300	2 718	×	4 829	11 897	2 338	901
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	18 095	6 325	575	×	2 157	6 586	1 814	638
24	HE	Vogelsbergkreis	9 215	3 416	1 283	×	1 106	2 647	555	208
25	HE	Wetteraukreis	32 502	11 475	2 571	986	3 304	12 135	1 214	817
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>588 366</b>	<b>210 862</b>	<b>32 452</b>	<b>13 889</b>	<b>58 624</b>	<b>193 576</b>	<b>60 692</b>	<b>18 271</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	248 962	90 955	6 115	·	22 246	88 477	29 573	6 864
28	HE	Land Hessen	628 717	227 135	38 462	6 807	64 223	203 520	67 270	21 300

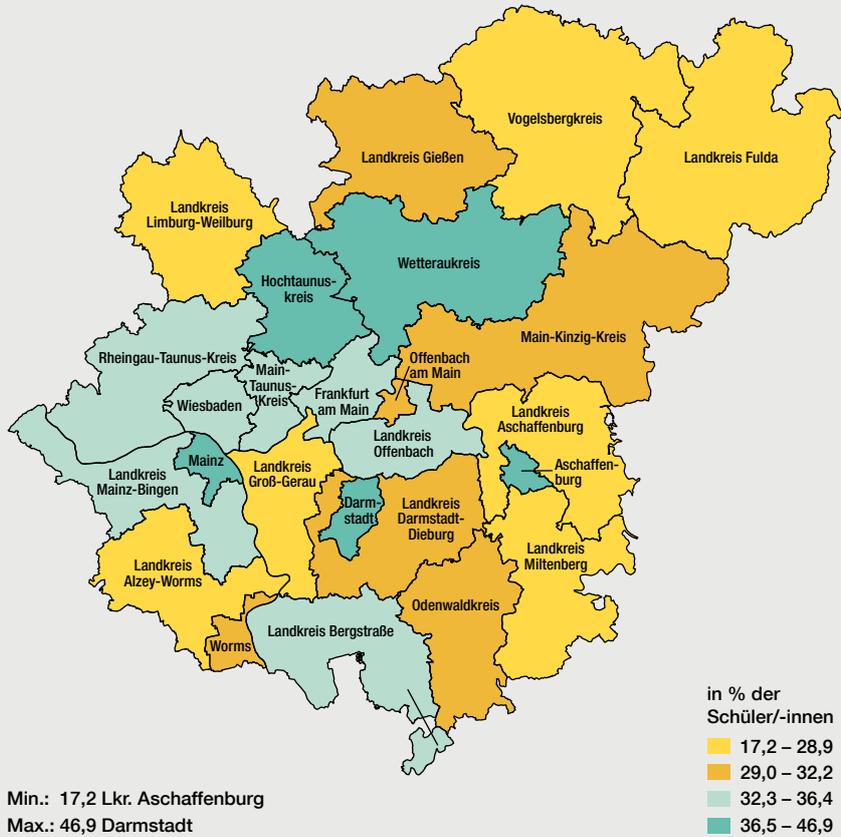
1.10 Anteil der Gymnasiastinnen und Gymnasiasten 2020

**Anmerkungen**

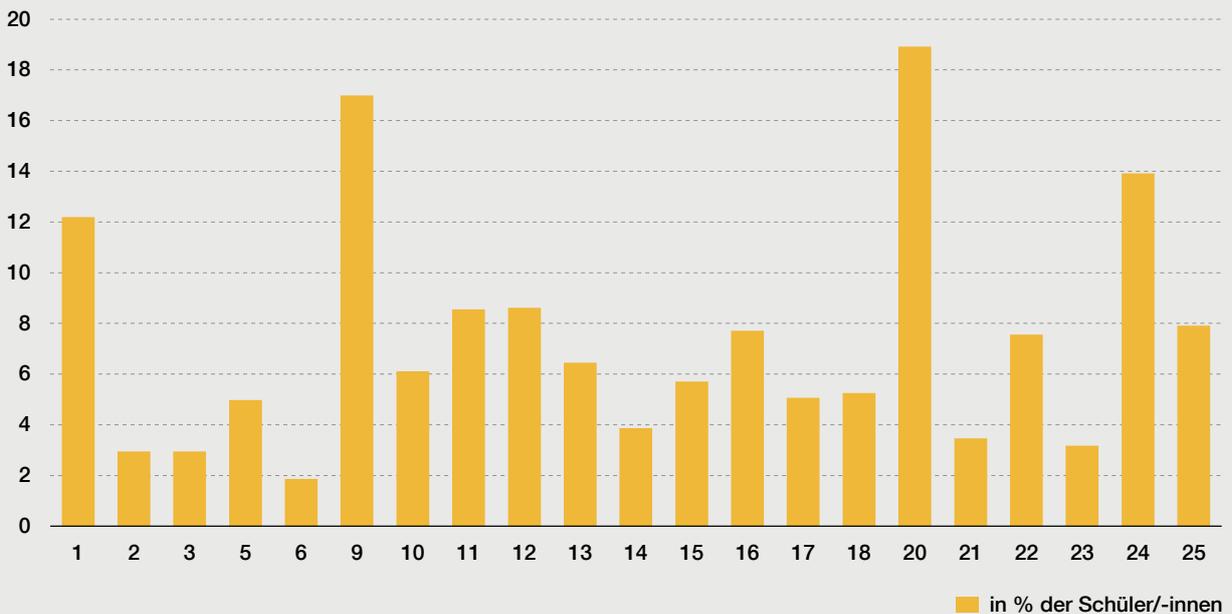
Stichtag: Schuljahresbeginn.  
Ohne freie Waldorfschulen,  
Abendgymnasien und Kollegs.  
Regionalverband Frankfurt-  
RheinMain: Gebietsstand  
1. April 2021.

Quelle: Statistische Ämter des  
Bundes und der Länder; Eigen-  
berechnung.

(1) Einschließlich schulartunab-  
hängige Orientierungsstufen.



1.10 Anteil der Hauptschülerinnen und Hauptschüler 2020



## 1.11 Schulentlassene aus den allgemeinbildenden Schulen 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	Hauptschulabschluss		mit mittlerem Abschluss	mit allgemeiner Hochschulreife
				ohne	mit		
<b>kreisfreie Städte</b>							
1	BY	Aschaffenburg	921	40	162	434	285
2	HE	Darmstadt	1 820	84	199	586	940
3	HE	Frankfurt am Main	6 128	293	959	2 564	2 278
4	RP	Mainz	2 021	42	276	588	1 115
5	HE	Offenbach am Main	1 176	73	288	541	271
6	HE	Wiesbaden	2 986	164	427	1 290	1 086
7	RP	Worms	804	50	133	354	267
<b>Landkreise</b>							
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	1 231	60	234	478	459
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	1 049	69	290	631	59
10	HE	Lkr. Bergstraße	2 295	90	332	1 049	812
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	2 783	148	392	1 344	899
12	HE	Lkr. Fulda	2 132	109	349	1 205	469
13	HE	Lkr. Gießen	2 755	108	331	1 336	968
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	2 520	154	441	1 262	663
15	HE	Hochtaunuskreis	2 424	68	333	956	1 067
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	1 745	75	334	904	429
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	3 883	135	652	1 959	1 137
18	HE	Main-Taunus-Kreis	2 201	77	284	1 026	814
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	1 906	117	213	735	841
20	BY	Lkr. Miltenberg	1 042	47	256	514	225
21	HE	Odenwaldkreis	948	42	158	459	289
22	HE	Lkr. Offenbach	3 130	94	540	1 417	1 062
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	1 617	46	208	746	617
24	HE	Vogelsbergkreis	863	39	200	432	192
25	HE	Wetteraukreis	2 902	141	470	1 112	1 179
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>53 282</b>	<b>2 365</b>	<b>8 461</b>	<b>23 922</b>	<b>18 423</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	57 969	2 555	9 407	26 927	18 931

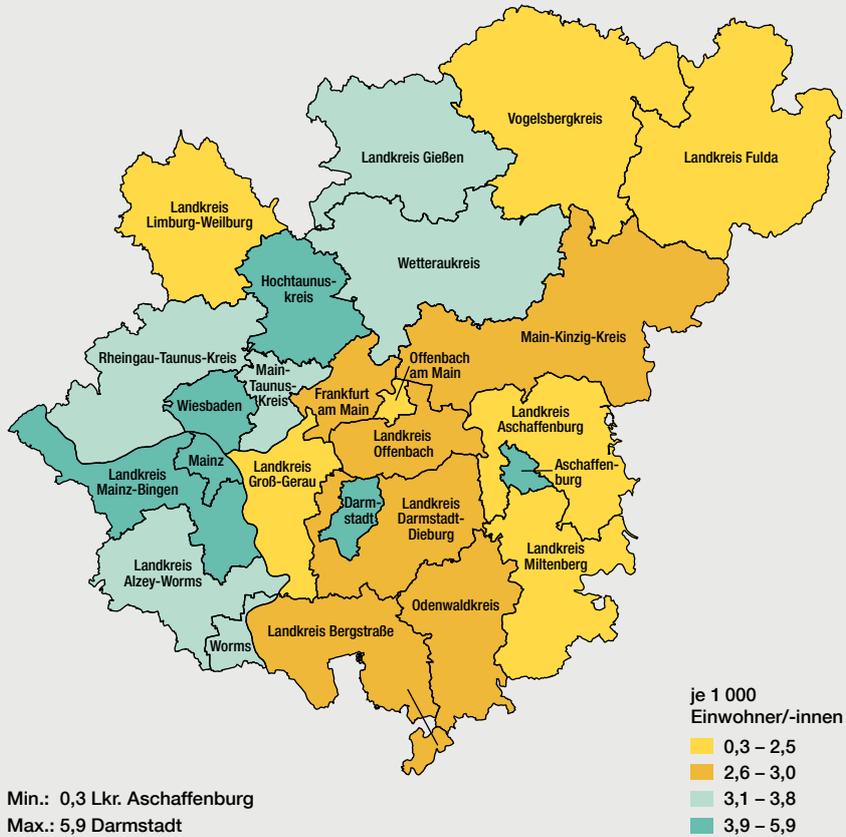
1.11 Schulentlassene mit allgemeiner Hochschulreife 2020

**Anmerkungen**

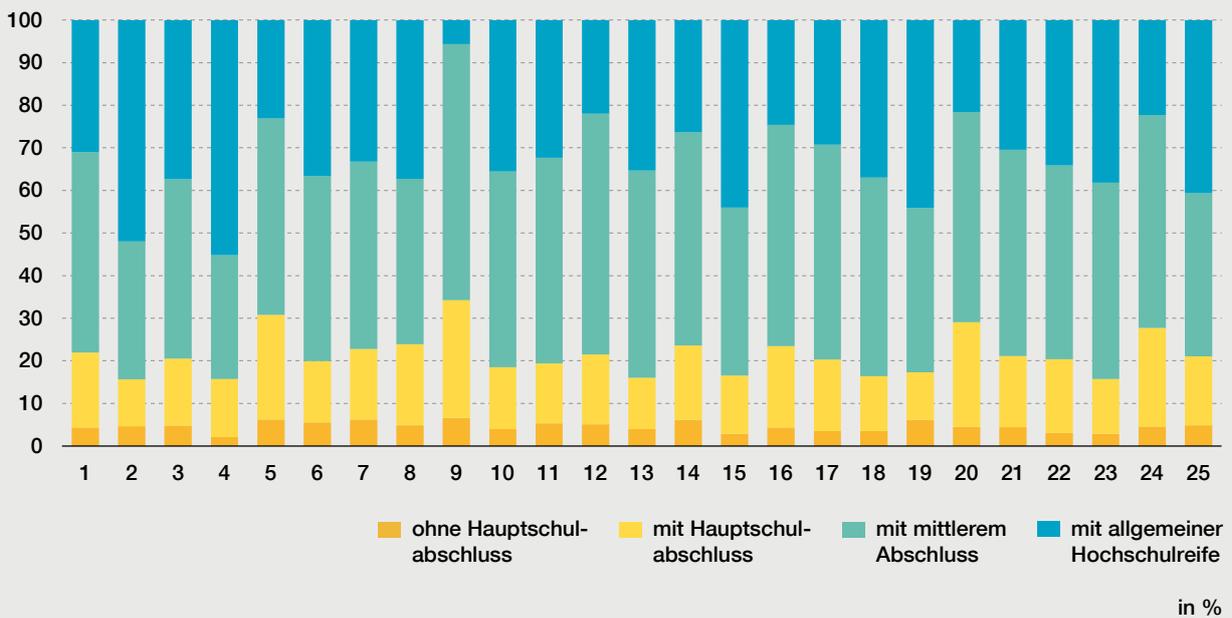
Stichtag: Schuljahresbeginn Schuljahr 2020/2021. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Schulentlassene mit Fachhochschulreife.



1.11 Anteil der Schulentlassenen 2020



## Wirtschaft

## 1.12 Wirtschaftsindikatoren 2019

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Erwerbstätige am Arbeitsort je 1 000 Einwohner/-innen	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (1)		Bruttolöhne und -gehälter		verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (2) je Einwohner/-in
				je erwerbstätige Person	je Arbeitsstunde von erwerbstätigen Personen	je Arbeitnehmer/-in	je Arbeitsstunde von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	
in €								
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	879	85 601	62,2	37 515	28,2	25 957
2	HE	Darmstadt	866	94 347	68,1	45 613	33,7	24 164
3	HE	Frankfurt am Main	975	99 121	69,6	50 116	36,0	23 731
4	RP	Mainz	737	77 584	57,7	38 316	29,3	22 874
5	HE	Offenbach am Main	522	70 467	50,7	39 160	29,3	19 445
6	HE	Wiesbaden	683	95 974	68,1	42 712	31,2	25 645
7	RP	Worms	547	72 419	52,8	32 489	24,6	21 336
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	367	68 565	50,9	29 421	23,6	23 648
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	429	80 098	58,6	35 758	27,7	25 733
10	HE	Lkr. Bergstraße	416	71 217	52,4	35 264	27,5	25 607
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	378	77 651	57,6	35 676	28,0	25 578
12	HE	Lkr. Fulda	582	65 675	47,7	36 202	27,4	23 779
13	HE	Lkr. Gießen	527	70 359	52,6	35 769	27,8	21 836
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	471	98 213	69,8	42 181	31,0	23 115
15	HE	Hochtaunuskreis	537	90 830	64,6	45 840	33,9	35 238
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	462	68 626	50,7	34 916	27,3	23 619
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	454	83 162	60,7	36 727	28,1	25 180
18	HE	Main-Taunus-Kreis	556	103 721	73,3	46 015	33,7	29 389
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	388	95 802	70,9	36 911	29,0	25 989
20	BY	Lkr. Miltenberg	483	71 308	52,7	33 916	26,4	24 543
21	HE	Odenwaldkreis	413	65 370	48,1	32 192	25,1	22 901
22	HE	Lkr. Offenbach	479	85 620	61,4	40 977	30,7	25 489
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	367	70 403	52,4	34 643	27,5	26 775
24	HE	Vogelsbergkreis	440	63 166	46,8	32 446	25,4	22 673
25	HE	Wetteraukreis	405	74 927	54,7	36 440	28,1	25 182
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>565</b>	<b>85 720</b>	<b>61,9</b>	<b>41 292</b>	<b>31,0</b>	<b>24 979</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	562	83 318	60,2	41 125	30,8	24 540

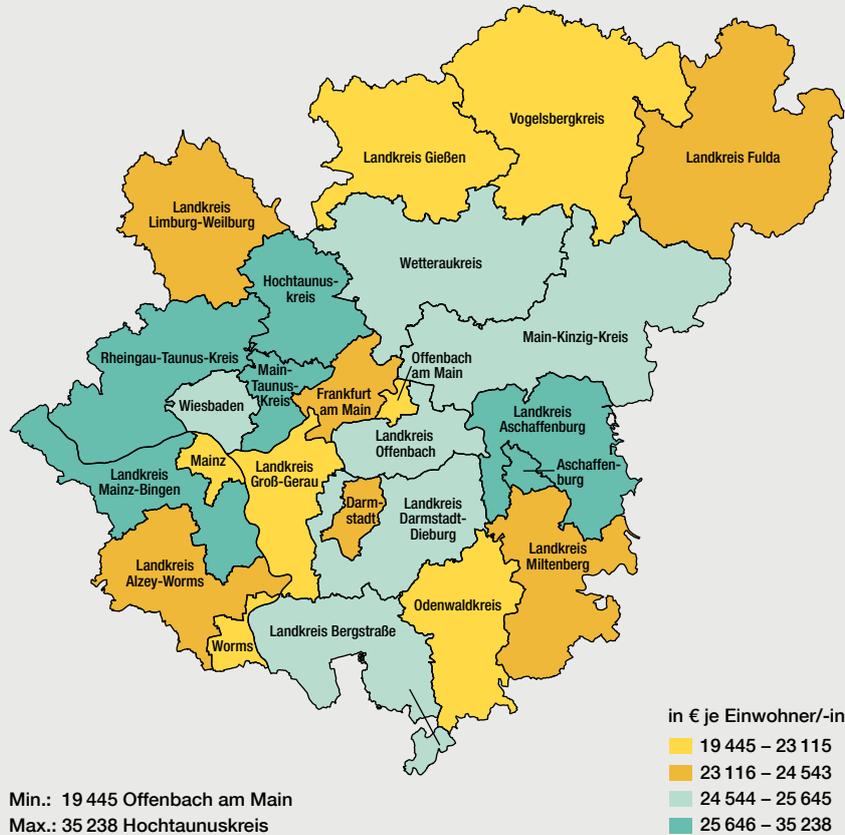
## 1.12 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2019

**Anmerkungen**

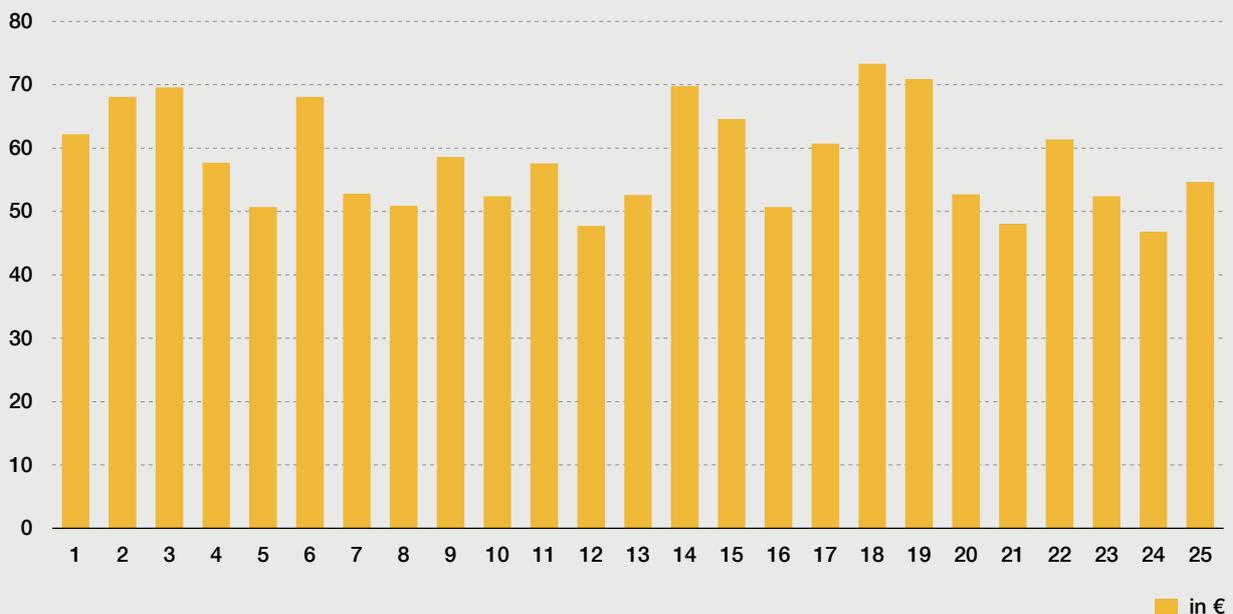
Berechnungsstand: August 2020, vorläufige Ergebnisse; Bevölkerung und Erwerbstätige: Jahresdurchschnitt. Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“; Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; Statistisches Bundesamt; Eigenberechnung.

(1) In jeweiligen Preisen. (2) Einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck.



## 1.12 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Arbeitsstunde von erwerbstätigen Personen 2019



## 1.13 Niederlassungen 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche	Niederlassungen mit ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
						0 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	4 364	564	3 800	3 601	593	150	20
2	HE	Darmstadt	8 000	802	7 198	6 668	1 031	236	65
3	HE	Frankfurt am Main	42 969	4 100	38 869	36 464	4 811	1 345	349
4	RP	Mainz	10 044	1 072	8 972	8 473	1 209	298	64
5	HE	Offenbach am Main	6 011	1 075	4 936	5 214	632	143	22
6	HE	Wiesbaden	14 628	1 819	12 809	12 708	1 521	315	84
7	RP	Worms	3 430	677	2 753	2 916	400	95	19
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	5 171	1 263	3 908	4 533	550	77	11
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	8 236	1 996	6 240	7 098	935	179	24
10	HE	Lkr. Bergstraße	12 849	2 747	10 102	11 132	1 442	252	23
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	12 726	2 618	10 108	11 142	1 323	236	25
12	HE	Lkr. Fulda	9 586	1 972	7 614	7 865	1 364	309	48
13	HE	Lkr. Gießen	11 499	2 014	9 485	9 847	1 298	304	50
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	10 635	1 743	8 892	9 076	1 225	292	42
15	HE	Hochtaunuskreis	13 570	1 820	11 750	12 177	1 100	242	51
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	8 121	1 850	6 271	7 009	912	175	25
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	18 572	3 754	14 818	16 168	1 945	385	74
18	HE	Main-Taunus-Kreis	12 353	1 756	10 597	10 716	1 282	300	55
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	8 751	1 766	6 985	7 675	922	135	19
20	BY	Lkr. Miltenberg	5 967	1 468	4 499	5 138	677	130	22
21	HE	Odenwaldkreis	4 120	1 044	3 076	3 536	495	78	11
22	HE	Lkr. Offenbach	17 995	3 183	14 812	15 746	1 778	415	56
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	8 482	1 506	6 976	7 560	761	145	16
24	HE	Vogelsbergkreis	4 250	1 113	3 137	3 591	533	114	12
25	HE	Wetteraukreis	13 901	2 620	11 281	12 203	1 404	260	34
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>276 230</b>	<b>46 342</b>	<b>229 888</b>	<b>238 256</b>	<b>30 143</b>	<b>6 610</b>	<b>1 221</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	103 136	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	288 084	49 675	238 409	247 108	32 439	7 221	1 316

1.13

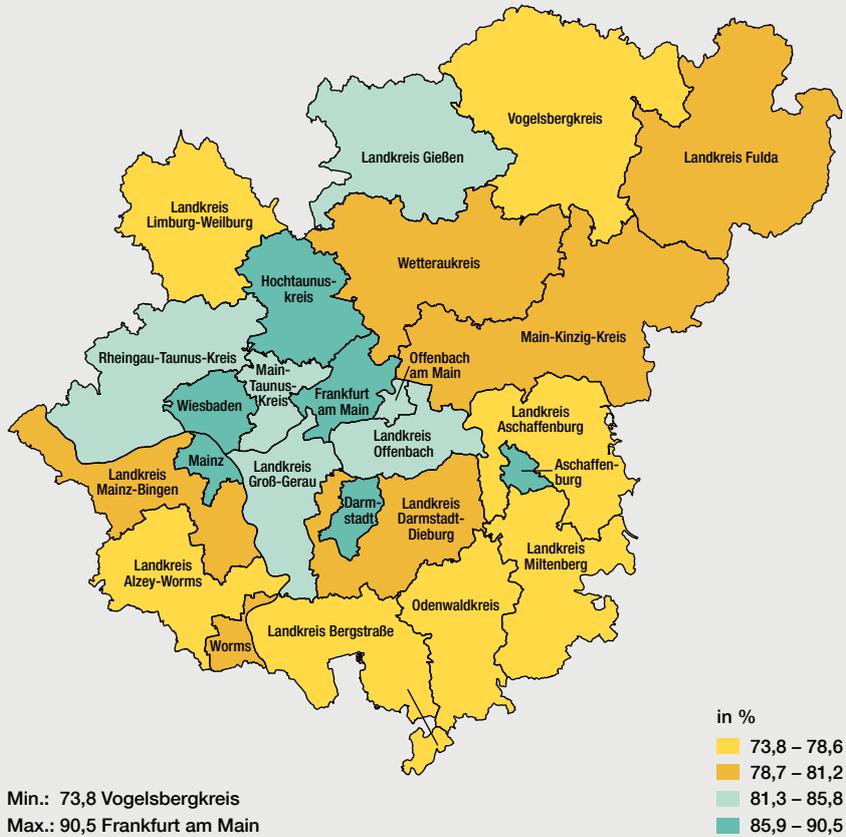
Anteil der Niederlassungen in den Dienstleistungsbereichen 2020

**Anmerkungen**

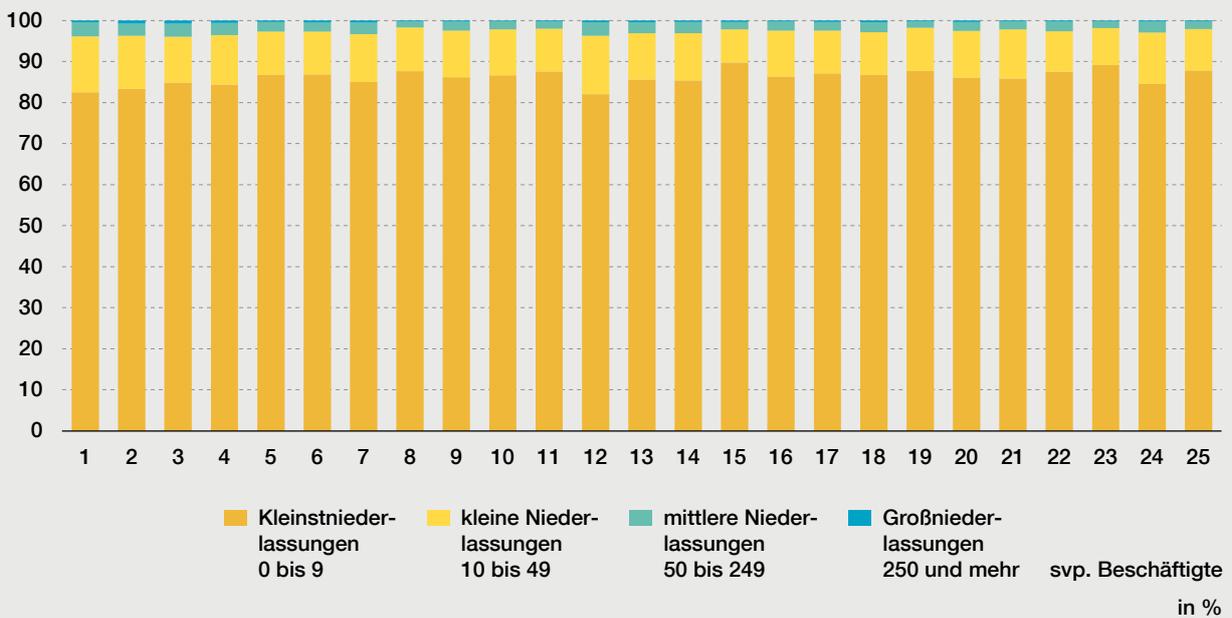
Stand: 30. September 2021.  
Ergebnisse des Unternehmensregisters. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

(1) Ohne die Wirtschaftsabschnitte A, O, T und U.



1.13 Anteil der Niederlassungsgrößen 2020



## 1.14 Gewerbebeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen 2020

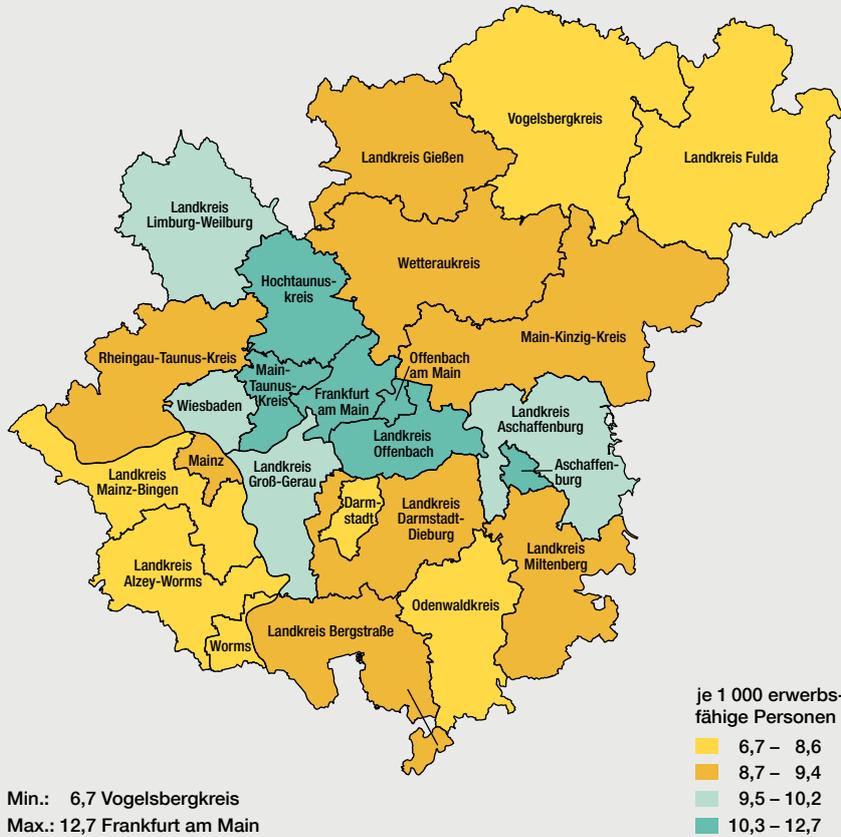
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Gewerbebeanmeldungen				Gewerbeabmeldungen		
			insgesamt	Neugründungen		sonstige	insgesamt	vollständige Gewerbeaufgaben	sonstige
				Anzahl	Gründungsdensität				
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	649	582	10,4	67	456	361	95
2	HE	Darmstadt	1 203	1 054	8,0	149	1 038	804	234
3	HE	Frankfurt am Main	7 671	6 781	12,7	890	6 396	5 190	1 206
4	RP	Mainz	1 872	1 598	8,9	274	1 688	1 327	361
5	HE	Offenbach am Main	1 478	1 269	11,6	209	1 345	1 128	217
6	HE	Wiesbaden	2 660	2 197	9,9	463	2 909	2 384	525
7	RP	Worms	673	569	8,6	104	576	464	112
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	1 115	882	8,6	233	984	793	191
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	1 804	1 394	10,2	410	1 568	1 186	382
10	HE	Lkr. Bergstraße	2 466	1 976	9,4	490	2 658	2 121	537
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	2 745	2 204	9,4	541	2 345	1 826	519
12	HE	Lkr. Fulda	1 725	1 353	7,7	372	1 497	1 137	360
13	HE	Lkr. Gießen	2 316	1 884	8,7	432	1 956	1 477	479
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	2 722	2 261	10,2	461	2 215	1 727	488
15	HE	Hochtaunuskreis	2 538	1 998	10,9	540	2 066	1 547	519
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	1 632	1 285	9,6	347	1 481	1 142	339
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	3 768	3 018	9,2	750	3 212	2 555	657
18	HE	Main-Taunus-Kreis	2 640	2 031	10,8	609	2 250	1 664	586
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	1 705	1 347	8,1	358	1 517	1 154	363
20	BY	Lkr. Miltenberg	1 084	887	8,8	197	932	730	202
21	HE	Odenwaldkreis	800	614	8,3	186	731	567	164
22	HE	Lkr. Offenbach	3 936	3 095	11,0	841	3 431	2 691	740
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	1 739	1 335	9,3	404	1 737	1 380	357
24	HE	Vogelsbergkreis	675	530	6,7	145	745	628	117
25	HE	Wetteraukreis	2 865	2 272	9,4	593	2 669	2 109	560
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>54 481</b>	<b>44 416</b>	<b>9,8</b>	<b>10 065</b>	<b>48 402</b>	<b>38 092</b>	<b>10 310</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	26 287	21 531	13,7	4 756	25 483	20 520	4 963
28	HE	Land Hessen	56 895	46 490	9,3	10 405	50 261	39 880	10 381

1.14 Gewerbeneugründungen 2020: Gründungsintensität

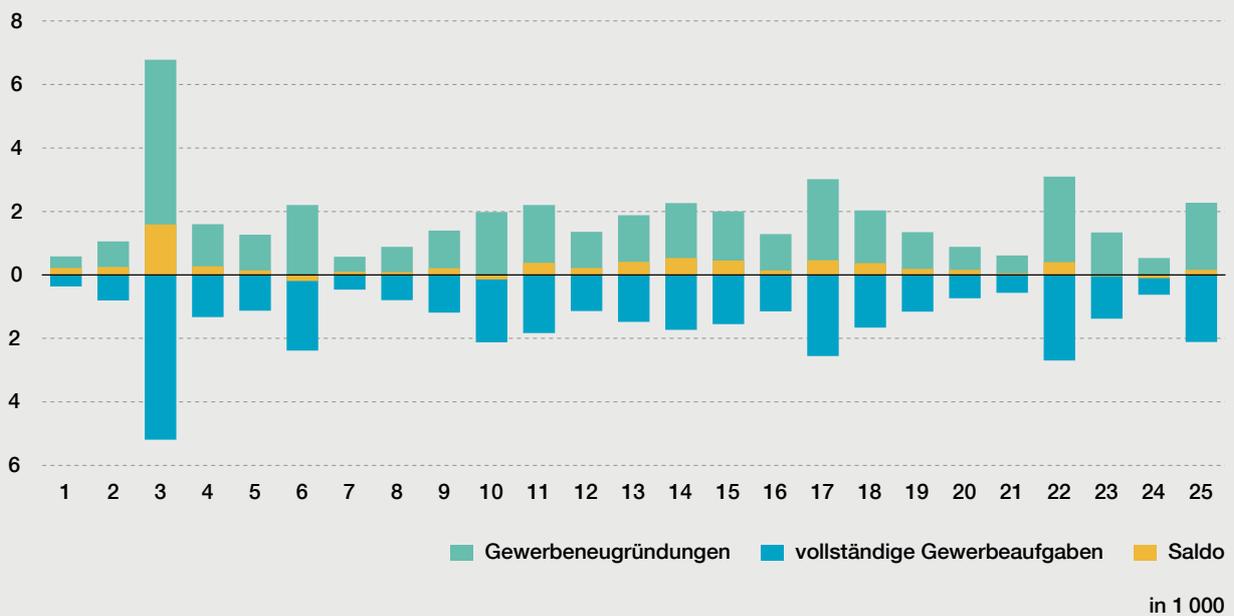
**Anmerkungen**

Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.14 Gewerbeneugründungen und vollständige Gewerbeaufgaben 2020



## Arbeitsmarkt

## 1.15 Beschäftigte 2020

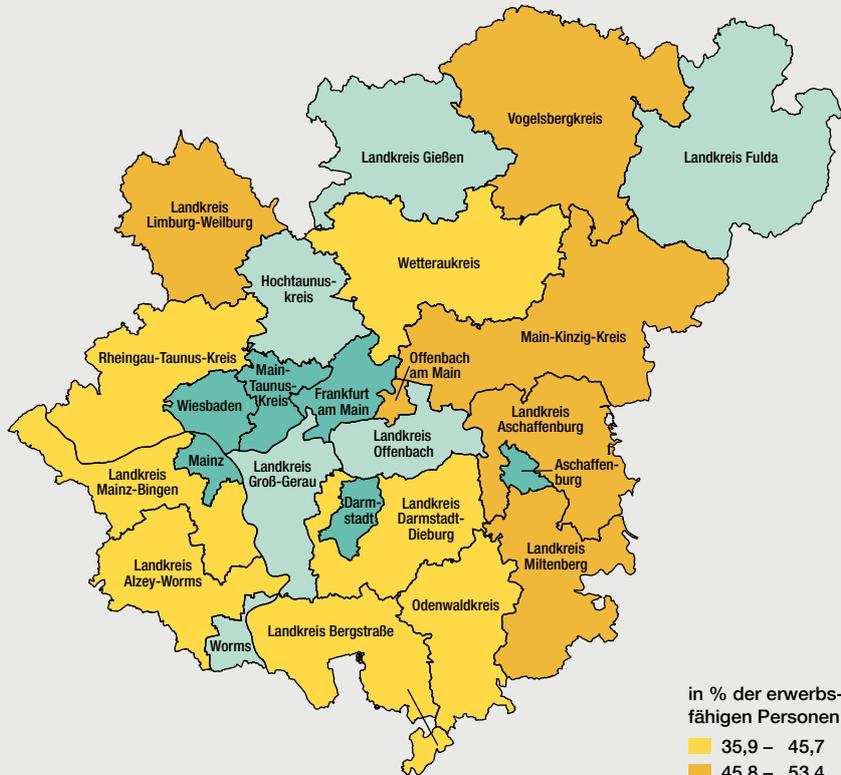
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	sozialversicherungspflichtig				ausschließlich geringfügig entlohnt (Minijob)
				insgesamt	Beschäftigtendichte in %	Vollzeit	Teilzeit	
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	52 611	47 056	101,3	33 498	13 558	5 555
2	HE	Darmstadt	118 478	107 524	98,0	75 913	31 611	10 954
3	HE	Frankfurt am Main	645 279	604 512	113,4	443 431	161 081	40 767
4	RP	Mainz	132 965	118 282	78,3	79 010	39 272	14 683
5	HE	Offenbach am Main	54 666	47 396	53,4	32 711	14 685	7 270
6	HE	Wiesbaden	153 862	140 203	77,7	99 820	40 383	13 659
7	RP	Worms	39 075	34 717	64,5	25 249	9 468	4 358
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	36 314	30 433	35,9	19 546	10 887	5 881
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	63 173	54 322	48,4	39 633	14 689	8 851
10	HE	Lkr. Bergstraße	90 454	76 816	44,5	53 788	23 028	13 638
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	91 207	78 295	40,9	52 633	25 662	12 912
12	HE	Lkr. Fulda	109 245	95 443	66,4	68 385	27 058	13 802
13	HE	Lkr. Gießen	121 073	103 199	56,7	68 223	34 976	17 874
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	111 135	99 773	55,3	74 100	25 673	11 362
15	HE	Hochtaunuskreis	107 266	97 021	65,7	72 127	24 894	10 245
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	65 718	56 251	50,8	38 478	17 773	9 467
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	160 071	139 308	51,6	99 073	40 235	20 763
18	HE	Main-Taunus-Kreis	114 603	104 249	68,5	78 355	25 894	10 354
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	67 968	58 294	43,0	40 659	17 635	9 674
20	BY	Lkr. Miltenberg	51 413	44 049	53,2	31 661	12 388	7 364
21	HE	Odenwaldkreis	32 558	27 685	45,7	19 274	8 411	4 873
22	HE	Lkr. Offenbach	143 947	127 275	55,9	93 291	33 984	16 672
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	54 451	45 700	38,6	29 801	15 899	8 751
24	HE	Vogelsbergkreis	38 886	32 815	49,7	22 282	10 533	6 071
25	HE	Wetteraukreis	103 485	89 193	44,6	61 783	27 410	14 292
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 759 903</b>	<b>2 459 811</b>	<b>64,7</b>	<b>1 752 724</b>	<b>707 087</b>	<b>300 092</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	1 213 966	.	.	.	119 793
28	HE	Land Hessen	2 976 512	2 650 830	64,8	1 877 773	773 057	325 682

1.15 Beschäftigendichte 2020

**Anmerkungen**

Stichtag Daten Regionalverband FrankfurtRheinMain: 30. Juni. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

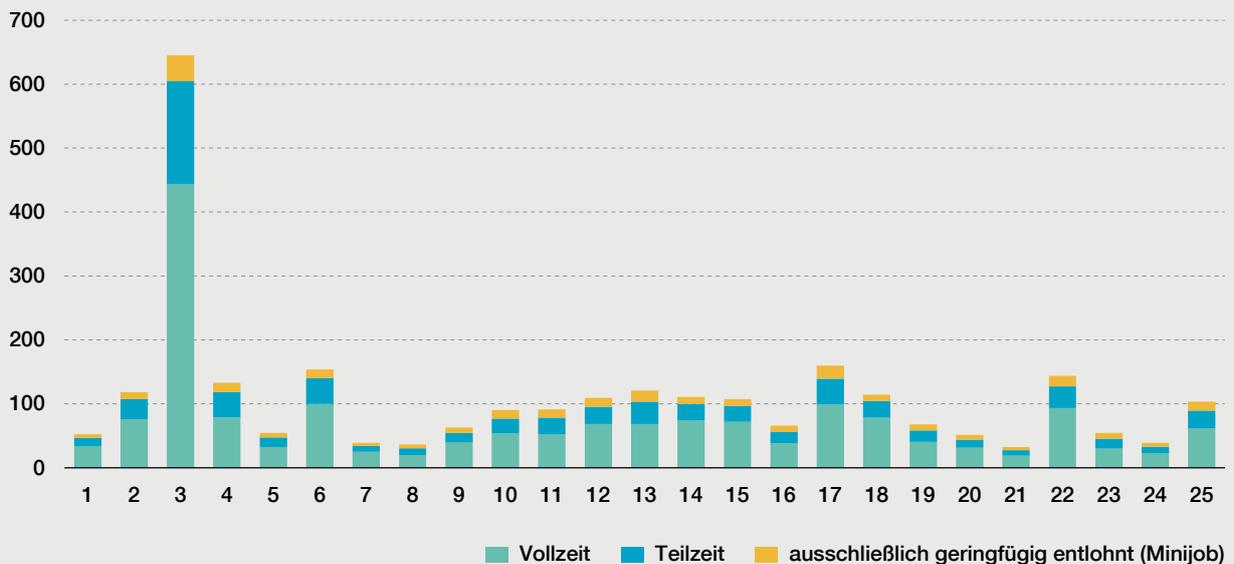
Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



Min.: 35,9 Lkr. Alzey-Worms  
Max.: 113,4 Frankfurt am Main

in % der erwerbsfähigen Personen  
 35,9 – 45,7  
 45,8 – 53,4  
 53,5 – 66,4  
 66,5 – 113,4

1.15 Beschäftigungsumfang 2020



in 1 000

## 1.16 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Geschlecht und Staatsangehörigkeit

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch
<b>kreisfreie Städte</b>							
1	BY	Aschaffenburg	47 056	22 049	25 007	41 009	6 046
2	HE	Darmstadt	107 524	50 745	56 779	91 660	15 861
3	HE	Frankfurt am Main	604 512	270 295	334 217	477 631	126 861
4	RP	Mainz	118 282	60 070	58 212	101 228	17 051
5	HE	Offenbach am Main	47 396	22 339	25 057	33 760	13 635
6	HE	Wiesbaden	140 203	67 984	72 219	116 605	23 594
7	RP	Worms	34 717	15 545	19 172	28 423	6 294
<b>Landkreise</b>							
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	30 433	14 959	15 474	25 472	4 961
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	54 322	23 156	31 166	46 118	8 202
10	HE	Lkr. Bergstraße	76 816	35 641	41 175	62 670	14 145
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	78 295	35 578	42 717	62 547	15 748
12	HE	Lkr. Fulda	95 443	42 904	52 539	86 243	9 199
13	HE	Lkr. Gießen	103 199	49 379	53 820	92 031	11 167
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	99 773	37 373	62 400	74 889	24 883
15	HE	Hochtaunuskreis	97 021	46 658	50 363	78 829	18 187
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	56 251	26 727	29 524	48 736	7 515
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	139 308	62 294	77 014	114 847	24 457
18	HE	Main-Taunus-Kreis	104 249	46 661	57 588	82 638	21 604
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	58 294	27 920	30 374	49 889	8 405
20	BY	Lkr. Miltenberg	44 049	19 966	24 083	38 373	5 675
21	HE	Odenwaldkreis	27 685	12 854	14 831	22 618	5 067
22	HE	Lkr. Offenbach	127 275	54 263	73 012	97 598	29 671
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	45 700	23 161	22 539	38 487	7 211
24	HE	Vogelsbergkreis	32 815	15 503	17 312	30 416	2 399
25	HE	Wetteraukreis	89 193	42 254	46 939	75 218	13 974
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 459 811</b>	<b>1 126 278</b>	<b>1 333 533</b>	<b>2 017 935</b>	<b>441 812</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	1 213 966	536 369	677 597	948 442	256 200
28	HE	Land Hessen	2 650 830	1 208 152	1 442 678	2 207 510	443 257

1.16

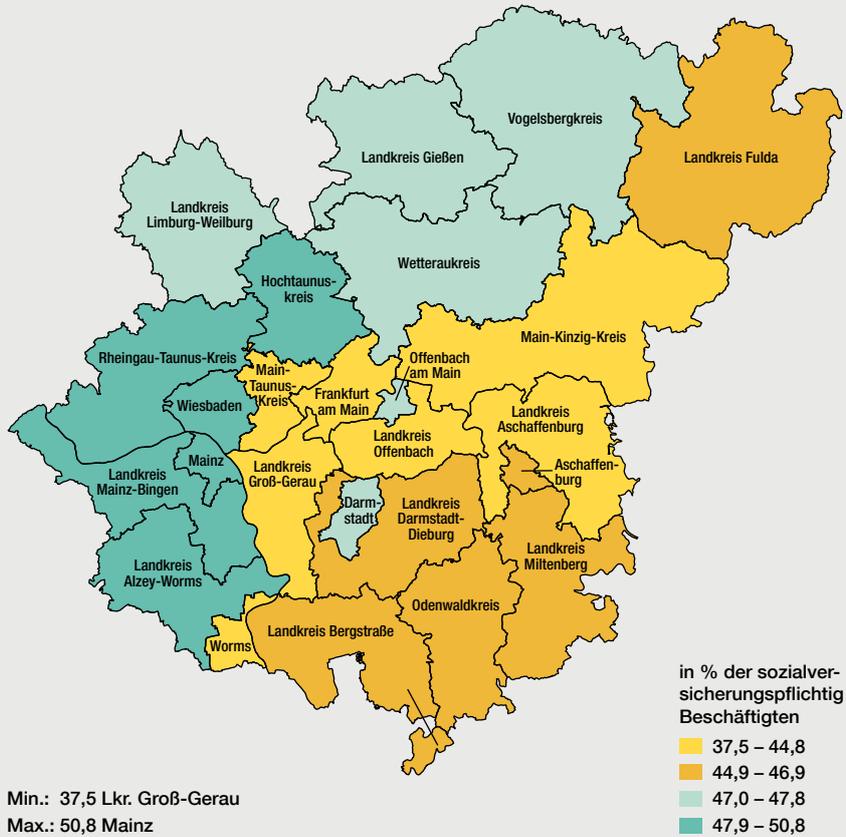
Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen 2020

**Anmerkungen**

Stichtag Daten Regionalverband FrankfurtRheinMain: 30. Juni. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

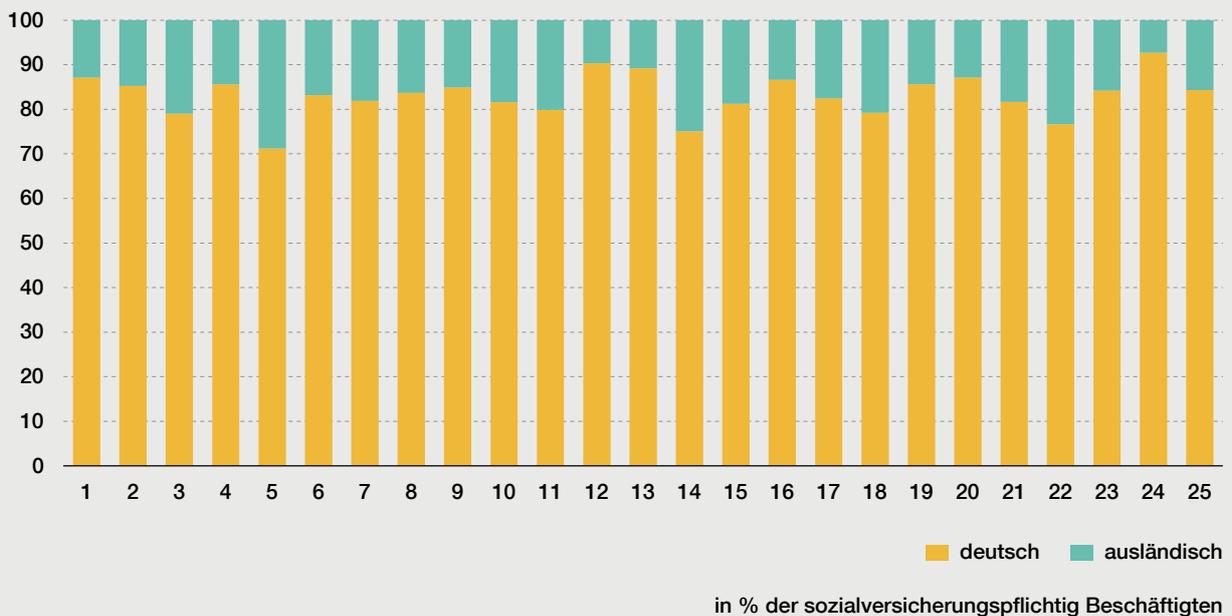
Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit.



1.16

Anteil der deutschen und ausländischen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2020



## 1.17 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Wirtschaftssektoren

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche	
				Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	47 056	41	0,1	12 416	26,4	34 599	73,5
2	HE	Darmstadt	107 524	114	0,1	27 065	25,2	80 345	74,7
3	HE	Frankfurt am Main	604 512	136	0,0	61 577	10,2	542 798	89,8
4	RP	Mainz	118 282	65	0,1	14 448	12,2	103 769	87,7
5	HE	Offenbach am Main	47 396	18	0,0	9 148	19,3	38 230	80,7
6	HE	Wiesbaden	140 203	160	0,1	21 894	15,6	118 147	84,3
7	RP	Worms	34 717	155	0,4	9 445	27,2	25 117	72,3
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	30 433	593	1,9	8 351	27,4	21 489	70,6
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	54 322	348	0,6	21 708	40,0	32 266	59,4
10	HE	Lkr. Bergstraße	76 816	706	0,9	23 866	31,1	52 244	68,0
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	78 295	715	0,9	24 021	30,7	53 559	68,4
12	HE	Lkr. Fulda	95 443	379	0,4	27 965	29,3	67 099	70,3
13	HE	Lkr. Gießen	103 199	299	0,3	24 901	24,1	77 999	75,6
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	99 773	342	0,3	28 361	28,4	71 070	71,2
15	HE	Hochtaunuskreis	97 021	205	0,2	18 742	19,3	78 074	80,5
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	56 251	193	0,3	16 987	30,2	39 071	69,5
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	139 308	529	0,4	45 148	32,4	93 629	67,2
18	HE	Main-Taunus-Kreis	104 249	194	0,2	15 273	14,7	88 781	85,2
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	58 294	811	1,4	18 180	31,2	39 303	67,4
20	BY	Lkr. Miltenberg	44 049	224	0,5	20 426	46,4	23 399	53,1
21	HE	Odenwaldkreis	27 685	197	0,7	10 975	39,6	16 513	59,6
22	HE	Lkr. Offenbach	127 275	254	0,2	29 859	23,5	97 162	76,3
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	45 700	471	1,0	12 108	26,5	33 111	72,5
24	HE	Vogelsbergkreis	32 815	423	1,3	11 257	34,3	21 135	64,4
25	HE	Wetteraukreis	89 193	594	0,7	22 136	24,8	66 462	74,5
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 459 811</b>	<b>8 166</b>	<b>0,3</b>	<b>536 257</b>	<b>21,8</b>	<b>1 915 371</b>	<b>77,9</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	1 213 966	1 747	0,1	203 961	16,8	1 008 253	83,1
28	HE	Land Hessen	2 650 830	8 955	0,3	620 974	23,4	2 020 883	76,2

1.17

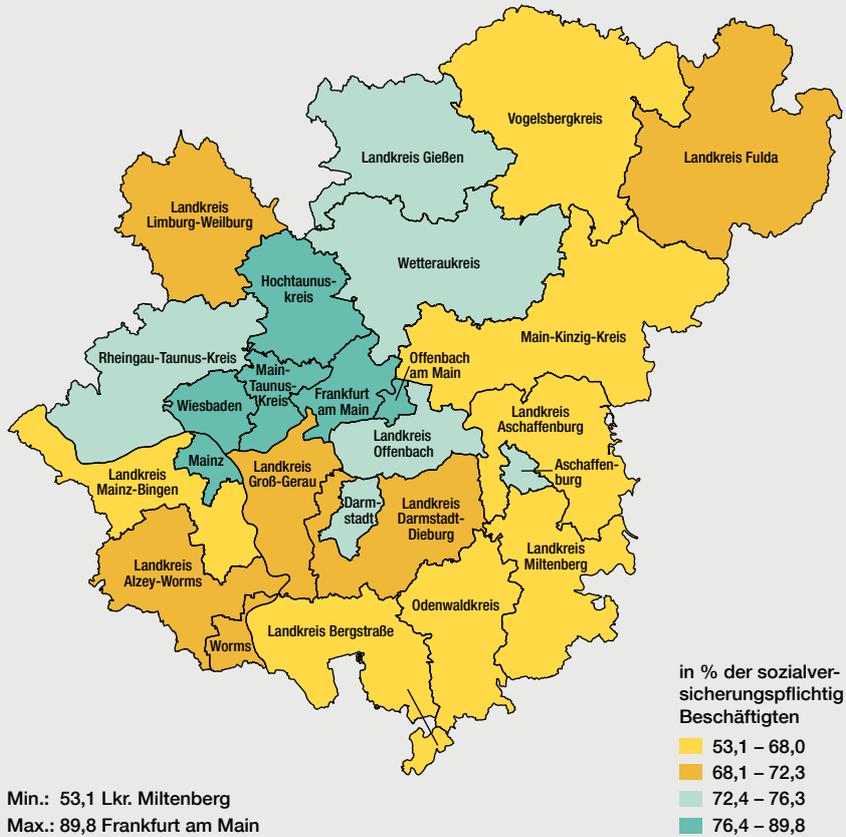
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Dienstleistungsbereichen 2020

**Anmerkungen**

Stichtag Daten Regionalverband FrankfurtRheinMain: 30. Juni. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

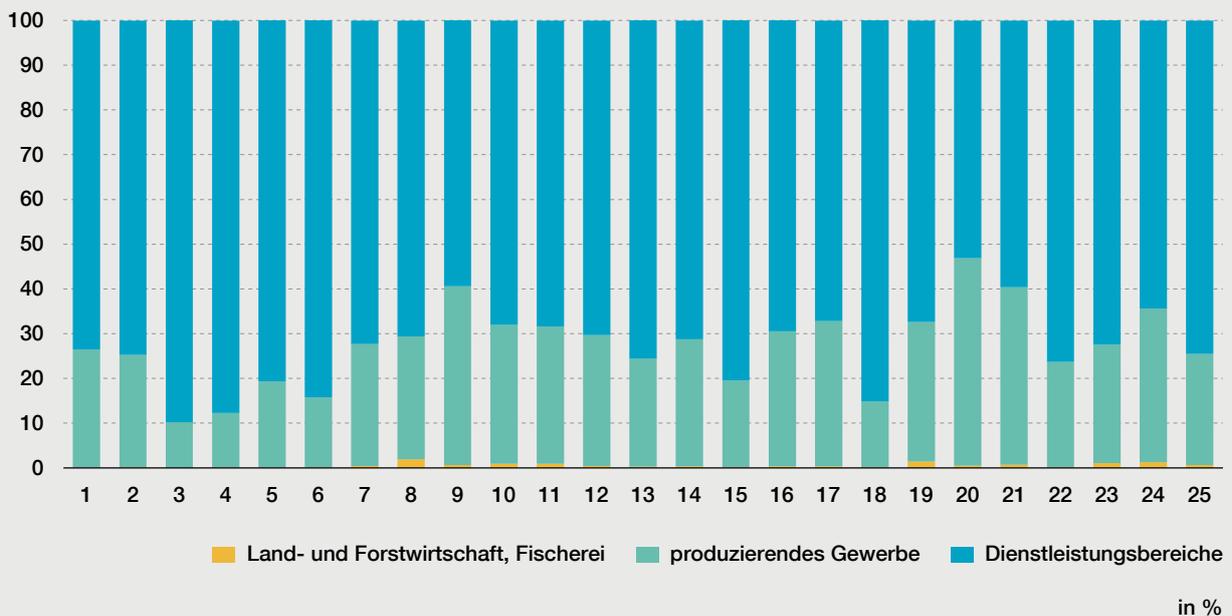
Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Wirtschaftszweig.



1.17

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den Wirtschaftssektoren 2020

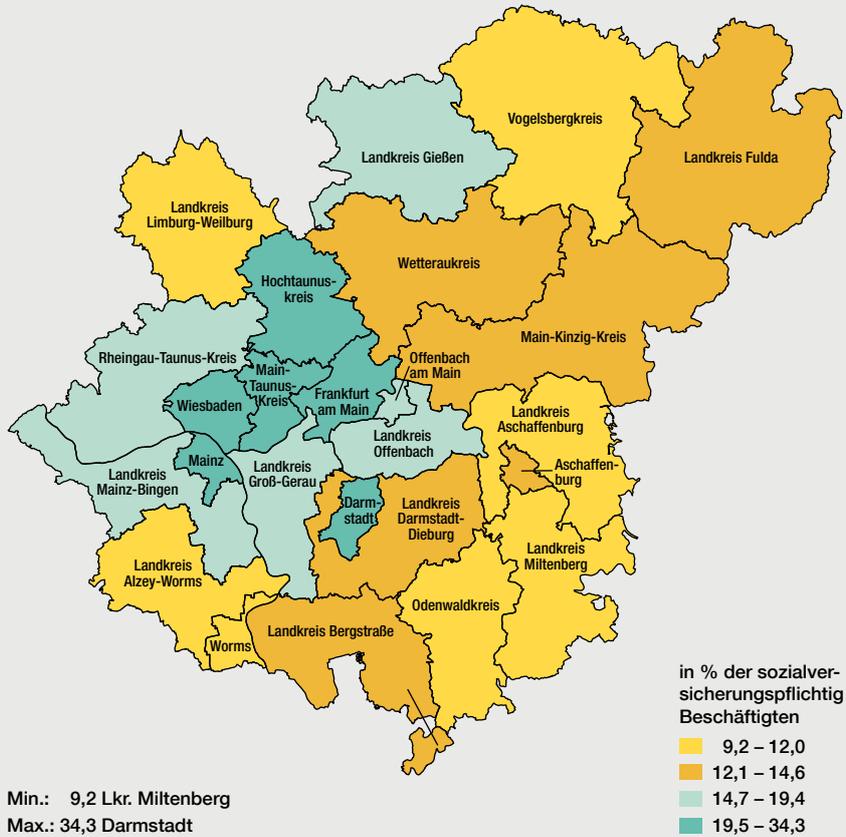


## 1.18 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Berufsabschlüsse

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	ohne beruflichen Ausbildungsabschluss		mit anerkanntem Berufsabschluss		mit akademischem Abschluss	
				Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	47 056	6 669	14,2	29 963	63,7	6 877	14,6
2	HE	Darmstadt	107 524	13 271	12,3	50 137	46,6	36 934	34,3
3	HE	Frankfurt am Main	604 512	78 363	13,0	257 447	42,6	189 288	31,3
4	RP	Mainz	118 282	17 813	15,1	60 722	51,3	30 128	25,5
5	HE	Offenbach am Main	47 396	8 238	17,4	23 943	50,5	9 171	19,3
6	HE	Wiesbaden	140 203	18 006	12,8	73 033	52,1	34 742	24,8
7	RP	Worms	34 717	7 190	20,7	20 139	58,0	3 797	10,9
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	30 433	4 857	16,0	18 616	61,2	3 113	10,2
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	54 322	6 761	12,4	36 048	66,4	6 525	12,0
10	HE	Lkr. Bergstraße	76 816	10 596	13,8	46 519	60,6	10 409	13,6
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	78 295	12 572	16,1	45 311	57,9	11 067	14,1
12	HE	Lkr. Fulda	95 443	12 281	12,9	65 974	69,1	11 507	12,1
13	HE	Lkr. Gießen	103 199	15 879	15,4	62 191	60,3	17 915	17,4
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	99 773	15 331	15,4	53 924	54,0	17 660	17,7
15	HE	Hochtaunuskreis	97 021	11 257	11,6	46 630	48,1	28 818	29,7
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	56 251	8 018	14,3	36 766	65,4	6 472	11,5
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	139 308	21 201	15,2	85 708	61,5	17 242	12,4
18	HE	Main-Taunus-Kreis	104 249	11 583	11,1	46 605	44,7	32 848	31,5
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	58 294	7 437	12,8	34 920	59,9	10 814	18,6
20	BY	Lkr. Miltenberg	44 049	6 230	14,1	30 628	69,5	4 055	9,2
21	HE	Odenwaldkreis	27 685	5 089	18,4	17 187	62,1	2 825	10,2
22	HE	Lkr. Offenbach	127 275	18 442	14,5	67 022	52,7	24 668	19,4
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	45 700	5 838	12,8	27 458	60,1	7 588	16,6
24	HE	Vogelsbergkreis	32 815	4 689	14,3	22 643	69,0	3 087	9,4
25	HE	Wetteraukreis	89 193	13 070	14,7	55 050	61,7	12 710	14,2
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 459 811</b>	<b>340 681</b>	<b>13,8</b>	<b>1 314 584</b>	<b>53,4</b>	<b>540 260</b>	<b>22,0</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	1 213 966	157 663	13,0	582 143	48,0	316 917	26,1
28	HE	Land Hessen	2 650 830	362 779	13,7	1 464 470	55,2	549 914	20,7

1.18

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit akademischem Abschluss 2020



**Anmerkungen**

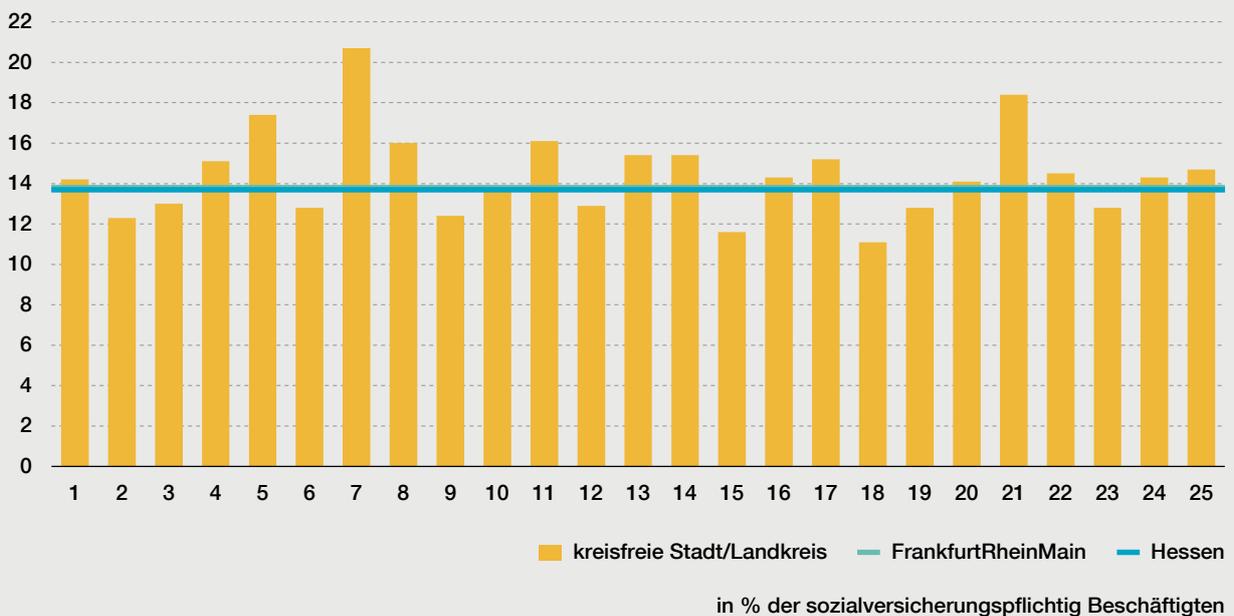
Stichtag Daten Regionalverband FrankfurtRheinMain: 30. Juni. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Berufsabschluss.

1.18

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ohne beruflichen Ausbildungsabschluss 2020



## 1.19

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Wohn- und Arbeitsort sowie Ein- und Auspendlerinnen und -pendler

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	am Arbeitsort	Einpender/-innen	am Wohnort	Auspendler/-innen	Arbeitsort = Wohnort	Berufspendler/-innen	
								insgesamt	Saldo
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	46 648	32 956	29 222	15 547	13 674	48 503	17 409
2	HE	Darmstadt	105 790	72 819	63 639	30 708	32 922	103 527	42 111
3	HE	Frankfurt am Main	602 197	387 024	315 828	100 946	214 770	487 970	286 078
4	RP	Mainz	116 057	71 797	87 496	43 284	44 211	115 081	28 513
5	HE	Offenbach am Main	46 258	31 363	54 805	39 926	14 864	71 289	-8 563
6	HE	Wiesbaden	137 586	77 461	109 777	49 719	60 048	127 180	27 742
7	RP	Worms	33 936	17 433	33 618	17 150	16 468	34 583	283
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	30 130	12 900	53 068	35 857	17 210	48 757	-22 957
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	53 636	24 218	72 892	43 501	29 390	67 719	-19 283
10	HE	Lkr. Bergstraße	76 166	28 428	107 431	59 741	47 687	88 169	-31 313
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	77 748	35 933	120 726	78 950	41 774	114 883	-43 017
12	HE	Lkr. Fulda	94 208	21 868	89 716	17 383	72 304	39 251	4 485
13	HE	Lkr. Gießen	100 769	35 242	100 724	35 242	65 481	70 484	-
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	99 460	53 829	113 837	68 253	45 575	122 082	-14 424
15	HE	Hochtaunuskreis	95 449	56 304	88 809	49 716	39 087	106 020	6 588
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	55 267	19 930	65 768	30 452	35 314	50 382	-10 522
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	137 323	47 415	167 757	77 910	89 838	125 325	-30 495
18	HE	Main-Taunus-Kreis	103 889	71 521	97 862	65 543	32 313	137 064	5 978
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	58 115	28 174	85 711	55 794	29 915	83 968	-27 620
20	BY	Lkr. Miltenberg	43 686	12 863	53 799	23 000	30 799	35 863	-10 137
21	HE	Odenwaldkreis	27 244	6 208	37 090	16 069	21 021	22 277	-9 861
22	HE	Lkr. Offenbach	128 109	71 854	142 553	86 386	56 156	158 240	-14 532
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	45 453	18 550	71 623	44 740	26 879	63 290	-26 190
24	HE	Vogelsbergkreis	32 305	8 860	41 765	18 334	23 431	27 194	-9 474
25	HE	Wetteraukreis	87 711	32 904	123 149	68 387	54 761	101 291	-35 483
<b>26</b>		<b>Metropolregion (1) FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 435 140</b>	<b>347 258</b>	<b>2 328 665</b>	<b>241 942</b>	<b>2 086 488</b>	<b>589 200</b>	<b>105 316</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain (1)	1 219 644	392 223	984 969	158 259	.	550 482	233 964
28	HE	Land Hessen (1)	2 623 535	391 601	2 492 013	261 279	2 230 491	652 880	130 322

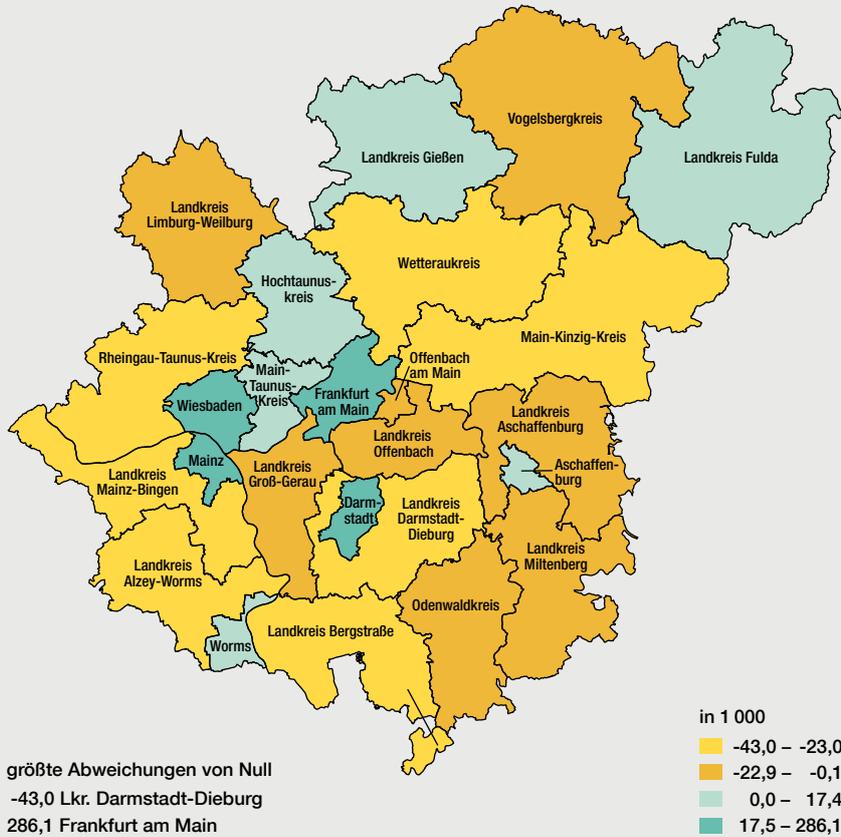
1.19 Saldo der Berufspendlerinnen und Berufspendler 2020

**Anmerkungen**

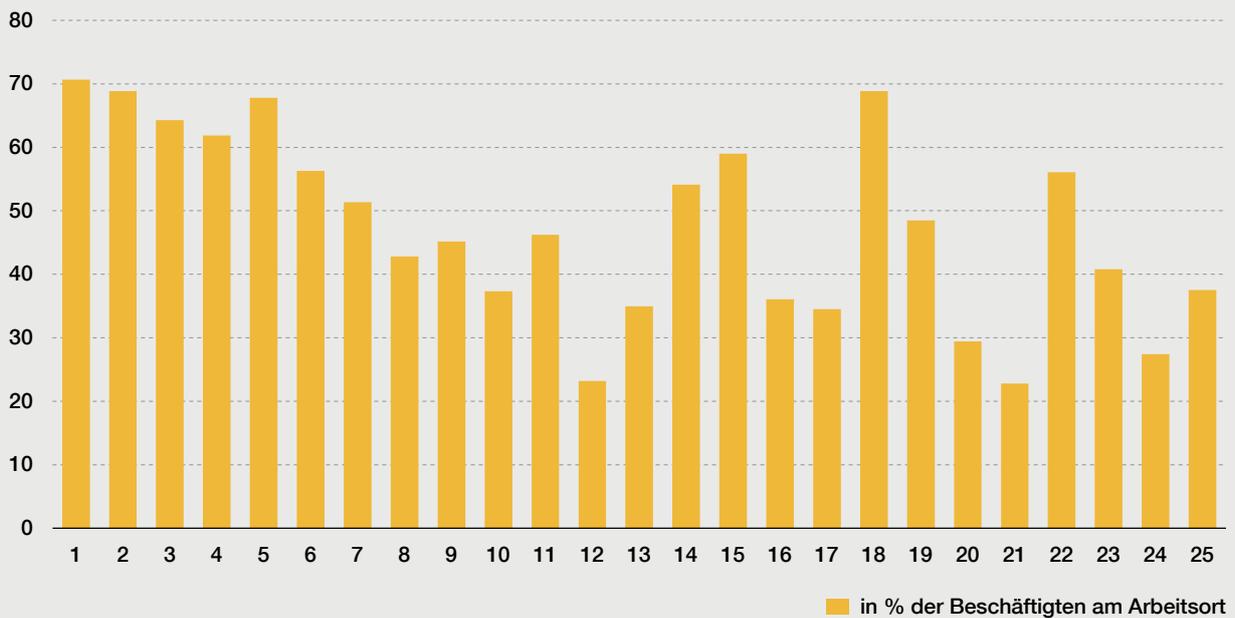
Stichtag: 30. Juni. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Ohne Binnenpendlerinnen und Binnenpendler.



1.19 Einpendlerinnen und Einpendler 2020



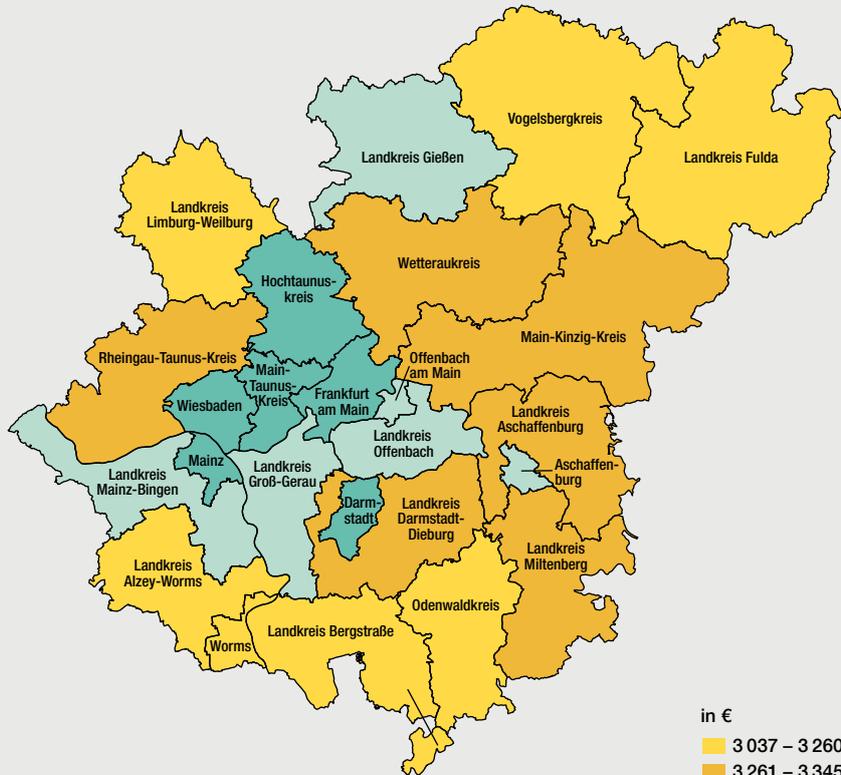
## 1.20

## Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch	Alter ... Jahre		
								bis 24	25 bis 54	55 und mehr
in €										
<b>kreisfreie Städte</b>										
1	BY	Aschaffenburg	3 543	2 988	3 831	3 681	2 578	2 538	3 605	3 840
2	HE	Darmstadt	4 491	3 928	4 825	4 599	3 570	2 945	4 514	5 028
3	HE	Frankfurt am Main	4 486	4 018	4 841	4 829	3 155	2 732	4 504	4 976
4	RP	Mainz	3 800	3 662	3 921	3 973	2 786	2 615	3 774	4 365
5	HE	Offenbach am Main	3 603	3 433	3 753	4 003	2 506	2 399	3 579	4 198
6	HE	Wiesbaden	4 044	3 770	4 260	4 250	2 935	2 686	4 027	4 537
7	RP	Worms	3 260	2 969	3 383	3 525	2 208	2 256	3 257	3 654
<b>Landkreise</b>										
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	3 037	2 887	3 089	3 239	2 251	2 372	3 073	3 255
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	3 306	2 755	3 515	3 456	2 553	2 436	3 366	3 543
10	HE	Lkr. Bergstraße	3 215	2 907	3 349	3 459	2 423	2 348	3 237	3 527
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	3 313	3 048	3 429	3 510	2 551	2 413	3 336	3 577
12	HE	Lkr. Fulda	3 143	2 816	3 254	3 236	2 328	2 495	3 189	3 332
13	HE	Lkr. Gießen	3 439	3 260	3 537	3 546	2 456	2 557	3 450	3 721
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	3 650	3 311	3 784	4 031	2 507	2 328	3 614	4 207
15	HE	Hochtaunuskreis	4 245	3 869	4 530	4 443	3 295	2 587	4 303	4 577
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	3 156	2 911	3 248	3 291	2 268	2 368	3 186	3 432
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	3 328	3 095	3 428	3 529	2 566	2 521	3 352	3 608
18	HE	Main-Taunus-Kreis	4 435	4 053	4 712	4 738	3 265	2 499	4 467	5 009
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	3 651	3 547	3 716	3 817	2 745	2 482	3 709	3 927
20	BY	Lkr. Miltenberg	3 268	2 820	3 424	3 380	2 608	2 584	3 332	3 375
21	HE	Odenwaldkreis	3 188	2 679	3 379	3 310	2 581	2 441	3 211	3 494
22	HE	Lkr. Offenbach	3 657	3 396	3 808	3 987	2 668	2 468	3 671	4 004
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	3 345	3 198	3 417	3 519	2 515	2 495	3 349	3 678
24	HE	Vogelsbergkreis	3 149	2 838	3 263	3 213	2 352	2 522	3 185	3 327
25	HE	Wetteraukreis	3 310	3 073	3 415	3 464	2 457	2 392	3 319	3 610
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>3 751</b>	<b>3 507</b>	<b>3 905</b>	<b>3 970</b>	<b>2 760</b>	<b>2 525</b>	<b>3 789</b>	<b>4 102</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	3 709	3 458	3 855	3 895	2 741	2 548	3 750	4 008

1.20

Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2020



in €  
 3 037 – 3 260  
 3 261 – 3 345  
 3 346 – 3 657  
 3 658 – 4 491

Min.: 3 037 Lkr. Alzey-Worms  
 Max.: 4 491 Darmstadt

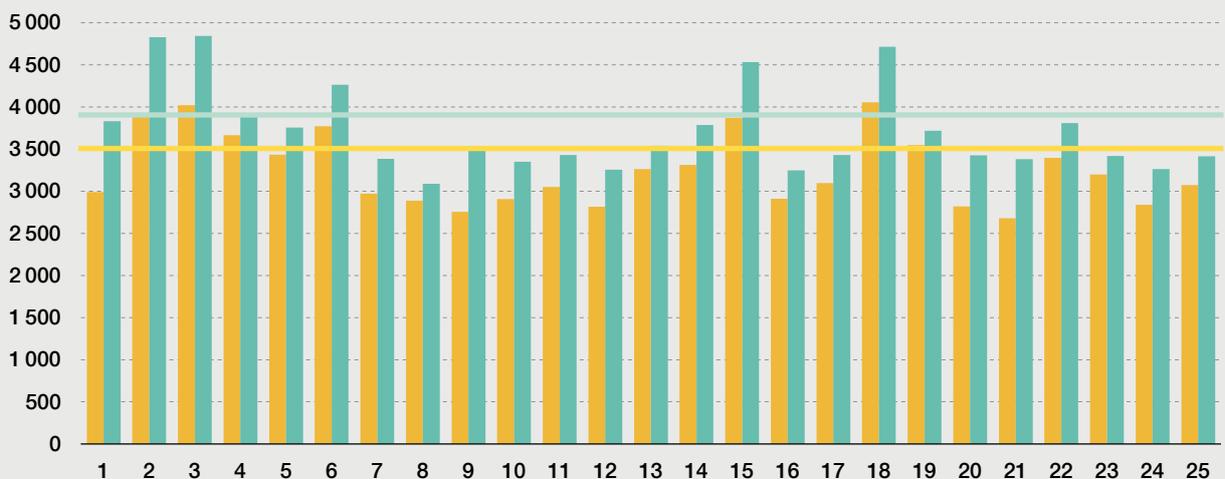
**Anmerkungen**

Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

1.20

Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2020: Frauen und Männer



■ Frauen kreisfreie Stadt/Landkreis   
 ■ Männer kreisfreie Stadt/Landkreis   
 ■ Frauen Metropolregion   
 ■ Männer Metropolregion

in €

## 1.21 Arbeitslose 2020: Arbeitslosenquote und Rechtskreise

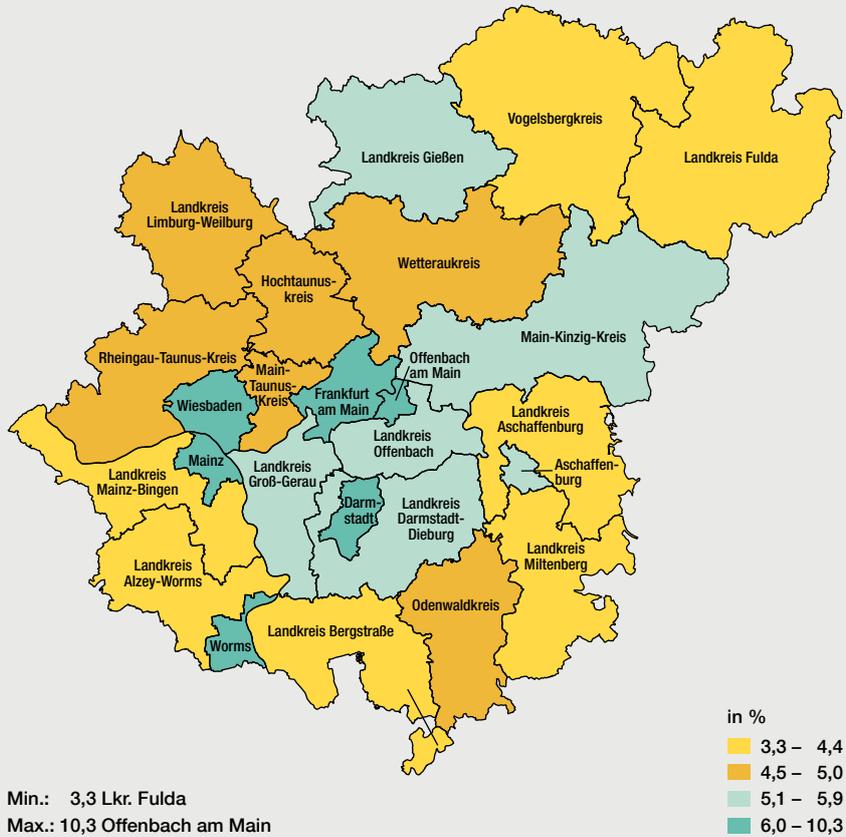
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	Arbeitslosenquote in %	Arbeitslosengeld (SGB III)		Arbeitslosengeld II (SGB II)	
					Anzahl	in %	Anzahl	in %
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	2 429	5,9	1 224	50,4	1 205	49,6
2	HE	Darmstadt	5 463	6,1	1 977	36,2	3 486	63,8
3	HE	Frankfurt am Main	29 461	7,0	13 005	44,1	16 456	55,9
4	RP	Mainz	7 580	6,1	3 006	39,7	4 574	60,3
5	HE	Offenbach am Main	7 792	10,3	3 123	40,1	4 669	59,9
6	HE	Wiesbaden	11 847	7,7	3 691	31,2	8 156	68,8
7	RP	Worms	3 767	8,1	1 465	38,9	2 302	61,1
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	3 168	4,4	1 767	55,8	1 401	44,2
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	3 360	3,4	2 187	65,1	1 173	34,9
10	HE	Lkr. Bergstraße	6 204	4,2	3 338	53,8	2 866	46,2
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	8 478	5,1	3 436	40,5	5 042	59,5
12	HE	Lkr. Fulda	4 214	3,3	2 335	55,4	1 879	44,6
13	HE	Lkr. Gießen	8 474	5,7	3 095	36,5	5 379	63,5
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	9 050	5,9	4 356	48,1	4 694	51,9
15	HE	Hochtaunuskreis	5 975	5,0	2 885	48,3	3 090	51,7
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	4 306	4,6	2 044	47,5	2 262	52,5
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	12 650	5,5	5 498	43,5	7 152	56,5
18	HE	Main-Taunus-Kreis	5 955	4,6	3 077	51,7	2 878	48,3
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	4 954	4,2	2 520	50,9	2 434	49,1
20	BY	Lkr. Miltenberg	2 498	3,4	1 629	65,2	869	34,8
21	HE	Odenwaldkreis	2 489	4,7	1 229	49,4	1 260	50,6
22	HE	Lkr. Offenbach	10 648	5,5	5 385	50,6	5 263	49,4
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	4 730	4,7	2 216	46,8	2 514	53,2
24	HE	Vogelsbergkreis	2 244	3,9	1 096	48,8	1 148	51,2
25	HE	Wetteraukreis	7 681	4,5	3 824	49,8	3 857	50,2
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>175 417</b>	<b>5,5</b>	<b>79 408</b>	<b>45,3</b>	<b>96 009</b>	<b>54,7</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	79 176	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	187 189	5,4	82 806	44,2	104 383	55,8

1.21 Arbeitslosenquote 2020

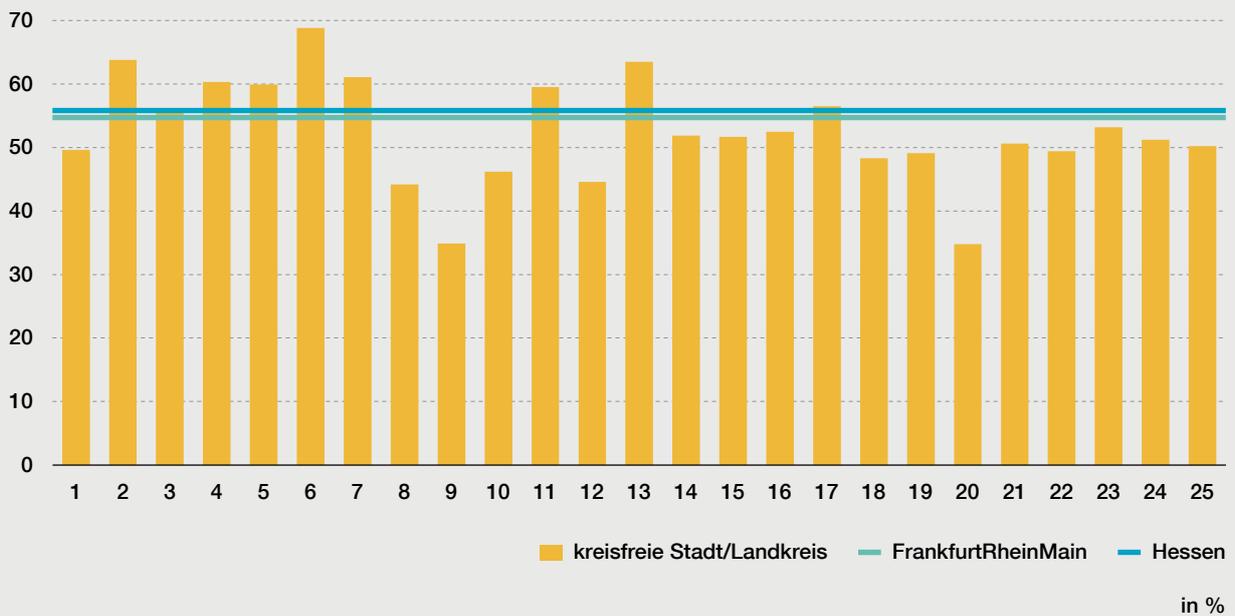
**Anmerkungen**

Stichtag Daten Bundesagentur für Arbeit: 15. Dezember; Daten Regionalverband FrankfurtRheinMain: Jahresdurchschnitt. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.



1.21 Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II (SGB II) 2020



## 1.22 Arbeitslose 2020: Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Arbeitslosenquote

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	weiblich		männlich		deutsch		ausländisch	
				Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %
<b>kreisfreie Städte</b>											
1	BY	Aschaffenburg	2 429	1 049	5,5	1 380	6,3	1 474	4,3	948	13,6
2	HE	Darmstadt	5 463	2 355	5,9	3 108	6,3	3 105	4,4	2 344	12,6
3	HE	Frankfurt am Main	29 461	13 137	6,7	16 323	7,3	14 467	4,9	14 898	11,8
4	RP	Mainz	7 580	3 299	5,5	4 281	6,8	4 309	4,3	3 250	14,4
5	HE	Offenbach am Main	7 792	3 858	11,4	3 934	9,3	3 423	7,6	4 357	14,3
6	HE	Wiesbaden	11 847	5 655	7,6	6 191	7,7	6 898	5,7	4 929	15,1
7	RP	Worms	3 767	1 642	7,9	2 125	8,3	2 319	6,2	1 437	15,7
<b>Landkreise</b>											
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	3 168	1 421	4,2	1 747	4,5	2 400	3,7	761	9,6
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	3 360	1 545	3,3	1 815	3,4	2 481	2,7	872	9,6
10	HE	Lkr. Bergstraße	6 204	2 757	4,0	3 447	4,4	4 025	3,2	2 166	10,3
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	8 478	3 937	5,0	4 541	5,1	5 309	3,8	3 156	12,1
12	HE	Lkr. Fulda	4 214	1 849	3,2	2 365	3,5	3 054	2,7	1 149	10,4
13	HE	Lkr. Gießen	8 474	3 490	5,0	4 984	6,4	5 736	4,3	2 715	17,5
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	9 050	4 005	5,8	5 045	5,9	4 794	4,1	4 233	11,4
15	HE	Hochtaunuskreis	5 975	2 805	4,8	3 170	5,1	3 433	3,5	2 535	12,5
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	4 306	1 843	4,3	2 463	4,8	2 891	3,5	1 408	13,6
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	12 650	5 651	5,3	6 999	5,7	7 776	4,0	4 819	13,0
18	HE	Main-Taunus-Kreis	5 955	2 754	4,4	3 201	4,7	3 611	3,4	2 320	10,2
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	4 954	2 228	3,9	2 726	4,4	3 526	3,3	1 399	11,2
20	BY	Lkr. Miltenberg	2 498	1 109	3,2	1 389	3,5	1 772	2,7	715	8,8
21	HE	Odenwaldkreis	2 489	1 114	4,6	1 375	4,8	1 576	3,5	911	11,4
22	HE	Lkr. Offenbach	10 648	4 868	5,4	5 780	5,6	6 090	4,0	4 522	11,3
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	4 730	2 088	4,3	2 642	5,1	2 961	3,4	1 759	14,3
24	HE	Vogelsbergkreis	2 244	934	3,5	1 310	4,2	1 821	3,3	422	11,7
25	HE	Wetteraukreis	7 681	3 270	4,1	4 411	4,9	5 259	3,6	2 408	11,1
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>175 417</b>	<b>78 663</b>	<b>5,2</b>	<b>96 752</b>	<b>5,7</b>	<b>104 510</b>	<b>4,0</b>	<b>70 433</b>	<b>12,3</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	79 176	.	.	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	187 189	83 151	5,2	104 036	5,7	114 294	4,0	72 444	12,6

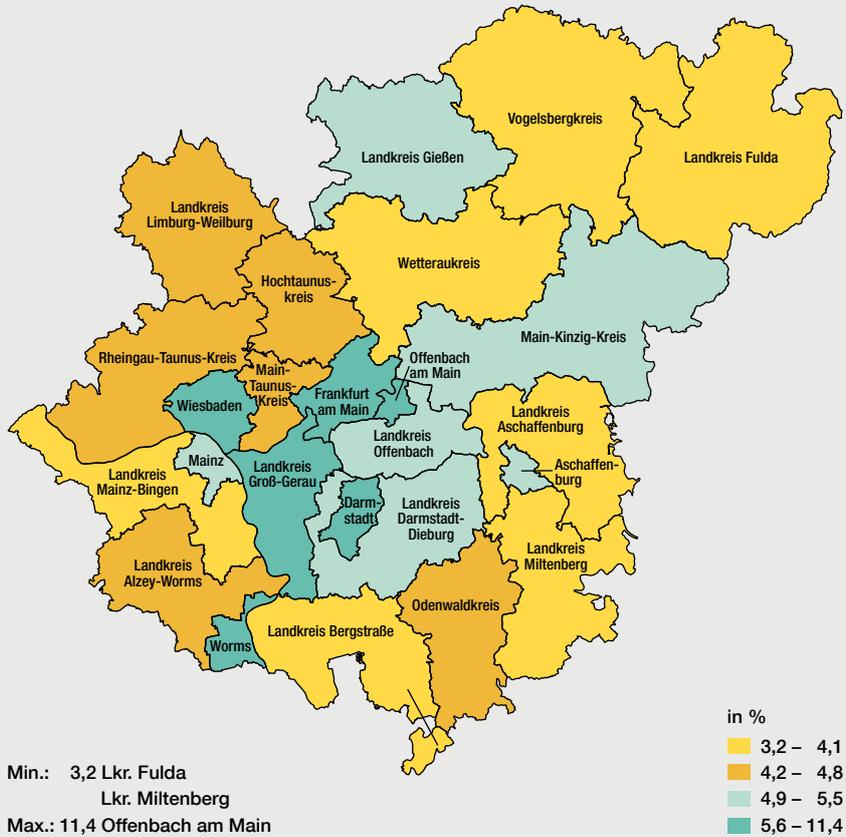
1.22 Arbeitslosenquote der Frauen 2020

**Anmerkungen**

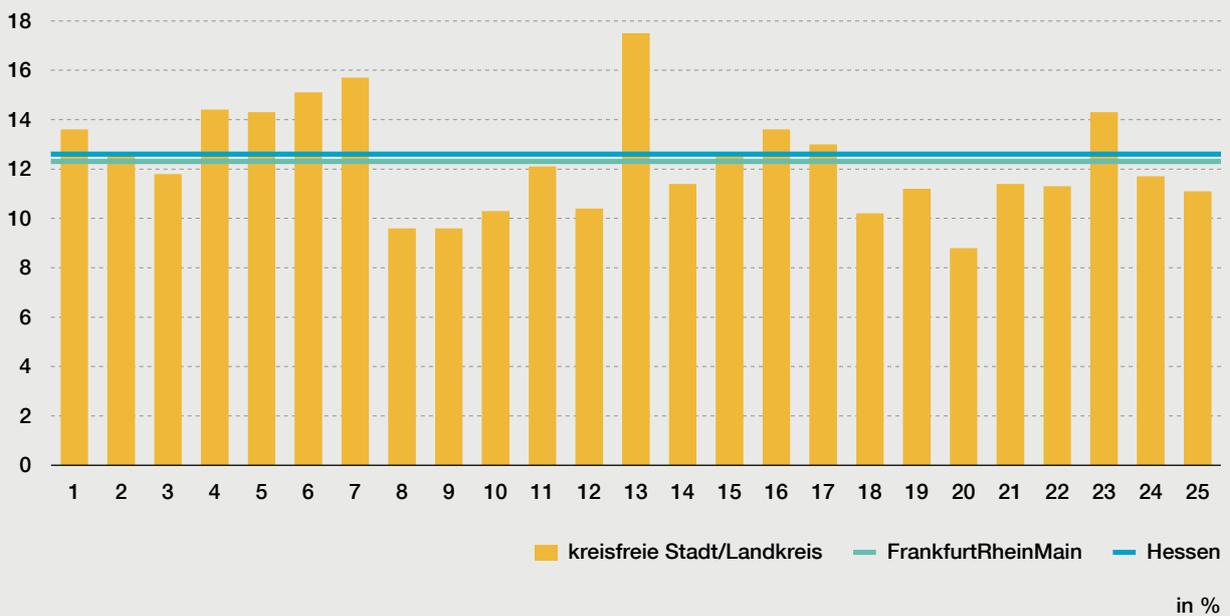
Stichtag Daten Bundesagentur für Arbeit: 15. Dezember; Daten Regionalverband FrankfurtRheinMain: Jahresdurchschnitt. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Geschlecht und zur Staatsangehörigkeit.



1.22 Arbeitslosenquote der Ausländerinnen und Ausländer 2020



## 1.23 Arbeitslose 2020: Alter und Arbeitslosenquote

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	Alter ... Jahre					
				bis 24		25 bis 54		55 und mehr	
				Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	2 429	229	5,7	1 673	6,2	527	5,3
2	HE	Darmstadt	5 463	528	4,9	3 977	6,5	958	5,7
3	HE	Frankfurt am Main	29 461	2 439	6,6	22 097	7,2	4 925	6,6
4	RP	Mainz	7 580	651	4,3	5 589	6,6	1 340	5,6
5	HE	Offenbach am Main	7 792	740	9,7	5 580	10,5	1 472	9,8
6	HE	Wiesbaden	11 847	1 138	7,2	8 526	8,1	2 158	6,5
7	RP	Worms	3 767	355	6,9	2 691	8,9	721	6,5
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	3 168	339	4,6	2 021	4,4	808	4,1
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	3 360	349	3,4	2 115	3,4	896	3,3
10	HE	Lkr. Bergstraße	6 204	483	3,3	4 228	4,5	1 493	3,8
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	8 478	786	4,7	5 693	5,2	1 994	4,7
12	HE	Lkr. Fulda	4 214	421	2,8	2 916	3,7	877	2,8
13	HE	Lkr. Gießen	8 474	729	4,0	6 173	6,6	1 572	4,4
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	9 050	825	5,2	6 626	6,4	1 599	4,7
15	HE	Hochtaunuskreis	5 975	681	6,5	3 984	5,1	1 310	4,2
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	4 306	399	4,1	3 017	5,1	890	3,6
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	12 650	1 448	6,1	8 864	5,9	2 338	4,1
18	HE	Main-Taunus-Kreis	5 955	559	4,9	4 158	4,7	1 238	4,0
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	4 954	515	4,6	3 378	4,5	1 061	3,3
20	BY	Lkr. Miltenberg	2 498	260	3,1	1 554	3,4	684	3,4
21	HE	Odenwaldkreis	2 489	264	4,5	1 591	4,9	633	4,3
22	HE	Lkr. Offenbach	10 648	994	5,3	7 460	5,8	2 194	4,7
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	4 730	433	4,3	3 254	5,2	1 043	3,9
24	HE	Vogelsbergkreis	2 244	214	3,6	1 435	4,2	595	3,4
25	HE	Wetteraukreis	7 681	726	4,4	5 366	4,9	1 589	3,7
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>175 417</b>	<b>16 505</b>	<b>5,1</b>	<b>123 966</b>	<b>5,8</b>	<b>34 915</b>	<b>4,6</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	79 176	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	187 189	17 552	5,0	131 824	5,8	37 770	4,6

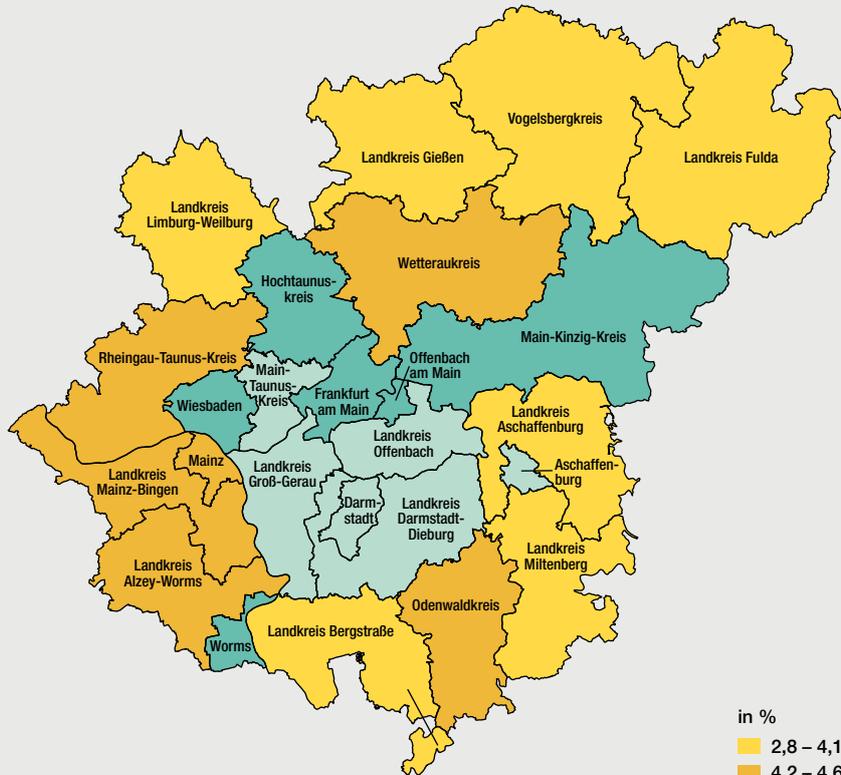
1.23 Arbeitslosenquote der bis 24-Jährigen 2020

**Anmerkungen**

Stichtag Daten Bundesagentur für Arbeit: 15. Dezember; Daten Regionalverband FrankfurtRheinMain: Jahresdurchschnitt. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

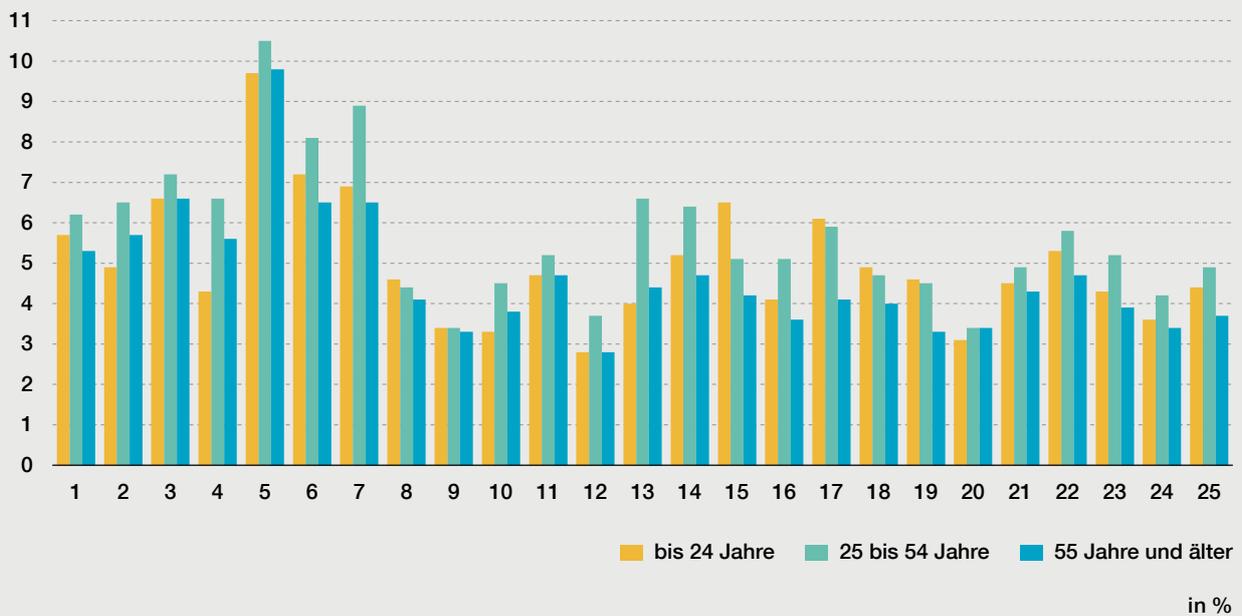
(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Alter.



Min.: 2,8 Lkr. Fulda  
Max.: 9,7 Offenbach am Main

in %  
2,8 – 4,1  
4,2 – 4,6  
4,7 – 5,7  
5,8 – 9,7

1.23 Arbeitslosenquote 2020: Alter der Arbeitslosen



## Soziales

1.24

## Leistungsberechtigte Personen mit bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)	Sozialhilfe (SGB XII)		Asylbewerberleistungen (AsylbLG)
					Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe zum Lebensunterhalt	
<b>kreisfreie Städte</b>							
1	BY	Aschaffenburg	6 691	4 720	1 293	274	404
2	HE	Darmstadt	18 075	13 344	2 932	1 012	787
3	HE	Frankfurt am Main	87 649	63 225	17 868	4 306	2 250
4	RP	Mainz	19 356	15 610	2 817	317	612
5	HE	Offenbach am Main	19 184	15 209	3 204	676	95
6	HE	Wiesbaden	39 363	29 393	6 556	2 433	981
7	RP	Worms	9 459	7 547	1 443	263	206
<b>Landkreise</b>							
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	7 272	5 472	1 044	253	503
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	6 141	4 799	857	182	303
10	HE	Lkr. Bergstraße	18 643	13 403	2 786	985	1 469
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	19 375	14 285	2 885	975	1 230
12	HE	Lkr. Fulda	13 078	8 261	2 790	1 177	850
13	HE	Lkr. Gießen	29 006	19 792	3 851	1 024	4 339
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	23 628	18 306	3 156	957	1 209
15	HE	Hochtaunuskreis	13 934	10 424	2 396	582	532
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	13 242	9 549	2 299	665	729
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	32 769	23 620	5 678	1 715	1 756
18	HE	Main-Taunus-Kreis	13 961	10 087	2 089	775	1 010
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	11 128	8 420	1 640	530	538
20	BY	Lkr. Miltenberg	4 651	3 247	873	220	311
21	HE	Odenwaldkreis	6 608	4 749	1 235	475	149
22	HE	Lkr. Offenbach	27 188	20 045	4 559	1 154	1 430
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	12 228	8 683	2 017	667	861
24	HE	Vogelsbergkreis	6 330	3 908	1 432	573	417
25	HE	Wetteraukreis	21 057	14 405	3 814	1 630	1 208
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>480 016</b>	<b>350 503</b>	<b>81 514</b>	<b>23 820</b>	<b>24 179</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	8 004
28	HE	Land Hessen	537 589	387 529	94 052	29 144	26 864

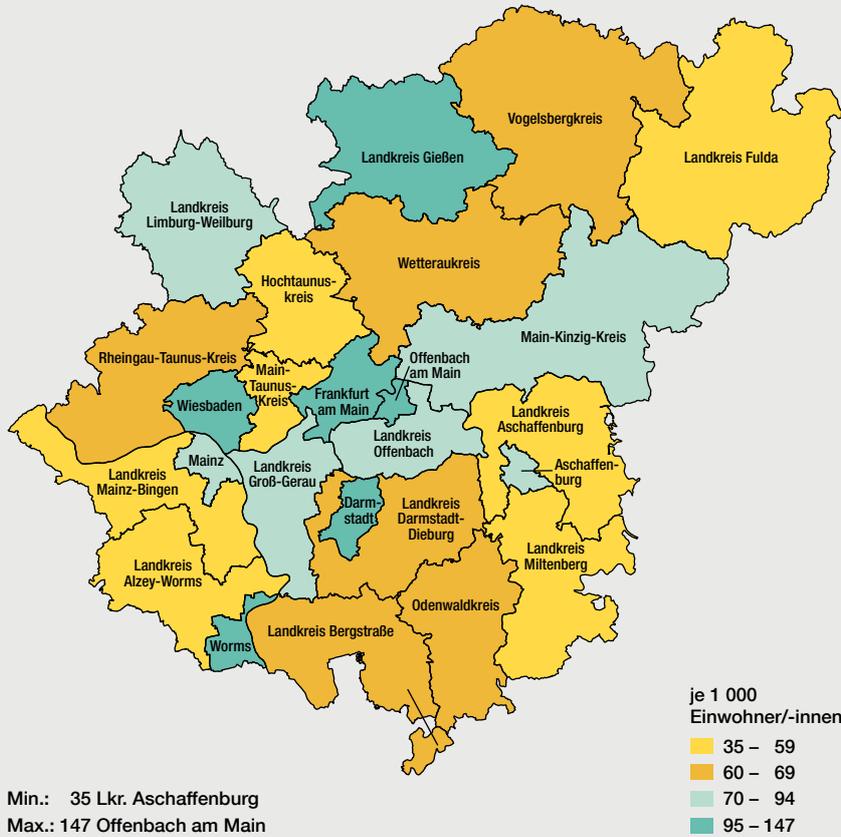
1.24

Dichte der leistungsberechtigten Personen mit bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

Anmerkungen

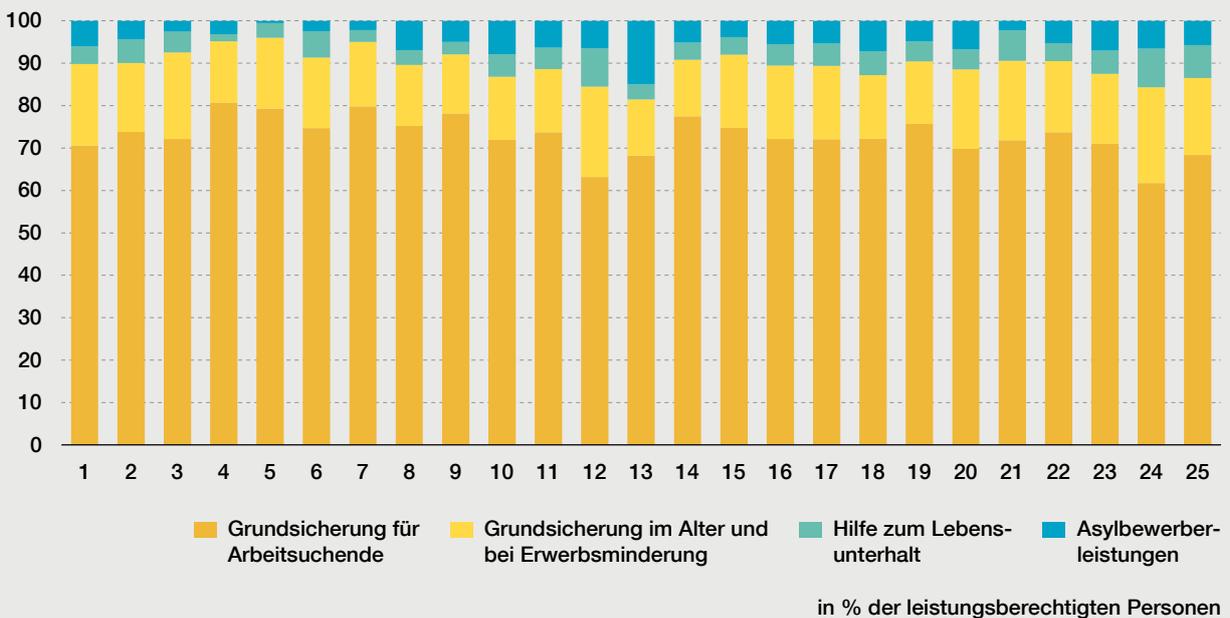
Stichtag Daten Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II): 15. Dezember. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021. Angaben zu Asylbewerberleistungen (AsylbLG) für 2020 lagen zum Redaktionsschluss nicht vor. Deshalb wird die gesamte Tabelle für das Jahr 2019 ausgewiesen.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.24

Anteil der Arten von bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019



## 1.25 Leistungsberechtigte Personen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	Regelleistungsberechtigte					
				insgesamt (1)	je 1000 Einwohner/-innen bis 64 Jahre	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	4 905	4 851	87	2 428	2 423	2 365	2 486
2	HE	Darmstadt	13 522	13 460	102	6 671	6 789	7 186	6 274
3	HE	Frankfurt am Main	68 949	68 664	107	34 407	34 257	35 621	33 043
4	RP	Mainz	15 575	15 549	87	7 530	8 019	7 935	7 614
5	HE	Offenbach am Main	15 310	15 227	139	7 966	7 261	7 598	7 629
6	HE	Wiesbaden	30 299	30 131	135	15 530	14 595	16 911	13 217
7	RP	Worms	7 713	7 655	116	3 888	3 767	4 256	3 399
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	5 617	5 553	54	2 880	2 673	3 449	2 104
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	5 032	4 999	37	2 649	2 350	2 661	2 338
10	HE	Lkr. Bergstraße	13 684	13 634	65	6 961	6 671	7 417	6 217
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	14 328	14 241	61	7 323	6 916	7 887	6 338
12	HE	Lkr. Fulda	8 258	8 200	47	4 192	4 006	4 432	3 768
13	HE	Lkr. Gießen	20 163	19 982	92	9 574	10 408	11 541	8 441
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	19 295	19 225	87	9 646	9 579	9 707	9 518
15	HE	Hochtaunuskreis	10 935	10 879	59	5 431	5 445	5 173	5 706
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	9 151	9 098	68	4 604	4 494	5 080	4 018
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	24 975	24 911	76	12 865	12 046	13 304	11 607
18	HE	Main-Taunus-Kreis	10 710	10 672	57	5 285	5 387	5 336	5 332
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	8 668	8 593	52	4 266	4 327	4 632	3 961
20	BY	Lkr. Miltenberg	3 479	3 455	34	1 750	1 705	1 894	1 561
21	HE	Odenwaldkreis	5 127	5 072	69	2 614	2 457	2 722	2 349
22	HE	Lkr. Offenbach	22 050	21 883	78	11 085	10 798	11 116	10 766
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	8 973	8 937	62	4 471	4 465	4 801	4 136
24	HE	Vogelsbergkreis	3 873	3 836	48	1 838	1 998	2 457	1 379
25	HE	Wetteraukreis	14 648	14 574	60	7 234	7 340	8 240	6 334
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>365 239</b>	<b>363 281</b>	<b>79</b>	<b>183 088</b>	<b>180 176</b>	<b>193 721</b>	<b>169 535</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	400 126	397 640	80	200 112	197 503	215 964	181 649

1.25

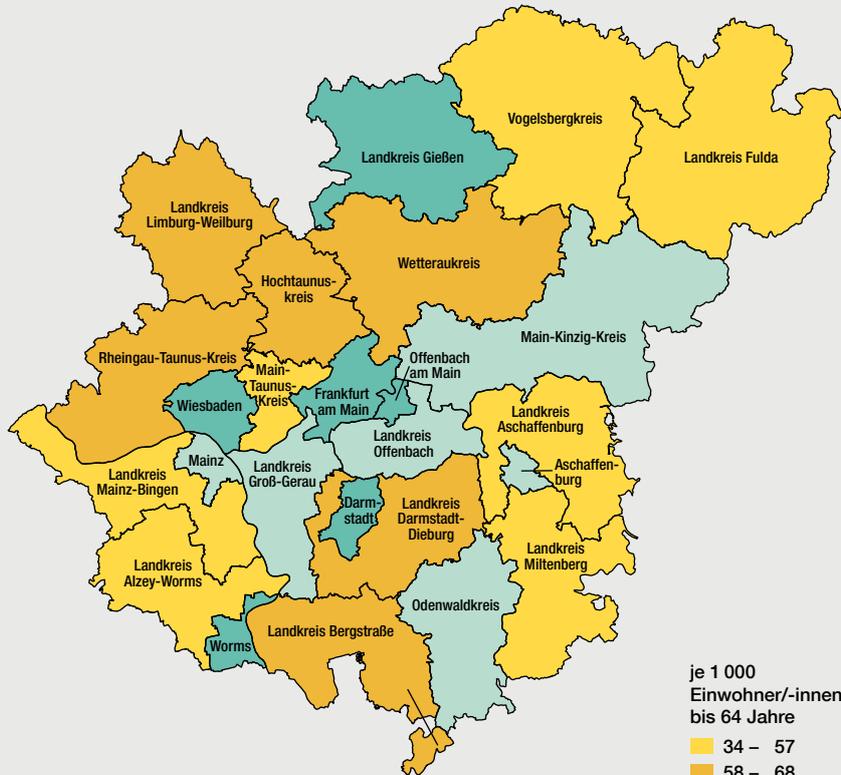
Dichte der Regelleistungsberechtigten in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2020

**Anmerkungen**

Stichtag Daten Bundesagentur für Arbeit: 15. Dezember. Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Geschlecht und zur Staatsangehörigkeit.

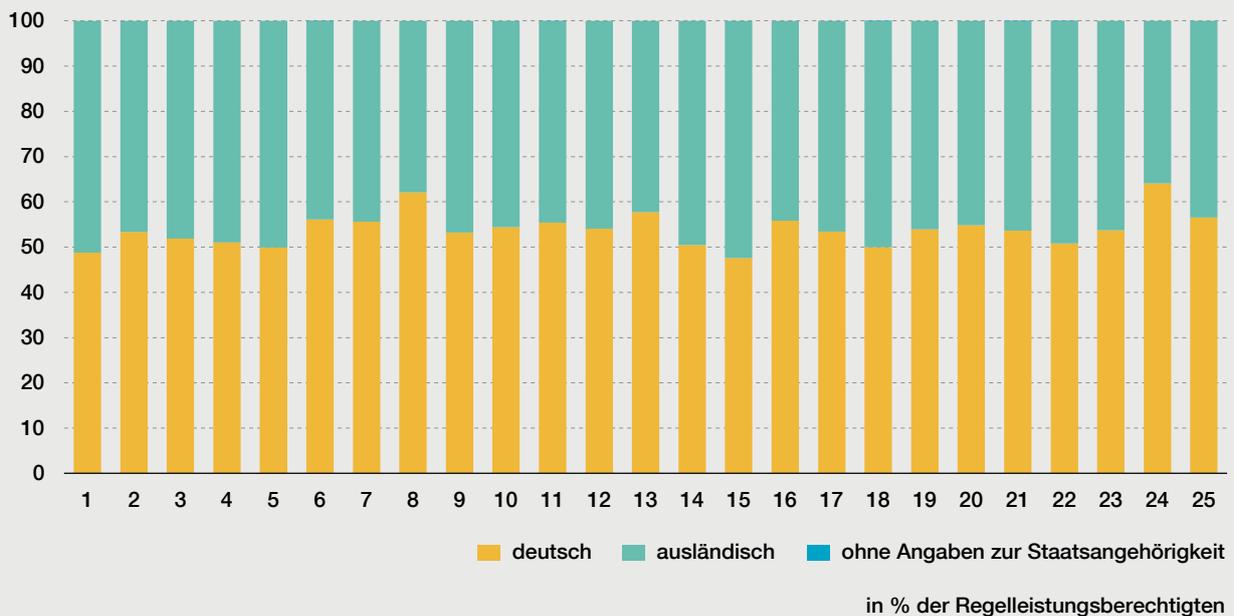


Min.: 34 Lkr. Miltenberg  
Max.: 139 Offenbach am Main

je 1 000 Einwohner/-innen bis 64 Jahre  
 34 – 57  
 58 – 68  
 69 – 87  
 88 – 139

1.25

Anteil der deutschen und ausländischen Regelleistungsberechtigten 2020



## 1.26 Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	mit ... Person/-en			Personen je Bedarfsgemeinschaft	ohne Kind bis 17 Jahre	mit Kind/-ern bis 17 Jahre
				1	2	3 und mehr			
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	2 653	1 516	487	650	1,9	1 751	902
2	HE	Darmstadt	6 647	3 449	1 180	2 018	2,1	4 124	2 523
3	HE	Frankfurt am Main	36 166	19 937	6 257	9 972	2,0	23 612	12 554
4	RP	Mainz	8 208	4 648	1 365	2 195	2,0	5 507	2 701
5	HE	Offenbach am Main	7 160	3 548	1 267	2 345	2,2	4 249	2 911
6	HE	Wiesbaden	14 761	7 239	2 932	4 590	2,1	8 991	5 770
7	RP	Worms	3 867	1 994	723	1 150	2,1	2 426	1 441
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	2 761	1 335	594	832	2,1	1 697	1 064
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	2 425	1 220	470	735	2,2	1 467	958
10	HE	Lkr. Bergstraße	6 880	3 615	1 333	1 932	2,1	4 437	2 443
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	6 958	3 502	1 307	2 149	2,1	4 278	2 680
12	HE	Lkr. Fulda	4 229	2 186	816	1 227	2,1	2 600	1 629
13	HE	Lkr. Gießen	10 732	6 106	1 830	2 796	2,0	7 225	3 507
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	8 775	4 042	1 605	3 128	2,3	5 094	3 681
15	HE	Hochtaunuskreis	5 289	2 711	954	1 624	2,1	3 292	1 997
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	4 615	2 312	923	1 380	2,1	2 850	1 765
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	12 015	6 119	2 185	3 711	2,1	7 301	4 714
18	HE	Main-Taunus-Kreis	5 161	2 596	913	1 652	2,1	3 144	2 017
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	4 458	2 492	759	1 207	2,0	2 888	1 570
20	BY	Lkr. Miltenberg	1 866	1 001	381	484	2,0	1 211	655
21	HE	Odenwaldkreis	2 414	1 102	495	817	2,2	1 423	991
22	HE	Lkr. Offenbach	10 234	5 050	1 767	3 417	2,2	6 043	4 191
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	4 367	2 233	814	1 320	2,1	2 701	1 666
24	HE	Vogelsbergkreis	2 133	1 188	413	532	2,0	1 396	737
25	HE	Wetteraukreis	7 586	4 060	1 451	2 075	2,0	4 934	2 652
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>182 360</b>	<b>95 201</b>	<b>33 221</b>	<b>53 938</b>	<b>2,1</b>	<b>114 641</b>	<b>67 719</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	199 854	103 924	36 802	59 128	2,1	125 320	74 534

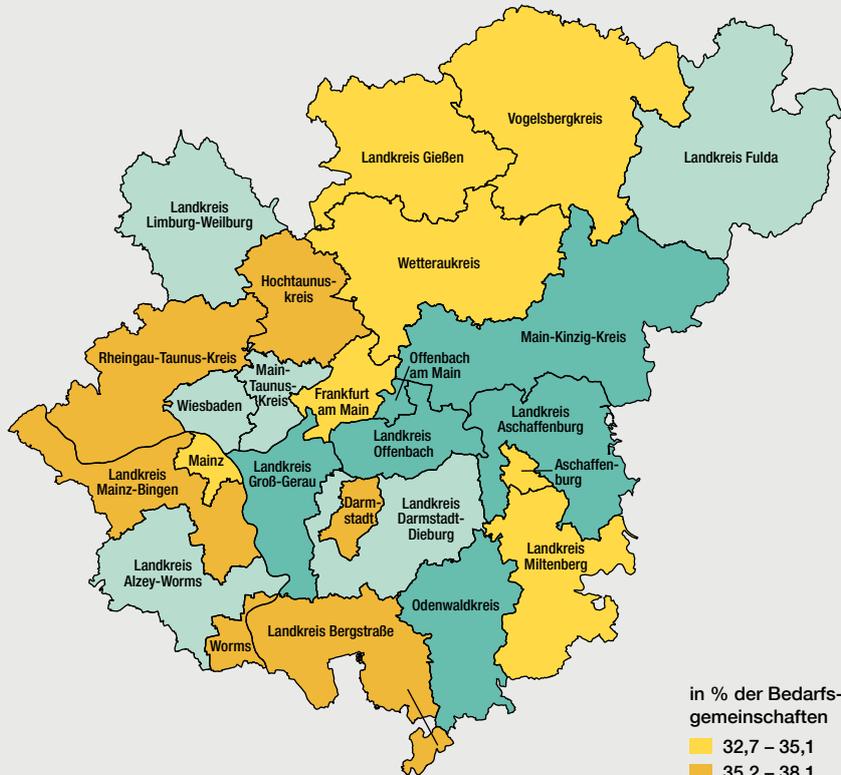
1.26

Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kind und Kindern bis 17 Jahre 2020

**Anmerkungen**

Stichtag: 15. Dezember.  
Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

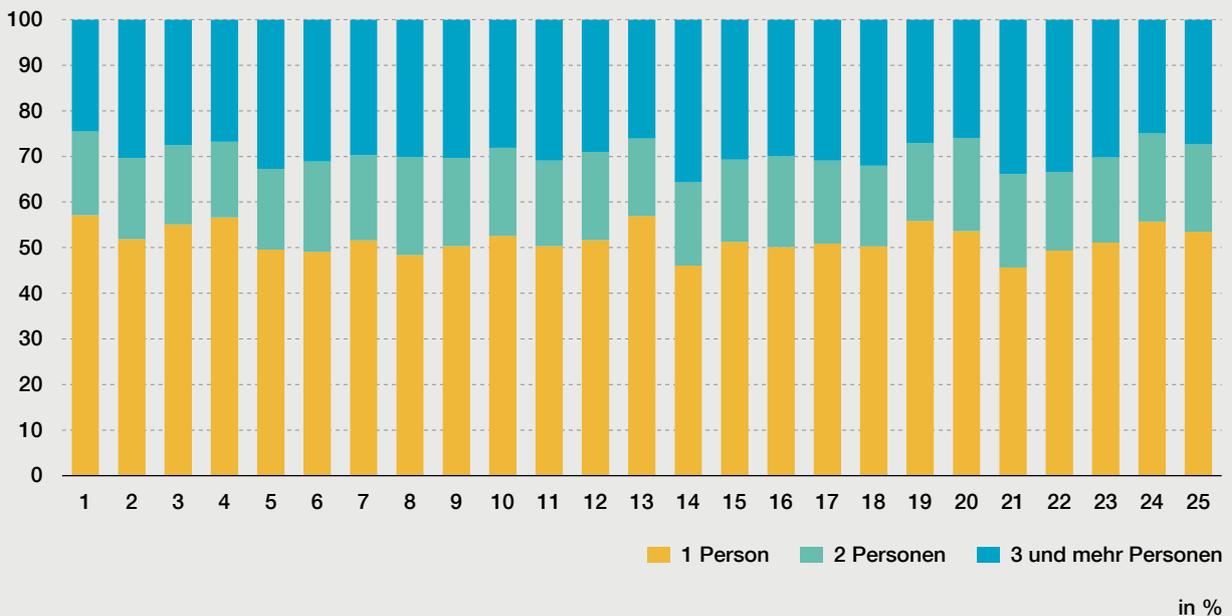
Quelle: Bundesagentur für Arbeit.



Min.: 32,7 Lkr. Gießen  
Max.: 41,9 Lkr. Groß-Gerau

in % der Bedarfsgemeinschaften  
 32,7 – 35,1  
 35,2 – 38,1  
 38,2 – 39,1  
 39,2 – 41,9

1.26 Anteil der Größe von Bedarfsgemeinschaften 2020



## 1.27 Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen 18 Jahre und älter	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch	voll erwerbsgemindert unter dem Renteneintrittsalter (1)	ab dem Renteneintrittsalter (1)
<b>kreisfreie Städte</b>										
1	BY	Aschaffenburg	1 190	20,0	665	525	905	285	505	685
2	HE	Darmstadt	2 860	21,4	1 505	1 355	2 085	775	1 145	1 715
3	HE	Frankfurt am Main	18 340	28,9	8 990	9 350	11 545	6 795	7 140	11 200
4	RP	Mainz	2 925	15,8	1 515	1 410	1 995	930	1 145	1 780
5	HE	Offenbach am Main	3 260	30,6	1 680	1 580	1 895	1 365	1 240	2 020
6	HE	Wiesbaden	5 265	23,0	2 905	2 360	3 830	1 435	2 150	3 115
7	RP	Worms	1 655	24,0	845	810	1 310	345	755	895
<b>Landkreise</b>										
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	1 080	10,0	550	530	950	135	560	525
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	835	5,7	425	410	680	155	425	415
10	HE	Lkr. Bergstraße	2 785	12,3	1 415	1 370	2 100	685	1 345	1 440
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	3 030	12,3	1 525	1 505	2 225	805	1 540	1 485
12	HE	Lkr. Fulda	2 750	14,8	1 445	1 305	2 285	465	1 390	1 360
13	HE	Lkr. Gießen	3 905	17,1	1 960	1 945	3 155	750	1 725	2 180
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	3 205	14,2	1 635	1 570	2 045	1 160	1 450	1 755
15	HE	Hochtaunuskreis	2 140	11,0	1 085	1 055	1 475	665	835	1 310
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	2 230	15,5	1 170	1 060	1 835	395	1 120	1 110
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	5 870	16,8	3 020	2 850	4 485	1 385	2 900	2 970
18	HE	Main-Taunus-Kreis	2 100	10,7	1 120	980	1 380	720	800	1 300
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	1 995	11,4	1 025	970	1 730	265	1 030	965
20	BY	Lkr. Miltenberg	895	8,3	465	430	705	190	430	465
21	HE	Odenwaldkreis	1 365	16,8	670	695	1 085	285	765	600
22	HE	Lkr. Offenbach	4 270	14,5	2 275	1 995	2 785	1 485	1 530	2 740
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	2 130	13,6	1 070	1 060	1 645	485	1 120	1 010
24	HE	Vogelsbergkreis	1 575	17,6	700	875	1 435	140	1 050	520
25	HE	Wetteraukreis	3 725	14,5	1 890	1 835	2 790	935	1 765	1 960
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>81 380</b>	<b>16,9</b>	<b>41 550</b>	<b>39 830</b>	<b>58 355</b>	<b>23 035</b>	<b>35 860</b>	<b>45 520</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	94 395	18,0	47 765	46 635	69 995	24 405	43 875	50 520

1.27

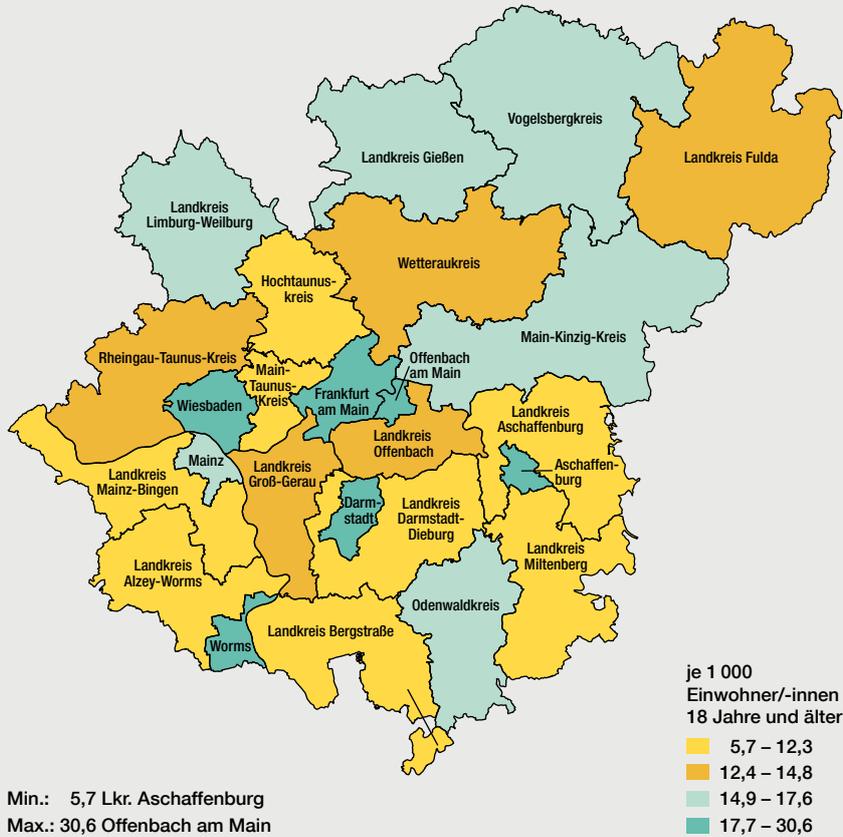
Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2020

**Anmerkungen**

Ab Berichtsjahr 2020 werden die Ergebnisse der Statistik mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Empfängerzahlen auf den nächsten durch fünf teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die Summen können daher abweichen. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

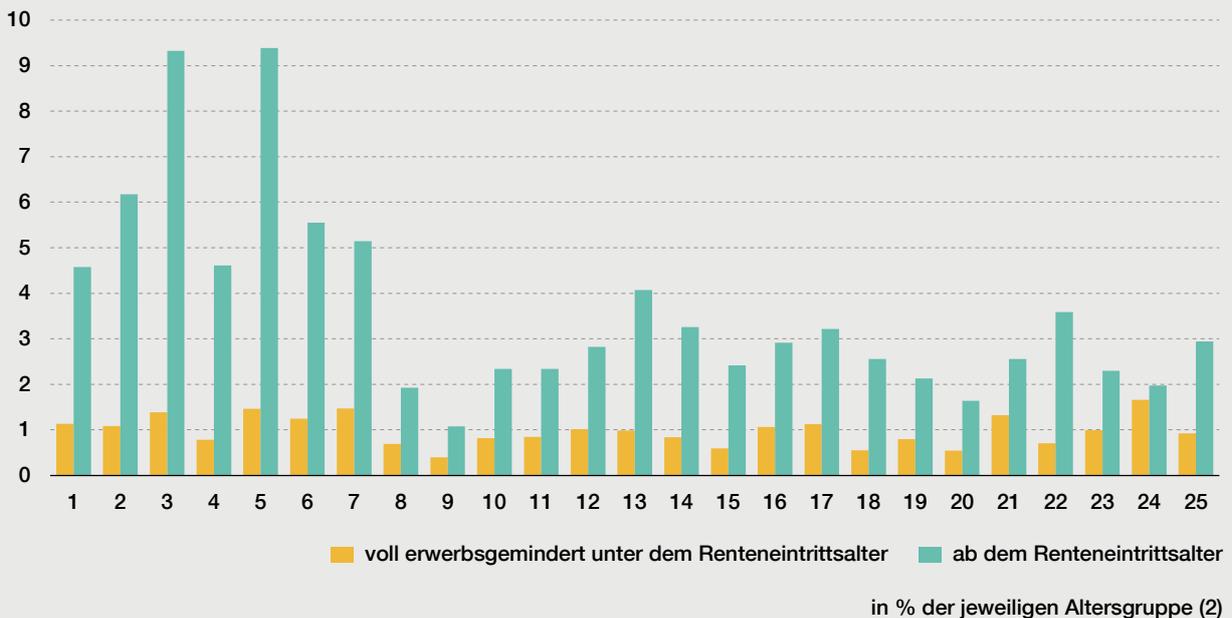
Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Altersgrenze zum Renteneintrittsalter gemäß § 41 Abs. 2 SGB XII. (2) Vollerwerbsgeminderte berechnet mit Bevölkerung 18 bis 64 Jahre, ab dem Renteneintrittsalter mit Bevölkerung 65 und mehr Jahre.



1.27

Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2020



## 1.28 Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen	weiblich	männlich	Alter ... Jahre		
							bis 17	18 bis 49	50 und mehr
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	404	5,7	127	277	118	263	23
2	HE	Darmstadt	787	4,9	267	520	196	548	43
3	HE	Frankfurt am Main	2 250	2,9	787	1 463	536	1 480	234
4	RP	Mainz	612	2,8	234	378	175	385	52
5	HE	Offenbach am Main	95	0,7	42	53	19	61	15
6	HE	Wiesbaden	981	3,5	353	628	244	656	81
7	RP	Worms	206	2,5	80	126	54	140	12
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	503	3,9	206	297	176	296	31
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	303	1,7	95	208	71	226	6
10	HE	Lkr. Bergstraße	1 469	5,4	485	984	414	983	72
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	1 230	4,1	465	765	423	755	52
12	HE	Lkr. Fulda	850	3,8	322	528	313	498	39
13	HE	Lkr. Gießen	4 339	16,0	1 605	2 734	1 160	2 936	243
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	1 209	4,4	415	794	344	778	87
15	HE	Hochtaunuskreis	532	2,2	167	365	164	341	27
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	729	4,2	271	458	228	464	37
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	1 756	4,2	646	1 110	557	1 103	96
18	HE	Main-Taunus-Kreis	1 010	4,2	413	597	360	588	62
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	538	2,5	218	320	185	330	23
20	BY	Lkr. Miltenberg	311	2,4	108	203	107	190	14
21	HE	Odenwaldkreis	149	1,5	58	91	42	97	10
22	HE	Lkr. Offenbach	1 430	4,0	502	928	421	917	92
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	861	4,6	353	508	271	535	55
24	HE	Vogelsbergkreis	417	3,9	175	242	152	243	22
25	HE	Wetteraukreis	1 208	3,9	486	722	419	717	72
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>24 179</b>	<b>4,2</b>	<b>8 880</b>	<b>15 299</b>	<b>7 149</b>	<b>15 530</b>	<b>1 500</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	8 004	3,4	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	26 864	4,3	9 867	16 997	8 026	17 158	1 680

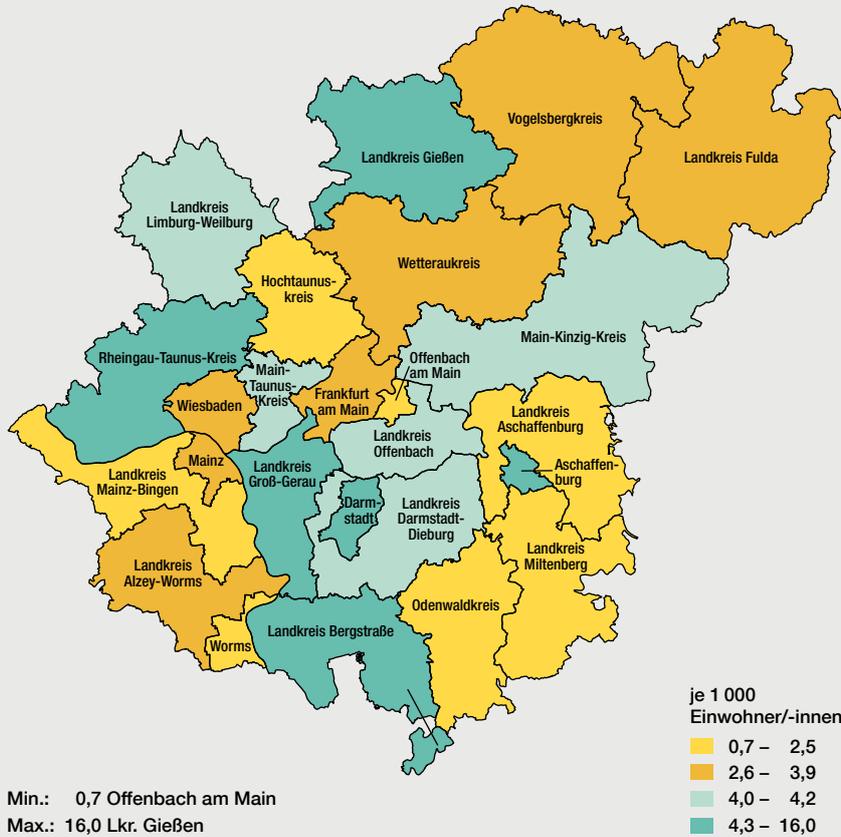
1.28

Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019

**Anmerkungen**

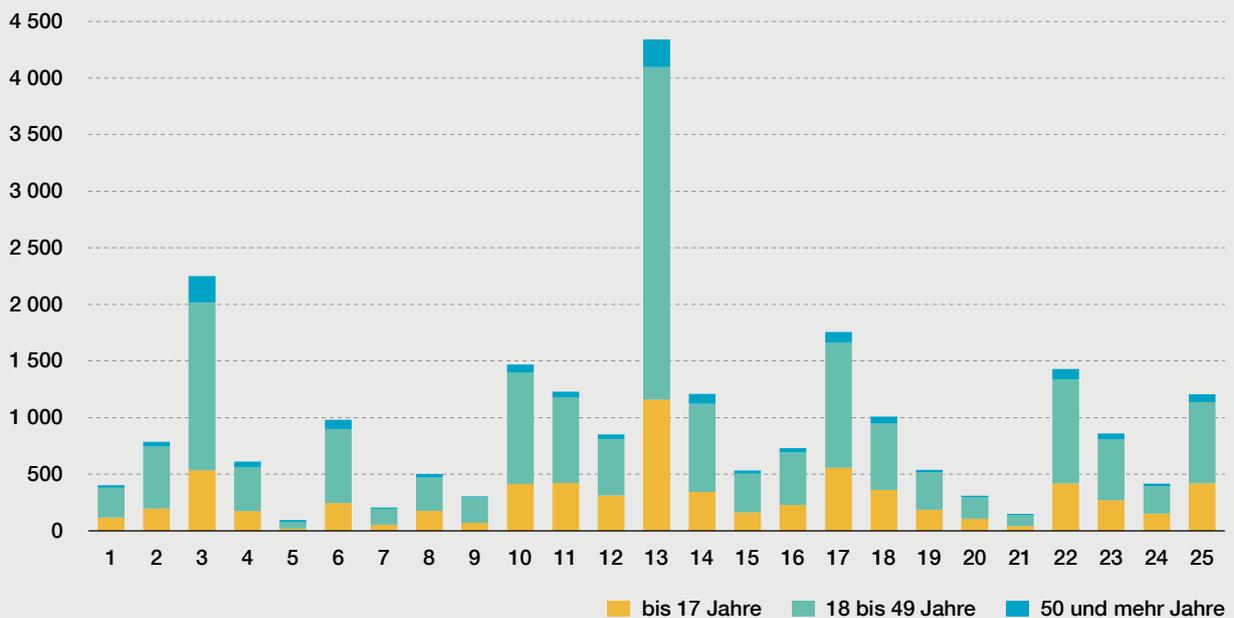
Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021. Angaben für 2020 lagen zum Redaktionsschluss nicht vor.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.28

Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019



## 1.29 Kindertagesbetreuung 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	betreute Kinder				Kindertageseinrichtungen		
			insgesamt	im Alter von ... Jahren			insgesamt	Plätze	tätige Personen
				unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 14			
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	3 026	602	1 801	623	40	3 032	652
2	HE	Darmstadt	8 050	1 788	4 284	1 978	140	8 221	2 089
3	HE	Frankfurt am Main	45 110	10 484	21 241	13 385	792	47 117	12 047
4	RP	Mainz	9 101	2 002	5 437	1 662	130	9 387	2 434
5	HE	Offenbach am Main	6 752	1 192	3 654	1 906	89	7 262	1 435
6	HE	Wiesbaden	13 648	3 166	8 103	2 379	186	14 571	3 187
7	RP	Worms	3 499	570	2 312	617	54	3 472	640
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	5 852	1 274	3 736	842	84	6 214	1 303
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	8 452	1 648	4 497	2 307	100	9 098	1 723
10	HE	Lkr. Bergstraße	11 199	2 263	7 127	1 809	167	11 751	2 456
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	12 353	2 300	8 067	1 986	171	13 074	2 767
12	HE	Lkr. Fulda	9 495	1 833	6 058	1 604	147	9 836	1 845
13	HE	Lkr. Gießen	10 841	2 578	6 726	1 537	178	11 961	2 297
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	12 019	1 921	7 897	2 201	166	13 775	2 560
15	HE	Hochtaunuskreis	11 625	2 341	6 467	2 817	164	13 312	2 454
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	6 952	1 471	4 404	1 077	118	8 164	1 542
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	18 706	3 342	10 936	4 428	259	21 377	3 837
18	HE	Main-Taunus-Kreis	12 408	2 317	6 838	3 253	165	13 594	2 780
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	10 293	2 389	6 122	1 782	149	10 984	2 412
20	BY	Lkr. Miltenberg	5 622	1 168	3 408	1 046	66	6 118	1 104
21	HE	Odenwaldkreis	3 491	701	2 248	542	60	3 879	790
22	HE	Lkr. Offenbach	15 095	2 696	9 645	2 754	206	16 342	3 422
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	7 452	1 677	4 705	1 070	108	8 348	1 638
24	HE	Vogelsbergkreis	3 719	780	2 404	535	59	4 214	777
25	HE	Wetteraukreis	12 885	2 833	8 139	1 913	196	14 243	2 710
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>267 645</b>	<b>55 336</b>	<b>156 256</b>	<b>56 053</b>	<b>3 994</b>	<b>289 346</b>	<b>60 901</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain (1)	.	21 026	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	283 594	58 423	166 254	58 917	4 326	309 074	63 590

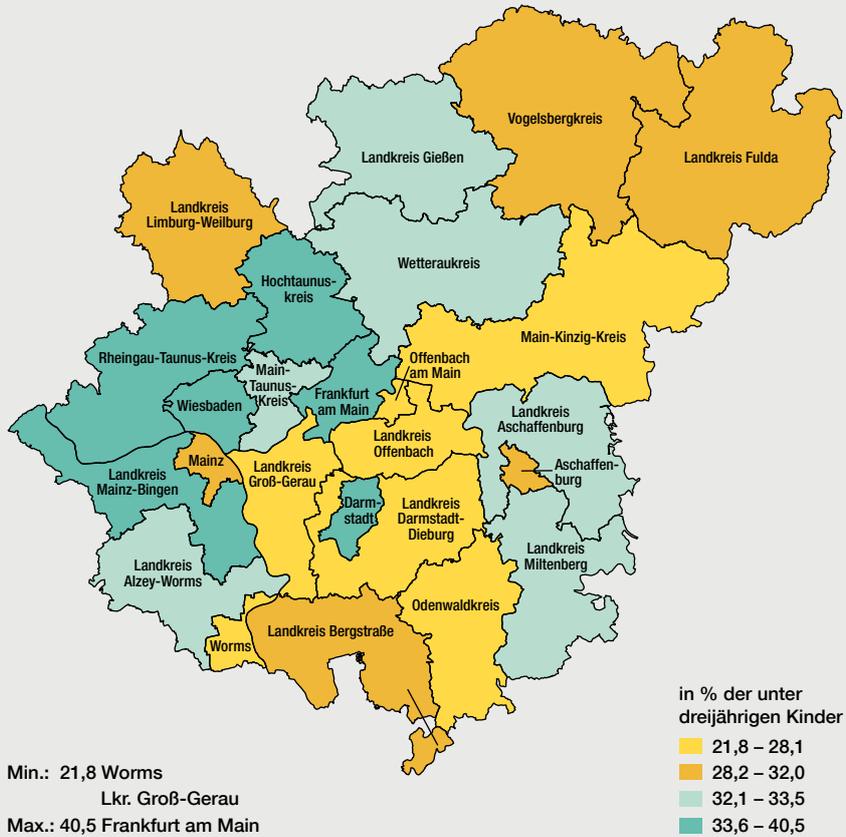
1.29 Besuchsquote der unter Dreijährigen 2020

**Anmerkungen**

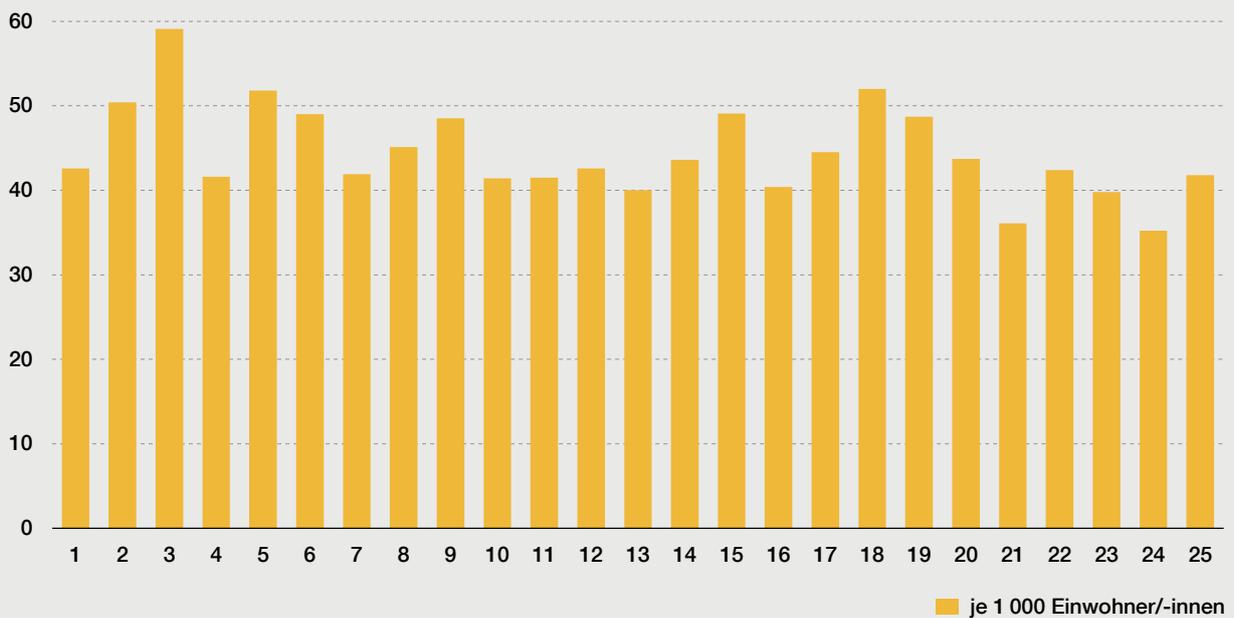
Stichtag Kindertagesbetreuung: 1. März; Stichtag Bevölkerung: 31. Dezember 2019. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Ohne Kindertagespflege.



1.29 Kinder in Kindertagesbetreuung 2020



## Gesundheit

## 1.30 Empfängerinnen und Empfänger von Pflegeleistungen 2019

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt (1)	weiblich	männlich	Pflegeleistung		
						Pflegegeld	Pflegedienst	Pflegeheim
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	3 361	2 039	1 322	1 548	921	663
2	HE	Darmstadt	5 346	3 315	2 031	2 675	1 262	1 111
3	HE	Frankfurt am Main	29 613	18 391	11 222	16 103	7 880	4 590
4	RP	Mainz	7 162	4 486	2 676	3 595	1 565	1 519
5	HE	Offenbach am Main	5 117	3 113	2 004	2 736	1 184	902
6	HE	Wiesbaden	11 947	7 643	4 304	6 064	3 110	2 153
7	RP	Worms	3 727	2 334	1 393	1 838	812	836
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	5 678	3 530	2 148	2 989	1 527	876
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	7 171	4 485	2 686	4 094	1 360	1 171
10	HE	Lkr. Bergstraße	13 762	8 524	5 238	7 467	2 908	2 763
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	11 960	7 298	4 662	7 020	2 273	2 044
12	HE	Lkr. Fulda	12 608	7 908	4 700	6 988	2 330	2 601
13	HE	Lkr. Gießen	13 673	8 648	5 025	8 033	2 597	2 496
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	12 272	7 551	4 721	7 775	2 164	1 861
15	HE	Hochtaunuskreis	10 316	6 529	3 787	5 820	1 715	2 479
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	9 238	5 825	3 413	5 175	1 836	1 727
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	19 401	12 109	7 292	11 297	3 558	3 465
18	HE	Main-Taunus-Kreis	9 894	6 184	3 710	5 610	2 454	1 490
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	7 693	4 759	2 934	4 221	1 401	1 532
20	BY	Lkr. Miltenberg	5 770	3 545	2 225	3 312	1 036	1 043
21	HE	Odenwaldkreis	5 743	3 583	2 160	2 961	1 283	1 263
22	HE	Lkr. Offenbach	13 926	8 719	5 207	7 957	2 714	2 522
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	8 479	5 346	3 133	4 473	1 916	1 637
24	HE	Vogelsbergkreis	6 995	4 310	2 685	3 869	1 417	1 326
25	HE	Wetteraukreis	16 565	10 501	6 064	9 492	3 069	3 415
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>257 417</b>	<b>160 675</b>	<b>96 742</b>	<b>143 112</b>	<b>54 292</b>	<b>47 485</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	310 653	194 754	115 899	171 282	67 906	57 214

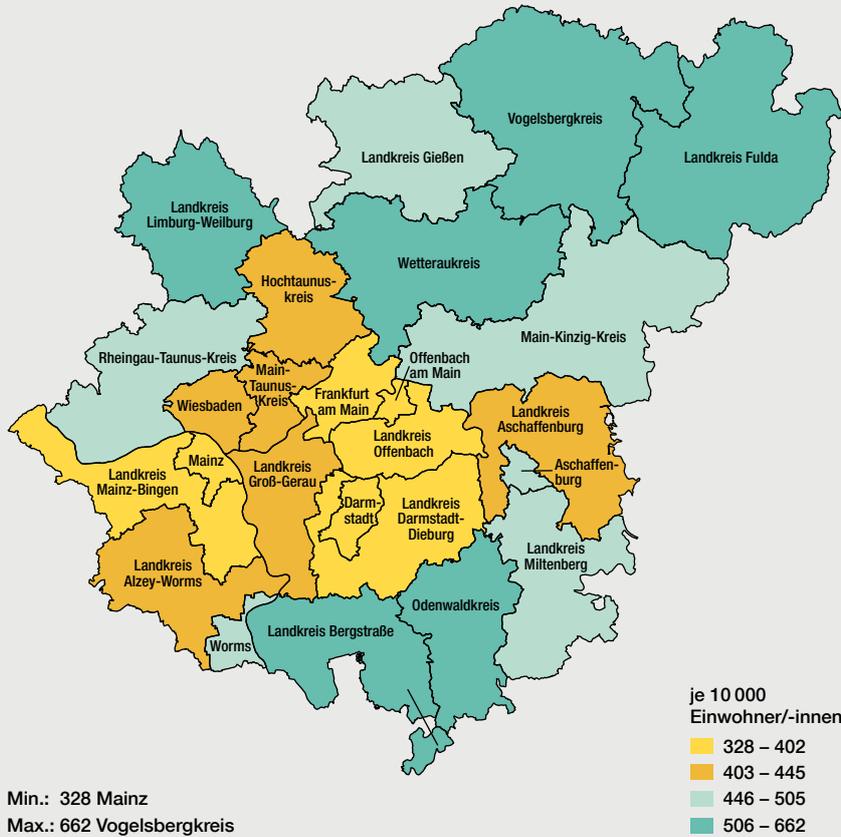
1.30 Empfängerinnen und Empfänger von Pflegeleistungen 2019

**Anmerkungen**

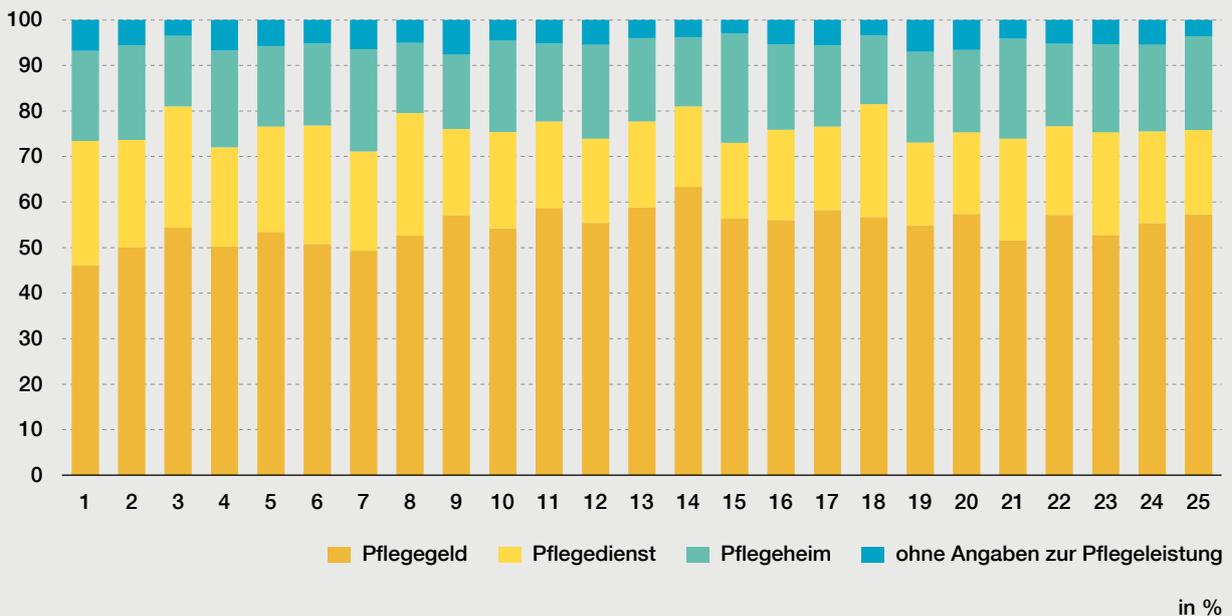
Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zur Pflegeleistung.



1.30 Anteil der Pflegeleistungsempfängerinnen und Pflegeleistungsempfänger 2019



## Tourismus

## 1.31 Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen 2020

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Betriebe (1)	Betten (1)	Gäste			Übernachtungen	
					insgesamt	aus Deutschland	aus dem Ausland (2)	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	17	1 364	76 643	67 242	9 401	144 264	2 032
2	HE	Darmstadt	43	4 824	149 441	127 233	22 208	305 655	1 912
3	HE	Frankfurt am Main	252	45 555	2 162 595	1 464 642	697 953	4 085 447	5 352
4	RP	Mainz	48	6 832	296 416	234 065	62 351	475 062	2 173
5	HE	Offenbach am Main	34	2 481	114 886	86 124	28 762	271 264	2 082
6	HE	Wiesbaden	76	7 382	256 218	210 181	46 037	654 564	2 351
7	RP	Worms	29	1 233	44 502	39 279	5 223	102 926	1 233
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms (3)	87	1 599	53 697	49 558	4 139	102 546	785
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	92	3 715	130 680	110 443	20 237	271 187	1 553
10	HE	Lkr. Bergstraße	121	6 439	152 605	138 319	14 286	397 302	1 466
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	82	4 132	106 850	97 933	8 917	379 702	1 275
12	HE	Lkr. Fulda	249	14 209	438 521	415 394	23 127	1 020 280	4 575
13	HE	Lkr. Gießen	90	4 772	115 748	107 729	8 019	238 626	878
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	93	7 362	229 246	174 320	54 926	511 096	1 853
15	HE	Hochtaunuskreis	117	8 143	192 117	171 485	20 632	759 119	3 199
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	71	5 276	128 453	116 434	12 019	381 603	2 215
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	178	9 499	186 435	173 347	13 088	887 846	2 105
18	HE	Main-Taunus-Kreis	85	6 131	161 285	132 269	29 016	381 368	1 594
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	91	3 594	141 642	129 666	11 976	332 524	1 572
20	BY	Lkr. Miltenberg	72	2 124	86 355	81 643	4 712	181 998	1 414
21	HE	Odenwaldkreis	103	3 811	64 520	62 149	2 371	220 627	2 280
22	HE	Lkr. Offenbach	109	7 420	218 641	185 334	33 307	566 023	1 588
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	154	9 301	248 399	220 957	27 442	696 261	3 715
24	HE	Vogelsbergkreis	93	5 739	120 342	115 196	5 146	310 793	2 946
25	HE	Wetteraukreis	107	6 345	136 212	128 956	7 256	762 968	2 458
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 493</b>	<b>179 282</b>	<b>6 012 449</b>	<b>4 839 898</b>	<b>1 172 551</b>	<b>14 441 051</b>	<b>2 483</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	81 233	3 251 796	.	.	7 429 055	3 048
28	HE	Land Hessen	3 150	238 169	6 878 401	5 702 661	1 175 740	18 479 646	2 936

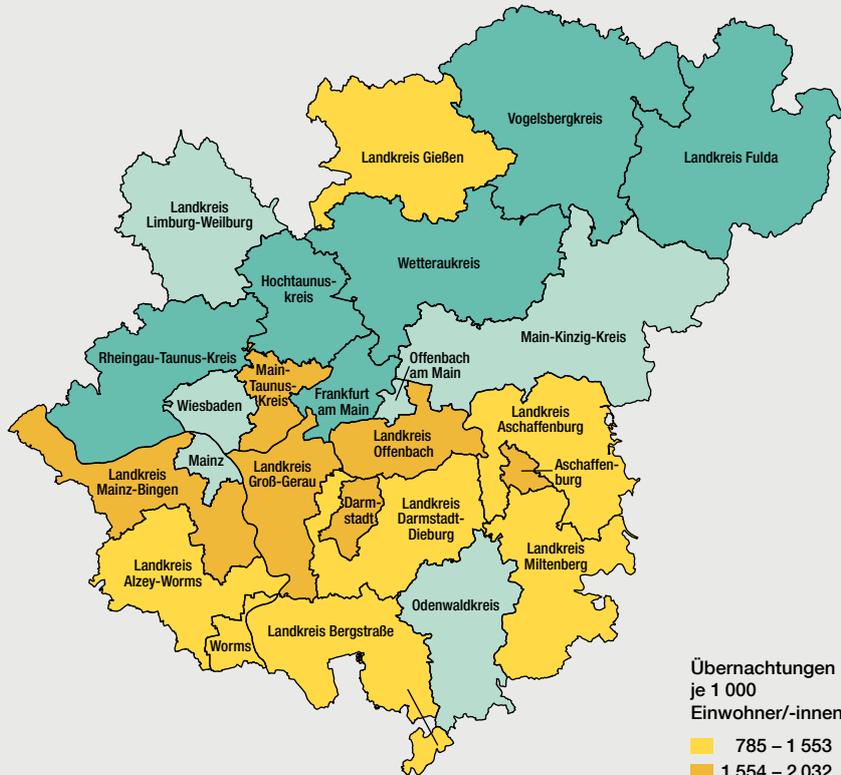
1.31 Tourismusintensität 2020

**Anmerkungen**

Stichtag Beherbergungs-  
betriebe und Betten: 31. Juli,  
ausgenommen Beherbergungs-  
betriebe Regionalverband  
FrankfurtRheinMain. Regional-  
verband FrankfurtRheinMain:  
Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Statistische Ämter des  
Bundes und der Länder; Eigen-  
berechnung.

(1) Bayern und Rheinland-Pfalz  
ohne Campingplätze. (2) Ein-  
schließlich Gäste ohne Angabe  
des Herkunftslandes. (3) Ein-  
schließlich Privatquartiere und  
gewerbliche Kleinstbetriebe mit  
weniger als zehn Betten.

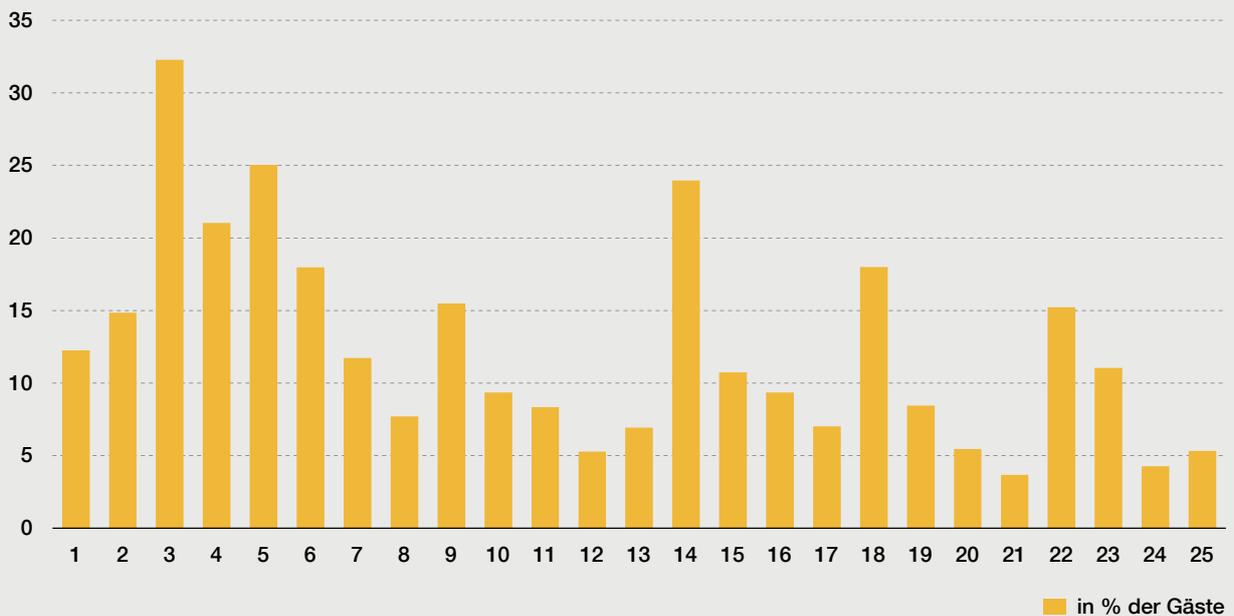


Min.: 785 Lkr. Alzey-Worms  
Max.: 5 352 Frankfurt am Main

Übernachtungen  
je 1 000  
Einwohner/-innen

- 785 – 1 553
- 1 554 – 2 032
- 2 033 – 2 351
- 2 352 – 5 352

1.31 Gäste aus dem Ausland 2020



## Verkehr

## 1.32 Kraftfahrzeugbestand und verunglückte Personen bei Straßenverkehrsunfällen 2020

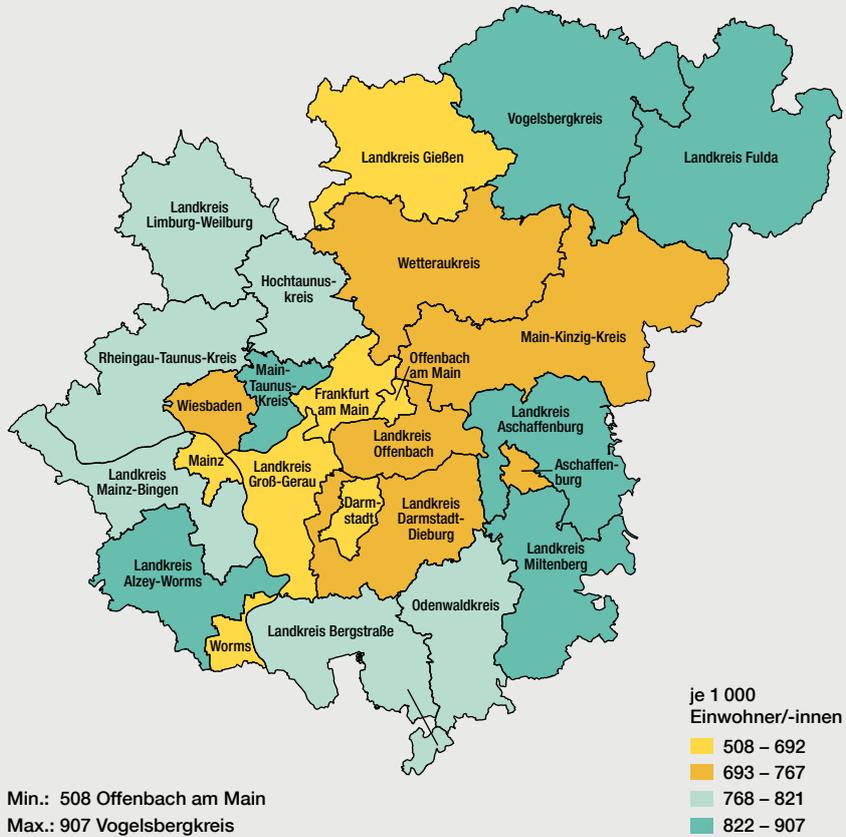
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Kraftfahrzeuge		Straßenverkehrsunfälle			Personen	
			insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen	insgesamt	ohne Personenschaden	mit Personenschaden	verletzt	getötet
<b>kreisfreie Städte</b>									
1	BY	Aschaffenburg	50 984	720	326	64	262	318	2
2	HE	Darmstadt	84 030	528	861	336	525	632	3
3	HE	Frankfurt am Main	394 066	516	3 148	714	2 434	2 979	14
4	RP	Mainz	116 849	538	812	213	599	746	1
5	HE	Offenbach am Main	66 442	508	511	145	366	483	3
6	HE	Wiesbaden	200 947	721	1 282	300	982	1 261	5
7	RP	Worms	55 148	661	443	128	315	385	1
<b>Landkreise</b>									
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	109 653	839	471	165	306	419	6
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	146 211	837	681	172	509	637	2
10	HE	Lkr. Bergstraße	212 654	785	1 222	474	748	905	8
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	228 386	767	1 447	618	829	1 024	9
12	HE	Lkr. Fulda	184 911	829	838	211	627	846	13
13	HE	Lkr. Gießen	187 898	692	1 062	322	740	950	7
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	186 328	676	1 404	591	813	1 053	9
15	HE	Hochtaunuskreis	188 941	796	895	341	554	746	4
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	138 233	802	683	170	513	711	6
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	313 903	744	1 383	387	996	1 277	12
18	HE	Main-Taunus-Kreis	203 788	852	769	211	558	680	6
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	173 583	821	711	233	478	608	4
20	BY	Lkr. Miltenberg	107 340	834	478	100	378	449	9
21	HE	Odenwaldkreis	77 927	805	439	159	280	351	7
22	HE	Lkr. Offenbach	252 240	707	1 215	286	929	1 205	6
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	148 544	793	681	182	499	621	12
24	HE	Vogelsbergkreis	95 645	907	439	125	314	383	10
25	HE	Wetteraukreis	234 201	755	1 056	277	779	1 045	9
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>4 158 852</b>	<b>715</b>	<b>23 257</b>	<b>6 924</b>	<b>16 333</b>	<b>20 714</b>	<b>168</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	1 598 683	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	4 536 056	721	24 818	7 411	17 407	22 352	205

1.32 Kraftfahrzeugdichte 2020

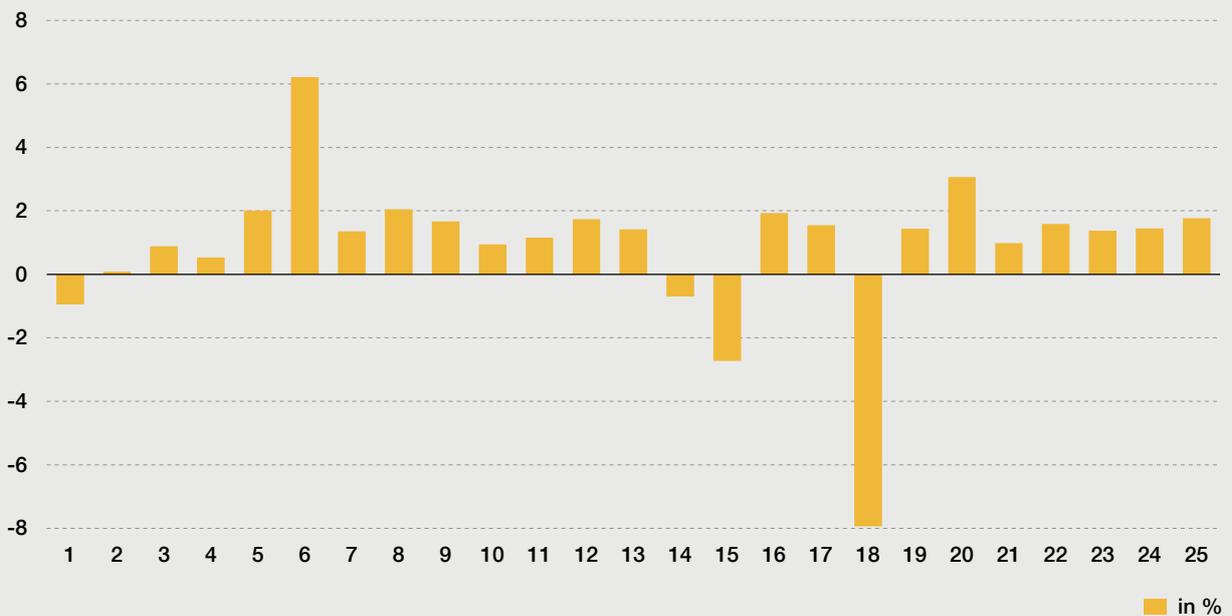
**Anmerkungen**

Regionalverband Frankfurt-RheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.32 Veränderung der Anzahl der Kraftfahrzeuge 2020 zu 2019



Umwelt

1.33 Aufkommen an Haushaltsabfällen 2019

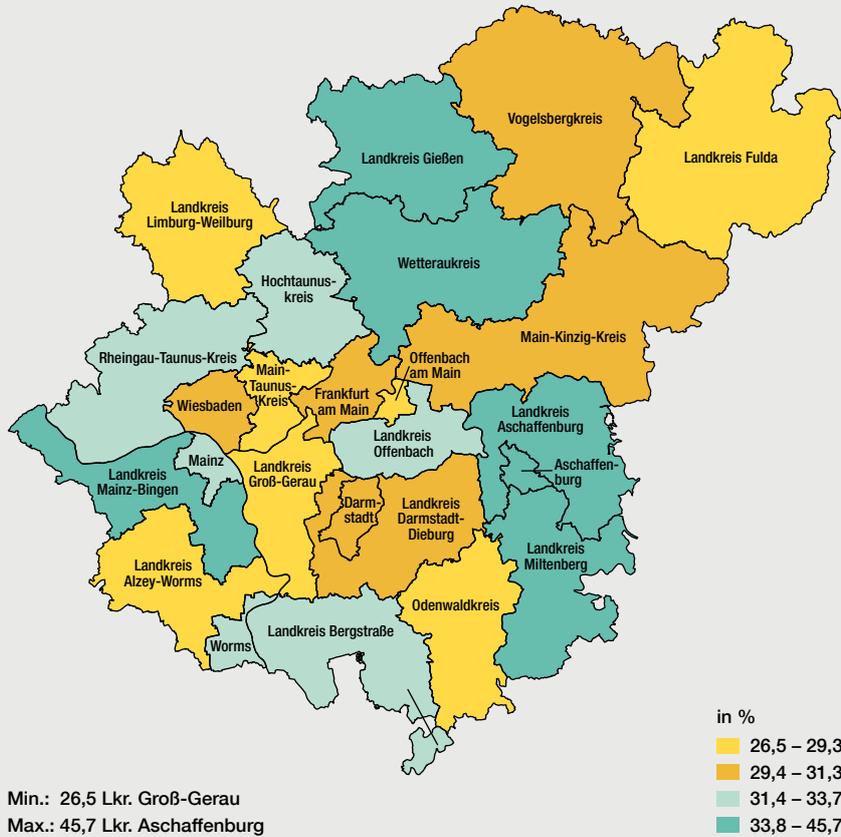
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	insgesamt		Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
			in 100 t	in kg je Einwohner/-in		organische Abfälle	Wertstoffe	
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	370	520,6	109	115	143	3
2	HE	Darmstadt	649	406,2	297	152	198	2
3	HE	Frankfurt am Main	2 837	371,6	1 689	308	834	5
4	RP	Mainz	923	422,1	425	186	303	8
5	HE	Offenbach am Main	475	364,3	271	63	138	1
6	HE	Wiesbaden	1 374	493,3	712	237	411	14
7	RP	Worms	411	492,1	181	83	139	8
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	730	563,1	250	247	214	19
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	759	435,5	111	297	347	3
10	HE	Lkr. Bergstraße	1 283	474,6	384	477	410	12
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	1 313	440,8	317	575	411	10
12	HE	Lkr. Fulda	1 113	498,6	350	439	321	2
13	HE	Lkr. Gießen	1 179	435,4	387	364	421	7
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	1 306	473,8	472	485	346	4
15	HE	Hochtaunuskreis	1 113	469,7	368	373	363	8
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	831	483,1	382	226	221	1
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	1 773	421,6	697	536	536	3
18	HE	Main-Taunus-Kreis	1 102	462,1	467	306	322	8
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	1 157	547,3	275	438	440	4
20	BY	Lkr. Miltenberg	730	567,1	200	258	257	15
21	HE	Odenwaldkreis	460	476,1	144	188	128	-
22	HE	Lkr. Offenbach	1 635	459,4	573	526	533	3
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	938	501,0	234	387	305	12
24	HE	Vogelsbergkreis	516	488,4	153	210	152	-
25	HE	Wetteraukreis	1 192	386,6	352	362	473	5
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>26 167</b>	<b>450,5</b>	<b>9 802</b>	<b>7 840</b>	<b>8 368</b>	<b>157</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	28 167	447,9	11 033	8 429	8 568	136

1.33 Getrennt erfasste Wertstoffe 2019

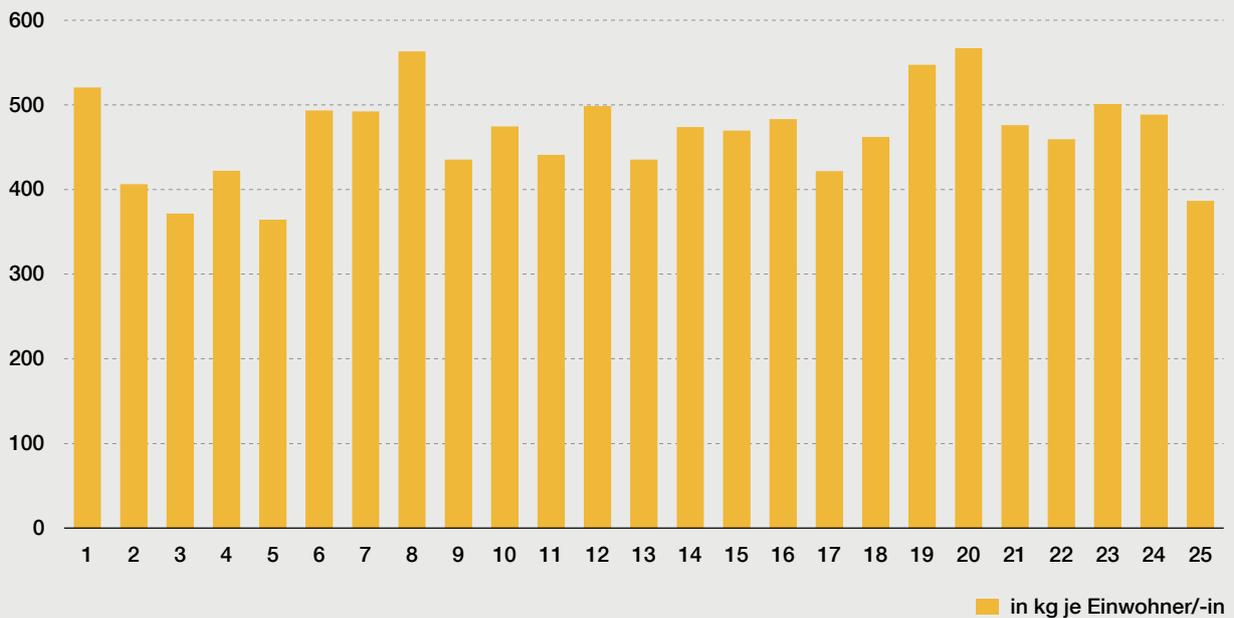
**Anmerkungen**

Ohne Elektroaltgeräte. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



1.33 Aufkommen an Haushaltsabfällen insgesamt 2019



## Öffentliche Finanzen

## 1.34 Steuereinnahmen und Schuldenstand 2020

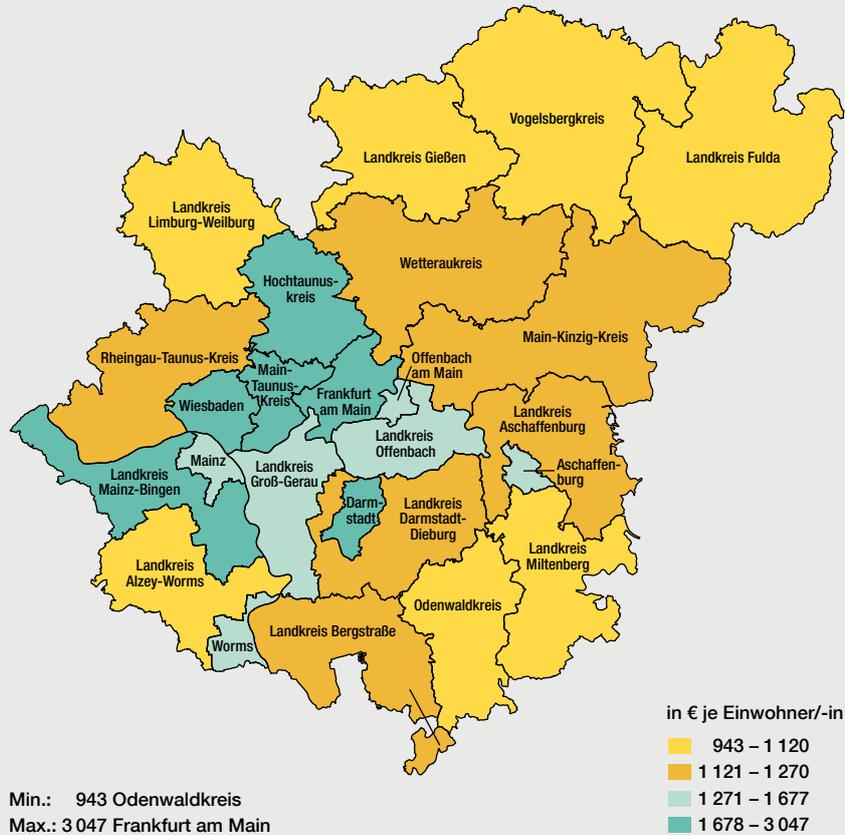
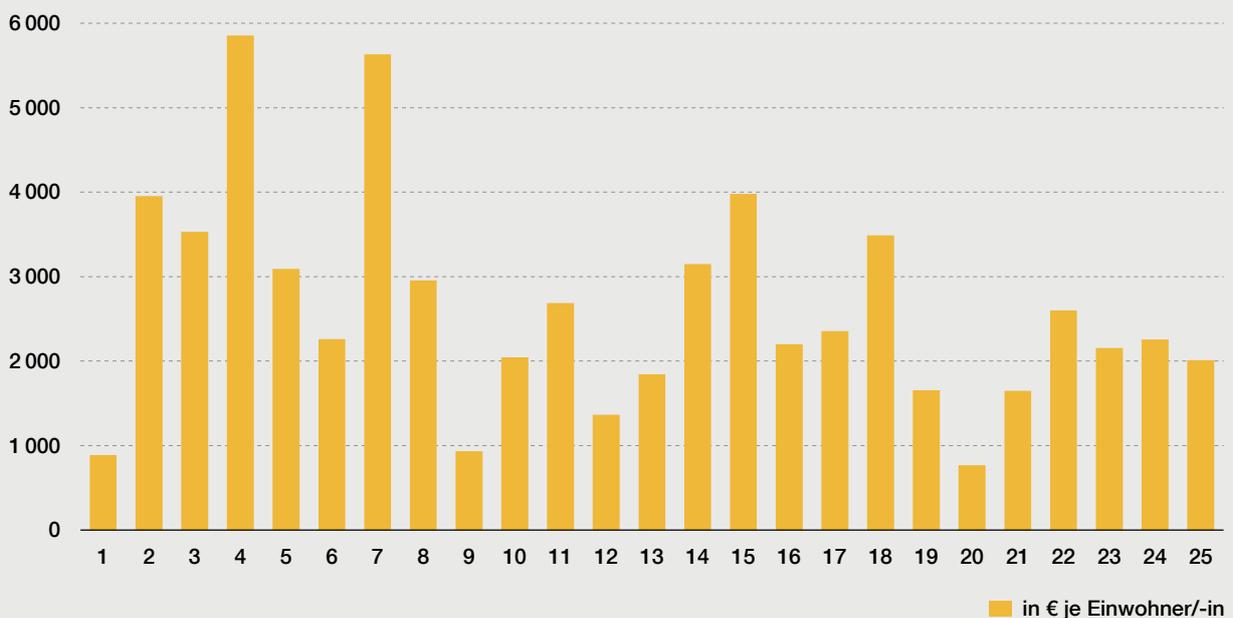
lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Steuereinnahmen (1) je Einwohner/-in					Schuldenstand (5) je Einwohner/-in
			insgesamt	Grundsteuer A und B	Gewerbesteuer (2)	Einkommensteuer (3)	sonstige (4)	
in €								
<b>kreisfreie Städte</b>								
1	BY	Aschaffenburg	1 677	181	723	598	174	888
2	HE	Darmstadt	1 893	235	825	621	211	3 955
3	HE	Frankfurt am Main	3 047	279	1 819	622	326	3 531
4	RP	Mainz	1 593	184	710	519	180	5 854
5	HE	Offenbach am Main	1 271	366	326	433	146	3 091
6	HE	Wiesbaden	2 082	225	1 026	654	177	2 259
7	RP	Worms	1 314	194	538	424	157	5 630
<b>Landkreise</b>								
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	982	138	275	497	71	2 955
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	1 213	114	384	637	78	935
10	HE	Lkr. Bergstraße	1 204	169	320	624	91	2 045
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	1 270	187	352	651	80	2 686
12	HE	Lkr. Fulda	1 043	132	326	478	106	1 363
13	HE	Lkr. Gießen	1 097	174	312	512	99	1 843
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	1 366	247	419	582	117	3 147
15	HE	Hochtaunuskreis	1 961	241	795	795	129	3 980
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	1 120	125	371	538	87	2 200
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	1 243	184	378	580	101	2 356
18	HE	Main-Taunus-Kreis	2 608	210	1 462	795	141	3 487
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	2 013	113	1 172	611	116	1 654
20	BY	Lkr. Miltenberg	1 115	126	350	559	80	768
21	HE	Odenwaldkreis	943	139	217	511	76	1 649
22	HE	Lkr. Offenbach	1 428	228	452	639	109	2 602
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	1 246	179	318	678	71	2 153
24	HE	Vogelsbergkreis	1 029	180	284	475	90	2 256
25	HE	Wetteraukreis	1 224	177	357	613	77	2 009
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>1 479</b>	<b>189</b>	<b>580</b>	<b>586</b>	<b>124</b>	<b>2 612</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	1 577	200	649	589	138	2 689

**Anmerkungen**

Stichtag Bevölkerung: 30. Juni 2020. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Kassenmäßige Einnahmen gemäß Vierteljahresstatistik. (2) Gewerbesteuerertrag abzüglich Gewerbesteuerumlage. (3) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. (4) Einschließlich Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, Hundesteuer, Vergnügungsteuer und sonstige Gemeindesteuern. (5) Einschließlich Schulden der Eigenbetriebe und schwebender Schulden (Kassenkredite). Kassenkredite einschließlich Cash-Pool Verbindlichkeiten in den kreisfreien Städten Darmstadt und Wiesbaden sowie im Kreis Gießen, Kreis Groß-Gerau, Main-Kinzig-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Kreis Offenbach, Wetteraukreis und Kreis Fulda.

**1.34 Steuereinnahmen 2020****1.34 Schuldenstand 2020**

## Wahlen

## 1.35 Ergebnisse der Bundestagswahl am 26. September 2021

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile						
				CDU (1)	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	AfD	sonstige
in %										
<b>kreisfreie Städte</b>										
1	BY	Aschaffenburg	74,8	26,6	21,4	17,4	11,8	3,7	9,3	9,8
2	HE	Darmstadt	78,9	14,8	23,5	28,8	11,0	8,0	5,1	8,8
3	HE	Frankfurt am Main	74,7	18,1	22,5	24,6	14,8	7,0	5,1	7,9
4	RP	Mainz	80,5	19,1	25,1	27,4	11,1	5,6	4,4	7,3
5	HE	Offenbach am Main	67,5	18,9	25,1	19,2	11,0	8,2	8,0	9,6
6	HE	Wiesbaden	72,9	21,1	24,9	19,9	14,0	5,3	7,1	7,7
7	RP	Worms	70,5	22,4	30,4	12,0	11,0	3,5	12,0	8,7
<b>Landkreise</b>										
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	79,6	22,7	30,6	11,2	12,5	2,8	11,1	9,1
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	82,5	33,0	20,5	13,1	10,9	2,5	9,5	10,6
10	HE	Lkr. Bergstraße	77,4	24,5	27,2	14,2	13,5	3,1	9,5	8,0
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	78,0	21,8	28,9	16,5	12,5	4,0	7,9	8,4
12	HE	Lkr. Fulda	78,6	32,7	20,6	10,3	13,1	2,6	13,3	7,4
13	HE	Lkr. Gießen	74,7	22,2	27,2	17,6	10,7	5,2	8,7	8,4
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	74,3	21,4	29,8	14,8	11,8	4,2	8,8	9,2
15	HE	Hochtaunuskreis	81,5	27,4	21,6	17,4	17,3	3,0	6,6	6,7
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	75,4	27,2	27,7	11,8	12,8	2,9	9,8	7,8
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	75,9	23,4	27,3	13,0	12,9	3,6	11,2	8,6
18	HE	Main-Taunus-Kreis	80,5	26,4	22,6	17,3	16,1	3,1	6,9	7,6
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	82,7	23,8	29,2	16,1	12,3	3,3	7,2	8,1
20	BY	Lkr. Miltenberg	80,2	33,0	20,2	11,3	10,0	2,3	9,3	13,9
21	HE	Odenwaldkreis	74,9	22,6	31,7	11,0	11,7	3,8	10,7	8,5
22	HE	Lkr. Offenbach	75,3	25,4	24,4	16,1	14,0	3,5	7,9	8,7
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	79,9	24,5	26,0	15,9	14,3	3,3	8,2	7,8
24	HE	Vogelsbergkreis	76,6	24,6	30,7	9,2	11,3	3,7	12,6	7,9
25	HE	Wetteraukreis	77,7	23,6	26,5	14,9	13,7	3,5	9,3	8,5
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>77,0</b>	<b>24,0</b>	<b>25,8</b>	<b>16,0</b>	<b>12,6</b>	<b>4,1</b>	<b>8,8</b>	<b>8,6</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	76,2	22,8	27,6	15,8	12,8	4,3	8,8	7,9

1.35

Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl am 26. September 2021



in %  
 67,5 – 74,8  
 74,9 – 77,4  
 77,5 – 79,9  
 80,0 – 82,7

Min.: 67,5 Offenbach am Main  
 Max.: 82,7 Lkr. Mainz-Bingen

**Anmerkungen**

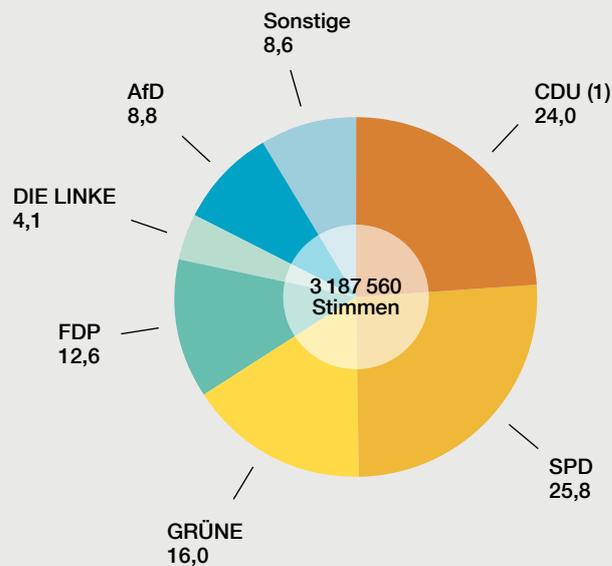
Zweitstimmen. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Angabe der Städte; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) In Bayern CSU.

1.35

Zusammengefasstes Bundestagswahlergebnis am 26. September 2021 in der Metropolregion FrankfurtRheinMain



in %

## 1.36 Ergebnisse der Kommunalwahlen

lfd. Nr.	Bundesland	Gebietseinheit	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile						
				CDU (1)	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE (2)	AfD	sonstige
				in %						
<b>kreisfreie Städte</b>										
1	BY	Aschaffenburg	47,8	30,4	27,1	20,9	5,1	–	5,4	11,2
2	HE	Darmstadt	54,7	15,6	16,7	27,4	5,6	7,4	4,6	22,8
3	HE	Frankfurt am Main	45,1	21,9	17,0	24,6	7,6	7,9	4,5	16,5
4	RP	Mainz	61,9	23,5	20,2	27,7	6,0	5,9	5,3	11,4
5	HE	Offenbach am Main	35,5	18,1	28,4	18,1	6,3	8,5	7,3	13,3
6	HE	Wiesbaden	41,8	23,5	20,3	21,4	10,4	6,2	6,5	11,7
7	RP	Worms	50,9	27,4	26,8	16,0	4,5	2,5	10,8	12,0
<b>Landkreise</b>										
8	RP	Lkr. Alzey-Worms	65,3	26,6	28,3	14,9	5,8	2,9	8,9	12,6
9	BY	Lkr. Aschaffenburg	61,0	39,7	13,4	17,9	3,9	1,4	6,4	17,2
10	HE	Lkr. Bergstraße	51,4	37,5	19,9	18,3	7,2	3,0	8,1	6,0
11	HE	Lkr. Darmstadt-Dieburg	53,5	25,6	32,2	18,3	6,0	3,4	6,0	8,4
12	HE	Lkr. Fulda	56,2	44,1	12,3	12,0	6,6	2,3	10,0	12,7
13	HE	Lkr. Gießen	51,9	25,3	21,0	21,3	5,3	5,0	7,5	14,6
14	HE	Lkr. Groß-Gerau	47,7	25,9	28,1	18,5	4,7	4,7	7,5	10,7
15	HE	Hochtaunuskreis	56,6	35,1	13,7	23,0	11,2	3,0	6,0	8,1
16	HE	Lkr. Limburg-Weilburg	52,1	36,7	24,7	13,6	6,5	2,6	7,2	8,6
17	HE	Main-Kinzig-Kreis	49,4	26,2	30,8	15,6	6,3	3,4	9,2	8,5
18	HE	Main-Taunus-Kreis	55,3	37,3	16,1	22,2	8,0	3,7	6,2	6,5
19	RP	Lkr. Mainz-Bingen	67,2	30,3	22,8	19,1	6,1	3,1	7,7	10,9
20	BY	Lkr. Miltenberg	61,8	33,4	11,5	16,3	5,3	1,8	–	31,6
21	HE	Odenwaldkreis	53,1	23,0	33,5	11,7	5,4	3,5	6,4	16,6
22	HE	Lkr. Offenbach	49,0	31,7	18,6	22,0	8,6	3,8	6,9	8,4
23	HE	Rheingau-Taunus-Kreis	56,3	33,2	21,1	19,7	7,0	3,6	7,7	7,7
24	HE	Vogelsbergkreis	56,2	33,3	24,8	9,8	6,2	4,0	8,2	13,7
25	HE	Wetteraukreis	53,5	32,8	20,7	19,0	6,5	3,7	6,9	10,4
<b>26</b>		<b>Metropolregion FrankfurtRheinMain</b>	<b>53,4</b>	<b>29,5</b>	<b>22,0</b>	<b>18,8</b>	<b>6,5</b>	<b>3,9</b>	<b>6,8</b>	<b>12,5</b>
27	HE	Regionalverband FrankfurtRheinMain	.	.	.	.	.	.	.	.
28	HE	Land Hessen	50,5	28,5	24,0	18,4	6,7	4,0	6,9	11,5

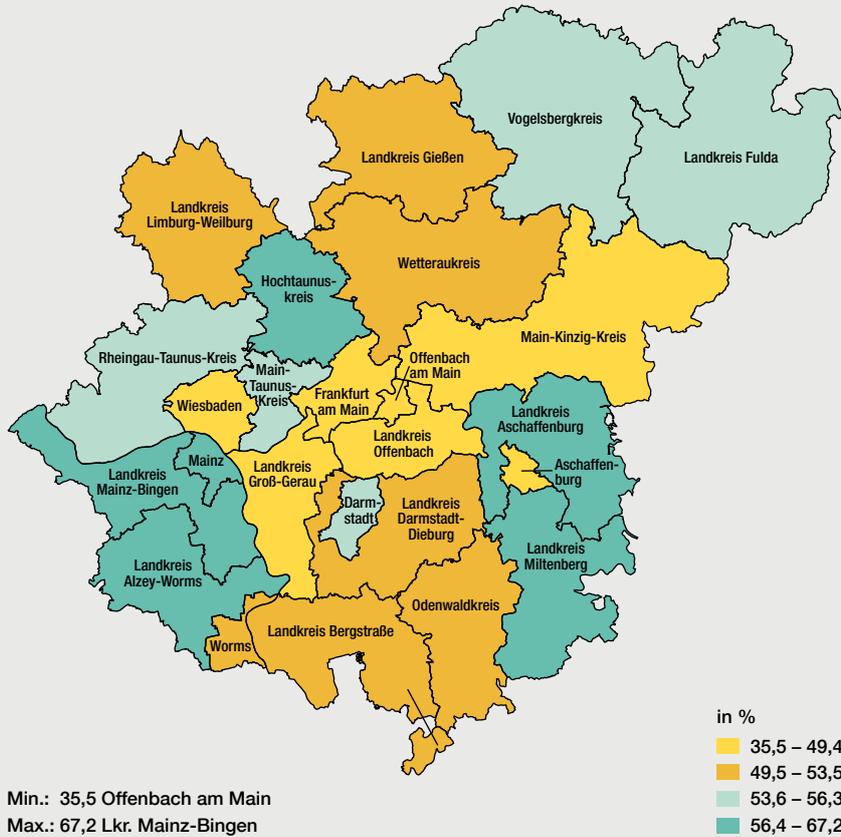
1.36 Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen

**Anmerkungen**

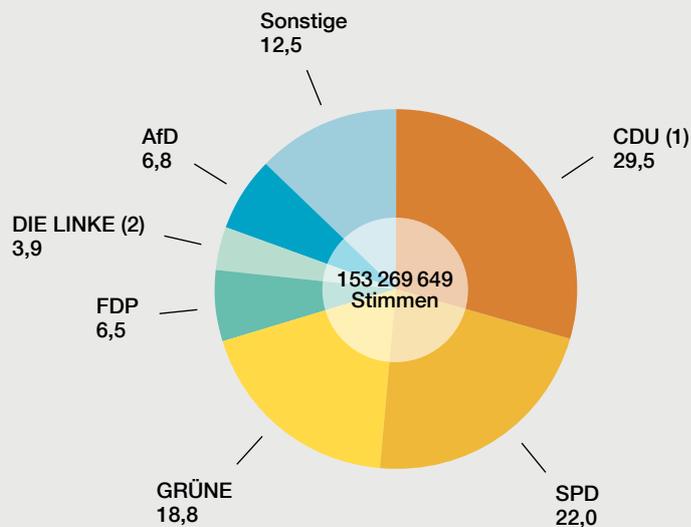
Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in Bayern am 15. März 2020, in Hessen am 14. März 2021 und in Rheinland-Pfalz am 26. Mai 2019. Regionalverband FrankfurtRheinMain: Gebietsstand 1. April 2021.

Quelle: Angabe der Städte; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) In Bayern CSU. (2) Im Landkreis Fulda DIE LINKE. Offene Liste; im Landkreis Gießen Gießener LINKE; im Landkreis Groß-Gerau DIE LINKE.OL.



1.36 Zusammengefasstes Kommunalwahlergebnis in der Metropolregion FrankfurtRheinMain



in %

# Metropolregionen in Deutschland

## Kapitel 2

Bei Metropolregionen handelt es sich um Verdichtungsräume, die als Motoren der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung gelten. Seit 2006 sind die Metropolregionen fester Bestandteil der Raumordnungspolitik und werden in die Handlungsstrategien der Raumordnung einbezogen. Die Abgrenzungen werden durch die Metropolregionen selbst festgelegt.

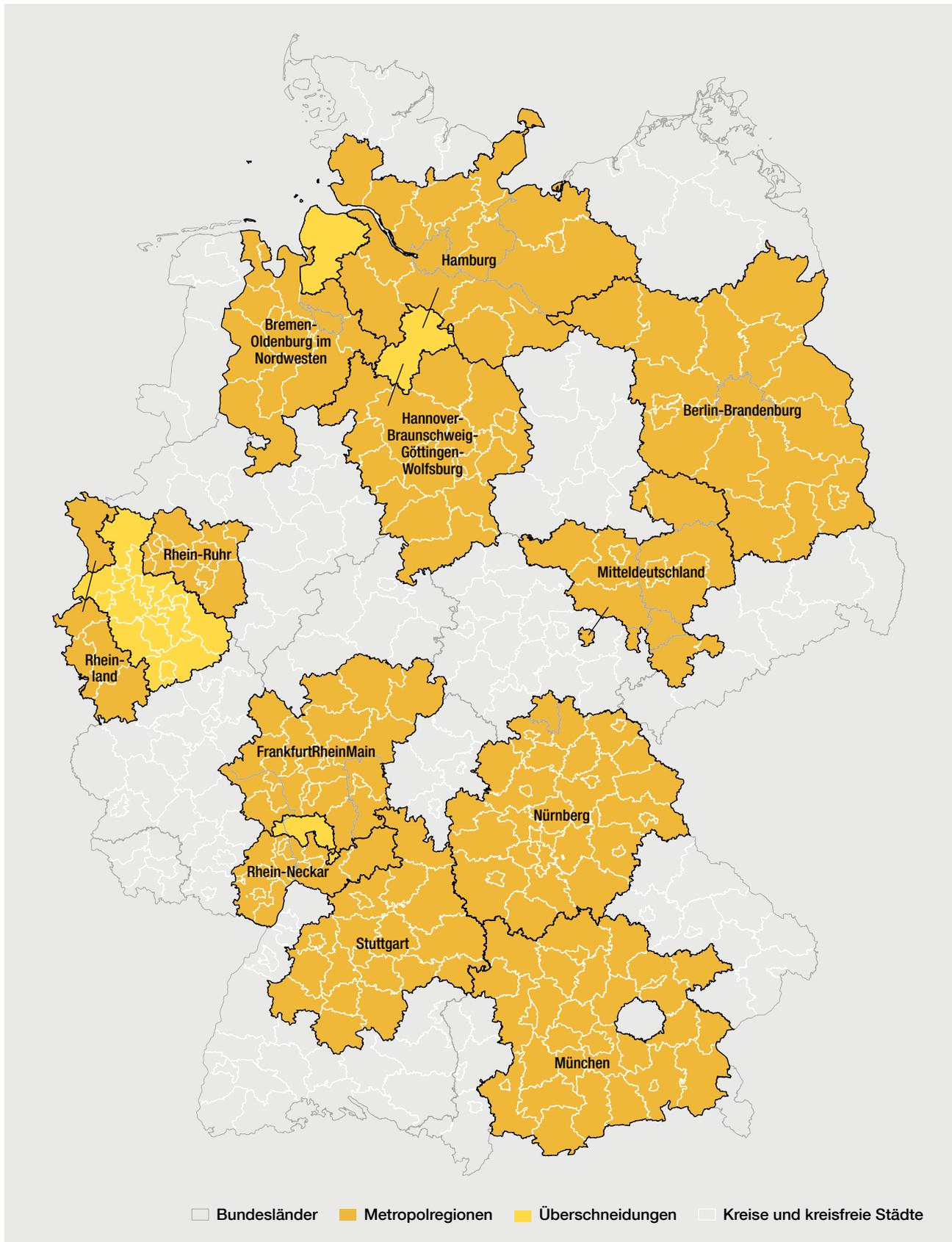
Die Metropolregion Rheinland wurde am 20. Februar 2017 mit der Unterzeichnung der Satzung neu gegründet. Ziel ist es, die regionale Zusammenarbeit zu verstärken. Räumlich abgegrenzt wird sie durch die zehn kreisfreien Städte Bonn, Duisburg, Düsseldorf, Köln, Krefeld, Leverkusen, Mönchengladbach, Remscheid, Solingen und Wuppertal, durch die zwölf Kreise Düren, Euskirchen, Heinsberg, Kleve, Mettmann, Oberbergischer Kreis, Rhein-Erft-Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Rhein-Kreis Neuss, Rhein-Sieg-Kreis, Viersen und Wesel sowie durch die

Stadtregion Aachen. Damit weist die Region ein großes Überschneidungsgebiet mit der Metropolregion Rhein-Ruhr auf, die weiterhin fortbesteht.

Der Landkreis Mansfeld-Südharz trat am 1. Februar 2018 und der Landkreis Nord-sachsen am 1. Juli 2019 der Metropolregion Mitteldeutschland bei.

Während die Landeshauptstadt Schwerin seit 1. März 2017 Mitglied der Metropolregion Hamburg ist, gehört der Landkreis Erding weiterhin nicht der Metropolregion München an.

Die Daten für die Metropolregionen stammen von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder sowie von der Bundesagentur für Arbeit. Sie werden auf Kreisebene erhoben und aggregiert. Da sich die Regionen teilweise überschneiden, werden die Überschneidungsgebiete in der Summe der Metropolregionen nur einfach gezählt.



Quelle: © GeoBasis-DE / BKG 2021 (Daten verändert). Angaben der Metropolregionen und Initiativkreis Europäische Metropolregionen, Stand 2019.

### Siedlungsstruktur

#### 2.1 Siedlungsstruktur 2019

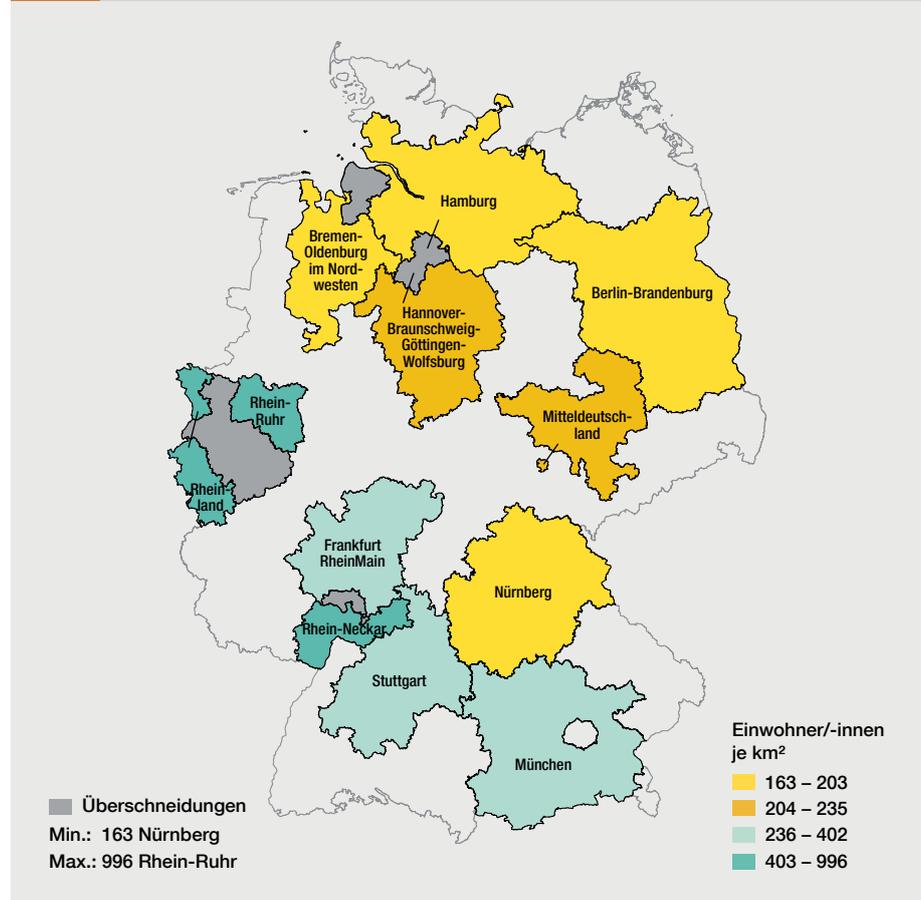
Metropolregion	Bevölkerungs- dichte	Gesamtfläche in km <sup>2</sup>	Bevölkerung in ...		
	Einwohner/ -innen je km <sup>2</sup>		hochverdichte- ten, städtischen Räumen (1)	verstäderten Räumen (2)	peripheren, ländlich gepräg- ten Räumen (3)
			in %		
Berlin-Brandenburg	203	30 546	59,3	2,9	37,8
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	202	13 771	20,4	10,2	69,5
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>394</b>	<b>14 753</b>	<b>28,1</b>	<b>48,3</b>	<b>23,6</b>
Hamburg	189	28 529	34,2	14,4	51,4
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	207	18 623	14,0	32,1	54,0
Mitteldeutschland	226	12 592	20,8	32,0	47,1
München	244	24 674	34,1	14,4	51,4
Nürnberg	163	21 808	14,5	10,1	75,4
Rheinland	710	12 278	66,4	31,4	2,2
Rhein-Neckar	429	5 636	48,6	23,7	27,7
Rhein-Ruhr	996	11 744	71,4	28,6	–
Stuttgart	354	15 425	43,2	31,9	24,8
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>287</b>	<b>198 091</b>	<b>41,5</b>	<b>24,4</b>	<b>34,1</b>
Deutschland	233	357 581	31,3	23,8	44,9

## 2.1 Bevölkerungsdichte 2019

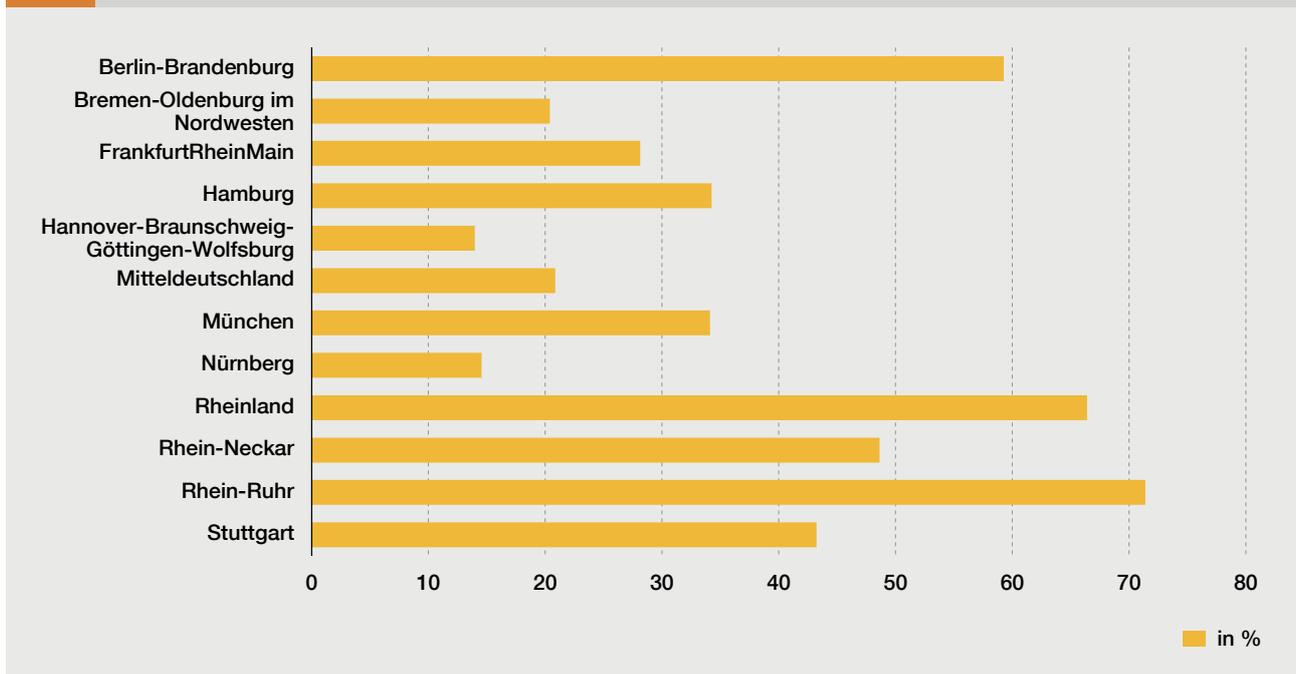
## Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Kreise  $\geq 500$  Einwohner/km<sup>2</sup> oder kreisfr. Städte  $\geq 300\,000$  Einwohner/-innen. (2) Kreise  $\geq 250 < 500$  Einwohner/km<sup>2</sup> oder kreisfr. Städte  $\geq 100\,000 < 300\,000$  Einwohner/-innen. (3) Kreise  $< 250$  Einwohner/km<sup>2</sup> oder Gemeinden  $< 100\,000$  Einwohner/-innen.



## 2.1 Anteil der Bevölkerung in hochverdichteten, städtischen Räumen 2019



### Bevölkerung

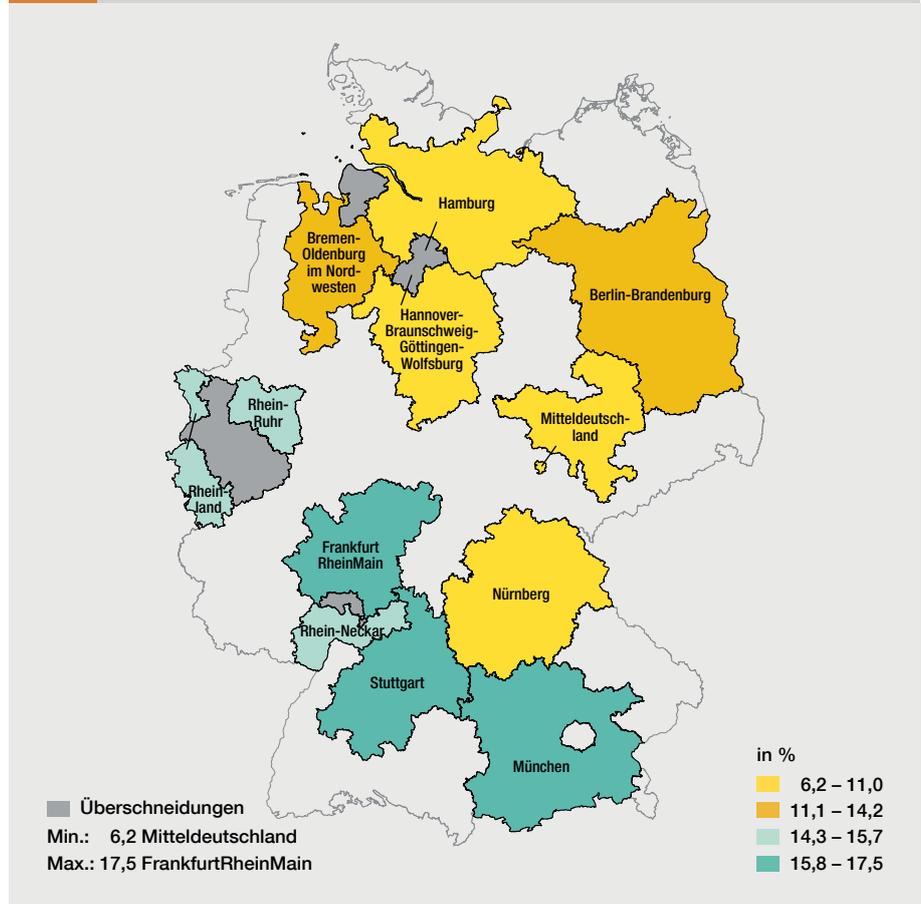
#### 2.2 Strukturdaten der Bevölkerung 2019

Metropolregion	Einwohner/ -innen insgesamt	weib- lich	männ- lich	deutsch	aus- ländisch	Alter ... Jahre		
						bis 14	15 bis 64	65 und mehr
in %								
Berlin-Brandenburg	6 191 384	50,8	49,2	86,6	13,4	13,8	64,7	21,5
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	2 784 727	50,6	49,4	88,9	11,1	14,0	64,3	21,6
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>5 808 518</b>	<b>50,6</b>	<b>49,4</b>	<b>82,5</b>	<b>17,5</b>	<b>14,1</b>	<b>65,7</b>	<b>20,2</b>
Hamburg	5 395 307	50,9	49,1	89,2	10,8	13,8	64,6	21,6
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	3 845 762	50,8	49,2	89,4	10,6	13,4	64,0	22,7
Mitteldeutschland	2 845 643	50,9	49,1	93,8	6,2	12,9	61,0	26,1
München	6 020 431	50,4	49,6	83,3	16,7	14,2	66,2	19,6
Nürnberg	3 562 864	50,6	49,4	89,0	11,0	13,3	65,2	21,5
Rheinland	8 722 148	51,0	49,0	85,0	15,0	13,9	65,2	20,9
Rhein-Neckar	2 416 548	50,7	49,3	84,7	15,3	13,6	65,3	21,1
Rhein-Ruhr	11 702 418	51,2	48,8	84,9	15,1	13,8	64,8	21,4
Stuttgart	5 462 255	50,2	49,8	83,0	17,0	14,1	65,7	20,2
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>56 926 604</b>	<b>50,7</b>	<b>49,3</b>	<b>86,1</b>	<b>13,9</b>	<b>13,8</b>	<b>64,9</b>	<b>21,3</b>
Deutschland	83 166 711	50,7	49,3	87,5	12,5	13,7	64,6	21,8

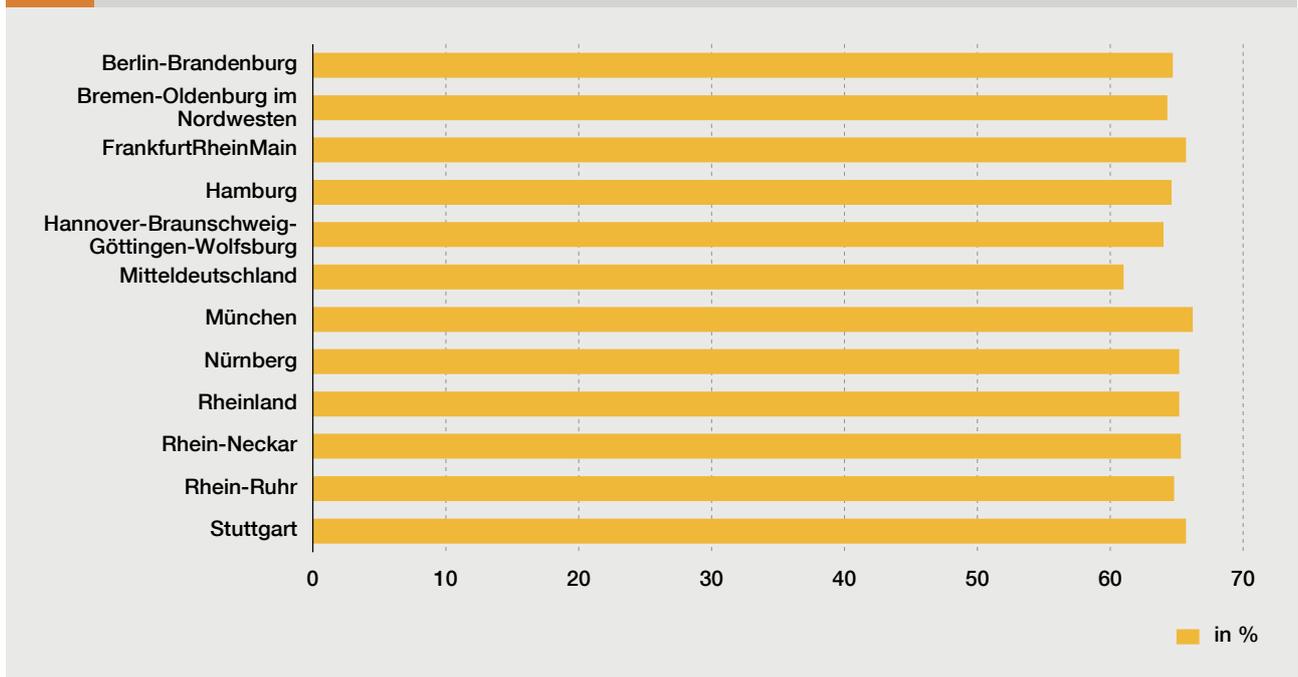
2.2 Anteil der Ausländerinnen und Ausländer 2019

Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



2.2 Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung 2019



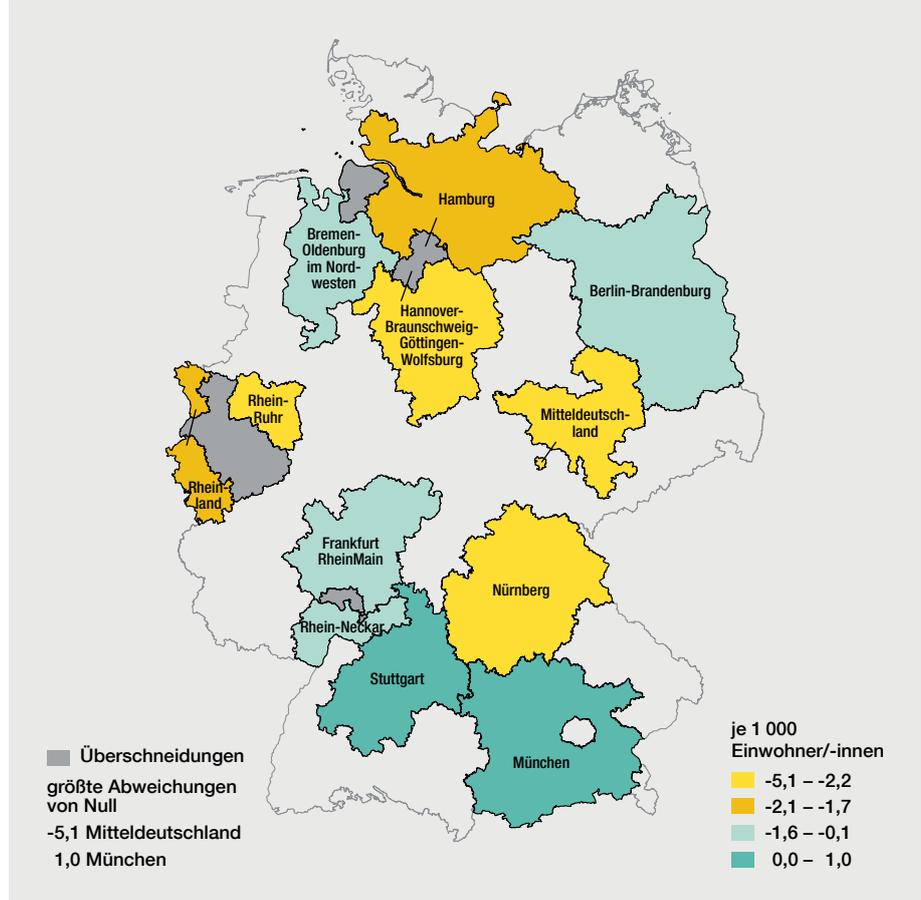
## 2.3 Natürliche Bevölkerungsbewegung 2019

Metropolregion	lebend Geborene		Gestorbene		Bilanz	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
Berlin-Brandenburg	58 832	9,5	66 766	10,8	-7 934	-1,3
Bremen/Oldenburg im Nordwesten	27 099	9,7	31 668	11,4	-4 569	-1,6
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>56 647</b>	<b>9,8</b>	<b>58 725</b>	<b>10,1</b>	<b>-2 078</b>	<b>-0,4</b>
Hamburg	50 991	9,5	60 619	11,2	-9 628	-1,8
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	34 551	9,0	47 350	12,3	-12 799	-3,3
Mitteldeutschland	24 095	8,5	38 655	13,6	-14 560	-5,1
München	61 680	10,2	55 869	9,3	5 811	1,0
Nürnberg	33 323	9,4	41 031	11,5	-7 708	-2,2
Rheinland	82 801	9,5	97 634	11,2	-14 833	-1,7
Rhein-Neckar	22 800	9,4	26 420	10,9	-3 620	-1,5
Rhein-Ruhr	111 271	9,5	137 393	11,7	-26 122	-2,2
Stuttgart	54 295	9,9	53 795	9,8	500	0,1
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>543 934</b>	<b>9,6</b>	<b>628 170</b>	<b>11,0</b>	<b>-84 236</b>	<b>-1,5</b>
Deutschland	778 090	9,4	939 520	11,3	-161 430	-1,9

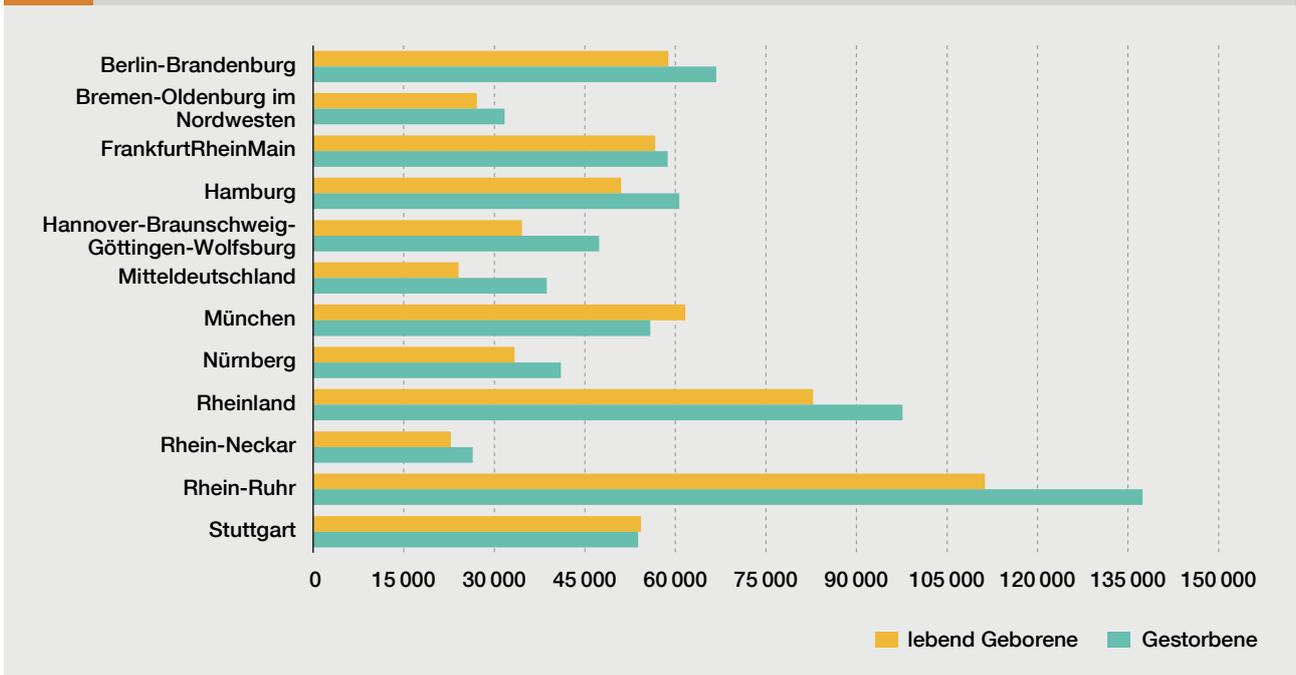
2.3 Bilanz der natürlichen Bevölkerungsbewegung 2019

Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



2.3 Lebend Geborene und Gestorbene 2019



2.4 Räumliche Bevölkerungsbewegung 2019

Metropolregion	Zugezogene		Weggezogene		Bilanz	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
Berlin-Brandenburg	304 056	49,1	257 911	41,7	46 145	7,5
Bremen/Oldenburg im Nordwesten	160 968	57,8	150 997	54,2	9 971	3,6
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>362 847</b>	<b>62,5</b>	<b>334 744</b>	<b>57,6</b>	<b>28 103</b>	<b>4,8</b>
Hamburg	280 828	52,1	253 640	47,0	27 188	5,0
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	193 743	50,4	181 128	47,1	12 615	3,3
Mitteldeutschland	126 644	44,5	116 991	41,1	9 653	3,4
München	384 289	63,8	352 681	58,6	31 608	5,3
Nürnberg	200 498	56,3	189 435	53,2	11 063	3,1
Rheinland	457 620	52,5	428 656	49,1	28 964	3,3
Rhein-Neckar	165 931	68,7	155 256	64,2	10 675	4,4
Rhein-Ruhr	585 333	50,0	554 386	47,4	30 947	2,6
Stuttgart	297 312	54,4	280 761	51,4	16 551	3,0
<b>Metropolregionen in Deutschland (1)</b>	<b>3 103 442</b>	<b>54,5</b>	<b>2 863 816</b>	<b>50,3</b>	<b>239 626</b>	<b>4,2</b>

Deutschland

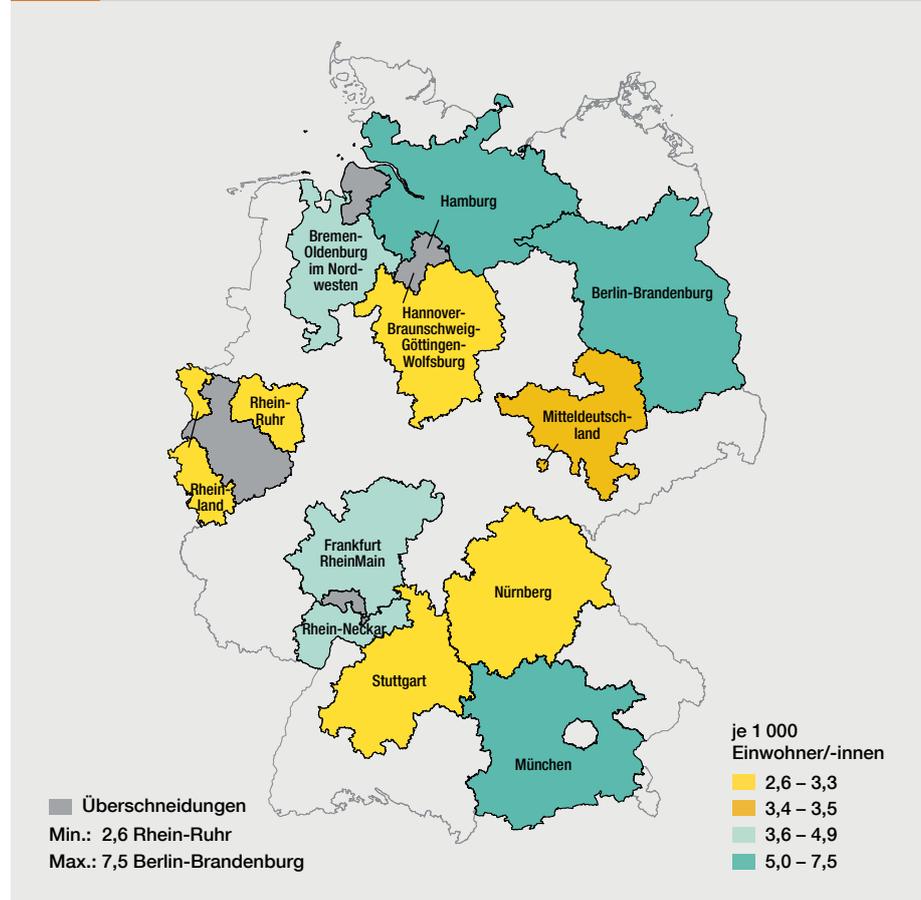
## 2.4 Bilanz der räumlichen Bevölkerungsbewegung 2019

**Anmerkungen**

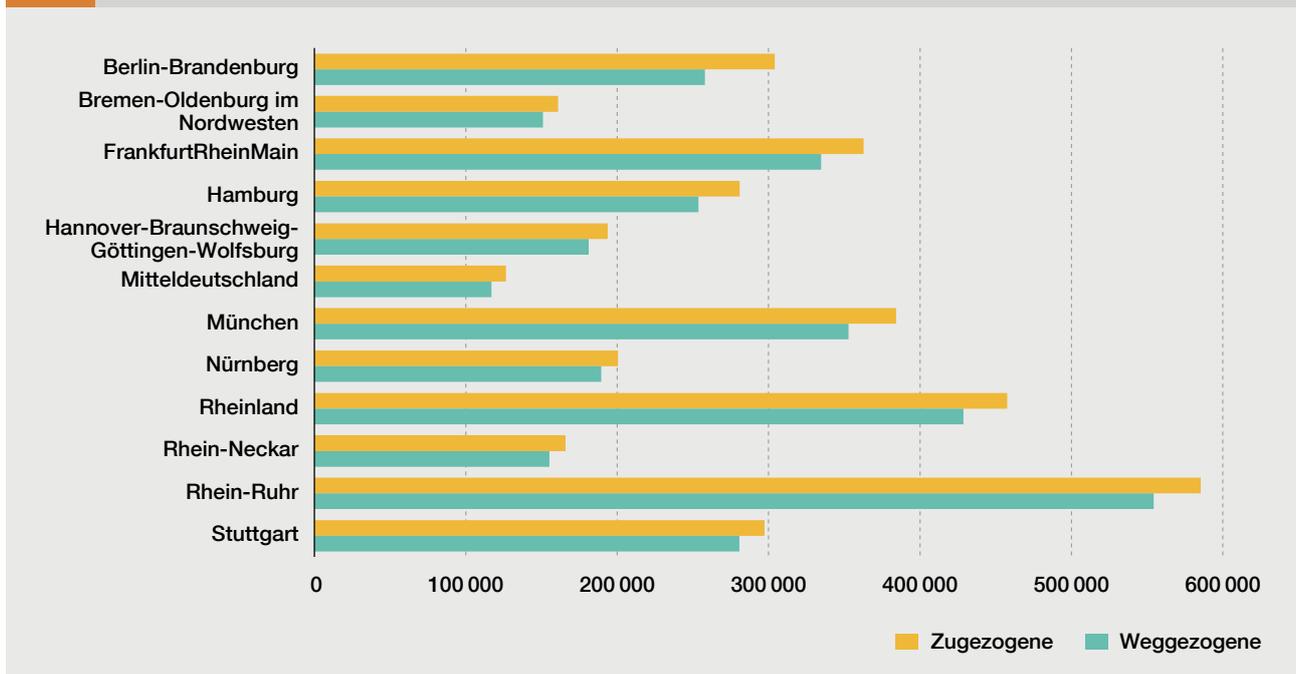
Ohne Binnenwanderungen in den Landkreisen.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Binnenwanderungen zwischen den Metropolregionen.



## 2.4 Zugezogene und Weggezogene 2019



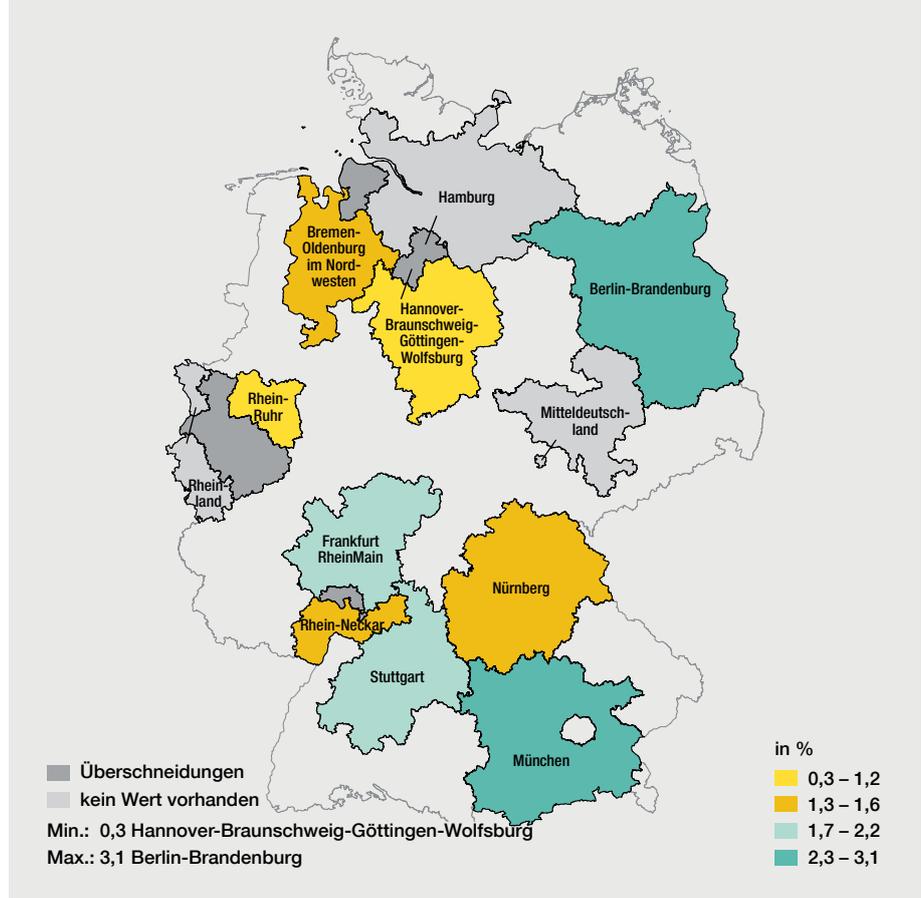
## 2.5 Bevölkerung 2015 bis 2019

Metropolregion	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung 2019 zu 2015 in %
Berlin-Brandenburg	6 004 857	6 069 478	6 117 535	6 156 743	6 191 384	3,1
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	2 745 801	2 760 280	2 771 194	2 780 077	2 784 727	1,4
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>5 683 215</b>	<b>5 721 698</b>	<b>5 754 187</b>	<b>5 782 217</b>	<b>5 808 518</b>	<b>2,2</b>
Hamburg	5 198 550	5 239 265	5 360 431	5 380 719	5 395 307	.
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	3 834 713	3 838 514	3 841 705	3 848 006	3 845 762	0,3
Mitteldeutschland	2 847 823	2 849 479	2 854 807	2 851 093	2 845 643	.
München	5 857 397	5 910 660	5 939 223	5 986 349	6 020 431	2,8
Nürnberg	3 515 010	3 530 040	3 545 224	3 557 603	3 562 864	1,4
Rheinland	.	.	8 686 968	8 706 407	8 722 148	.
Rhein-Neckar	2 379 176	2 392 828	2 403 537	2 410 026	2 416 548	1,6
Rhein-Ruhr	11 633 908	11 668 085	11 681 602	11 694 335	11 702 418	0,6
Stuttgart	5 351 983	5 387 787	5 423 905	5 447 211	5 462 255	2,1
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>54 365 036</b>	<b>54 365 036</b>	<b>54 679 273</b>	<b>56 577 750</b>	<b>56 926 604</b>	.
Deutschland	82 175 684	82 521 653	82 792 351	83 019 213	83 166 711	1,2

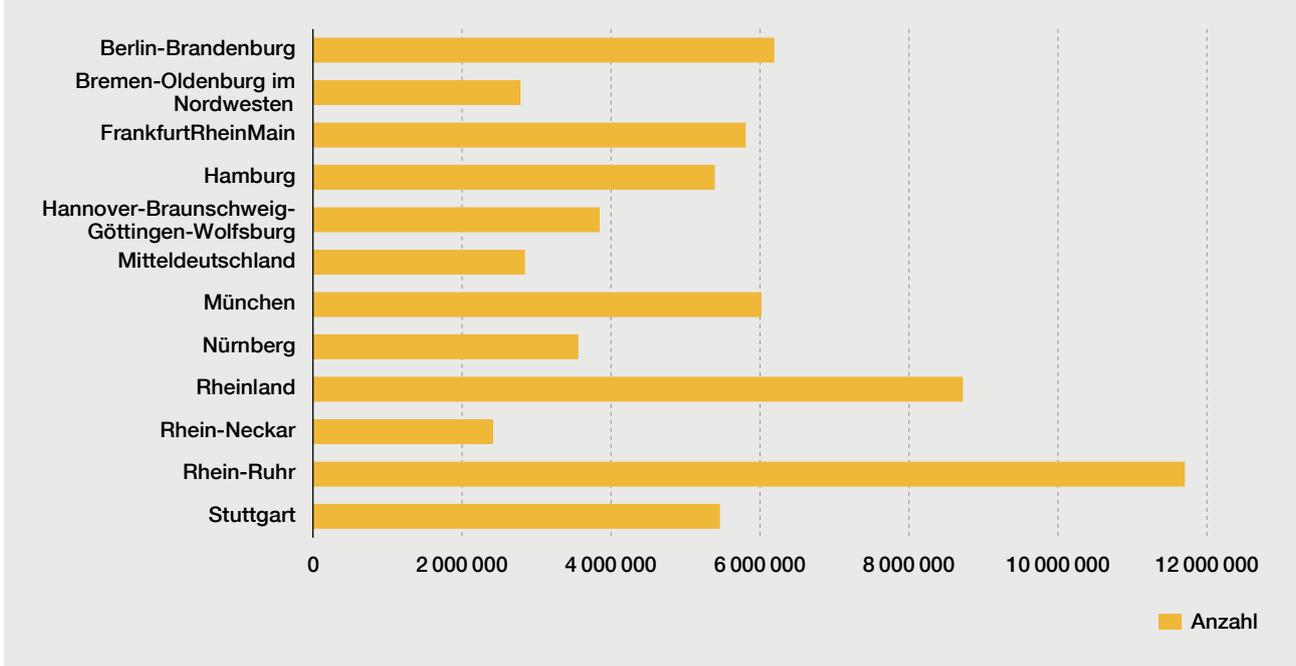
2.5 Veränderung der Einwohnerzahlen 2019 zu 2015

Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



2.5 Einwohnerinnen und Einwohner 2019



### Bauen und Wohnen

#### 2.6 Wohngebäude, Wohnungen und Wohnfläche 2019

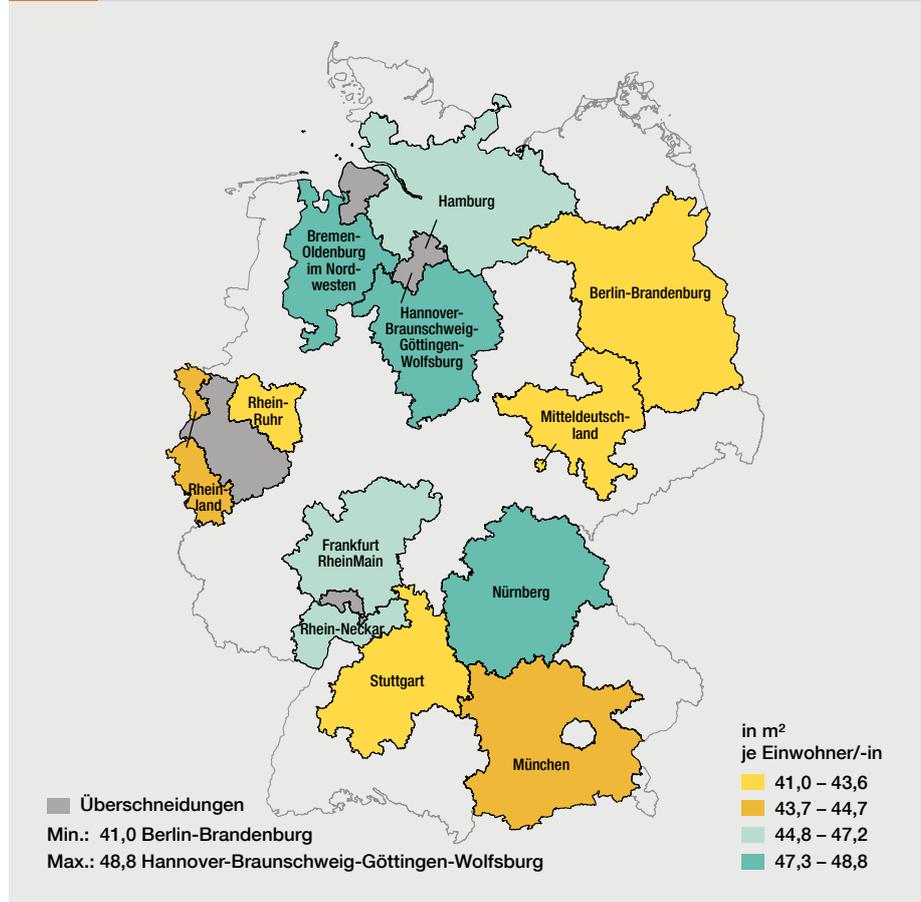
Metropolregion	Wohngebäude insgesamt (1)	Ein- und Zwei-	Mehr-	Wohnungen insgesamt (3)	Wohnfläche in m <sup>2</sup> (4)	
		... familienhäuser in % (2)			in 1 000	je Einwohner/-in
Berlin-Brandenburg	1 006 620	77,3	22,6	3 307 920	253 660,6	41,0
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	784 508	89,0	11,0	1 378 949	135 445,6	48,6
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>1 243 568</b>	<b>82,0</b>	<b>17,8</b>	<b>2 830 253</b>	<b>261 461,0</b>	<b>45,0</b>
Hamburg	1 293 812	85,3	14,6	2 773 604	241 910,6	44,8
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	967 654	84,5	15,4	2 009 155	187 724,0	48,8
Mitteldeutschland	578 189	76,1	23,8	1 682 896	123 641,7	43,4
München	1 254 171	84,0	15,9	2 940 748	267 854,1	44,5
Nürnberg	898 028	86,1	13,8	1 799 621	170 673,8	47,9
Rheinland	1 860 688	79,2	20,7	4 408 283	382 381,9	43,8
Rhein-Neckar	560 240	83,6	16,3	1 203 136	113 536,0	47,0
Rhein-Ruhr	2 276 044	73,4	26,5	6 043 733	502 444,0	42,9
Stuttgart	1 206 254	82,3	17,6	2 598 207	238 283,0	43,6
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>12 306 573</b>	<b>81,4</b>	<b>18,4</b>	<b>29 000 360</b>	<b>2 535 844,3</b>	<b>44,5</b>
Deutschland	19 160 977	83,1	16,8	42 512 771	3 782 745,9	45,5

2.6 Wohnfläche 2019

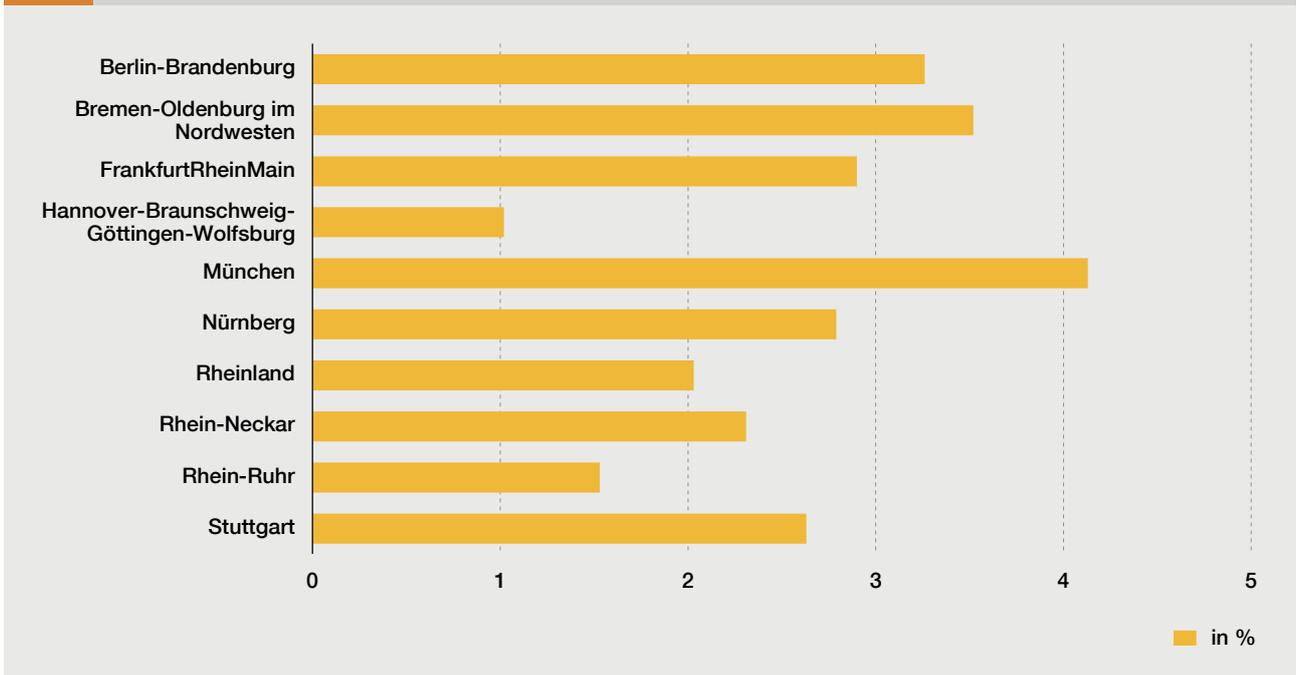
Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

- (1) Einschließlich Wohnheime.
- (2) In den Anteilen sind Wohnheime nicht berücksichtigt.
- (3) In Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime.
- (4) In Wohngebäuden; einschließlich Wohnheime.



2.6 Veränderung der Anzahl der Wohnungen 2019 zu 2015



## 2.7 Baugenehmigungen 2019

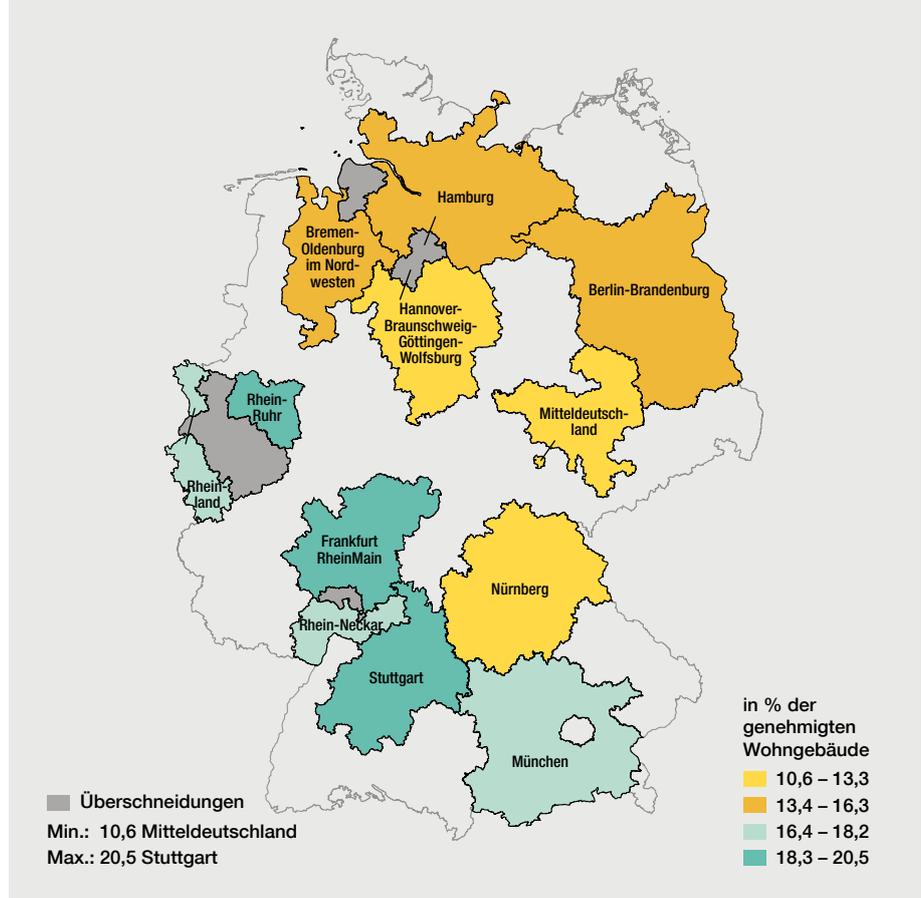
Metropolregion	Wohngebäude insgesamt	Ein- und Zwei-	Mehr-	Wohnungen in Wohngebäuden		
		... familienhäuser in %		insgesamt	Wohnfläche in m <sup>2</sup>	
					in 1 000	je Wohnung
Berlin-Brandenburg	8 891	84,5	15,5	32 715	2 601,9	79,5
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	5 582	86,2	13,8	11 434	1 219,6	106,7
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>7 412</b>	<b>80,6</b>	<b>19,4</b>	<b>24 421</b>	<b>2 426,6</b>	<b>99,4</b>
Hamburg	9 048	84,0	16,0	26 950	2 402,1	89,1
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	5 112	88,5	11,5	12 429	1 305,0	105,0
Mitteldeutschland	3 024	89,4	10,6	7 853	763,2	97,2
München	11 472	82,0	18,0	32 390	3 175,4	98,0
Nürnberg	6 326	88,3	11,7	13 900	1 502,0	108,1
Rheinland	8 578	82,9	17,1	25 094	2 455,8	97,9
Rhein-Neckar	2 751	83,4	16,6	6 628	751,7	113,4
Rhein-Ruhr	8 661	81,4	18,6	27 308	2 636,7	96,6
Stuttgart	7 331	79,5	20,5	19 732	2 027,7	102,8
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>77 202</b>	<b>83,8</b>	<b>16,2</b>	<b>219 079</b>	<b>21 166,0</b>	<b>96,6</b>
Deutschland	119 457	85,0	15,0	311 138	31 070,0	99,7

2.7 Genehmigte Mehrfamilienhäuser 2019

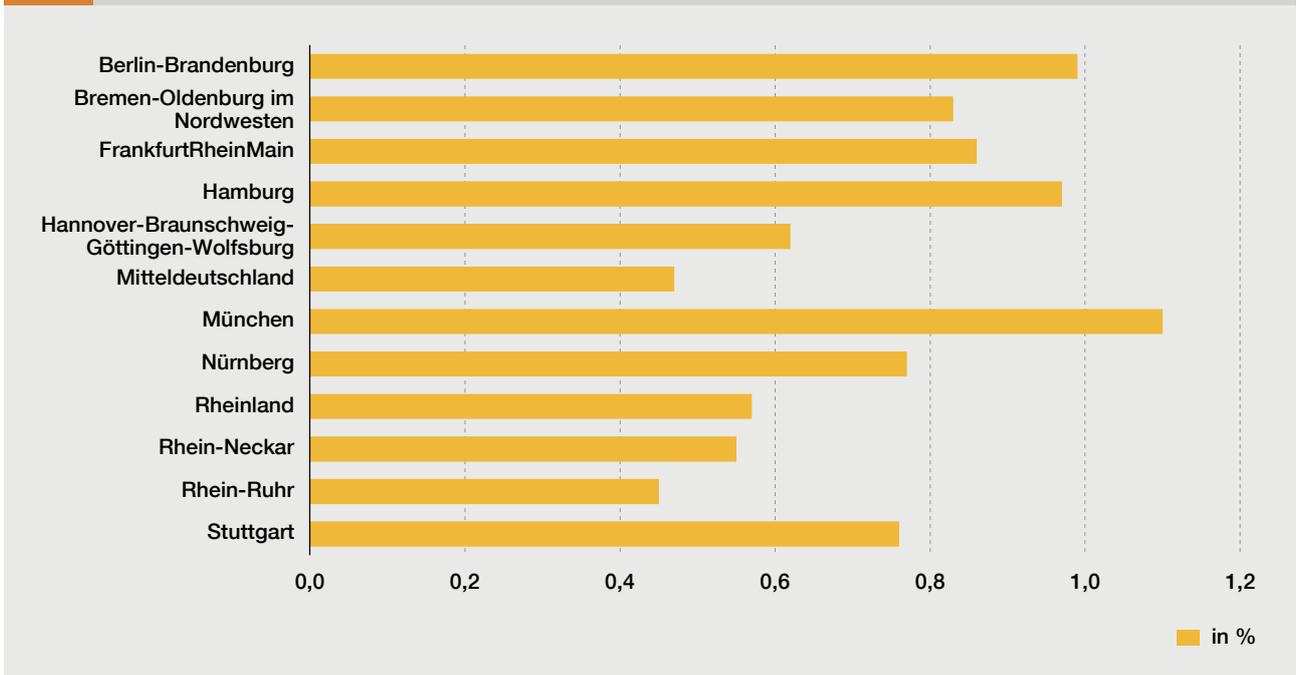
**Anmerkungen**

Nur Neubau einschließlich Wohnheime.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



2.7 Anteil der genehmigten Wohnungen am Wohnungsbestand 2019



## 2.8 Baufertigstellungen 2019

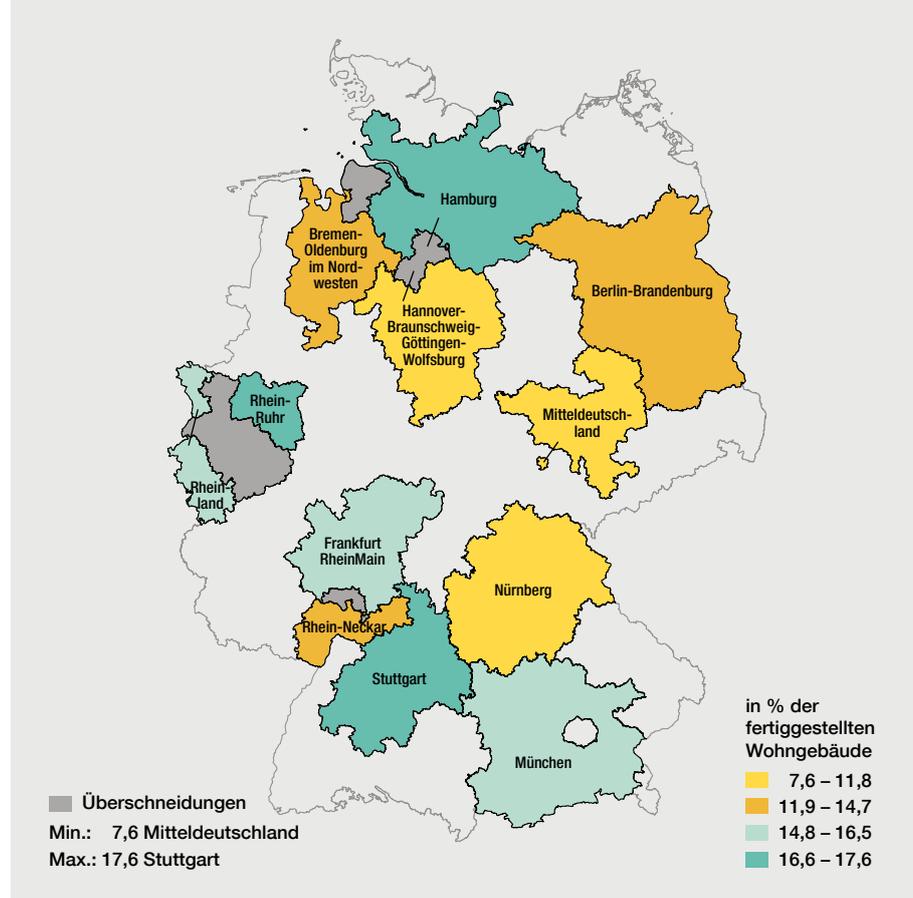
Metropolregion	Wohngebäude insgesamt	Ein- und Zwei-	Mehr-	Wohnungen in Wohngebäuden		
		... familienhäuser in %		insgesamt	Wohnfläche in m <sup>2</sup>	
					in 1 000	je Wohnung
Berlin-Brandenburg	7 858	85,5	14,5	26 573	2 208,4	83,1
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	5 455	87,6	12,4	11 175	1 203,3	107,7
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>6 527</b>	<b>83,6</b>	<b>16,4</b>	<b>18 702</b>	<b>1 954,2</b>	<b>104,5</b>
Hamburg	8 318	83,3	16,7	22 188	2 090,1	94,2
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	4 513	90,5	9,5	8 801	999,6	113,6
Mitteldeutschland	2 733	92,4	7,6	5 287	584,7	110,6
München	11 052	85,1	14,9	27 203	2 812,1	103,4
Nürnberg	5 614	89,9	10,1	10 834	1 228,4	113,4
Rheinland	8 487	84,8	15,2	22 399	2 234,6	99,8
Rhein-Neckar	2 459	85,5	14,5	6 100	674,1	110,5
Rhein-Ruhr	8 528	83,3	16,7	23 661	2 386,2	100,8
Stuttgart	6 492	82,4	17,6	16 068	1 695,9	105,5
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>71 047</b>	<b>85,6</b>	<b>14,4</b>	<b>180 520</b>	<b>18 188,4</b>	<b>100,8</b>
Deutschland	108 071	86,5	13,5	255 925	26 400,7	103,2

## 2.8 Fertiggestellte Mehrfamilienhäuser 2019

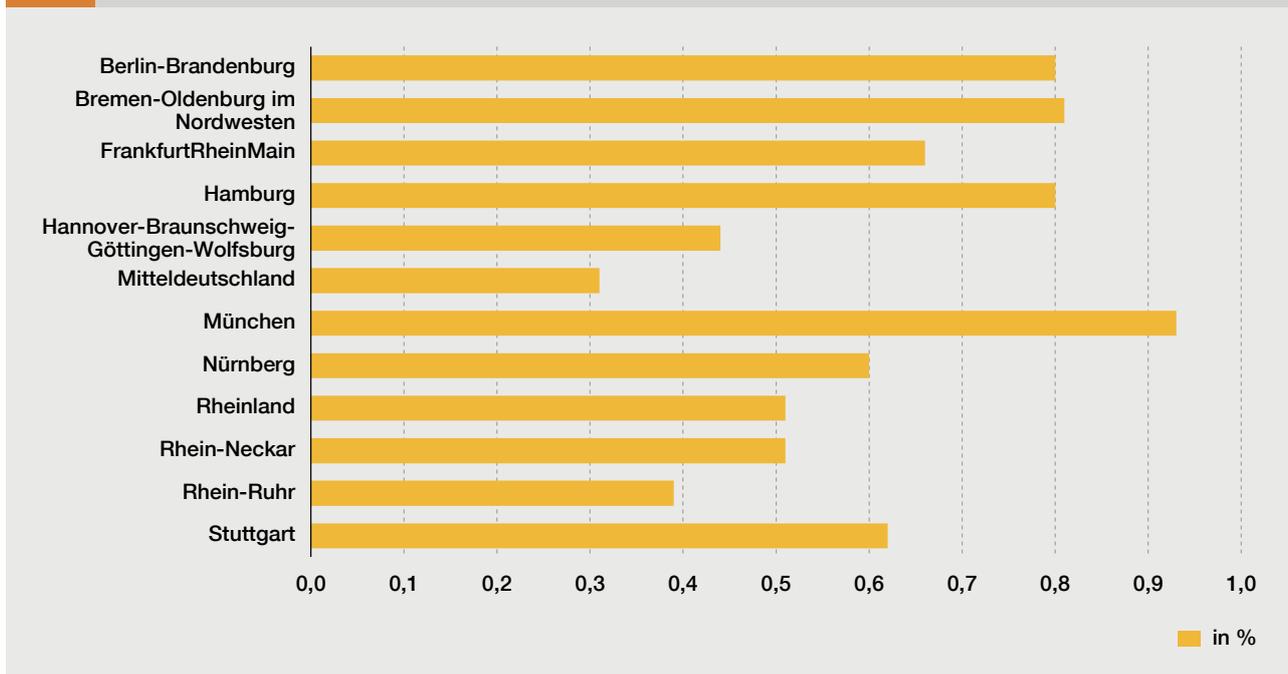
**Anmerkungen**

Nur Neubau einschließlich  
Wohnheime.

Quelle: Statistische Ämter des  
Bundes und der Länder; Eigen-  
berechnung.



## 2.8 Anteil der fertiggestellten Wohnungen am Wohnungsbestand 2019



### Bildung

#### 2.9 Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen 2019

Metropolregion	insgesamt	an Grund- schulen	an Haupt- schulen (1)	an Schul- arten mit mehreren Bildungs- gängen	an Real- schulen	an Gym- nasien	an inte- grierten Gesamt- schulen	an Sonder- schulen/ Förder- schulen
Berlin-Brandenburg	603 071	211 011	95 503	33 409	×	130 250	115 930	16 968
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	279 906	98 340	5 737	39 311	15 721	67 677	45 703	7 417
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>582 666</b>	<b>209 090</b>	<b>33 829</b>	<b>13 836</b>	<b>58 656</b>	<b>189 118</b>	<b>59 935</b>	<b>18 202</b>
Hamburg	540 614	187 304	4 584	35 915	10 466	153 010	136 244	13 091
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	381 474	128 519	11 371	30 645	32 173	113 550	53 903	11 313
Mitteldeutschland	254 291	95 778	×	63 763	×	69 991	11 702	13 057
München	580 288	208 148	87 721	×	106 204	153 020	933	24 262
Nürnberg	332 221	115 836	54 101	548	59 459	83 489	2 561	16 227
Rheinland	907 530	312 025	28 070	16 795	90 190	253 760	168 890	37 800
Rhein-Neckar	233 486	78 989	5 946	18 105	22 447	71 984	25 953	10 062
Rhein-Ruhr	1 210 210	416 900	38 985	23 035	133 095	323 525	223 390	51 280
Stuttgart	527 131	157 982	20 506	×	105 937	144 768	73 580	24 358
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>5 616 915</b>	<b>1 937 705</b>	<b>360 056</b>	<b>253 689</b>	<b>552 044</b>	<b>1 523 497</b>	<b>777 742</b>	<b>212 182</b>
Deutschland	8 164 776	2 820 666	459 093	528 966	781 692	2 191 209	1 057 932	325 218

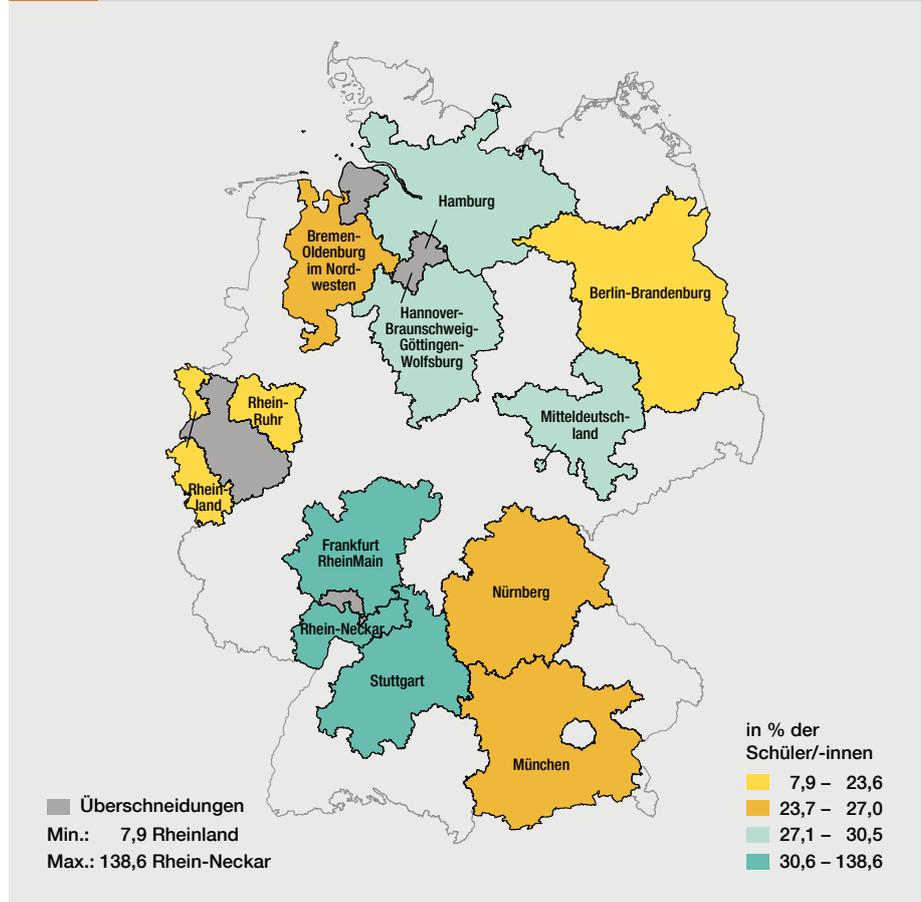
2.9 Gymnasiastinnen und Gymnasiasten 2019

**Anmerkungen**

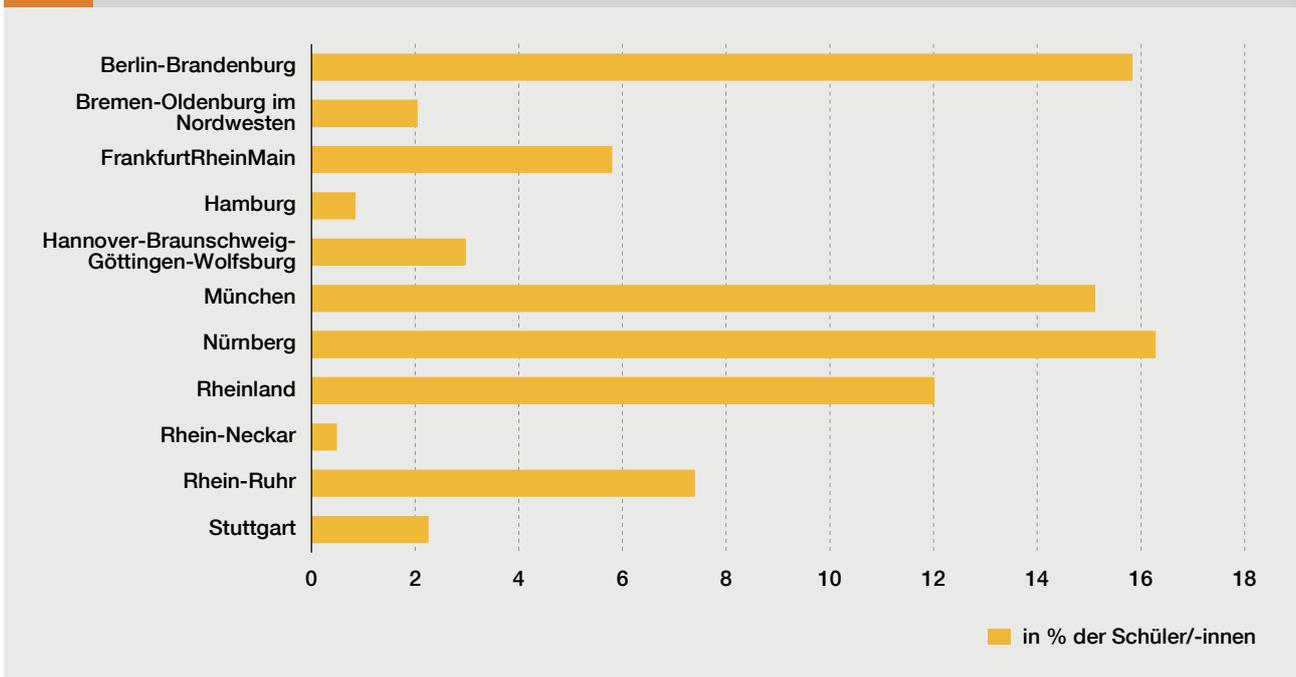
Stichtag: Schuljahresbeginn.  
Ohne freie Waldorfschulen,  
Abendgymnasien und Kollegs.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

(1) Einschließlich schulartunabhängige Orientierungsstufen.



2.9 Hauptschülerinnen und Hauptschüler 2019



## 2.10 Schulentlassene aus den allgemeinbildenden Schulen 2019

Metropolregion	insgesamt (1)	Hauptschulabschluss		mit mittlerem Abschluss	mit allgemeiner Hochschulreife
		ohne	mit		
Berlin-Brandenburg	51 282	4 278	7 212	17 904	21 888
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	27 926	2 071	4 676	12 629	8 550
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>54 283</b>	<b>2 800</b>	<b>8 586</b>	<b>23 956</b>	<b>18 797</b>
Hamburg	51 518	3 918	8 426	18 050	21 124
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	36 926	2 408	4 703	15 933	13 882
Mitteldeutschland	21 588	2 212	2 352	9 764	7 260
München	58 459	2 844	11 503	26 535	17 577
Nürnberg	35 563	2 368	6 878	15 921	10 396
Rheinland	87 755	5 075	13 765	32 240	36 655
Rhein-Neckar	22 197	1 446	3 244	9 056	8 413
Rhein-Ruhr	118 330	7 505	18 675	44 075	48 055
Stuttgart	52 514	2 969	8 493	25 381	15 419
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>539 899</b>	<b>35 396</b>	<b>86 484</b>	<b>222 025</b>	<b>195 549</b>
Deutschland	800 811	52 833	132 468	337 578	277 308

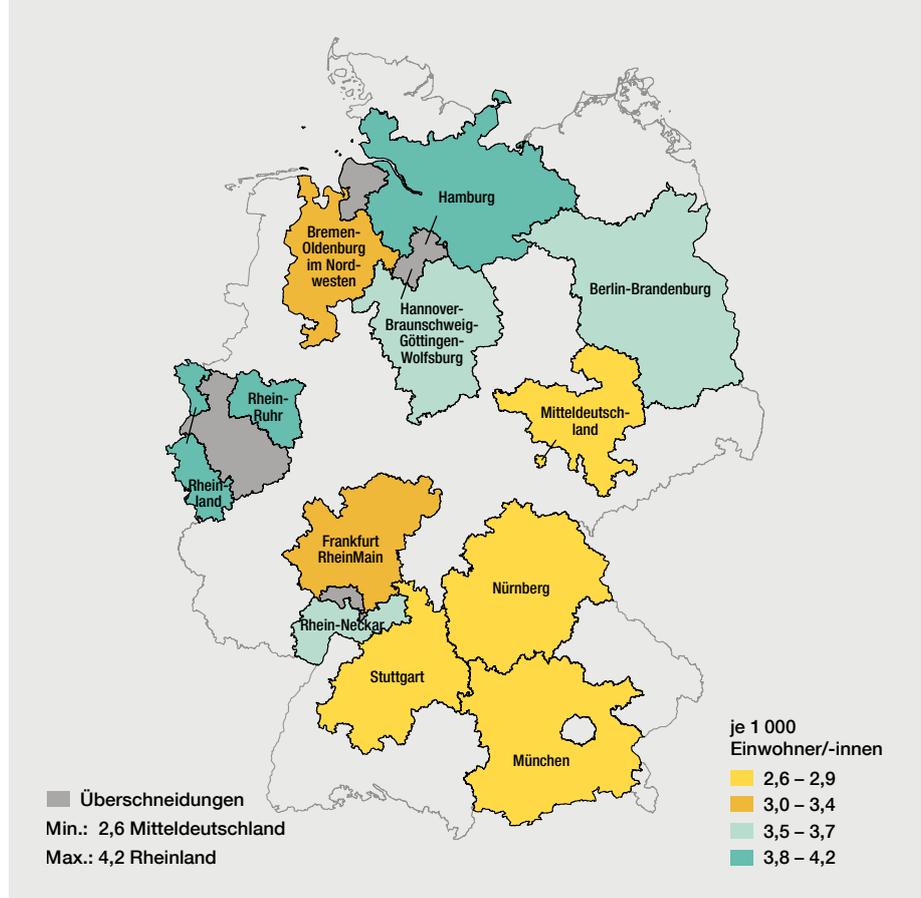
2.10 Schulentlassene mit allgemeiner Hochschulreife 2019

**Anmerkungen**

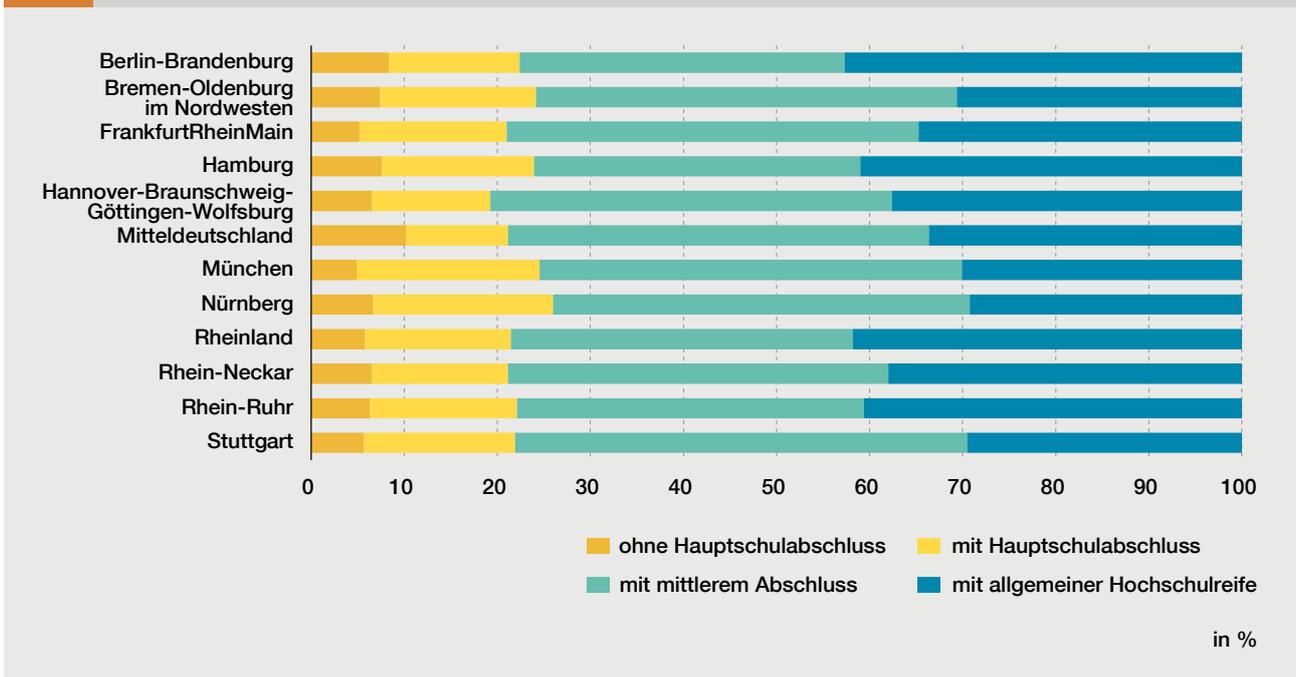
Stichtag: Schuljahresbeginn  
Schuljahr 2019/2020.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Schulentlassene mit Fachhochschulreife.



2.10 Anteil der Schulentlassenen 2019



Wirtschaft

2.11 Wirtschaftsindikatoren 2019

Metropolregion	Erwerbstätige am Arbeitsort je 1 000 Einwohner/-innen	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (1)		Bruttolöhne und -gehälter		verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (2) je Einwohner/-in
		je erwerbstätige Person	je Arbeitsstunde von erwerbstätigen Personen	je Arbeitnehmer/-in	je Arbeitsstunde von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	
in €						
Berlin-Brandenburg	518	72 470	51,2	36 019	26,5	21 421
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	538	68 107	49,9	32 781	25,1	22 871
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>565</b>	<b>85 720</b>	<b>61,9</b>	<b>41 292</b>	<b>31,0</b>	<b>24 979</b>
Hamburg	544	80 006	57,1	37 005	27,5	24 438
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	532	82 322	59,9	37 561	28,3	22 618
Mitteldeutschland	506	64 100	45,0	32 574	23,5	20 667
München	610	92 619	66,1	43 132	32,1	28 149
Nürnberg	574	73 729	53,4	36 890	27,5	24 513
Rheinland	549	79 319	58,3	38 242	29,2	23 449
Rhein-Neckar	535	79 351	58,0	39 017	29,7	24 432
Rhein-Ruhr	535	77 274	56,9	37 909	28,9	22 876
Stuttgart	575	86 187	61,9	42 065	31,3	26 305
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>550</b>	<b>79 578</b>	<b>57,5</b>	<b>38 412</b>	<b>28,8</b>	<b>23 961</b>
Deutschland	545	76 190	55,1	36 979	27,8	23 706

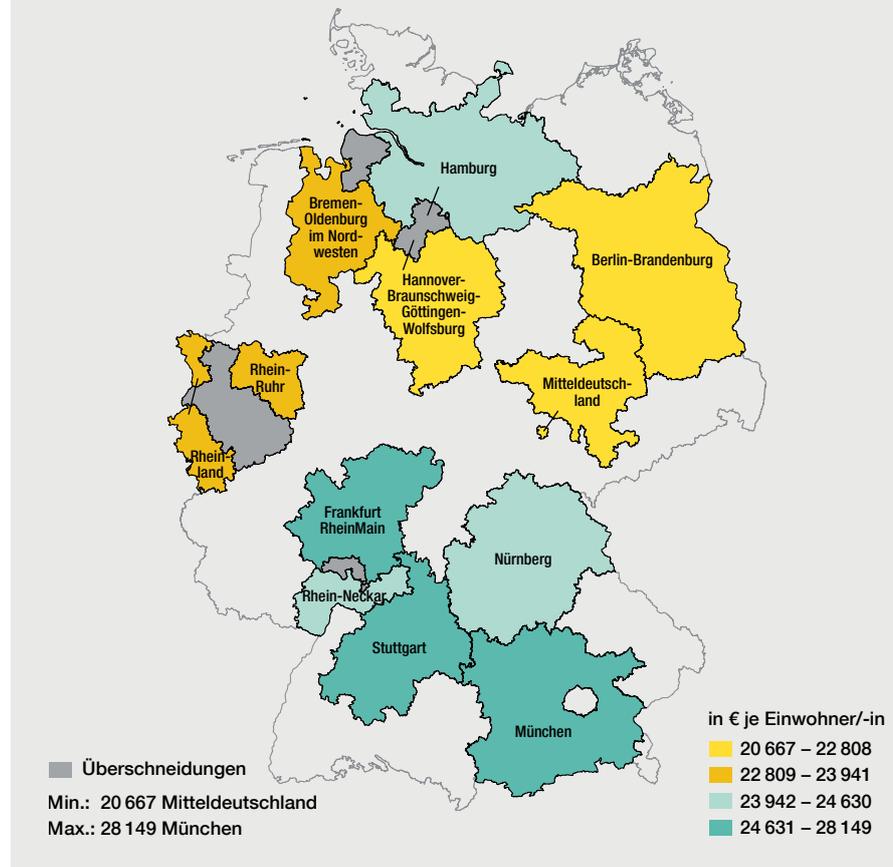
## 2.11 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2019

**Anmerkungen**

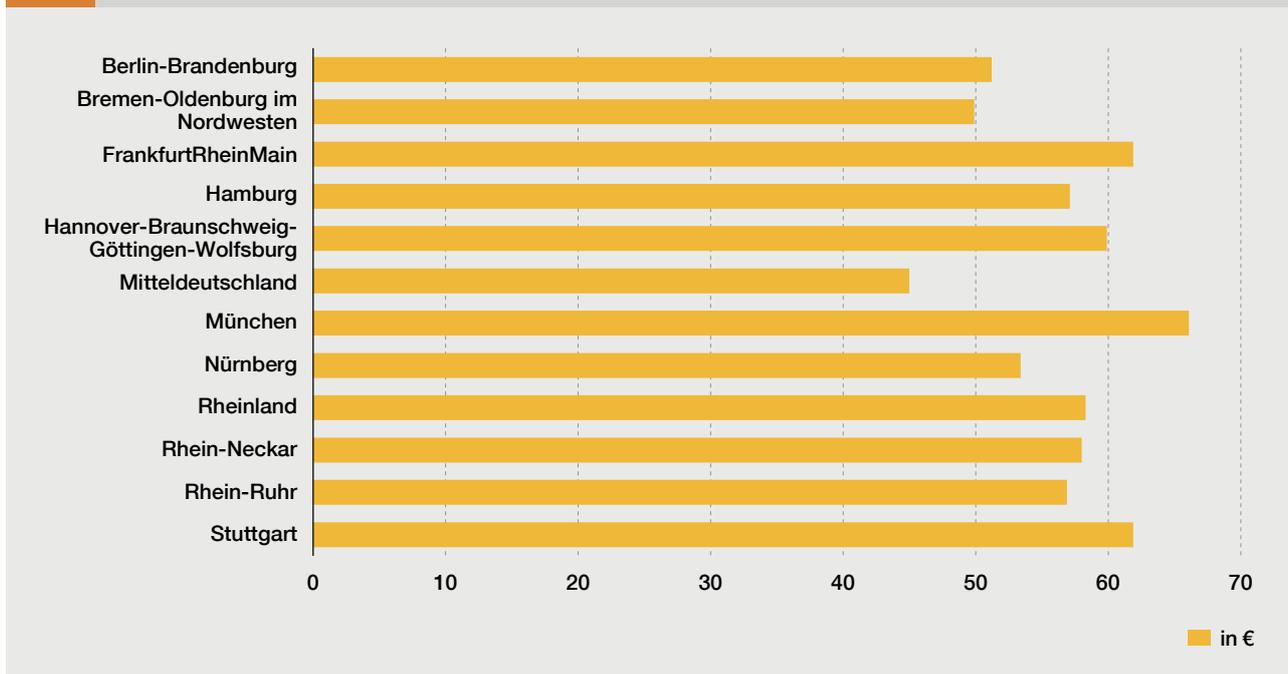
Berechnungsstand: August 2020, vorläufige Ergebnisse; Bevölkerung und Erwerbstätige: Jahresdurchschnitt.

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“; Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; Statistisches Bundesamt; Eigenberechnung.

(1) In jeweiligen Preisen. (2) Einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck.



## 2.11 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Arbeitsstunde von erwerbstätigen Personen 2019

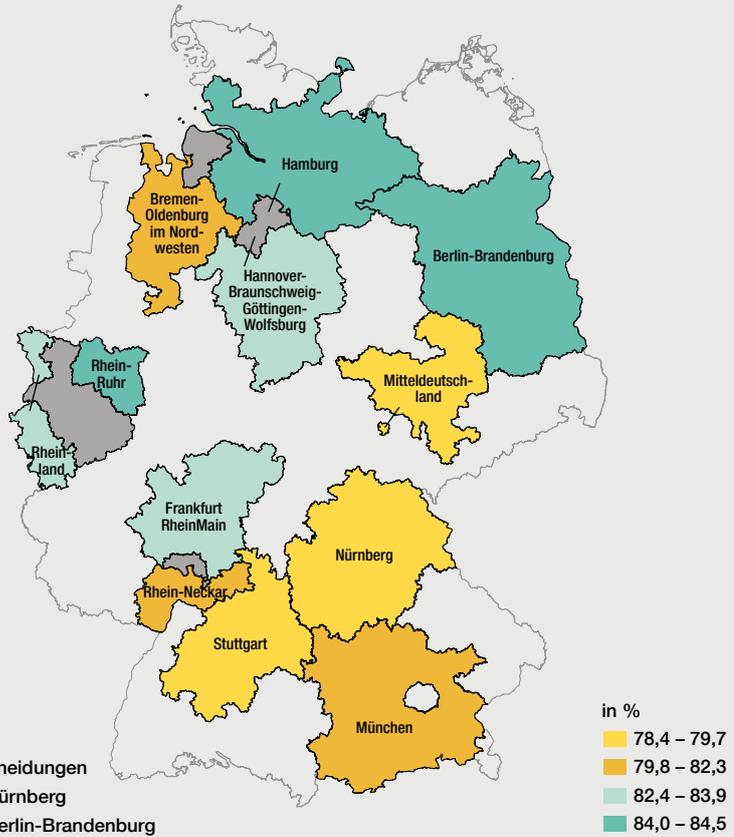


## 2.12 Niederlassungen 2019

Metropolregion	insgesamt (1)	produzie- rendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	Niederlassungen mit ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
				0 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr
Berlin-Brandenburg	307 779	47 735	260 044	271 476	28 850	6 312	1 141
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	116 588	23 600	92 988	96 662	15 936	3 468	522
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>290 226</b>	<b>48 039</b>	<b>242 187</b>	<b>251 832</b>	<b>30 527</b>	<b>6 628</b>	<b>1 239</b>
Hamburg	267 529	42 143	225 386	230 636	29 462	6 451	980
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	148 458	25 362	123 096	124 171	19 331	4 241	715
Mitteldeutschland	118 497	25 193	93 304	100 504	14 057	3 360	576
München	342 851	63 624	279 227	300 819	33 683	7 006	1 343
Nürnberg	163 714	35 347	128 367	139 201	19 587	4 178	748
Rheinland	410 552	66 397	344 155	354 619	44 142	9 914	1 877
Rhein-Neckar	109 962	20 091	89 871	94 842	12 080	2 603	437
Rhein-Ruhr	513 751	81 082	432 669	440 663	57 146	13 345	2 597
Stuttgart	254 220	52 719	201 501	218 451	28 016	6 565	1 188
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>2 672 866</b>	<b>472 967</b>	<b>2 199 899</b>	<b>2 302 981</b>	<b>293 105</b>	<b>65 103</b>	<b>11 677</b>
Deutschland	3 845 144	735 440	3 109 704	3 295 530	436 394	96 649	16 571

2.12

Anteil der Niederlassungen in den Dienstleistungsbereichen 2019



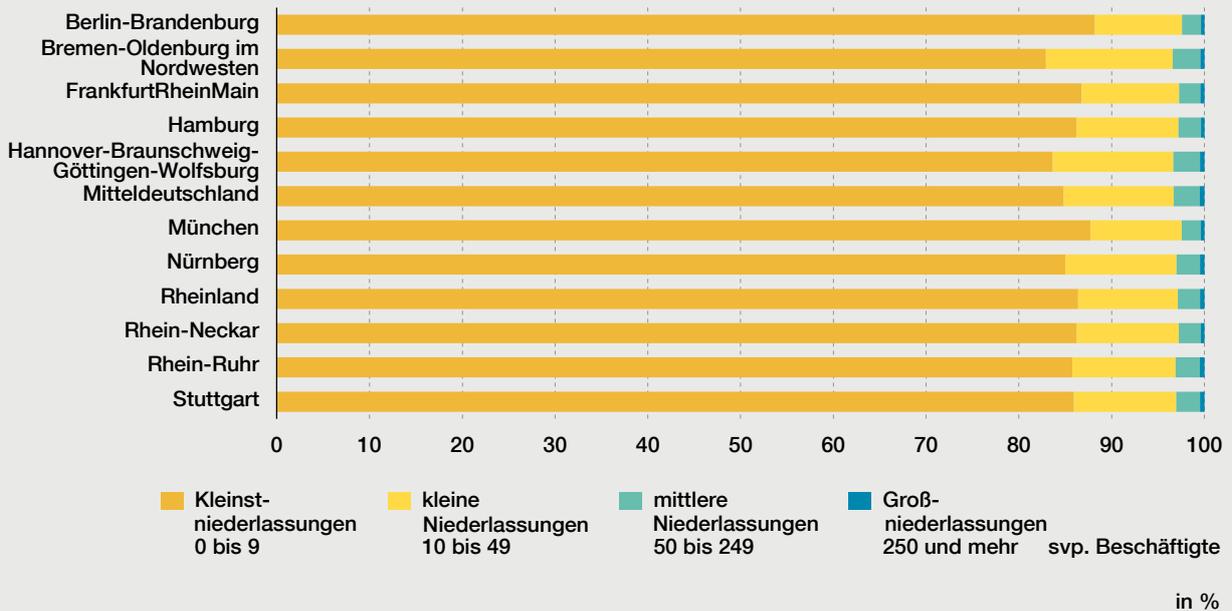
Anmerkungen

Stand: 30. September 2020.  
Ergebnisse des Unternehmensregisters.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

(1) Ohne die Wirtschaftsabschnitte A, O, T und U.

2.12 Anteil der Niederlassungsgrößen 2019



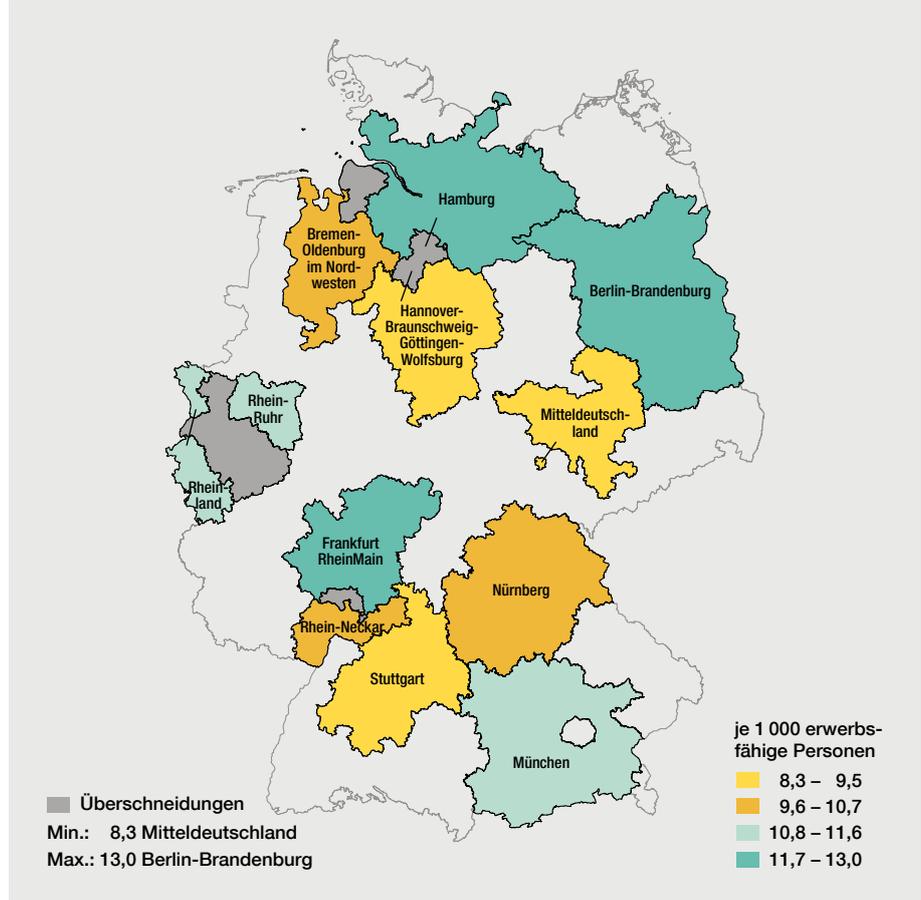
## 2.13 Gewerbebeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen 2019

Metropolregion	Gewerbebeanmeldungen				Gewerbeabmeldungen		
	insgesamt	Neugründungen		sonstige	insgesamt	vollständige Gewerbeaufgaben	sonstige
		Anzahl	Gründungsintensität				
Berlin-Brandenburg	59 202	52 050	13,0	7 152	52 592	46 172	6 420
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	21 892	18 179	10,1	3 713	18 299	14 782	3 517
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>56 895</b>	<b>46 161</b>	<b>12,1</b>	<b>10 734</b>	<b>55 053</b>	<b>44 189</b>	<b>10 864</b>
Hamburg	50 018	41 396	11,9	8 622	43 052	35 114	7 938
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	27 199	22 514	9,2	4 685	23 044	18 705	4 339
Mitteldeutschland	17 350	14 465	8,3	2 885	17 962	14 886	3 076
München	55 628	43 977	11,0	11 651	46 629	36 110	10 519
Nürnberg	28 244	22 256	9,6	5 988	25 834	20 269	5 565
Rheinland	77 436	65 566	11,5	11 870	72 187	59 821	12 366
Rhein-Neckar	20 080	16 305	10,3	3 775	18 200	14 348	3 852
Rhein-Ruhr	97 335	83 765	11,0	13 570	90 231	76 041	14 190
Stuttgart	42 125	32 943	9,2	9 182	37 683	28 452	9 231
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>483 290</b>	<b>400 005</b>	<b>10,8</b>	<b>83 285</b>	<b>435 574</b>	<b>354 789</b>	<b>80 785</b>
Deutschland	672 609	553 886	10,3	118 723	614 248	497 468	116 780

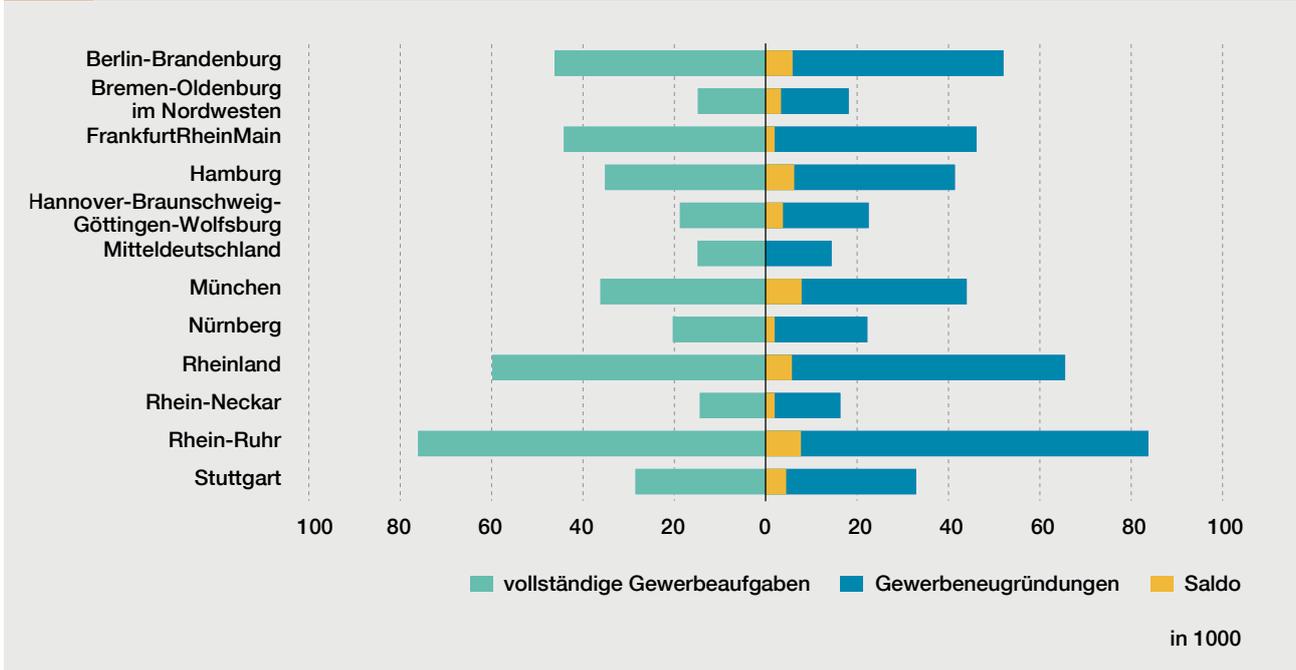
2.13 Gewerbeneugründungen 2019: Gründungsintensität

Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



2.13 Gewerbeneugründungen und vollständige Gewerbeaufgaben 2019

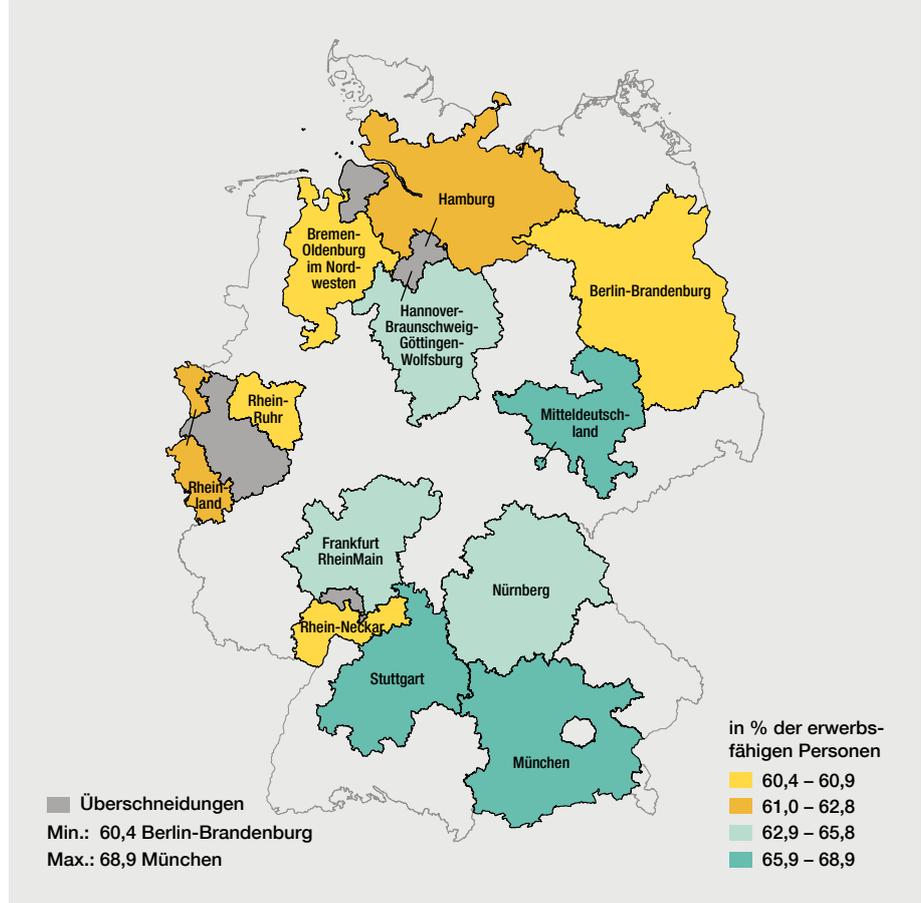


## Arbeitsmarkt

## 2.14 Beschäftigte 2019

Metropolregion	insgesamt	sozialversicherungspflichtig			ausschließ- lich geringfügig entlohnt (Minijob)	
		insgesamt	Beschäftig- tendichte in %	Vollzeit		Teilzeit
Berlin-Brandenburg	2 639 672	2 417 263	60,4	1 617 157	800 106	222 409
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	1 264 358	1 091 902	60,9	767 288	324 614	172 456
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 798 395</b>	<b>2 469 798</b>	<b>64,8</b>	<b>1 759 163</b>	<b>710 635</b>	<b>328 597</b>
Hamburg	2 464 685	2 184 229	62,7	1 528 316	655 913	280 456
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	1 754 395	1 547 090	62,9	1 086 887	460 203	207 305
Mitteldeutschland	1 249 641	1 145 519	66,0	790 294	355 225	104 122
München	3 067 673	2 744 866	68,9	2 011 111	733 755	322 807
Nürnberg	1 713 982	1 525 737	65,7	1 087 022	438 715	188 245
Rheinland	4 042 665	3 505 665	61,7	2 526 771	978 894	537 000
Rhein-Neckar	1 089 369	956 265	60,6	685 066	271 199	133 104
Rhein-Ruhr	5 320 954	4 616 683	60,9	3 331 701	1 284 982	704 271
Stuttgart	2 694 422	2 390 521	66,6	1 789 856	600 665	303 901
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>26 455 822</b>	<b>23 426 530</b>	<b>63,4</b>	<b>16 689 182</b>	<b>6 737 348</b>	<b>3 029 292</b>
Deutschland	38 270 665	33 740 124	62,8	24 009 698	9 730 426	4 530 541

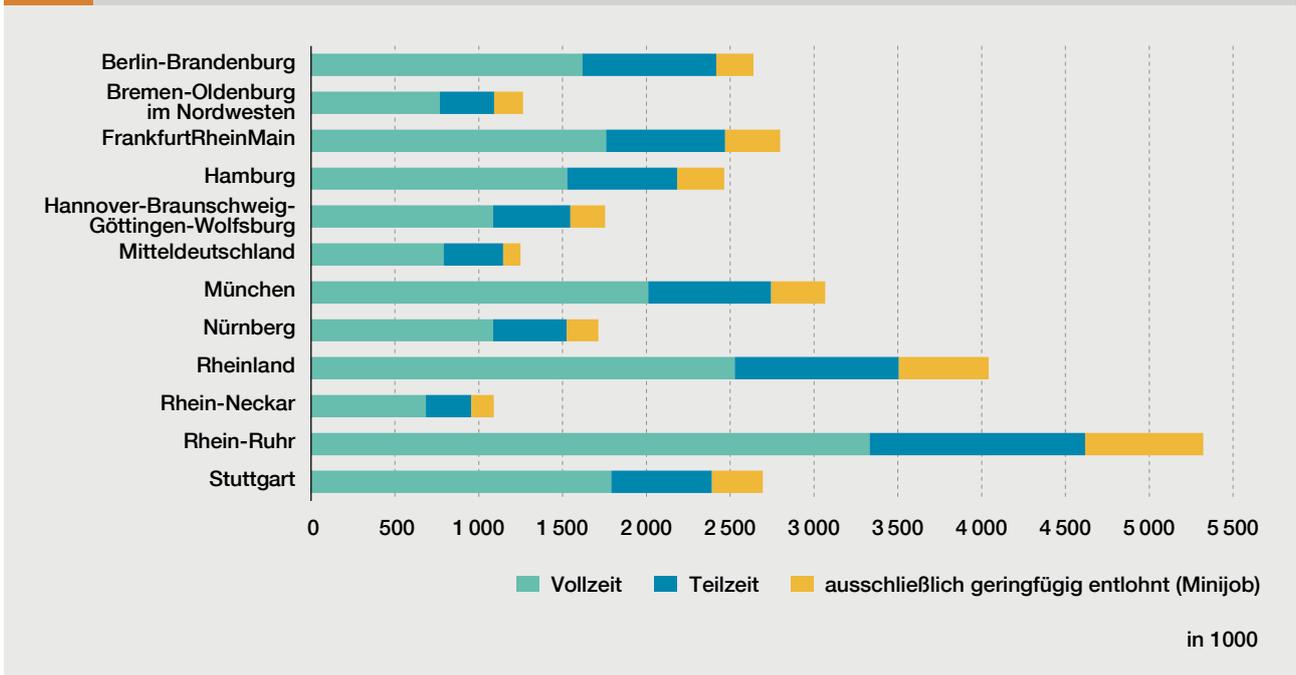
2.14 Beschäftigendichte 2019



Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

2.14 Beschäftigungsumfang 2019

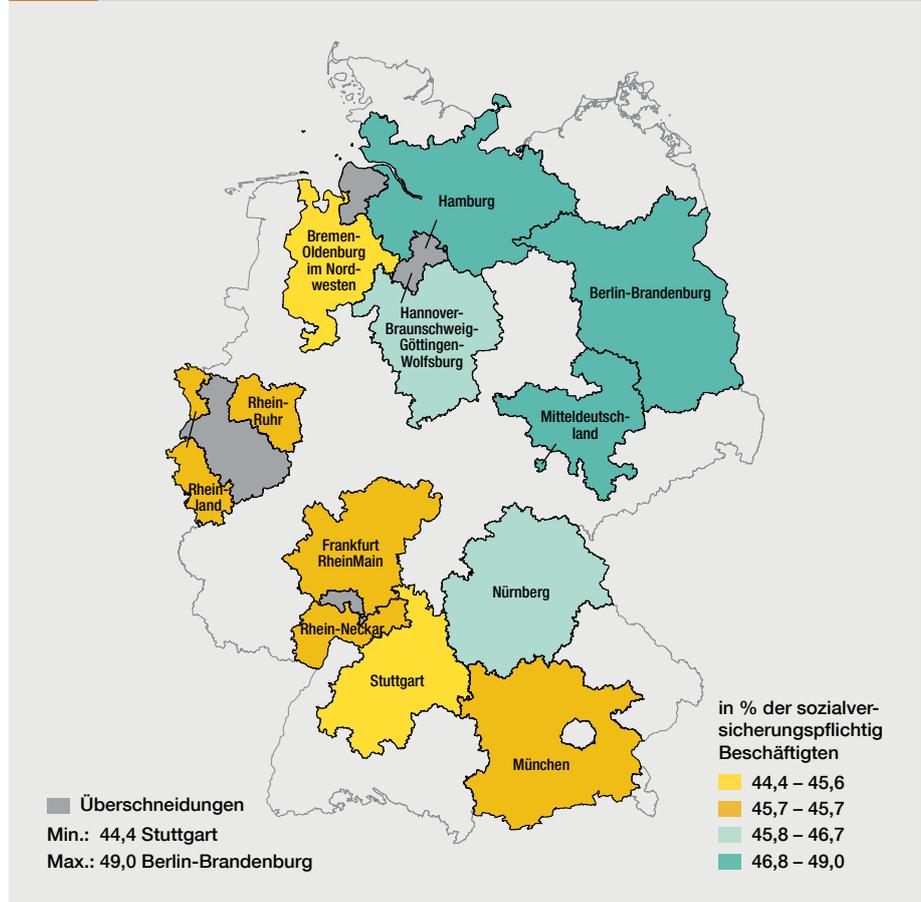


## 2.15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2019: Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Metropolregion	insgesamt (1)	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch
Berlin-Brandenburg	2 417 263	1 185 290	1 231 973	2 111 047	306 154
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	1 091 902	494 632	597 270	975 116	116 779
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 469 798</b>	<b>1 129 310</b>	<b>1 340 488</b>	<b>2 032 622</b>	<b>437 126</b>
Hamburg	2 184 229	1 034 232	1 149 997	1 958 717	225 492
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	1 547 090	713 331	833 759	1 401 374	145 700
Mitteldeutschland	1 145 519	558 440	587 079	1 086 342	59 169
München	2 744 866	1 253 955	1 490 911	2 225 893	518 920
Nürnberg	1 525 737	708 954	816 783	1 344 992	180 731
Rheinland	3 505 665	1 600 605	1 905 060	3 018 334	487 302
Rhein-Neckar	956 265	436 794	519 471	802 763	153 497
Rhein-Ruhr	4 616 683	2 109 189	2 507 494	4 000 059	616 586
Stuttgart	2 390 521	1 060 705	1 329 816	1 973 815	416 676
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>23 426 530</b>	<b>10 837 241</b>	<b>12 589 289</b>	<b>20 208 533</b>	<b>3 217 691</b>
Deutschland	33 740 124	15 639 776	18 100 348	29 504 034	4 235 709

2.15

Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen 2019



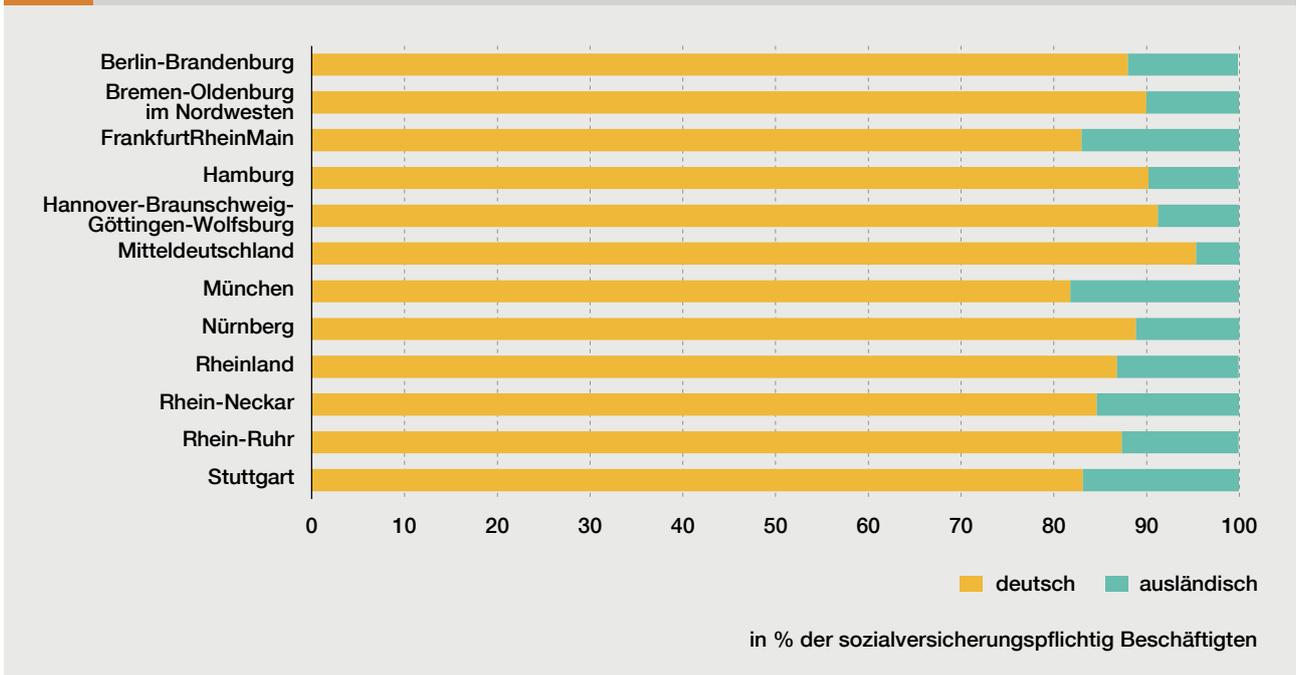
Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit.

2.15

Anteil der deutschen und ausländischen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2019

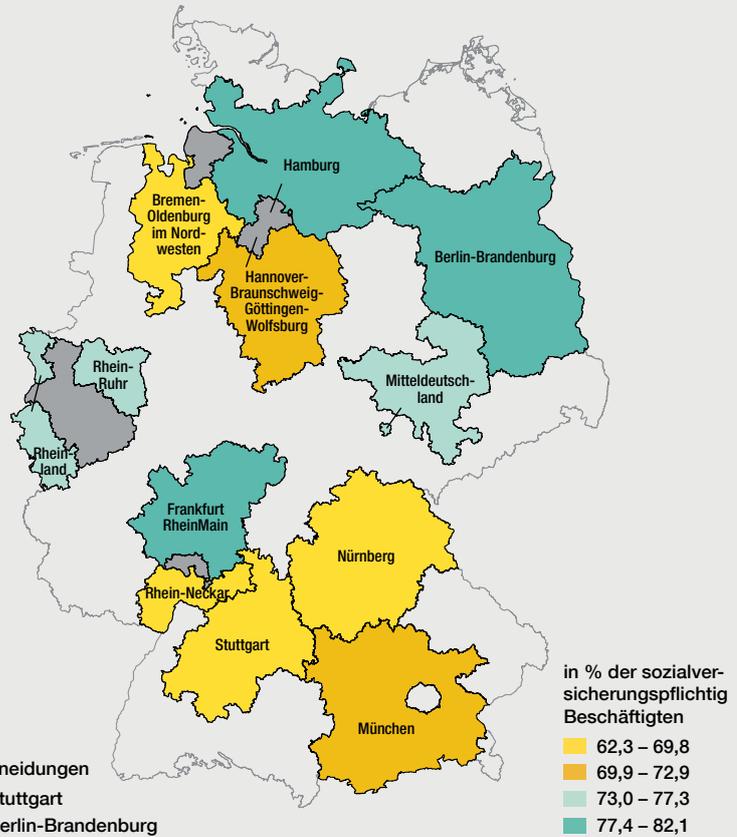


## 2.16 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2019: Wirtschaftssektoren

Metropolregion	insgesamt (1)	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Berlin-Brandenburg	2 417 263	18 757	0,8	413 407	17,1	1 985 093	82,1
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	1 091 902	16 011	1,5	313 695	28,7	762 183	69,8
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 469 798</b>	<b>7 988</b>	<b>0,3</b>	<b>545 051</b>	<b>22,1</b>	<b>1 916 740</b>	<b>77,6</b>
Hamburg	2 184 229	22 934	1,0	463 668	21,2	1 697 582	77,7
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	1 547 090	9 488	0,6	440 116	28,4	1 097 437	70,9
Mitteldeutschland	1 145 519	10 614	0,9	285 101	24,9	849 796	74,2
München	2 744 866	11 577	0,4	770 643	28,1	1 962 626	71,5
Nürnberg	1 525 737	7 719	0,5	539 419	35,4	978 597	64,1
Rheinland	3 505 665	13 283	0,4	787 011	22,4	2 705 358	77,2
Rhein-Neckar	956 265	6 427	0,7	282 335	29,5	667 502	69,8
Rhein-Ruhr	4 616 683	10 159	0,2	1 065 827	23,1	3 540 678	76,7
Stuttgart	2 390 521	7 311	0,3	893 130	37,4	1 490 031	62,3
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>23 426 530</b>	<b>131 157</b>	<b>0,6</b>	<b>6 093 226</b>	<b>26,0</b>	<b>17 201 913</b>	<b>73,4</b>
Deutschland	33 740 124	225 673	0,7	9 474 132	28,1	24 038 629	71,2

2.16

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Dienstleistungsbereichen 2019



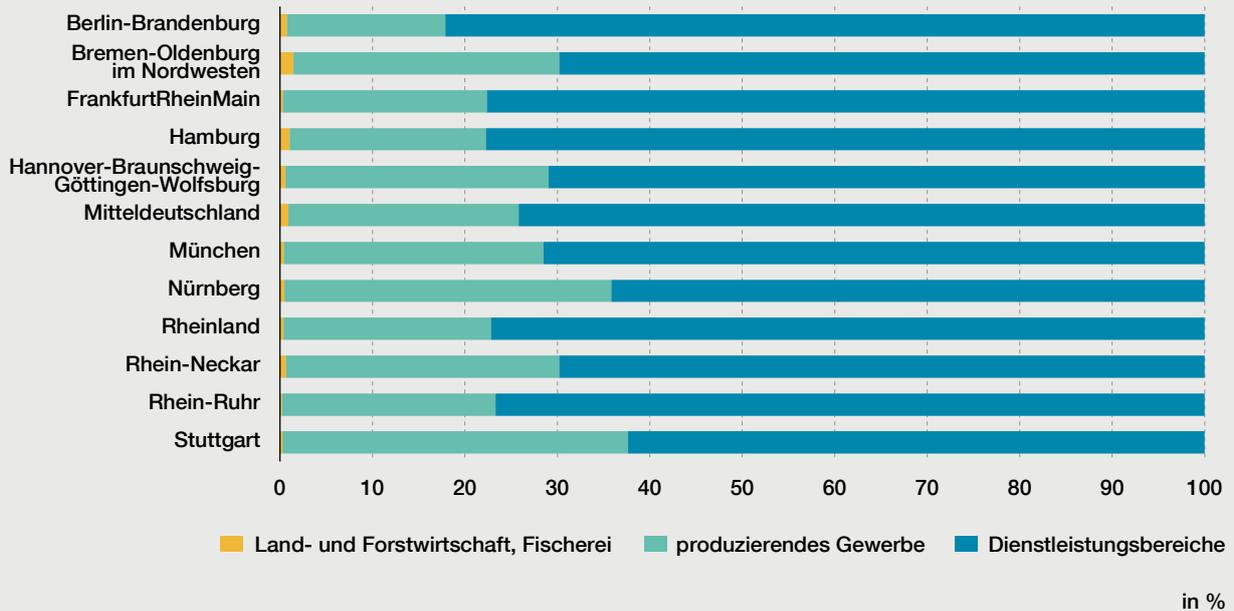
Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Wirtschaftszweig.

2.16

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den Wirtschaftssektoren 2019

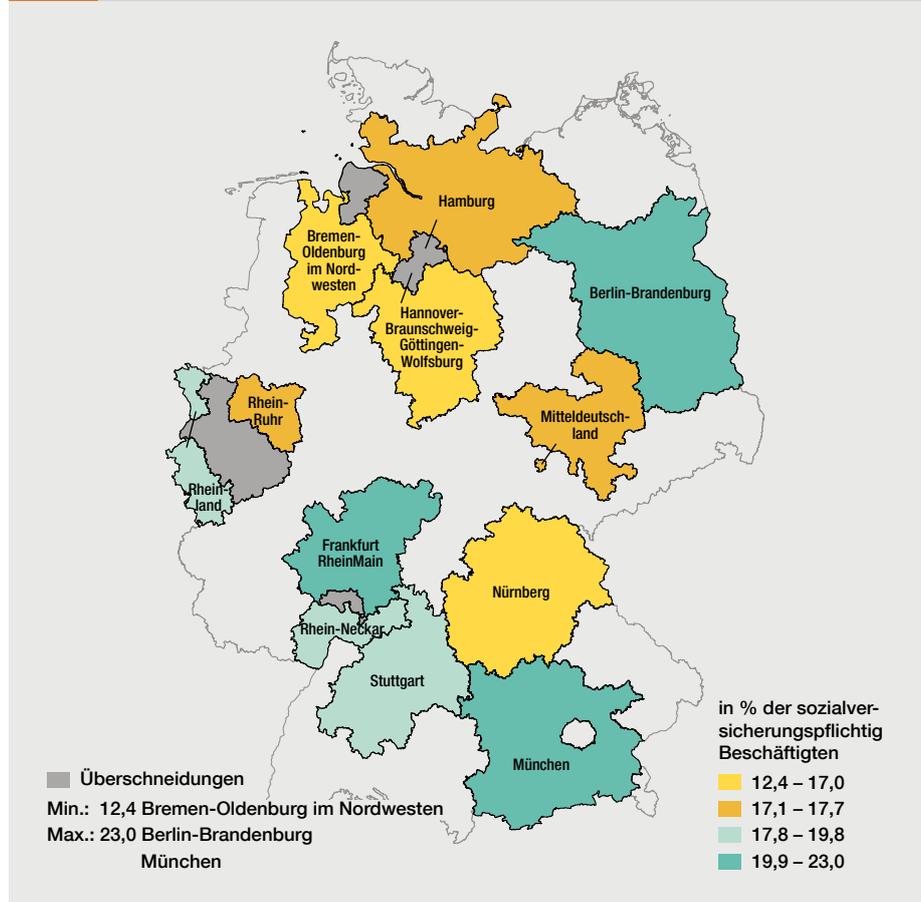


## 2.17 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2019: Berufsabschlüsse

Metropolregion	insgesamt (1)	ohne beruflichen Ausbildungsabschluss		mit anerkanntem Berufsabschluss		mit akademischem Abschluss	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Berlin-Brandenburg	2 417 263	254 318	10,5	1 309 071	54,2	555 611	23,0
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	1 091 902	152 924	14,0	679 629	62,2	135 012	12,4
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>2 469 798</b>	<b>342 259</b>	<b>13,9</b>	<b>1 326 802</b>	<b>53,7</b>	<b>521 419</b>	<b>21,1</b>
Hamburg	2 184 229	275 156	12,6	1 287 567	58,9	378 505	17,3
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	1 547 090	192 773	12,5	974 168	63,0	250 196	16,2
Mitteldeutschland	1 145 519	89 630	7,8	780 380	68,1	197 760	17,3
München	2 744 866	325 007	11,8	1 534 847	55,9	630 753	23,0
Nürnberg	1 525 737	194 529	12,7	998 663	65,5	216 129	14,2
Rheinland	3 505 665	520 055	14,8	1 936 692	55,2	648 473	18,5
Rhein-Neckar	956 265	135 825	14,2	562 113	58,8	173 181	18,1
Rhein-Ruhr	4 616 683	695 767	15,1	2 594 381	56,2	798 664	17,3
Stuttgart	2 390 521	341 086	14,3	1 412 748	59,1	464 855	19,4
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>23 426 530</b>	<b>3 055 485</b>	<b>13,0</b>	<b>13 642 759</b>	<b>58,2</b>	<b>4 382 285</b>	<b>18,7</b>
Deutschland	33 740 124	4 351 758	12,9	20 495 097	60,7	5 745 786	17,0

2.17

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit akademischem Abschluss 2019



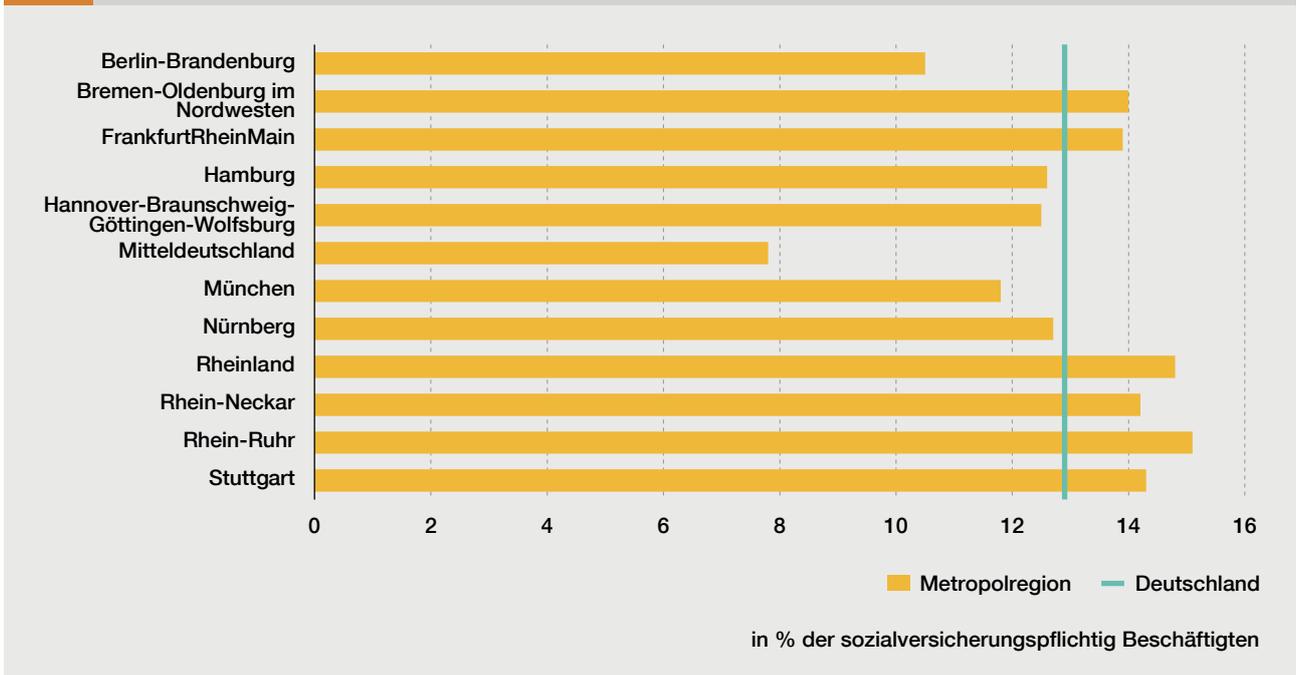
Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Berufsabschluss.

2.17

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ohne beruflichen Ausbildungsabschluss 2019

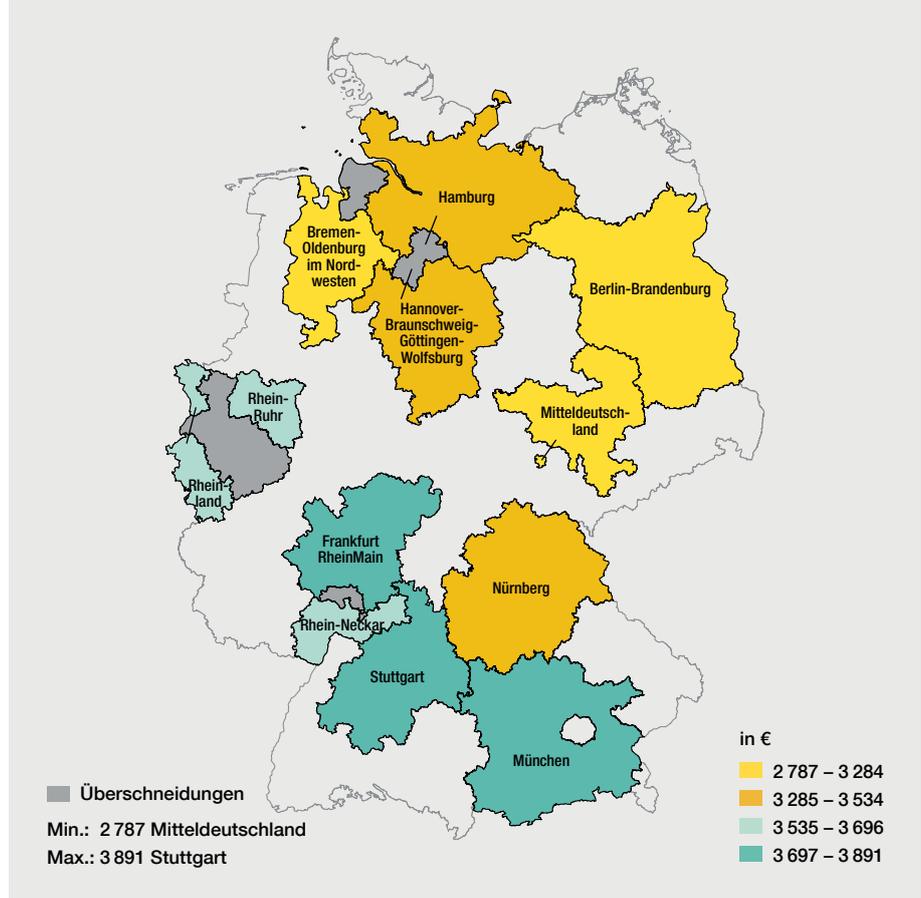


## 2.18 Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2019

Metropolregion	insgesamt	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch	Alter ... Jahre		
						bis 24	25 bis 54	55 und mehr
in €								
Berlin-Brandenburg	3 123	3 157	3 095	3 181	2 538	2 209	3 153	3 256
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	3 154	2 774	3 310	3 283	2 176	2 350	3 187	3 420
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>3 725</b>	<b>3 450</b>	<b>3 900</b>	<b>3 932</b>	<b>2 726</b>	<b>2 495</b>	<b>3 767</b>	<b>4 078</b>
Hamburg	3 355	3 147	3 485	3 448	2 417	2 376	3 404	3 563
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	3 504	3 145	3 699	3 583	2 521	2 466	3 545	3 722
Mitteldeutschland	2 787	2 772	2 794	2 830	2 101	2 190	2 810	2 879
München	3 838	3 429	4 124	4 086	2 905	2 692	3 973	4 062
Nürnberg	3 327	2 969	3 500	3 447	2 454	2 550	3 398	3 498
Rheinland	3 591	3 302	3 768	3 717	2 682	2 444	3 603	3 959
Rhein-Neckar	3 686	3 303	3 943	3 883	2 694	2 591	3 719	4 052
Rhein-Ruhr	3 563	3 285	3 731	3 682	2 667	2 434	3 568	3 932
Stuttgart	3 891	3 344	4 240	4 128	2 934	2 769	3 983	4 121
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>3 501</b>	<b>3 221</b>	<b>3 676</b>	<b>3 624</b>	<b>2 679</b>	<b>2 500</b>	<b>3 550</b>	<b>3 733</b>
Deutschland	3 401	3 117	3 560	3 509	2 613	2 494	3 450	3 606

2.18

Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2019

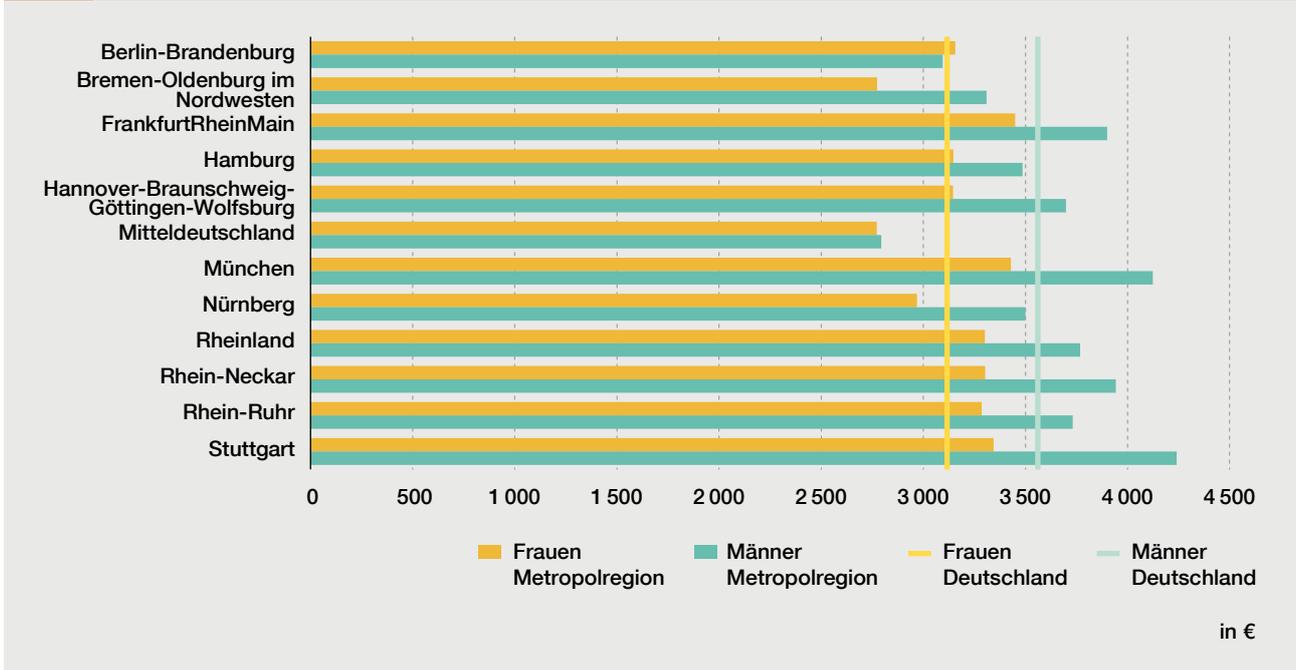


Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

2.18

Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2019: Frauen und Männer



## 2.19 Arbeitslose 2019: Arbeitslosenquote und Rechtskreise

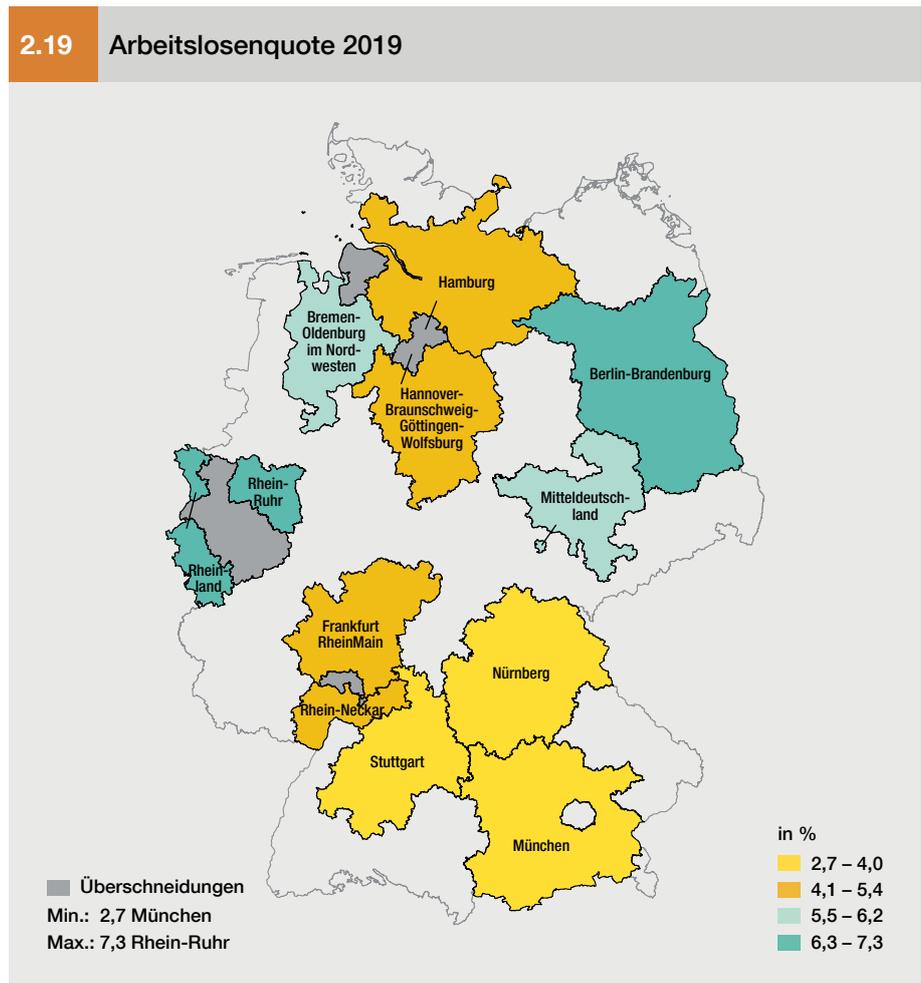
Metropolregion	insgesamt	Arbeitslosen- quote in %	Arbeitslosengeld (SGB III)		Arbeitslosengeld II (SGB II)	
			Anzahl	in %	Anzahl	in %
Berlin-Brandenburg	223 522	6,8	68 758	30,8	154 764	69,2
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	85 337	5,6	29 748	34,9	55 589	65,1
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>135 063</b>	<b>4,2</b>	<b>51 762</b>	<b>38,3</b>	<b>83 301</b>	<b>61,7</b>
Hamburg	158 291	5,3	59 438	37,5	98 853	62,5
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	111 796	5,4	35 381	31,6	76 415	68,4
Mitteldeutschland	89 356	6,1	29 057	32,5	60 299	67,5
München	91 810	2,7	53 985	58,8	37 825	41,2
Nürnberg	63 602	3,1	33 919	53,3	29 683	46,7
Rheinland	303 168	6,4	95 338	31,4	207 830	68,6
Rhein-Neckar	58 043	4,4	25 041	43,1	33 002	56,9
Rhein-Ruhr	458 188	7,3	128 683	28,1	329 505	71,9
Stuttgart	99 148	3,2	49 681	50,1	49 467	49,9
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>1 605 513</b>	<b>5,2</b>	<b>574 747</b>	<b>35,8</b>	<b>1 030 766</b>	<b>64,2</b>
Deutschland	2 227 159	4,9	838 367	37,6	1 388 792	62,4

2.19 Arbeitslosenquote 2019

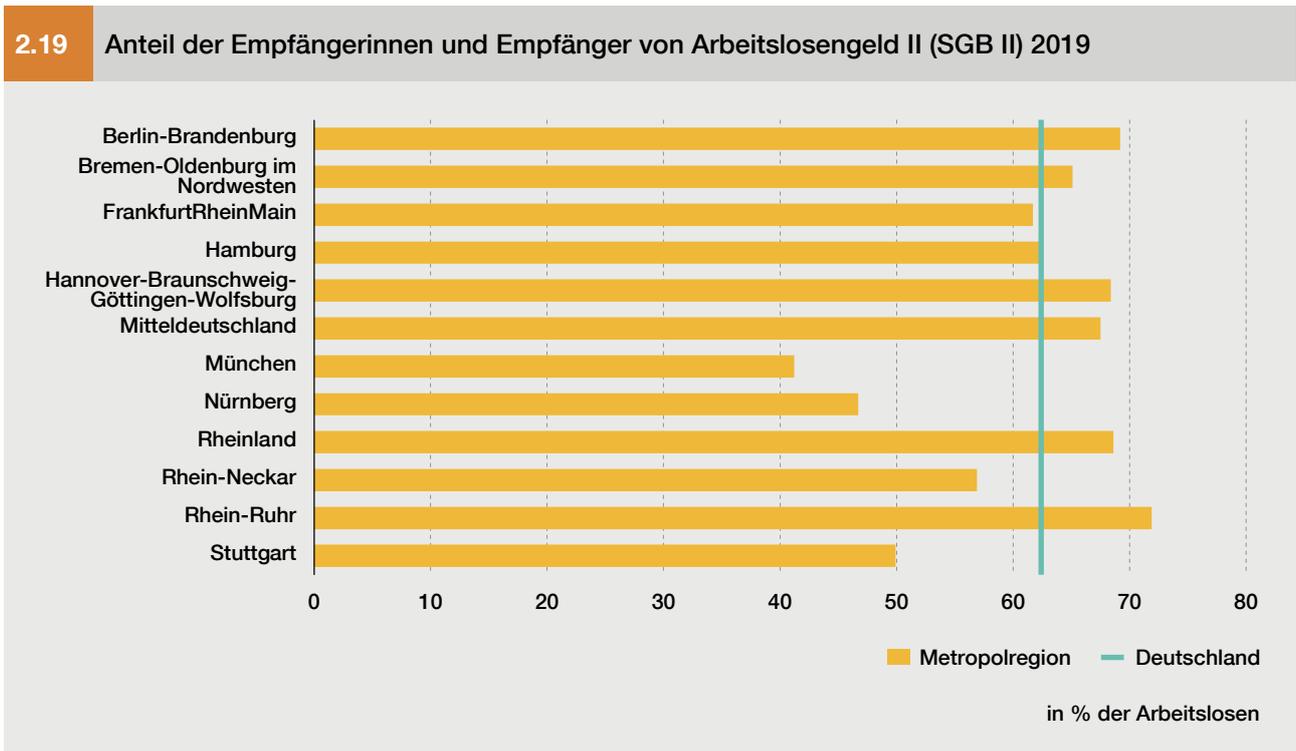
Anmerkungen

Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.



2.19 Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II (SGB II) 2019



## 2.20 Arbeitslose 2019: Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Arbeitslosenquote

Metropolregion	insgesamt (1)	weiblich		männlich		deutsch		ausländisch	
		Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %	Anzahl	Arbeitslosenquote in %
Berlin-Brandenburg	223 522	96 540	6,2	126 982	7,4	161 192	5,6	59 977	15,3
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	85 337	37 634	5,3	47 703	5,9	58 700	4,3	26 372	17,1
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>135 063</b>	<b>60 710</b>	<b>4,1</b>	<b>74 352</b>	<b>4,4</b>	<b>80 819</b>	<b>3,1</b>	<b>53 908</b>	<b>9,9</b>
Hamburg	158 291	69 711	4,9	88 579	5,7	115 988	4,3	41 865	14,5
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	111 796	48 519	5,0	63 277	5,8	79 056	4,2	32 249	16,7
Mitteldeutschland	89 356	38 127	5,5	51 229	6,6	75 151	5,4	13 986	19,1
München	91 810	41 221	2,5	50 589	2,8	59 390	2,1	32 228	5,4
Nürnberg	63 602	27 585	2,9	36 015	3,3	46 535	2,5	16 913	8,3
Rheinland	303 168	135 356	6,1	167 811	6,7	200 358	4,9	102 224	16,0
Rhein-Neckar	58 043	25 671	4,2	32 372	4,6	38 082	3,4	19 854	9,8
Rhein-Ruhr	458 188	203 501	7,0	254 686	7,7	297 831	5,5	159 264	18,6
Stuttgart	99 148	43 017	3,0	56 130	3,4	61 431	2,4	37 503	7,2
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>1 605 513</b>	<b>706 033</b>	<b>4,8</b>	<b>899 474</b>	<b>5,4</b>	<b>1 096 870</b>	<b>4,1</b>	<b>502 744</b>	<b>12,3</b>
Deutschland	2 227 159	975 181	4,6	1 251 971	5,2	1 580 446	3,9	639 650	12,1

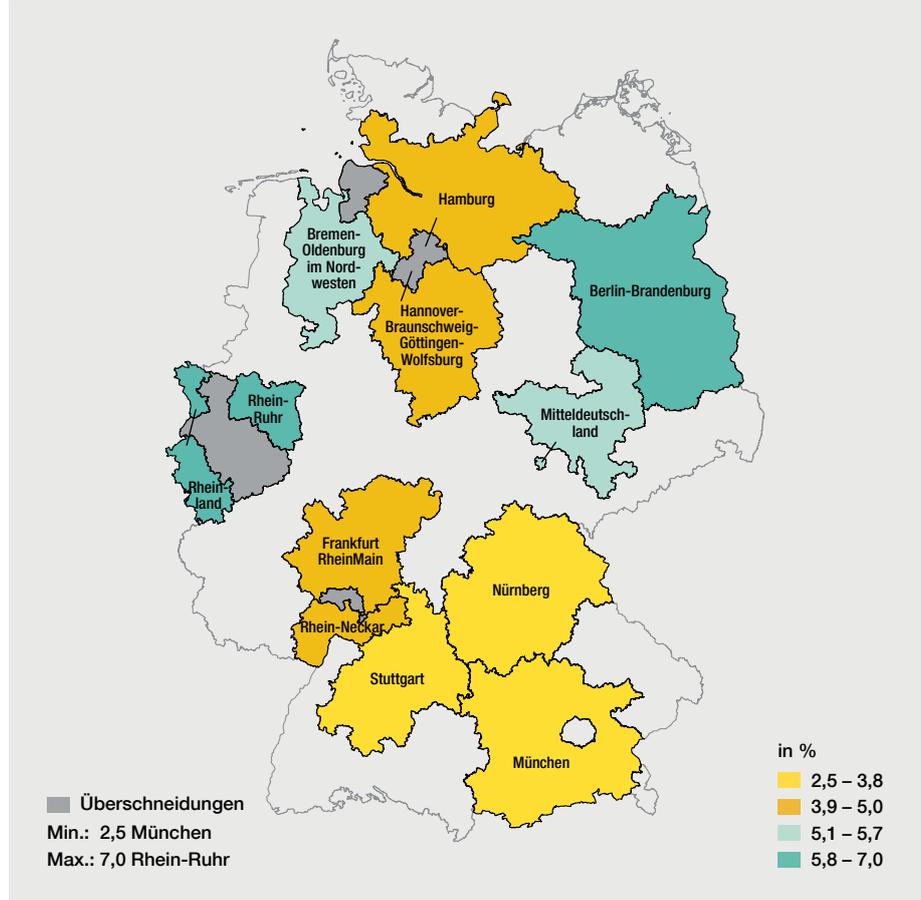
2.20 Arbeitslosenquote der Frauen 2019

**Anmerkungen**

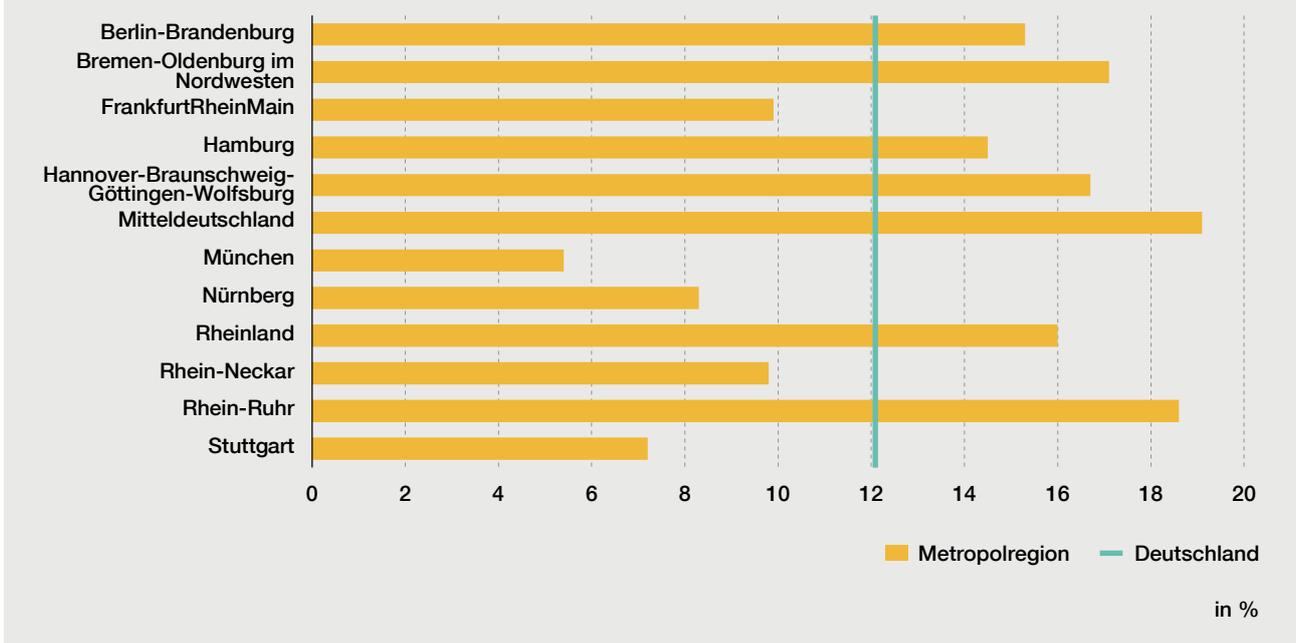
Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Geschlecht und zur Staatsangehörigkeit.



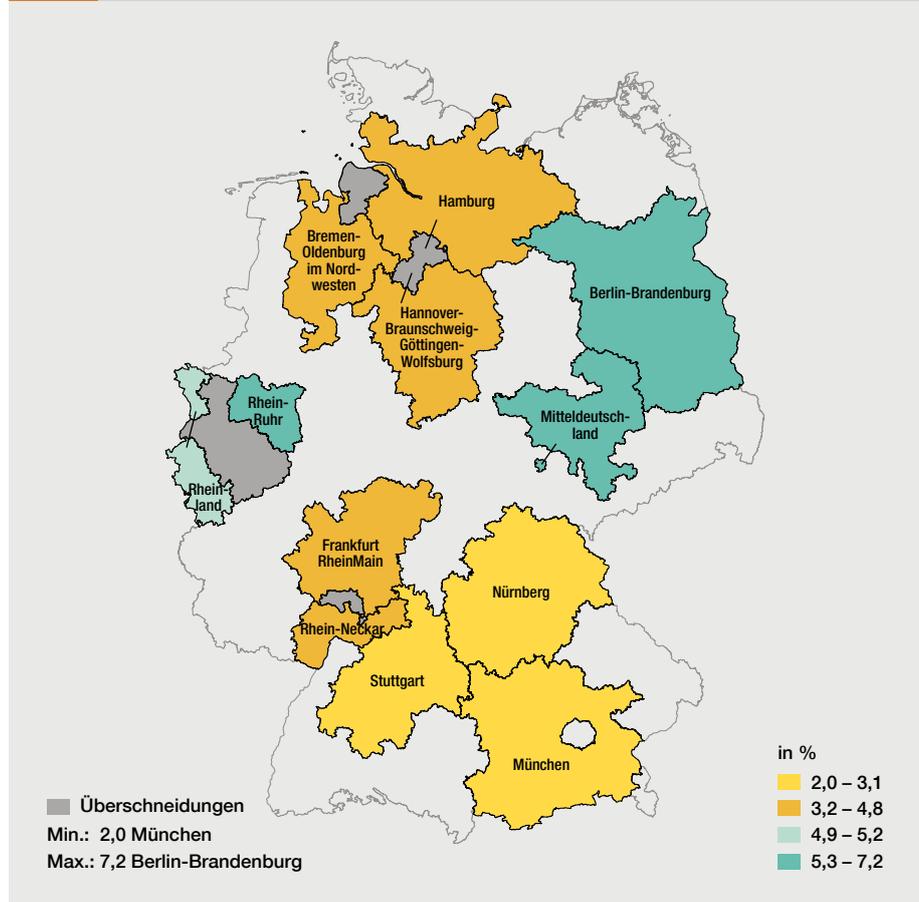
2.20 Arbeitslosenquote der Ausländerinnen und Ausländer 2019



## 2.21 Arbeitslose 2019: Alter und Arbeitslosenquote

Metropolregion	insgesamt (1)	Alter ... Jahre					
		bis 24		25 bis 54		55 und mehr	
		Anzahl	Arbeitslo- senquote in %	Anzahl	Arbeitslo- senquote in %	Anzahl	Arbeitslo- senquote in %
Berlin-Brandenburg	223 522	17 686	7,2	159 444	7,0	46 375	6,0
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	85 337	8 135	4,7	59 829	6,2	17 366	4,6
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>135 063</b>	<b>12 603</b>	<b>3,9</b>	<b>95 350</b>	<b>4,5</b>	<b>27 078</b>	<b>3,7</b>
Hamburg	158 291	14 260	4,8	111 252	5,6	32 778	4,7
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	111 796	10 231	4,8	78 796	5,9	22 769	4,5
Mitteldeutschland	89 356	7 778	6,9	59 178	6,0	22 399	6,0
München	91 810	7 466	2,0	61 729	2,7	22 614	3,0
Nürnberg	63 602	6 102	2,7	40 916	3,1	16 582	3,3
Rheinland	303 168	24 132	5,0	215 629	6,9	63 397	5,8
Rhein-Neckar	58 043	4 572	3,2	39 980	4,6	13 491	4,2
Rhein-Ruhr	458 188	36 168	5,8	330 679	7,9	91 322	6,2
Stuttgart	99 148	8 544	2,5	67 317	3,3	23 278	3,2
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>1 605 513</b>	<b>136 285</b>	<b>4,4</b>	<b>1 126 408</b>	<b>5,5</b>	<b>342 723</b>	<b>4,7</b>
Deutschland	2 227 159	191 898	4,1	1 536 497	5,2	498 629	4,5

2.21 Arbeitslosenquote der bis 24-Jährigen 2019



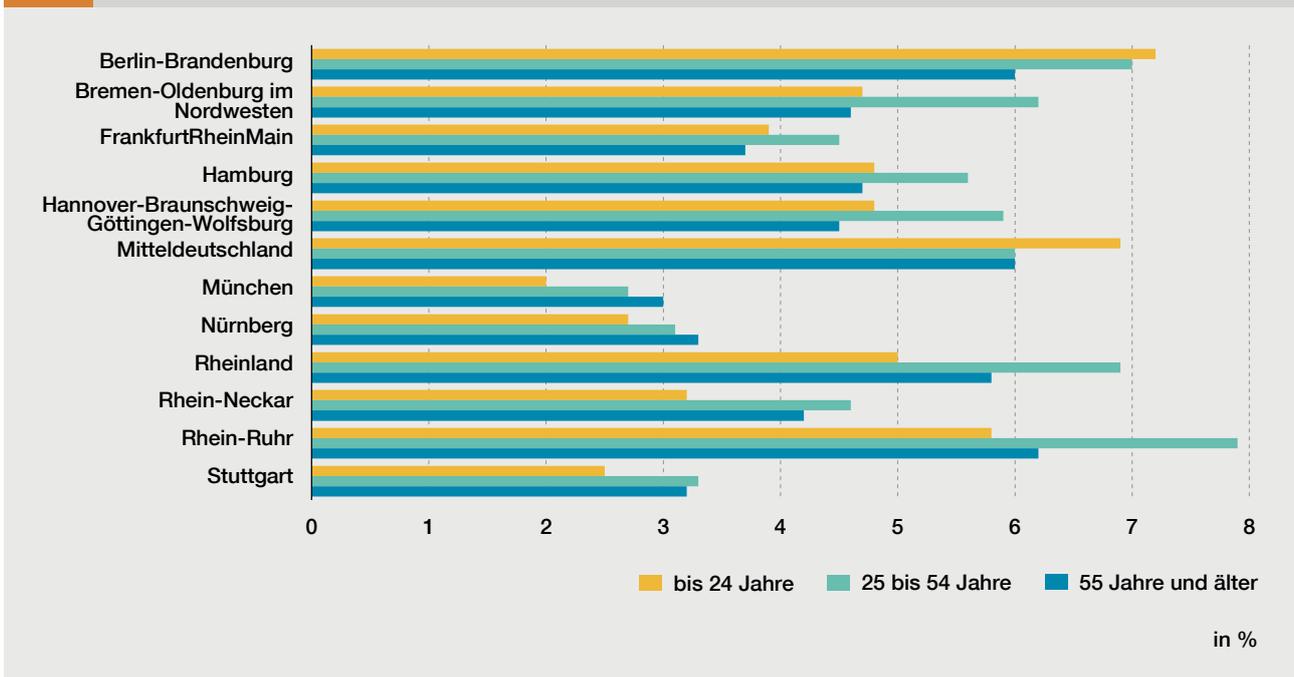
Anmerkungen

Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Alter.

2.21 Arbeitslosenquote 2019: Alter der Arbeitslosen



## Soziales

## 2.22 Leistungsberechtigte Personen mit bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

Metropolregion	insgesamt	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)	Sozialhilfe (SGB XII)		Asylbewerberleistungen (AsylbLG)
			Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe zum Lebensunterhalt	
Berlin-Brandenburg	808 820	630 257	109 638	27 891	41 034
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	282 831	216 083	40 890	13 214	12 644
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>480 016</b>	<b>350 503</b>	<b>81 514</b>	<b>23 820</b>	<b>24 179</b>
Hamburg	545 341	395 616	95 120	26 503	28 102
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	390 699	291 292	60 697	19 104	19 606
Mitteldeutschland	274 050	226 981	24 845	8 695	13 529
München	270 290	166 836	56 240	19 450	27 764
Nürnberg	191 226	122 348	37 914	13 866	17 098
Rheinland	967 265	742 560	139 836	42 802	42 067
Rhein-Neckar	175 827	132 297	27 480	6 828	9 222
Rhein-Ruhr	1 492 323	1 181 482	196 779	58 179	55 883
Stuttgart	288 624	207 886	46 092	11 775	22 871
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>5 293 600</b>	<b>3 990 446</b>	<b>792 871</b>	<b>234 862</b>	<b>275 421</b>
Deutschland	7 145 282	5 330 091	1 085 043	344 841	385 307

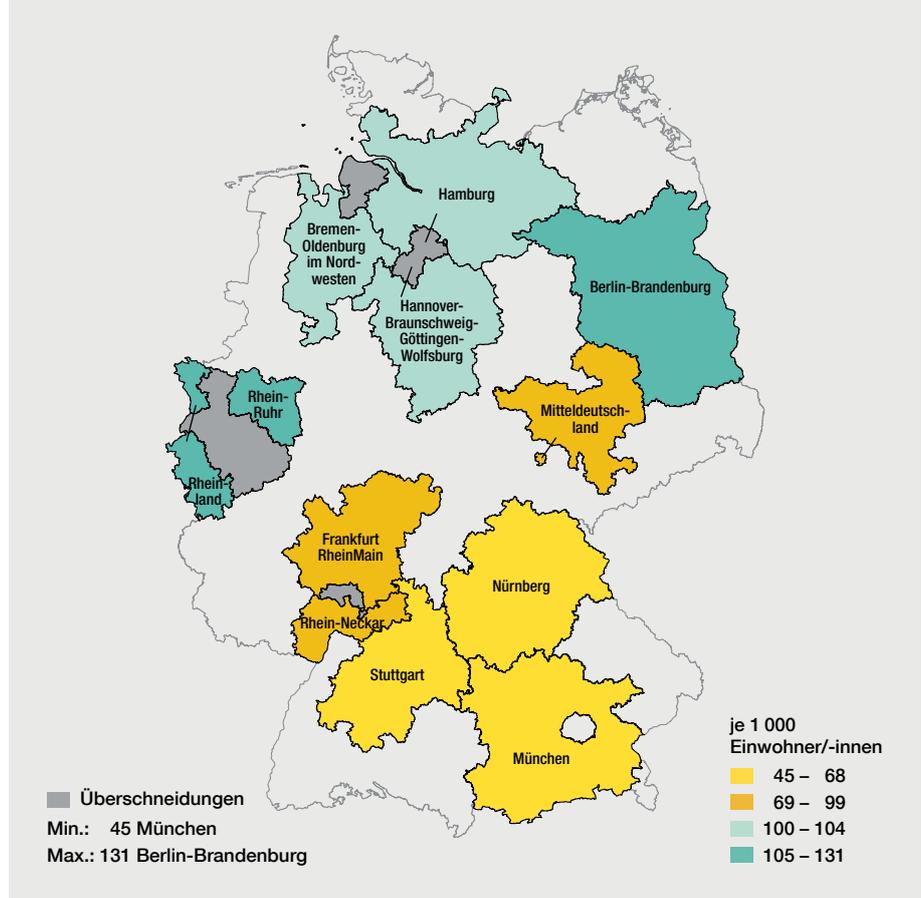
2.22

Dichte der leistungsberechtigten Personen mit bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

Anmerkungen

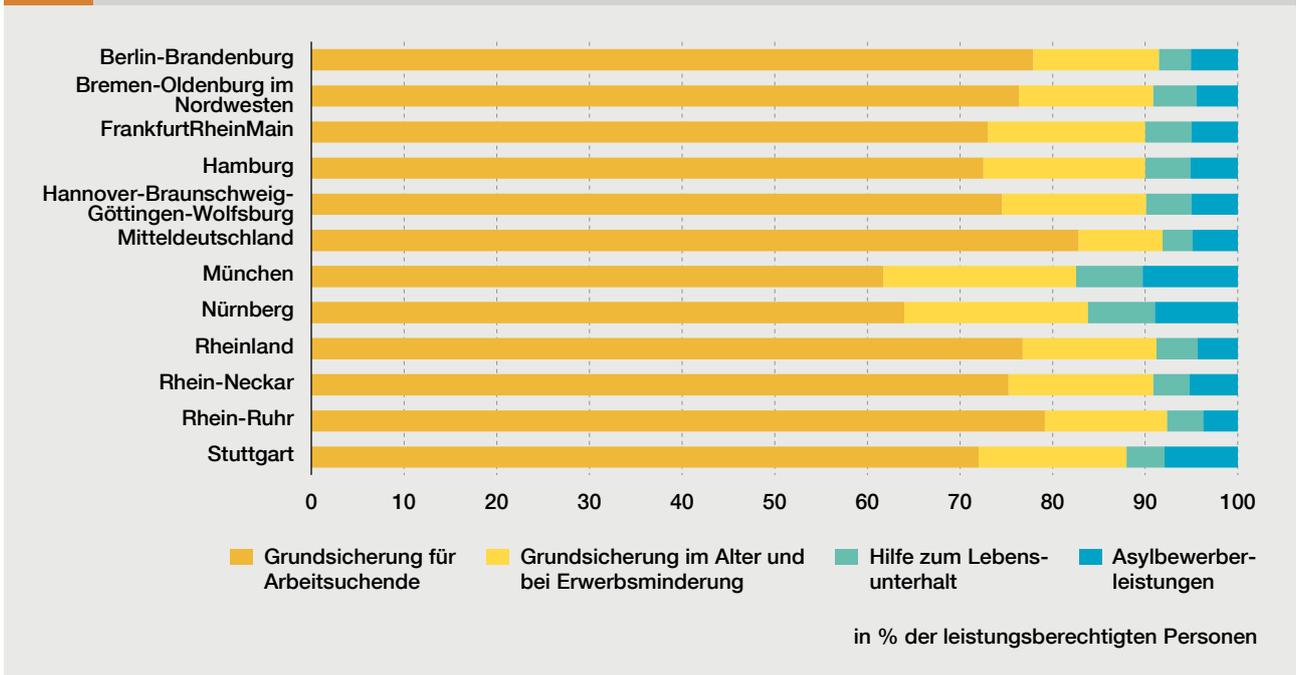
Stichtag Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II): 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



2.22

Anteil der Arten von bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

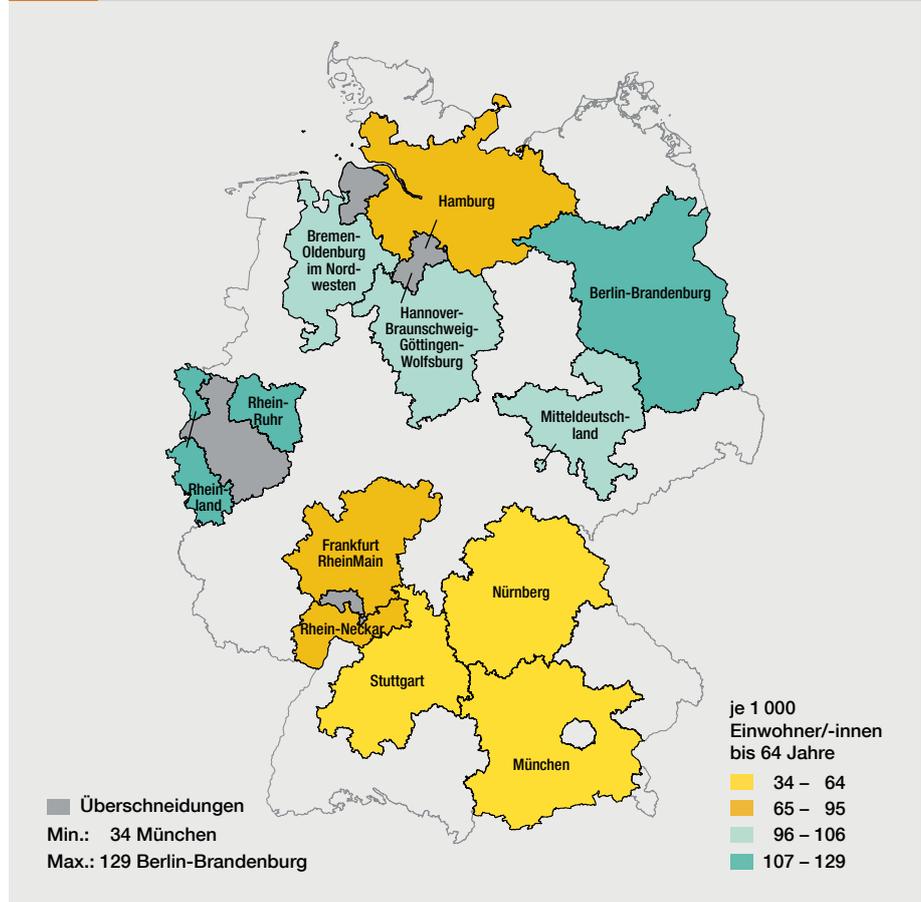


## 2.23 Leistungsberechtigte Personen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2019

Metropolregion	insgesamt	Regelleistungsberechtigte					
		insgesamt (1)	je 1 000 Einwoh- ner/-innen bis 64 Jahre	weiblich	männlich	deutsch	auslän- disch
Berlin-Brandenburg	630 257	625 031	129	305 188	319 836	416 158	208 873
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	216 083	214 600	98	108 768	105 828	128 151	86 441
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>350 503</b>	<b>348 245</b>	<b>75</b>	<b>176 198</b>	<b>172 038</b>	<b>184 668</b>	<b>163 549</b>
Hamburg	395 616	391 593	93	195 739	195 854	250 129	141 464
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	291 292	289 337	97	143 220	146 116	178 730	110 607
Mitteldeutschland	226 981	223 093	106	109 194	113 895	167 908	55 180
München	166 836	165 432	34	85 100	80 323	85 370	80 051
Nürnberg	122 348	120 717	43	61 304	59 411	69 775	50 942
Rheinland	742 560	738 302	107	370 524	367 770	442 978	295 320
Rhein-Neckar	132 297	131 542	69	66 765	64 775	76 380	55 162
Rhein-Ruhr	1 181 482	1 173 222	128	586 954	586 256	693 620	479 599
Stuttgart	207 886	206 336	47	104 184	102 141	104 962	101 357
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>3 990 446</b>	<b>3 957 402</b>	<b>88</b>	<b>1 976 542</b>	<b>1 980 793</b>	<b>2 402 424</b>	<b>1 554 903</b>
Deutschland	5 330 091	5 280 242	81	2 635 980	2 644 142	3 293 706	1 986 414

2.23

Dichte der Regelleistungsberechtigten in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2019



Anmerkungen

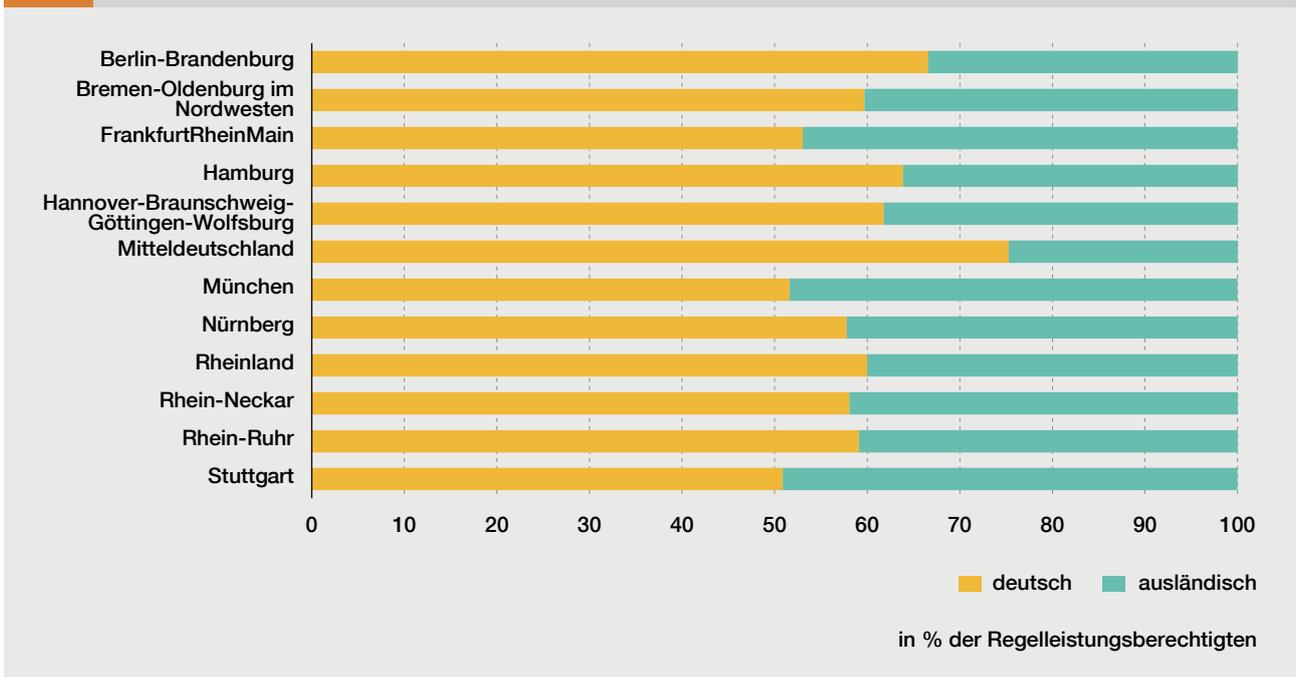
Stichtag Daten Bundesagentur für Arbeit: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Geschlecht und zur Staatsangehörigkeit.

2.23

Anteil der deutschen und ausländischen Regelleistungsberechtigten 2019

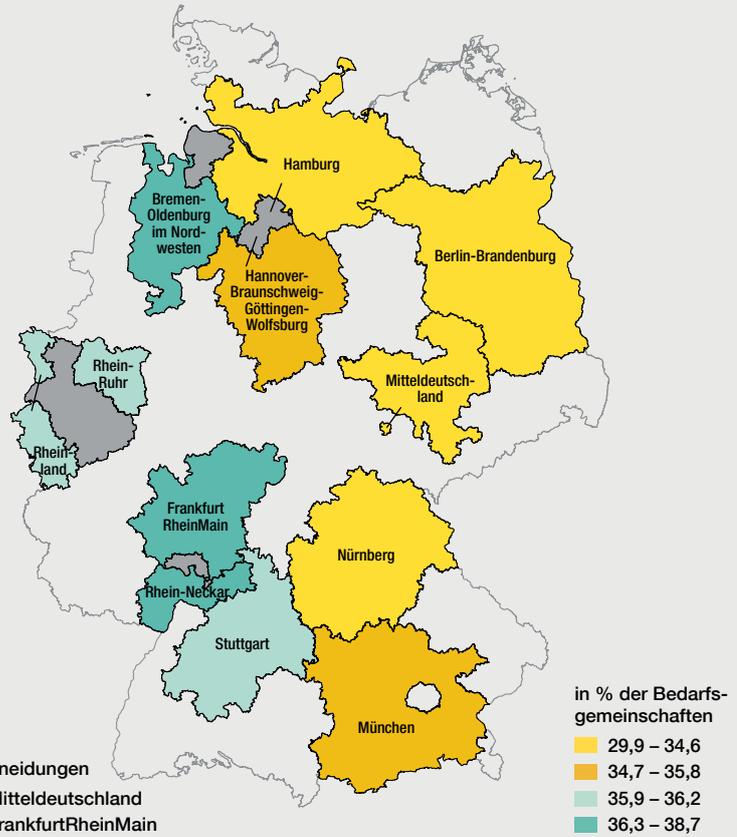


## 2.24 Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2019

Metropolregion	insgesamt	mit ... Person/-en			Personen je Bedarfs- gemein- schaft	ohne Kind bis 17 Jahre	mit Kind/ -ern bis 17 Jahre
		1	2	3 und mehr			
Berlin-Brandenburg	340 551	197 746	59 235	83 570	1,9	230 596	109 955
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	109 039	58 142	19 874	31 023	2,1	69 043	39 996
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>172 604</b>	<b>88 244</b>	<b>32 058</b>	<b>52 302</b>	<b>2,1</b>	<b>105 890</b>	<b>66 714</b>
Hamburg	209 373	116 317	38 077	54 979	2,0	136 904	72 469
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	149 964	81 594	26 898	41 472	2,0	97 114	52 850
Mitteldeutschland	130 335	78 614	24 196	27 525	1,8	91 314	39 021
München	88 730	49 522	16 223	22 985	2,0	57 016	31 714
Nürnberg	66 388	36 954	12 867	16 567	1,9	43 583	22 805
Rheinland	374 950	197 166	70 668	107 116	2,1	239 450	135 500
Rhein-Neckar	68 032	35 696	13 369	18 967	2,0	43 277	24 755
Rhein-Ruhr	591 953	312 799	109 591	169 563	2,1	379 724	212 229
Stuttgart	107 150	58 846	19 315	28 989	2,0	68 735	38 415
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>2 070 575</b>	<b>1 134 064</b>	<b>378 761</b>	<b>557 750</b>	<b>2,0</b>	<b>1 347 029</b>	<b>723 546</b>
Deutschland	2 797 597	1 545 991	515 667	735 939	2,0	1 831 482	966 115

2.24

Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kind und Kindern bis 17 Jahre 2019

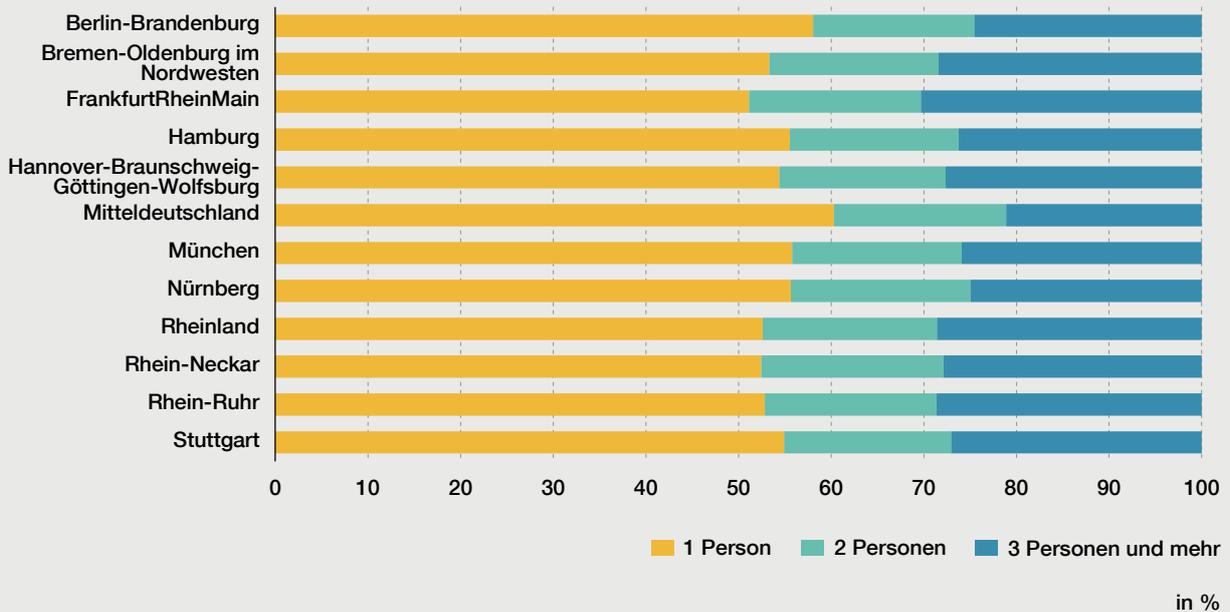


Anmerkungen

Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

2.24 Anteil der Größe von Bedarfsgemeinschaften 2019



## 2.25 Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2019

Metropolregion	insgesamt (1)	je 1 000 Einwohner/ -innen 18 Jahre und älter	weiblich	männlich	deutsch	auslän- disch	voll erwerbs- gemin- dert unter dem Renten- eintritts- alter (2)	ab dem Renten- eintritts- alter (2)
Berlin-Brandenburg	109 638	21,1	50 481	59 157	91 047	18 591	56 433	53 205
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	40 890	17,7	21 219	19 671	34 472	6 418	19 133	21 757
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>81 514</b>	<b>16,9</b>	<b>41 975</b>	<b>39 539</b>	<b>58 785</b>	<b>22 729</b>	<b>36 017</b>	<b>45 497</b>
Hamburg	95 120	21,1	46 961	48 159	78 989	16 131	45 088	50 032
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	60 697	18,8	30 052	30 645	49 091	11 606	30 345	30 352
Mitteldeutschland	24 845	10,3	10 776	14 069	21 882	2 963	15 029	9 816
München	56 240	11,2	29 352	26 888	42 219	14 021	20 561	35 679
Nürnberg	37 914	12,7	18 978	18 936	30 220	7 694	18 120	19 794
Rheinland	139 836	19,2	74 340	65 496	106 676	33 160	58 915	80 921
Rhein-Neckar	27 480	13,6	14 043	13 437	21 992	5 488	12 808	14 672
Rhein-Ruhr	196 779	20,2	105 044	91 735	150 287	46 492	82 412	114 367
Stuttgart	46 092	10,2	23 718	22 374	35 003	11 089	21 425	24 667
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>792 871</b>	<b>16,7</b>	<b>400 814</b>	<b>392 057</b>	<b>627 435</b>	<b>165 436</b>	<b>365 364</b>	<b>427 507</b>
Deutschland	1 085 043	15,6	543 939	541 104	881 026	204 017	523 074	561 969

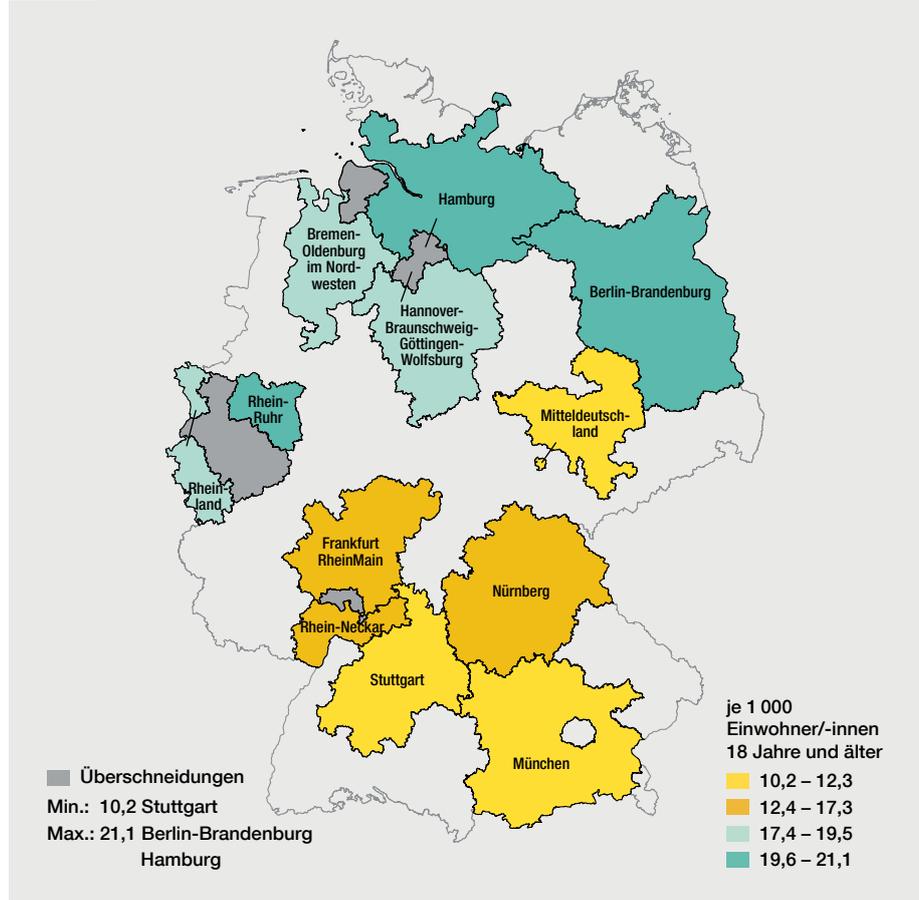
2.25

Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2019

Anmerkungen

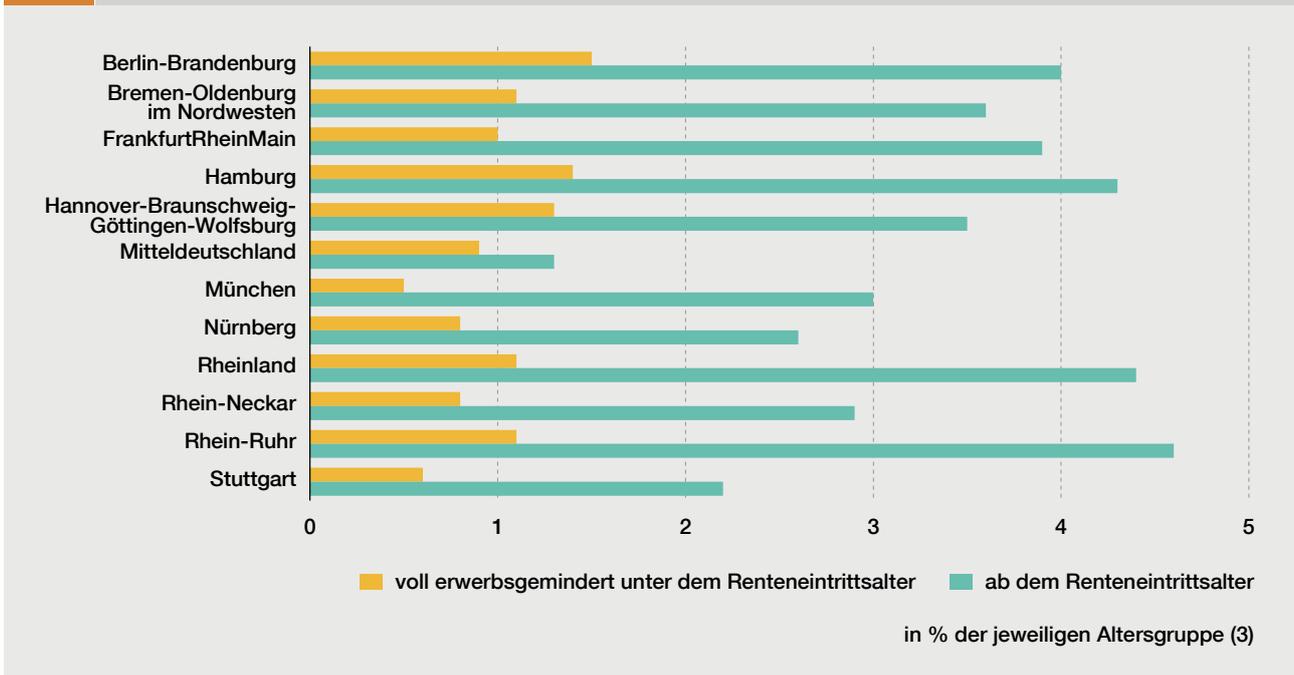
Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Aufgrund von Geheimhaltungsfällen in einigen Landkreisen kann es zu Abweichungen in der Summenbildung kommen. (2) Altersgrenze zum Renteneintrittsalter gemäß § 41 Abs. 2 SGB XII. (3) Vollerwerbsgeminderte berechnet mit Bevölkerung 18 bis 64 Jahre, ab dem Renteneintrittsalter mit Bevölkerung 65 und mehr Jahre.



2.25

Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2019

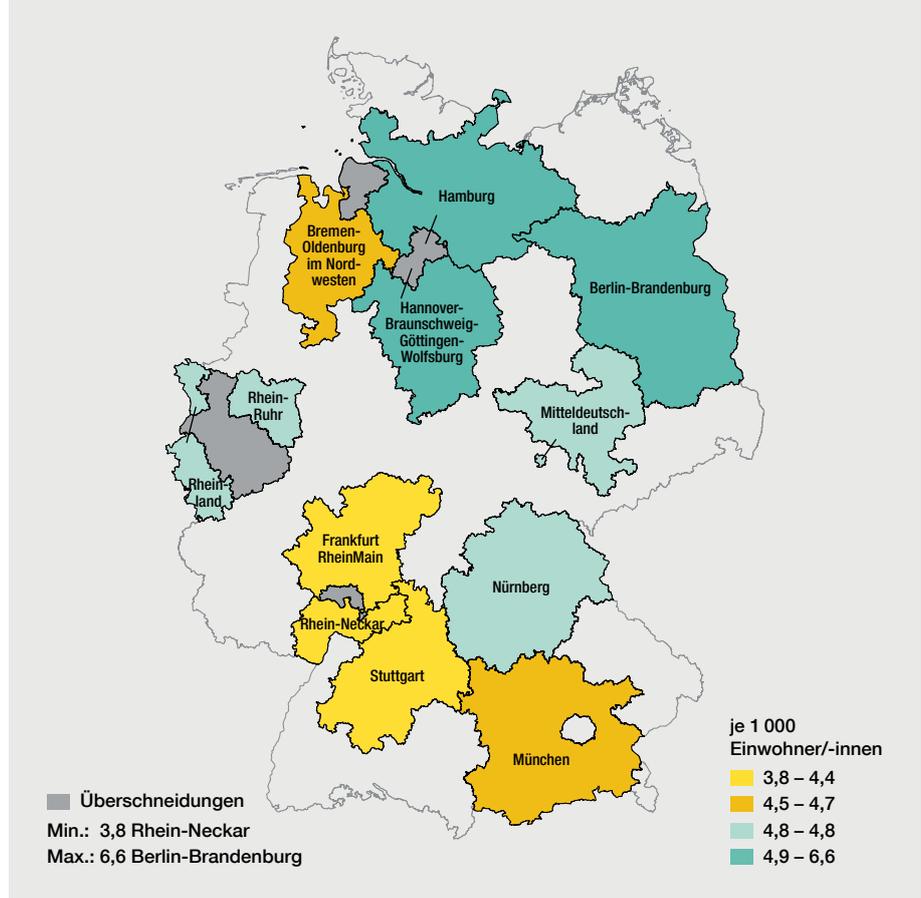


## 2.26 Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019

Metropolregion	insgesamt	je 1 000 Einwohner/ -innen	weiblich	männlich	Alter ... Jahre		
					bis 17	18 bis 49	50 und mehr
Berlin-Brandenburg	41 034	6,6	15 727	25 307	13 626	24 950	2 458
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	12 644	4,5	5 437	7 207	4 897	6 957	790
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>24 179</b>	<b>4,2</b>	<b>8 880</b>	<b>15 299</b>	<b>7 149</b>	<b>15 530</b>	<b>1 500</b>
Hamburg	28 102	5,2	10 549	17 553	8 797	17 370	1 935
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	19 606	5,1	7 930	11 676	6 830	11 516	1 260
Mitteldeutschland	13 529	4,8	4 764	8 765	4 116	8 701	712
München	27 764	4,6	8 262	19 502	6 950	19 899	915
Nürnberg	17 098	4,8	6 329	10 769	5 410	10 732	956
Rheinland	42 067	4,8	16 814	25 253	15 593	24 002	2 472
Rhein-Neckar	9 222	3,8	3 369	5 853	2 811	5 907	504
Rhein-Ruhr	55 883	4,8	22 413	33 470	20 642	31 758	3 483
Stuttgart	22 871	4,2	7 764	15 107	6 473	15 335	1 063
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>275 421</b>	<b>4,8</b>	<b>102 592</b>	<b>172 829</b>	<b>88 809</b>	<b>170 835</b>	<b>15 777</b>
Deutschland	385 307	4,6	143 338	241 969	124 511	239 143	21 653

2.26

Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019

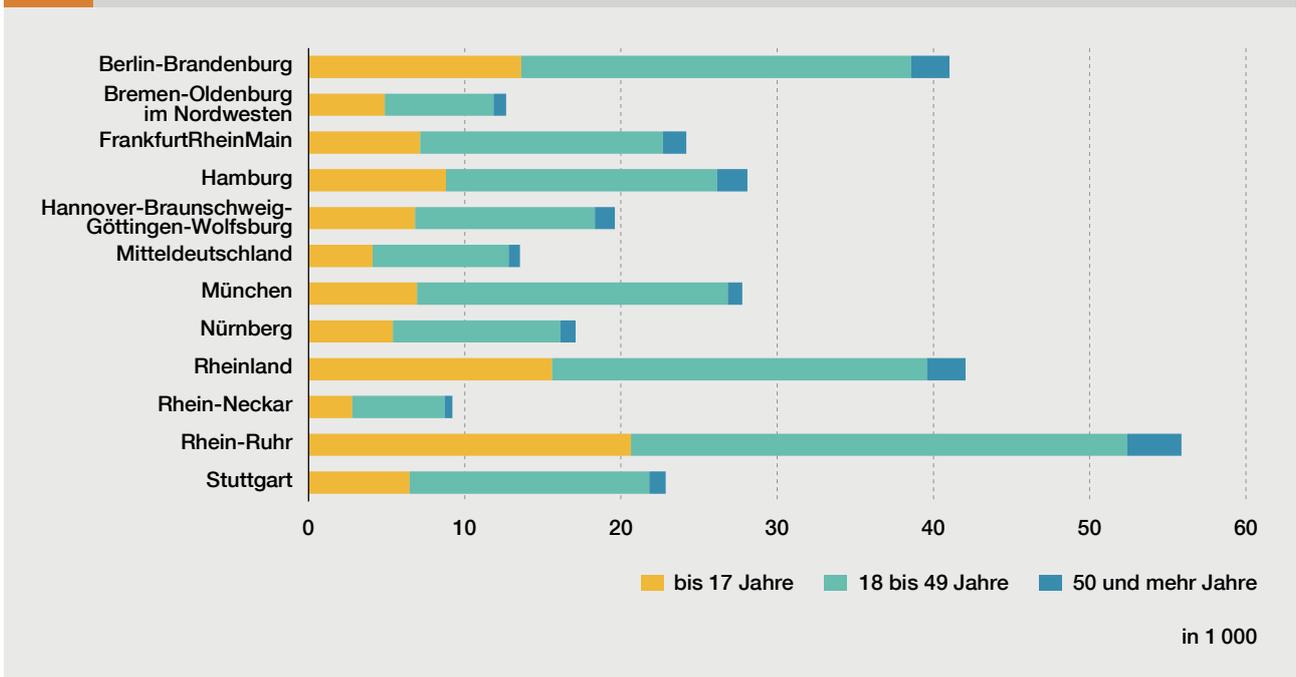


Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

2.26

Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019



## 2.27 Kindertagesbetreuung 2019

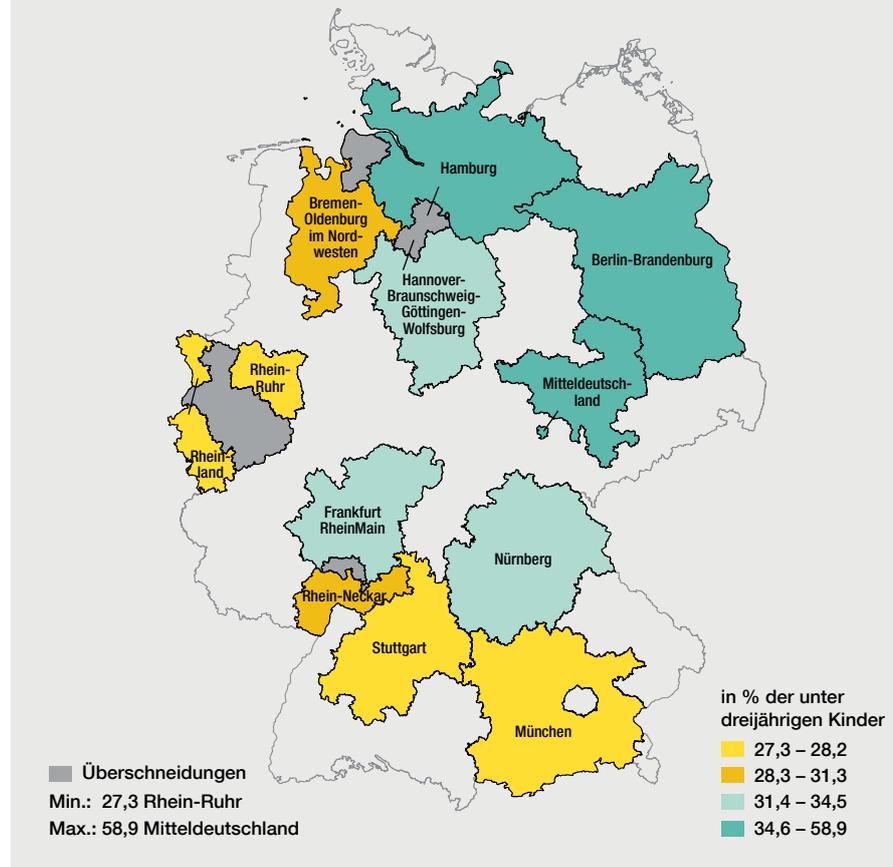
Metropolregion	betreute Kinder				Kindertageseinrichtungen		
	insgesamt	im Alter von ... Jahren			insgesamt	Plätze	tätige Personen
		unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 14			
Berlin-Brandenburg	357 093	88 480	163 912	104 701	4 504	379 898	62 722
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	118 356	25 188	70 231	22 937	1 798	117 114	24 706
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>262 911</b>	<b>54 395</b>	<b>151 927</b>	<b>56 589</b>	<b>3 938</b>	<b>281 964</b>	<b>58 794</b>
Hamburg	249 240	63 285	136 947	49 008	3 429	258 415	50 340
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	164 001	34 624	94 413	34 964	2 770	165 370	33 224
Mitteldeutschland	204 690	40 832	71 446	92 412	1 989	221 038	27 089
München	282 237	52 065	157 940	72 232	4 555	308 299	57 909
Nürnberg	164 616	32 143	88 721	43 752	2 767	174 711	33 075
Rheinland	327 861	71 878	222 090	33 893	5 014	303 022	66 933
Rhein-Neckar	103 491	21 822	62 269	19 400	1 662	109 002	22 950
Rhein-Ruhr	431 038	93 120	293 352	44 566	6 446	395 699	85 577
Stuttgart	225 274	45 590	144 766	34 918	4 747	248 393	52 184
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>2 591 977</b>	<b>558 606</b>	<b>1 457 465</b>	<b>575 906</b>	<b>39 042</b>	<b>2 683 144</b>	<b>514 814</b>
Deutschland	3 821 827	818 427	2 122 508	880 892	56 708	3 992 203	752 220

## 2.27 Besuchsquote der unter Dreijährigen 2019

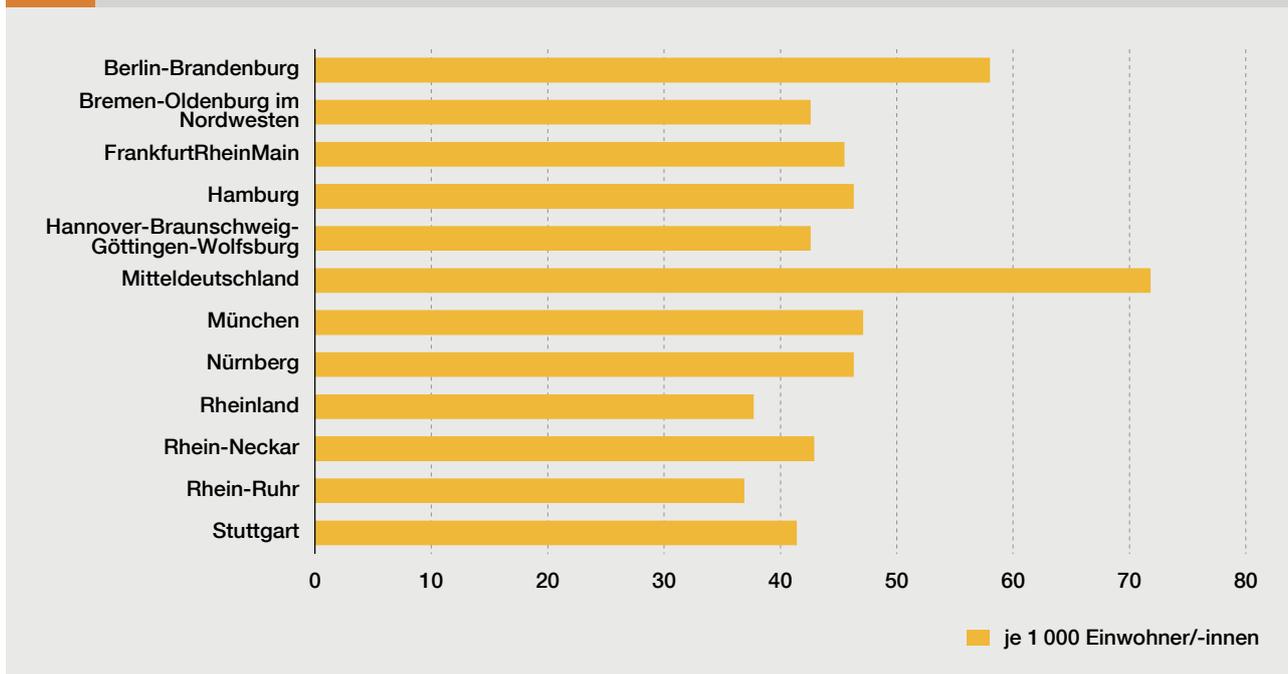
**Anmerkungen**

Stichtag Kindertagesbetreuung:  
1. März; Stichtag Bevölkerung:  
31. Dezember 2018.

Quelle: Statistische Ämter des  
Bundes und der Länder; Eigen-  
berechnung.



## 2.27 Kinder in Kindertagesbetreuung 2019

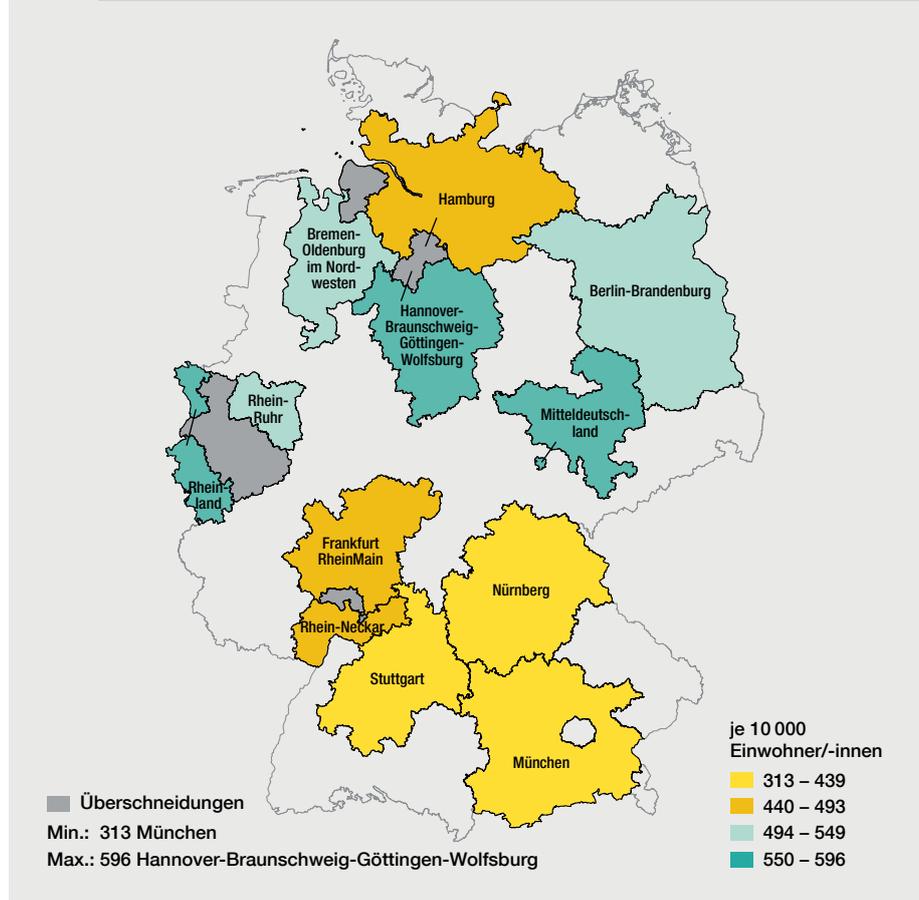


## Gesundheit

## 2.28 Empfängerinnen und Empfänger von Pflegeleistungen 2019

Metropolregion	insgesamt (1)	weiblich	männlich	Pflegeleistung		
				Pflegegeld	Pflegedienst	Pflegeheim
Berlin-Brandenburg	312 453	191 695	120 758	159 764	81 987	53 862
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	147 526	92 141	55 385	77 630	32 867	29 294
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>257 417</b>	<b>160 675</b>	<b>96 742</b>	<b>143 112</b>	<b>54 292</b>	<b>47 485</b>
Hamburg	255 608	157 611	97 997	116 418	64 794	60 759
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	229 223	144 088	85 135	114 597	51 601	52 773
Mitteldeutschland	167 043	104 093	62 950	74 372	48 907	35 273
München	188 228	115 891	72 337	88 509	44 708	44 155
Nürnberg	152 199	95 424	56 775	69 755	36 799	37 632
Rheinland	487 802	304 541	183 261	284 816	102 748	79 225
Rhein-Neckar	115 916	71 762	44 154	65 540	23 179	21 300
Rhein-Ruhr	637 926	402 259	235 667	353 160	142 141	110 414
Stuttgart	229 315	142 741	86 574	125 135	46 225	46 054
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>2 756 238</b>	<b>1 717 159</b>	<b>1 039 079</b>	<b>1 428 161</b>	<b>640 555</b>	<b>547 545</b>
Deutschland	4 127 605	2 572 108	1 555 497	2 116 451	982 604	818 317

2.28 Empfängerinnen und Empfänger von Pflegeleistungen 2019

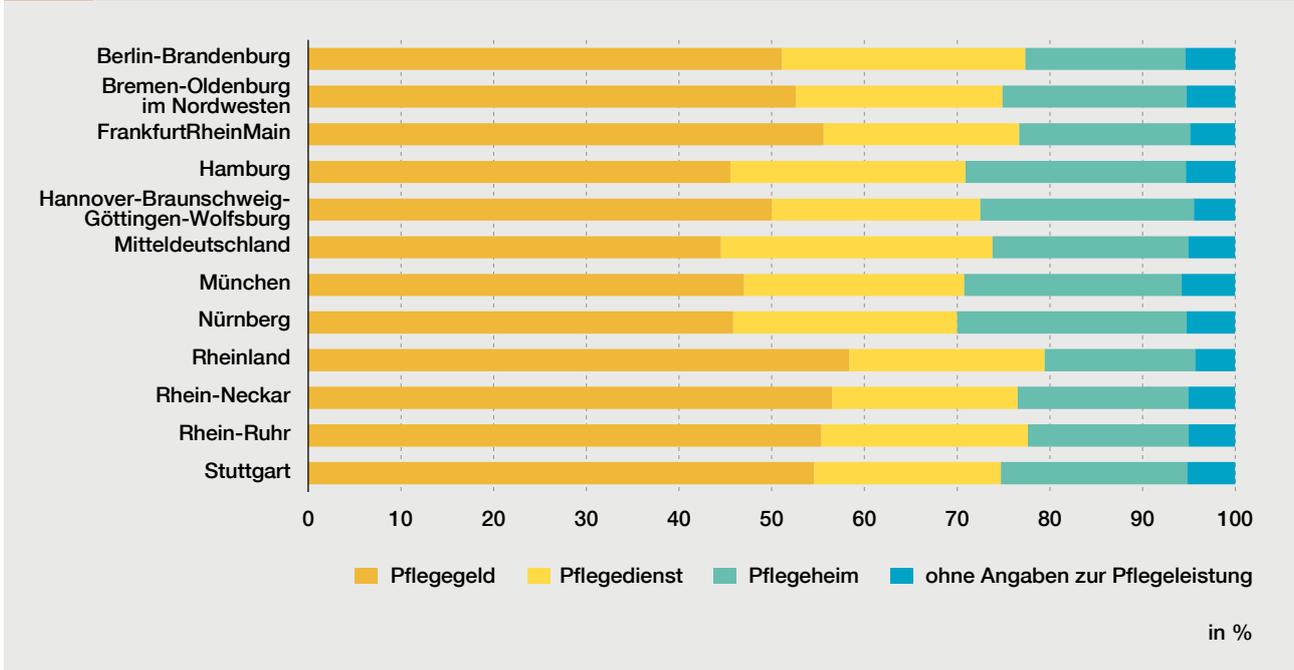


Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zur Pflegeleistung.

2.28 Anteil der Pflegeleistungsempfängerinnen und Pflegeleistungsempfänger 2019: Art der Pflegeleistung



## Tourismus

## 2.29 Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen 2019

Metropolregion	Betriebe (1)	Betten (2)	Gäste (3)			Übernachtungen (3)	
			insgesamt	aus Deutsch- land	aus dem Ausland (4)	Anzahl	je 1 000 Einwohner/ -innen
Berlin-Brandenburg	2 488	236 812	19 193 370	13 245 013	5 948 357	48 099 250	7 812
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	1 465	121 819	4 755 361	4 255 687	499 674	14 047 743	5 053
<b>FrankfurtRheinMain (5)</b>	<b>2 601</b>	<b>199 283</b>	<b>14 303 428</b>	<b>10 246 582</b>	<b>4 056 846</b>	<b>29 079 691</b>	<b>5 029</b>
Hamburg	3 573	313 674	15 938 092	13 483 479	2 454 613	44 174 534	8 210
Hannover-Braunschweig- Göttingen-Wolfsburg	2 095	162 587	7 744 249	6 697 741	1 046 508	18 787 428	4 882
Mitteldeutschland	951	69 147	4 697 290	4 169 047	528 243	10 060 554	3 997
München	4 604	260 177	20 187 695	13 840 801	6 346 894	47 661 487	7 962
Nürnberg	2 465	107 355	7 815 130	6 186 035	1 629 095	16 810 111	4 725
Rheinland	2 227	162 630	14 236 808	10 384 426	3 852 382	27 399 669	3 147
Rhein-Neckar (5)	955	58 860	3 822 460	3 081 512	740 948	8 245 767	3 421
Rhein-Ruhr	2 290	182 892	16 221 752	12 172 876	4 048 876	30 662 287	2 622
Stuttgart	2 343	149 515	8 588 444	6 960 309	1 628 135	19 778 300	3 631
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>25 795</b>	<b>1 832 650</b>	<b>123 234 907</b>	<b>93 994 747</b>	<b>29 240 160</b>	<b>285 440 651</b>	<b>5 014</b>
Deutschland	51 210	3 825 671	190 944 318	151 381 156	39 563 162	495 615 504	5 970

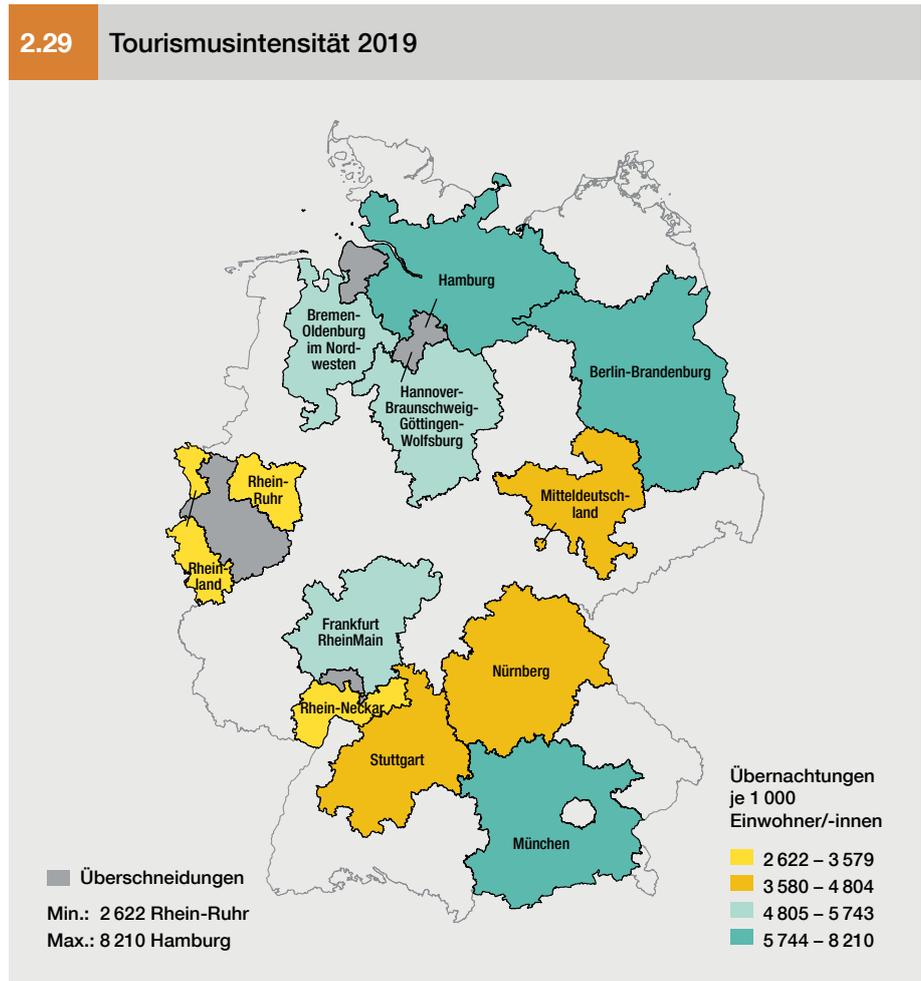
2.29 Tourismusintensität 2019

**Anmerkungen**

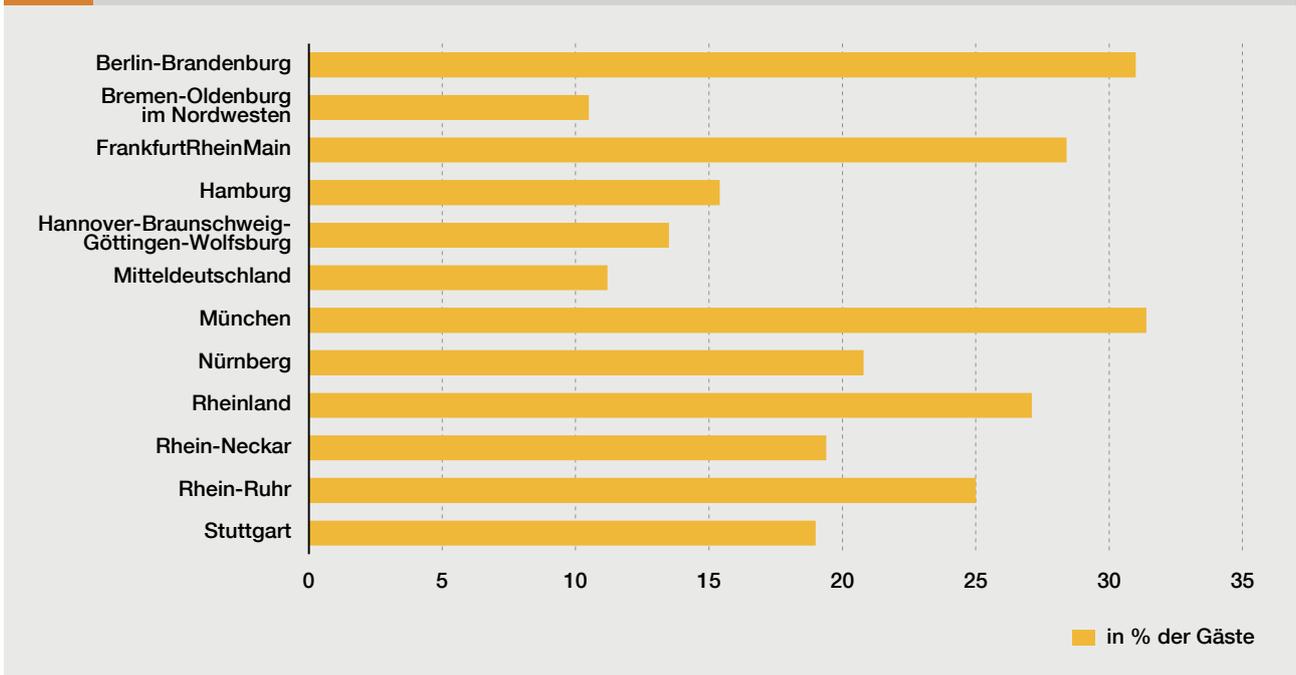
Stichtag Beherbergungsbetriebe und Betten: 31. Juli; ausgenommen Hamburg und Schleswig-Holstein Stichtag Betten: 1. Juli.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

- (1) Bremen, Hamburg, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Thüringen ohne Campingplätze.
- (2) Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen ohne Campingplätze.
- (3) Hamburg, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Thüringen ohne Campingplätze.
- (4) Einschließlich Gäste ohne Angabe des Herkunftslandes.
- (5) Rheinland-Pfalz einschließlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinstbetriebe mit weniger als zehn Betten.



2.29 Gäste aus dem Ausland 2019



Verkehr

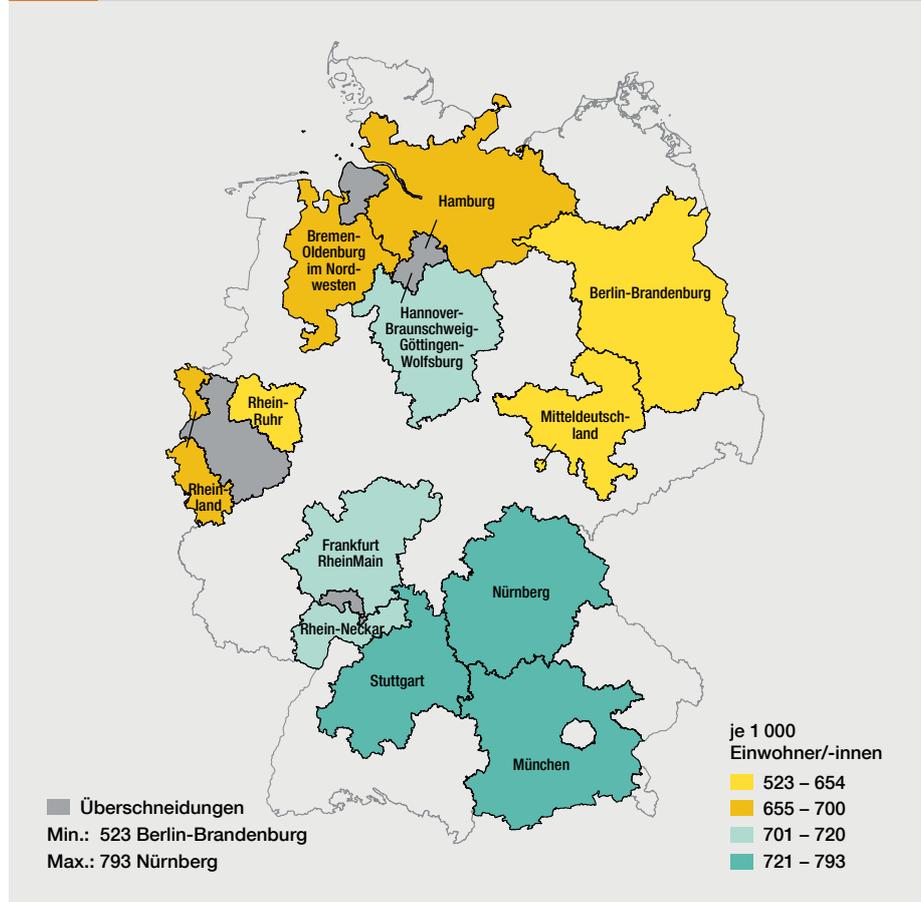
2.30 Kraftfahrzeugbestand und verunglückte Personen bei Straßenverkehrsunfällen 2019

Metropolregion	Kraftfahrzeuge		Straßenverkehrsunfälle			Personen	
	insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen	insgesamt	ohne	mit	verletzt	getötet
				Personenschaden			
Berlin-Brandenburg	3 237 957	523	29 264	5 112	24 152	29 625	165
Bremen-Oldenburg im Nordwesten	1 937 064	696	14 314	2 469	11 845	15 180	145
<b>FrankfurtRheinMain</b>	<b>4 125 435</b>	<b>710</b>	<b>27 328</b>	<b>8 253</b>	<b>19 075</b>	<b>24 979</b>	<b>179</b>
Hamburg	3 537 904	656	27 047	5 290	21 757	27 908	204
Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg	2 706 270	704	17 678	2 699	14 979	19 356	187
Mitteldeutschland	1 755 860	617	12 106	2 637	9 469	12 067	127
München	4 515 588	750	28 654	4 495	24 159	30 851	225
Nürnberg	2 823 832	793	16 954	3 231	13 723	17 816	146
Rheinland	5 795 321	664	38 905	8 069	30 836	38 712	208
Rhein-Neckar	1 712 952	709	11 943	3 596	8 347	10 477	83
Rhein-Ruhr	7 570 972	647	49 013	9 366	39 647	50 003	219
Stuttgart	4 106 391	752	24 219	7 121	17 098	22 151	195
<b>Metropolregionen in Deutschland</b>	<b>38 618 402</b>	<b>678</b>	<b>262 278</b>	<b>55 233</b>	<b>207 045</b>	<b>263 859</b>	<b>1 893</b>
Deutschland	58 158 344	699	385 113	84 970	300 143	384 230	3 046

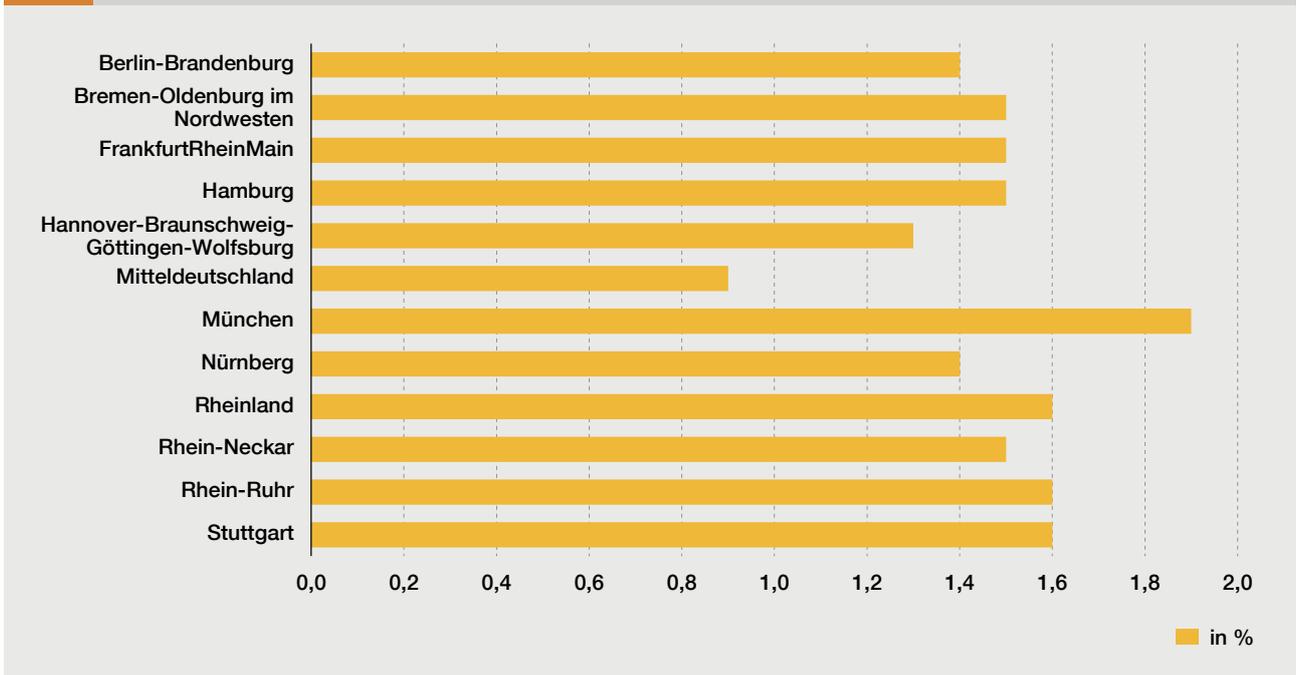
2.30 Kraftfahrzeugdichte 2019

Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



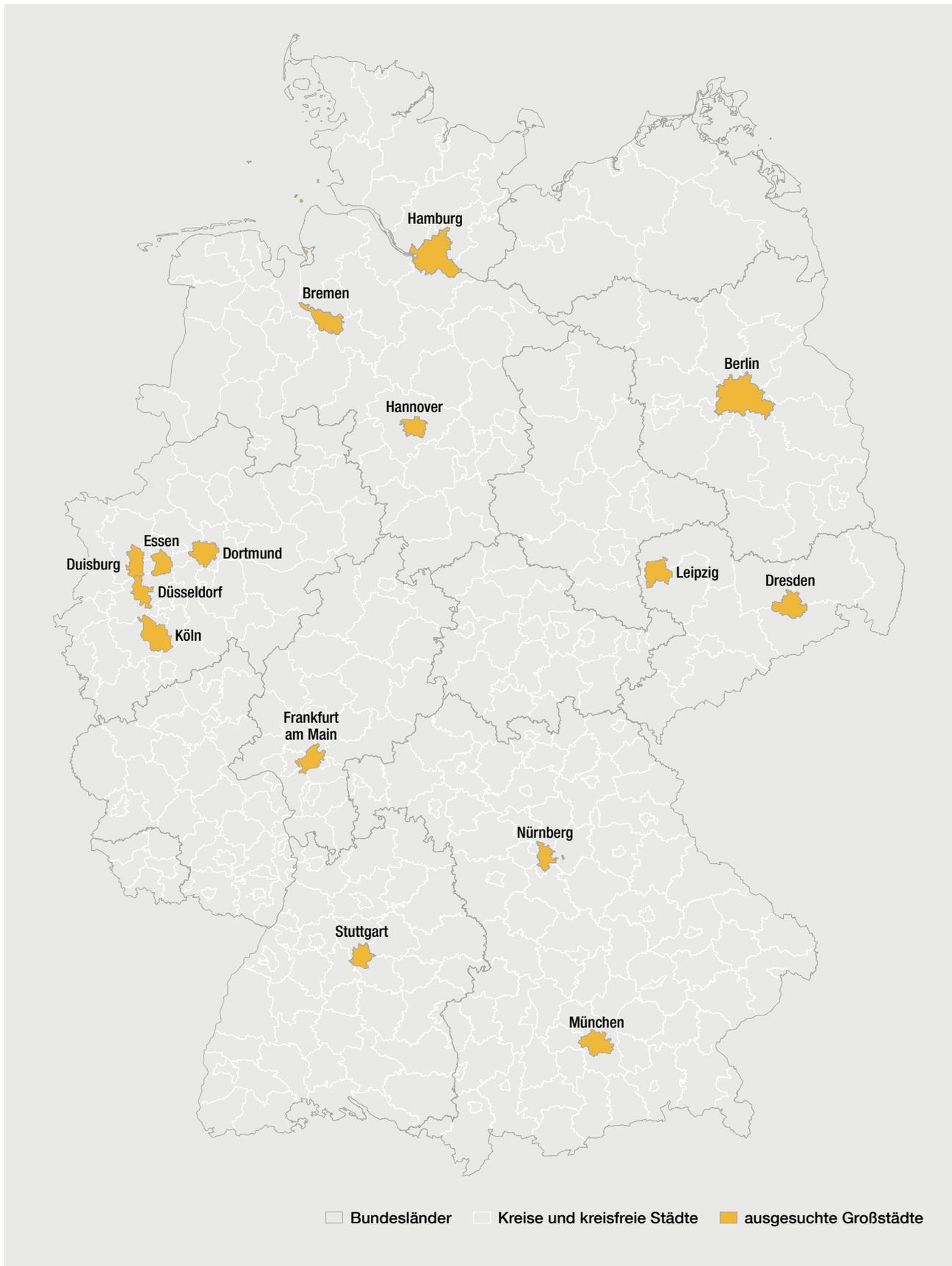
2.30 Veränderung der Anzahl der Kraftfahrzeuge 2019 zu 2018



# Deutsche Großstädte

## Kapitel 3

Das dritte Kapitel beinhaltet ausgewählte Strukturdaten der fünfzehn deutschen Großstädte mit den höchsten Einwohnerzahlen. In den Tabellen erfolgt die Sortierung der Städte alphabetisch. Die Zahlen stammen aus den Datenbanken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, der Bundesagentur für Arbeit, des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ und des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“. Um die Vergleichbarkeit zwischen den Kapiteln zu ermöglichen, basieren die Einwohnerdaten ab 2019 und die darauf bezogenen Indikatoren auf den Zahlen der Statistischen Ämter. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist daher nur bedingt möglich.



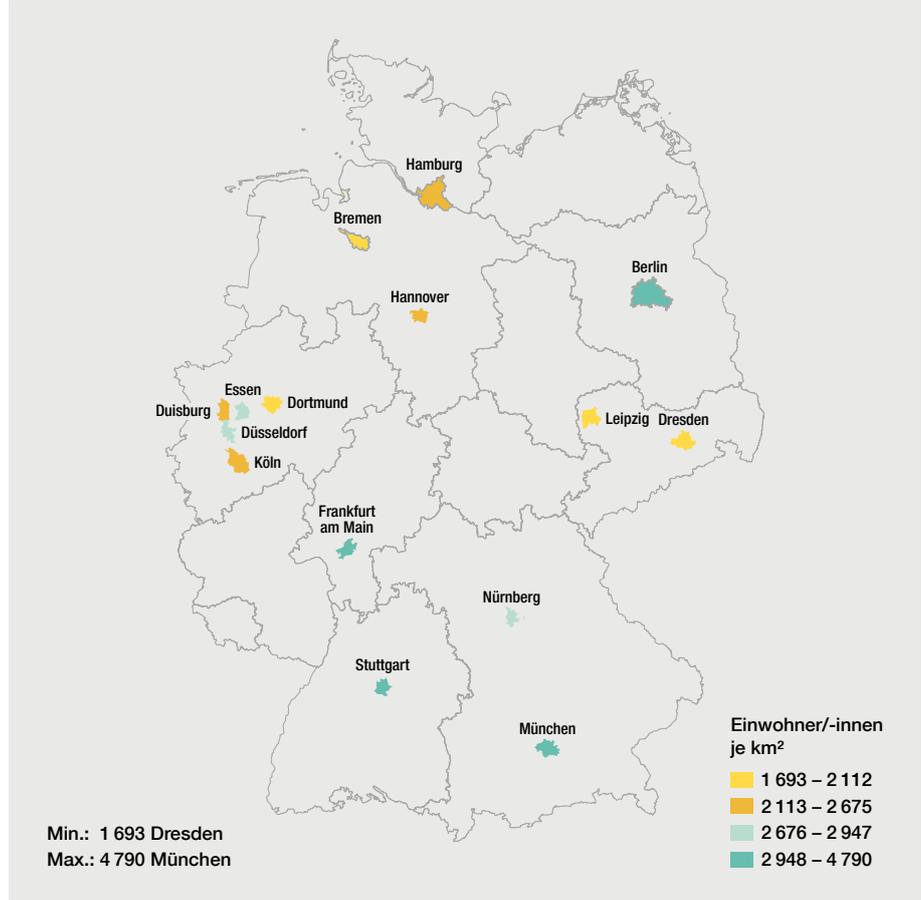
Quelle: © GeoBasis-DE / BKG 2021 (Daten verändert).

## Flächennutzung

## 3.1 Bevölkerungsdichte, Fläche und Flächennutzung 2020

Stadt	Bevölkerungs- dichte	Gesamtfläche	Siedlung	Verkehr	Vegetation	Gewässer
	Einwohner/ -innen je km <sup>2</sup>					
Berlin	4 112	89 112	49 371	13 528	20 367	5 847
Bremen	1 737	32 625	15 185	4 149	10 995	2 295
Dortmund	2 094	28 071	12 680	4 127	11 003	260
Dresden	1 693	32 848	10 998	3 373	17 778	700
Düsseldorf	2 854	21 741	9 727	3 663	7 070	1 281
Duisburg	2 130	23 280	11 071	3 122	7 102	1 984
Essen	2 769	21 034	11 135	2 879	6 490	530
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>3 077</b>	<b>24 831</b>	<b>9 376</b>	<b>5 160</b>	<b>9 766</b>	<b>529</b>
Hamburg	2 453	75 509	35 149	9 337	24 810	6 213
Hannover	2 614	20 430	10 763	3 513	5 516	638
Köln	2 675	40 501	17 840	6 619	14 111	1 932
Leipzig	2 006	29 780	12 818	3 582	12 207	1 173
München	4 790	31 070	18 127	5 251	7 268	425
Nürnberg	2 765	18 644	8 221	3 281	6 797	345
Stuttgart	3 040	20 732	7 683	3 046	9 731	273
<b>insgesamt</b>	<b>2 850</b>	<b>510 208</b>	<b>240 144</b>	<b>74 630</b>	<b>171 011</b>	<b>24 425</b>
Deutschland	233	35 758 716	3 361 633	1 807 619	29 770 020	819 444

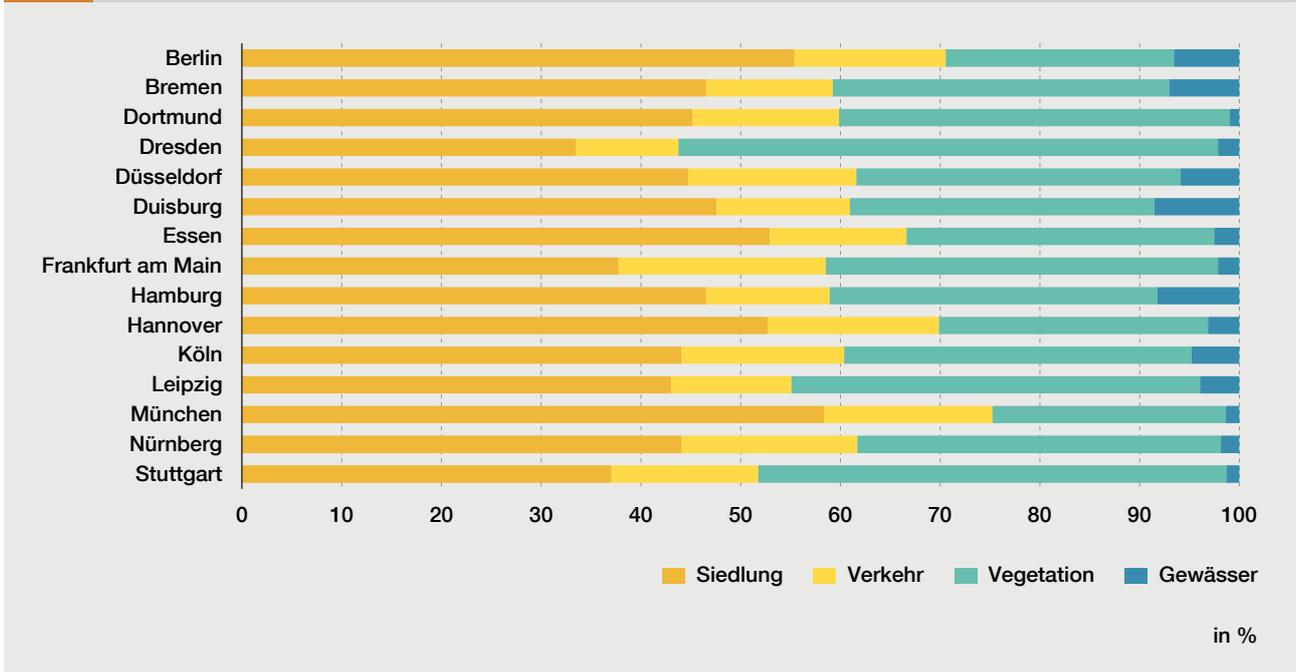
3.1 Bevölkerungsdichte 2020



Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

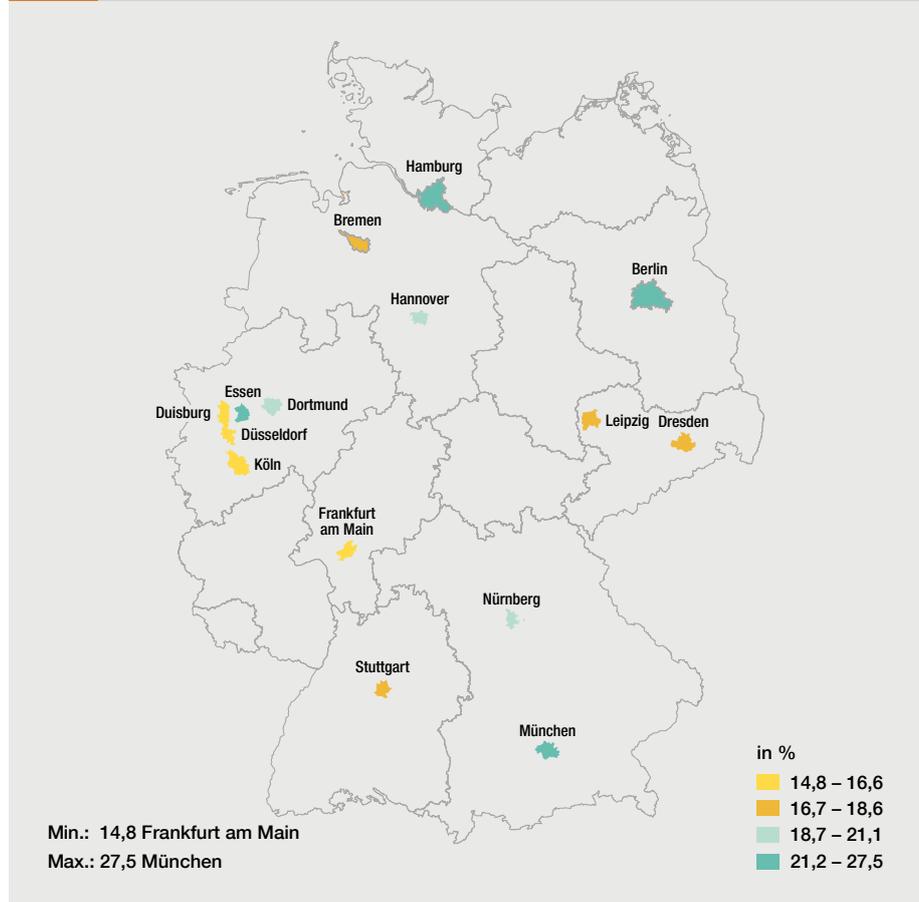
3.1 Anteil der Flächennutzungsarten an der Gesamtfläche 2020



## 3.2 Siedlungsfläche 2020

Stadt	insgesamt	Wohnbau- fläche	Industrie- und Gewer- befläche (1)	Fläche gemischter Nutzung	Fläche besonderer funktionaler Prägung	Sport-, Freizeit- und Erholungs- fläche	Friedhof
	in ha						
Berlin	49 371	22 230	6 676	2 934	4 410	12 021	1 100
Bremen	15 185	5 602	4 238	690	1 058	3 343	254
Dortmund	12 680	5 769	2 827	798	910	1 981	396
Dresden	10 998	5 551	2 412	58	961	1 845	171
Düsseldorf	9 727	3 588	2 113	832	851	2 066	276
Duisburg	11 071	3 823	3 603	576	673	2 114	282
Essen	11 135	4 552	2 308	457	963	2 507	347
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>9 376</b>	<b>3 677</b>	<b>2 178</b>	<b>622</b>	<b>773</b>	<b>1 875</b>	<b>250</b>
Hamburg	35 149	16 905	6 938	1 654	2 336	6 479	837
Hannover	10 763	3 950	2 683	28	1 000	2 826	277
Köln	17 840	6 201	4 266	1 194	1 554	4 122	503
Leipzig	12 818	4 978	3 311	106	761	3 479	183
München	18 127	8 537	2 615	1 265	1 403	3 888	420
Nürnberg	8 221	3 500	2 007	488	562	1 527	138
Stuttgart	7 683	3 856	1 563	129	647	1 276	212
<b>insgesamt</b>	<b>240 144</b>	<b>102 719</b>	<b>49 738</b>	<b>11 831</b>	<b>18 862</b>	<b>51 349</b>	<b>5 646</b>
Deutschland	3 361 633	1 393 867	789 179	440 369	172 526	526 775	38 914

3.2 Anteil der Wohnbaufläche an der Gesamtfläche 2020

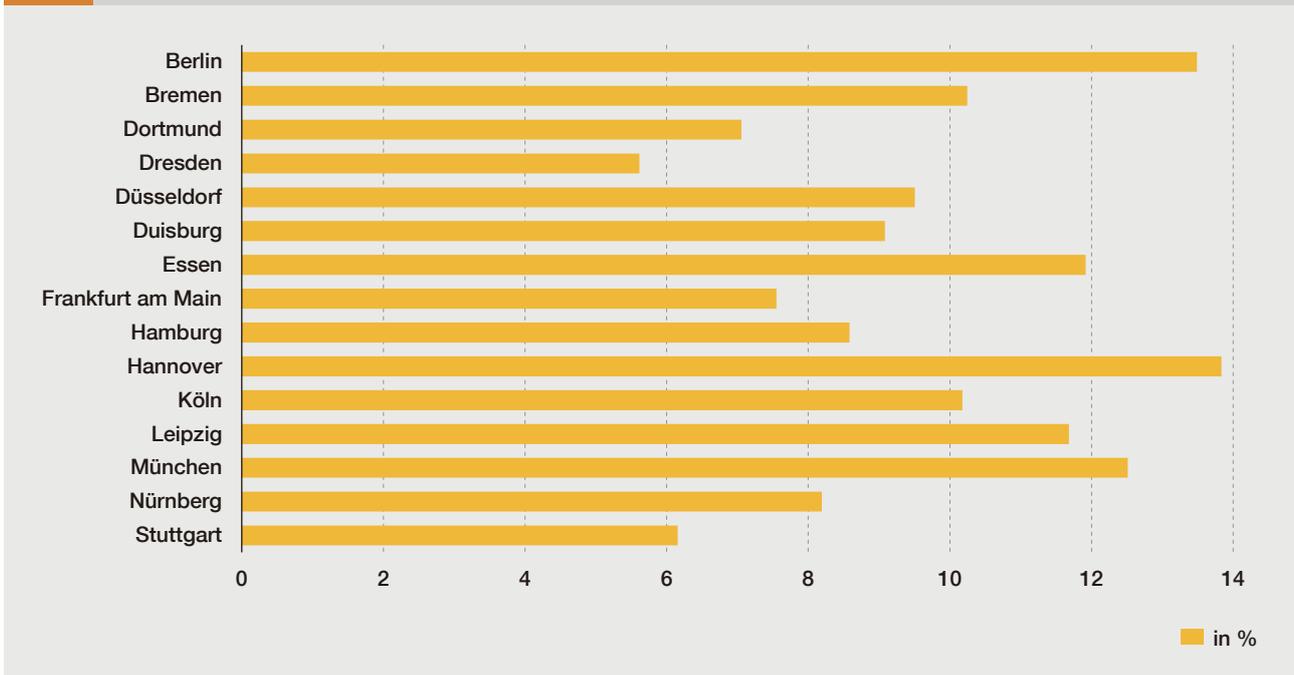


Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Halde, Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube und Steinbruch.

3.2 Anteil der Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen an der Gesamtfläche 2020

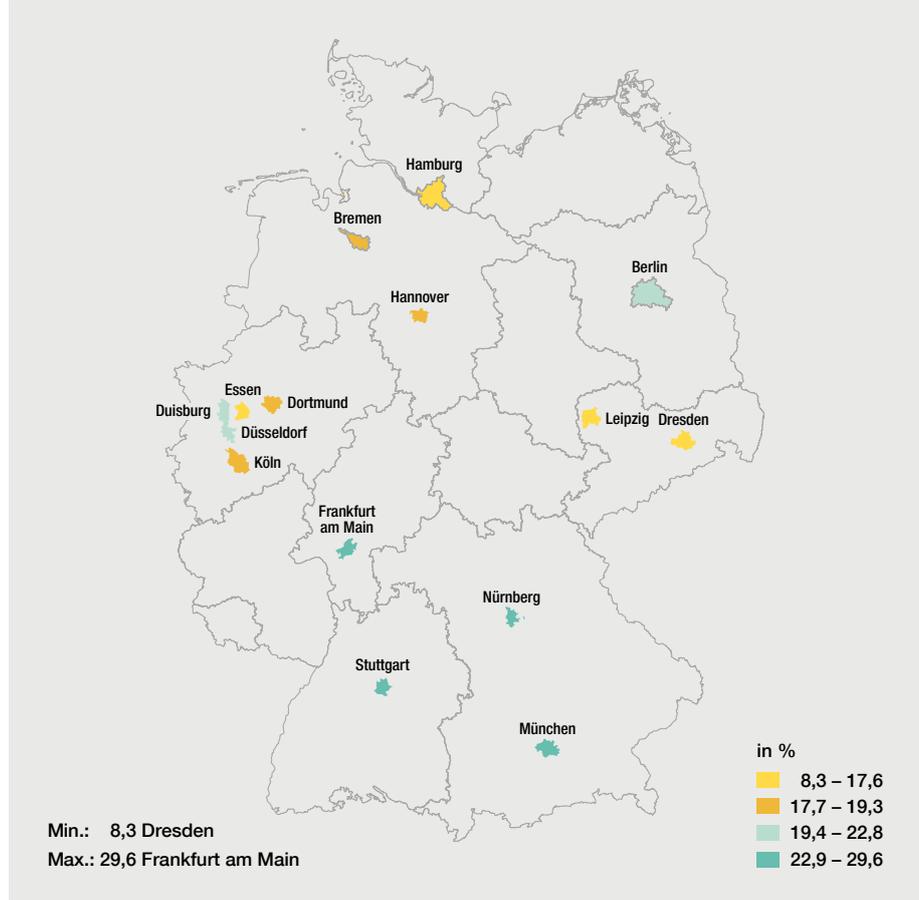


## Bevölkerung

## 3.3 Strukturdaten der Bevölkerung 2020

Stadt	Einwohner/ -innen insgesamt	weiblich	männlich	deutsch	aus- ländisch	Alter ... Jahre		
						bis 14	15 bis 64	65 und mehr
in %								
Berlin	3 664 088	50,8	49,2	80,4	19,6	14,3	66,5	19,3
Bremen	566 573	50,6	49,4	81,0	19,0	13,7	65,3	21,1
Dortmund	587 696	50,8	49,2	81,4	18,6	13,9	65,5	20,7
Dresden	556 227	50,2	49,8	91,7	8,3	14,7	63,2	22,0
Düsseldorf	620 523	51,7	48,3	79,3	20,7	13,7	66,9	19,3
Duisburg	495 885	50,5	49,5	78,1	21,9	14,6	64,9	20,6
Essen	582 415	51,4	48,6	83,1	16,9	13,9	64,3	21,8
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>764 104</b>	<b>50,6</b>	<b>49,4</b>	<b>70,4</b>	<b>29,6</b>	<b>14,5</b>	<b>69,8</b>	<b>15,7</b>
Hamburg	1 852 478	51,0	49,0	83,2	16,8	14,4	67,4	18,2
Hannover	534 049	51,1	48,9	81,7	18,3	13,4	67,6	19,0
Köln	1 083 498	51,3	48,7	80,7	19,3	13,7	68,8	17,5
Leipzig	597 493	50,9	49,1	90,0	10,0	14,0	65,6	20,3
München	1 488 202	51,2	48,8	73,7	26,3	13,7	68,8	17,5
Nürnberg	515 543	51,2	48,8	76,4	23,6	13,5	66,3	20,2
Stuttgart	630 305	50,1	49,9	75,0	25,0	13,0	68,9	18,1
<b>insgesamt</b>	<b>14 539 079</b>	<b>50,9</b>	<b>49,1</b>	<b>80,1</b>	<b>19,9</b>	<b>14,0</b>	<b>66,9</b>	<b>19,0</b>
Deutschland	83 155 031	50,7	49,3	87,3	12,7	13,8	64,2	22,0

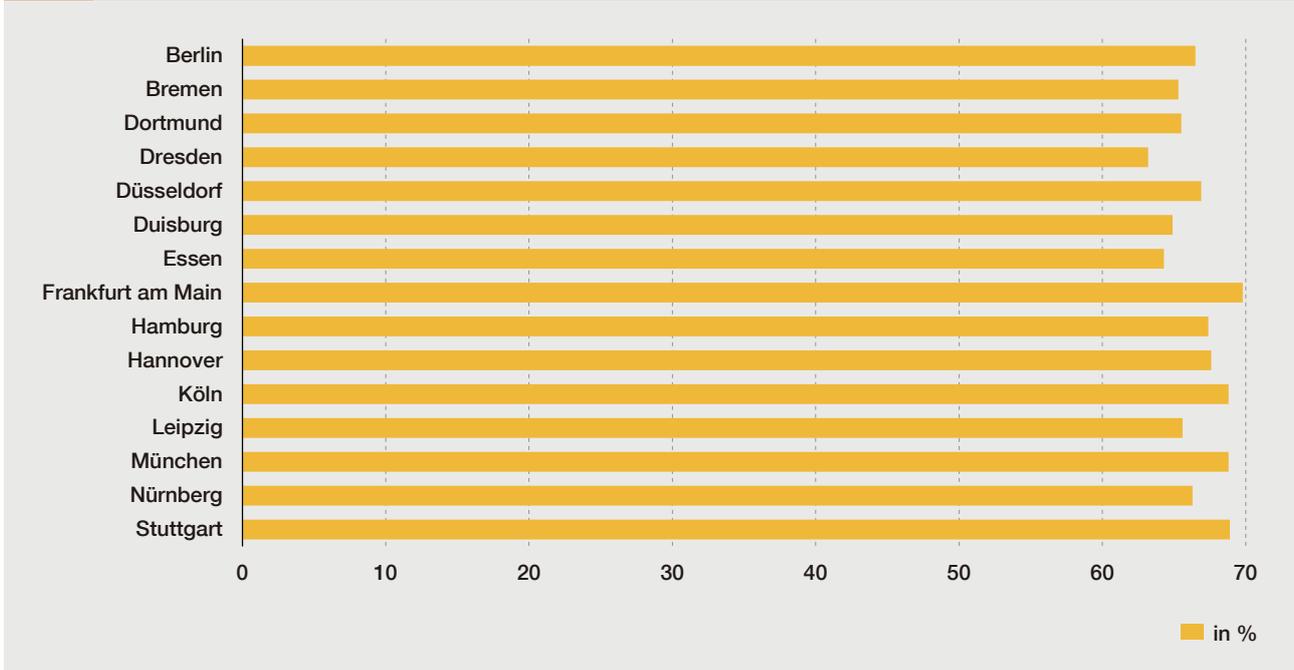
3.3 Anteil der Ausländerinnen und Ausländer 2020



Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

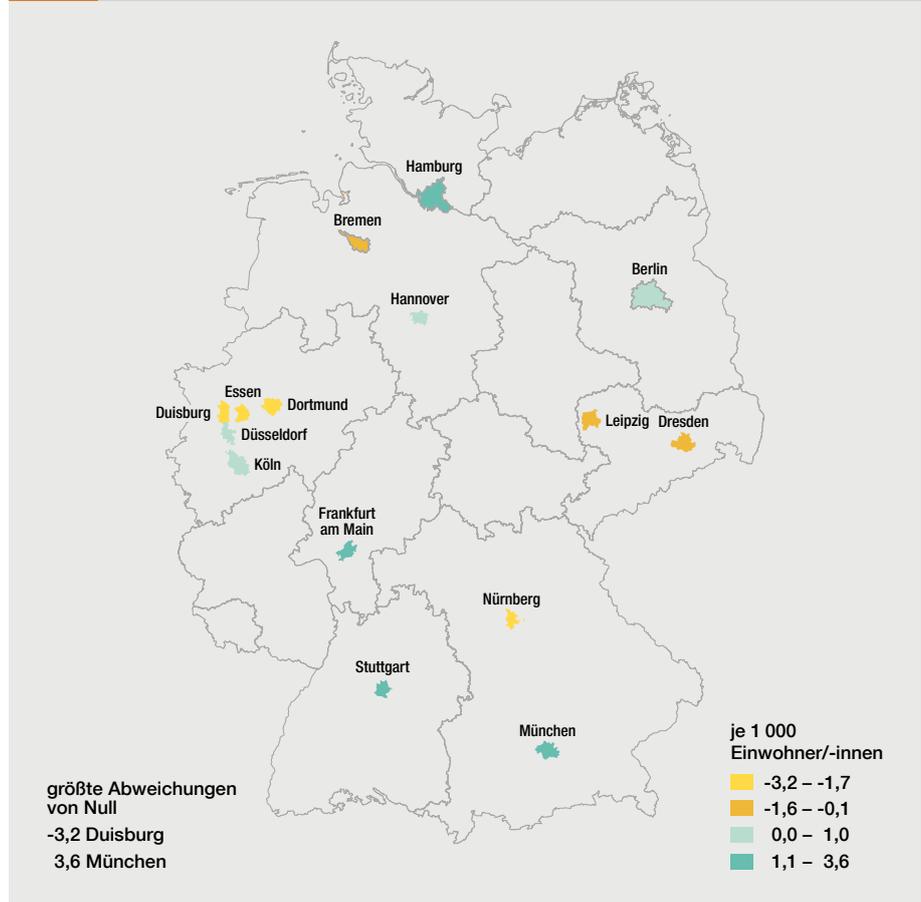
3.3 Anteil der erwerbsfähigen Bevölkerung 2020



## 3.4 Natürliche Bevölkerungsbewegung 2020

Stadt	lebend Geborene		Gestorbene		Bilanz	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
Berlin	38 693	10,5	37 642	10,3	1 051	0,3
Bremen	5 773	10,2	6 642	11,7	-869	-1,5
Dortmund	5 864	10,0	7 110	12,1	-1 246	-2,1
Dresden	5 697	10,2	6 165	11,1	-468	-0,8
Düsseldorf	6 441	10,4	6 266	10,1	175	0,3
Duisburg	4 944	9,9	6 527	13,1	-1 583	-3,2
Essen	5 886	10,1	7 544	12,9	-1 658	-2,8
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>8 581</b>	<b>11,2</b>	<b>6 056</b>	<b>7,9</b>	<b>2 525</b>	<b>3,3</b>
Hamburg	20 431	11,1	18 308	9,9	2 123	1,1
Hannover	5 748	10,7	5 675	10,6	73	0,1
Köln	11 071	10,2	10 238	9,4	833	0,8
Leipzig	6 476	10,9	6 609	11,1	-133	-0,2
München	17 549	11,8	12 266	8,3	5 283	3,6
Nürnberg	5 313	10,2	6 181	11,9	-868	-1,7
Stuttgart	6 455	10,2	5 429	8,5	1 026	1,6
<b>insgesamt</b>	<b>154 922</b>	<b>10,6</b>	<b>148 658</b>	<b>10,2</b>	<b>6 264</b>	<b>0,4</b>
Deutschland	773 144	9,3	985 572	11,9	-212 428	-2,6

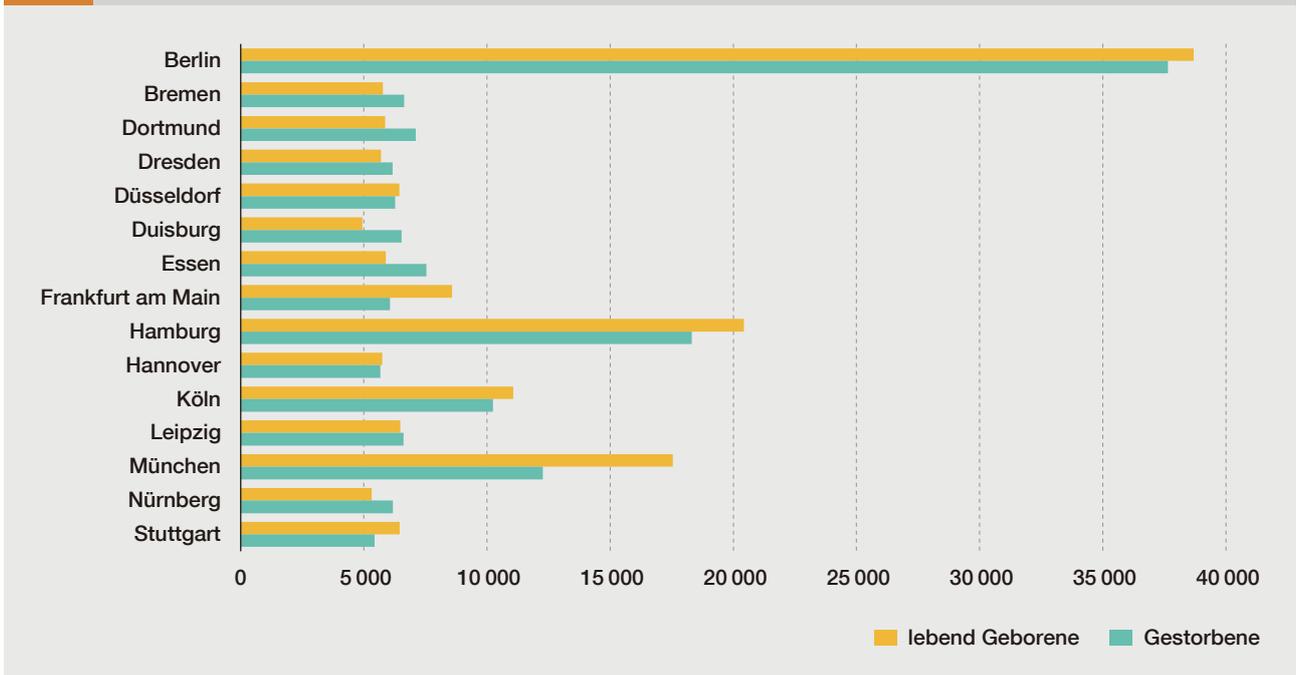
3.4 Bilanz der natürlichen Bevölkerungsbewegung 2020



Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

3.4 Lebend Geborene und Gestorbene 2020

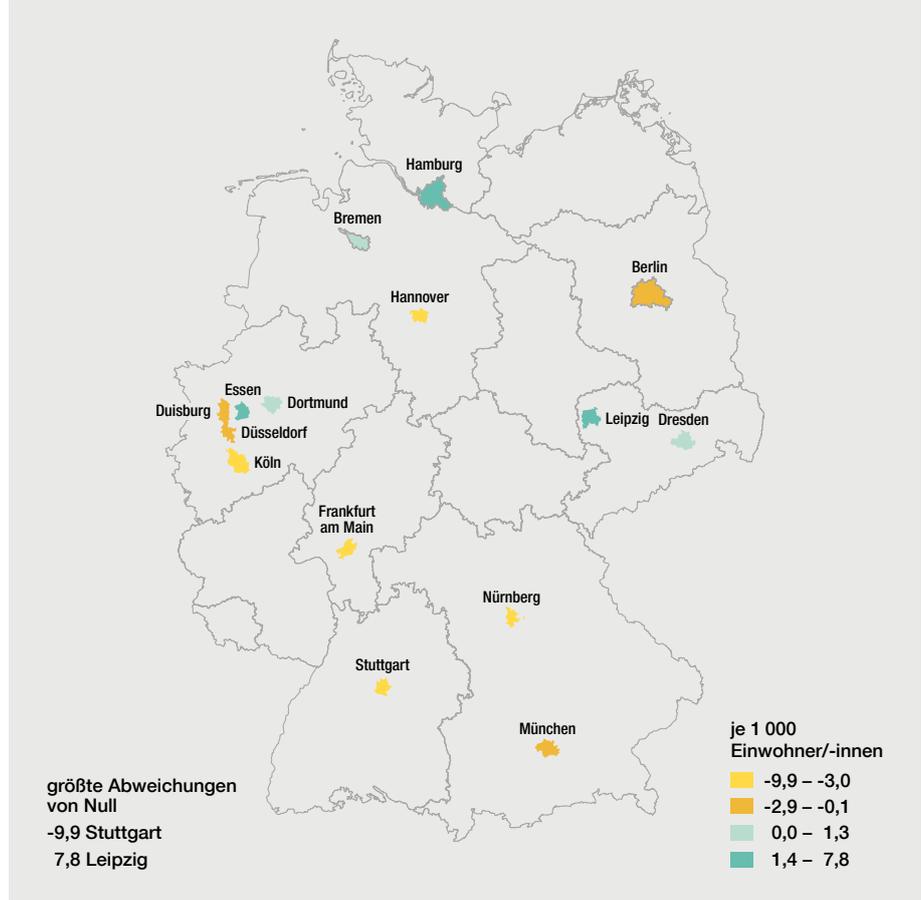


## 3.5 Räumliche Bevölkerungsbewegung 2020

Stadt	Zugezogene		Weggezogene		Bilanz	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
Berlin	142 923	39,0	144 881	39,5	-1 958	-0,5
Bremen	25 293	44,6	25 046	44,2	247	0,4
Dortmund	25 940	44,1	25 639	43,6	301	0,5
Dresden	26 453	47,6	26 340	47,4	113	0,2
Düsseldorf	36 397	58,7	37 922	61,1	-1 525	-2,5
Duisburg	21 596	43,6	22 816	46,0	-1 220	-2,5
Essen	27 798	47,7	26 645	45,7	1 153	2,0
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>50 592</b>	<b>66,2</b>	<b>52 911</b>	<b>69,2</b>	<b>-2 319</b>	<b>-3,0</b>
Hamburg	85 885	46,4	81 828	44,2	4 057	2,2
Hannover	28 770	53,9	31 237	58,5	-2 467	-4,6
Köln	51 109	47,2	55 794	51,5	-4 685	-4,3
Leipzig	34 051	57,0	29 402	49,2	4 649	7,8
München	93 973	63,1	96 843	65,1	-2 870	-1,9
Nürnberg	32 417	62,9	34 576	67,1	-2 159	-4,2
Stuttgart	39 536	62,7	45 792	72,7	-6 256	-9,9
<b>insgesamt (1)</b>	<b>722 733</b>	<b>49,7</b>	<b>737 672</b>	<b>50,7</b>	<b>-14 939</b>	<b>-1,0</b>

Deutschland

3.5 Bilanz der räumlichen Bevölkerungsbewegung 2020

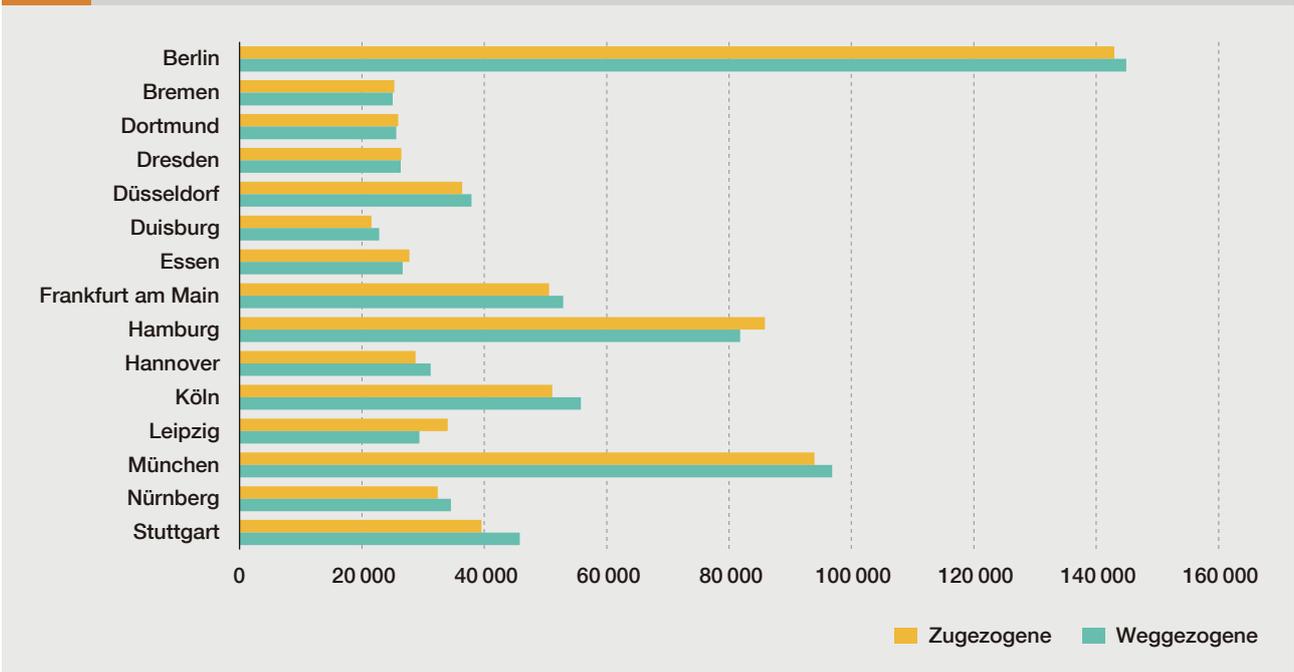


Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Binnenwanderungen.

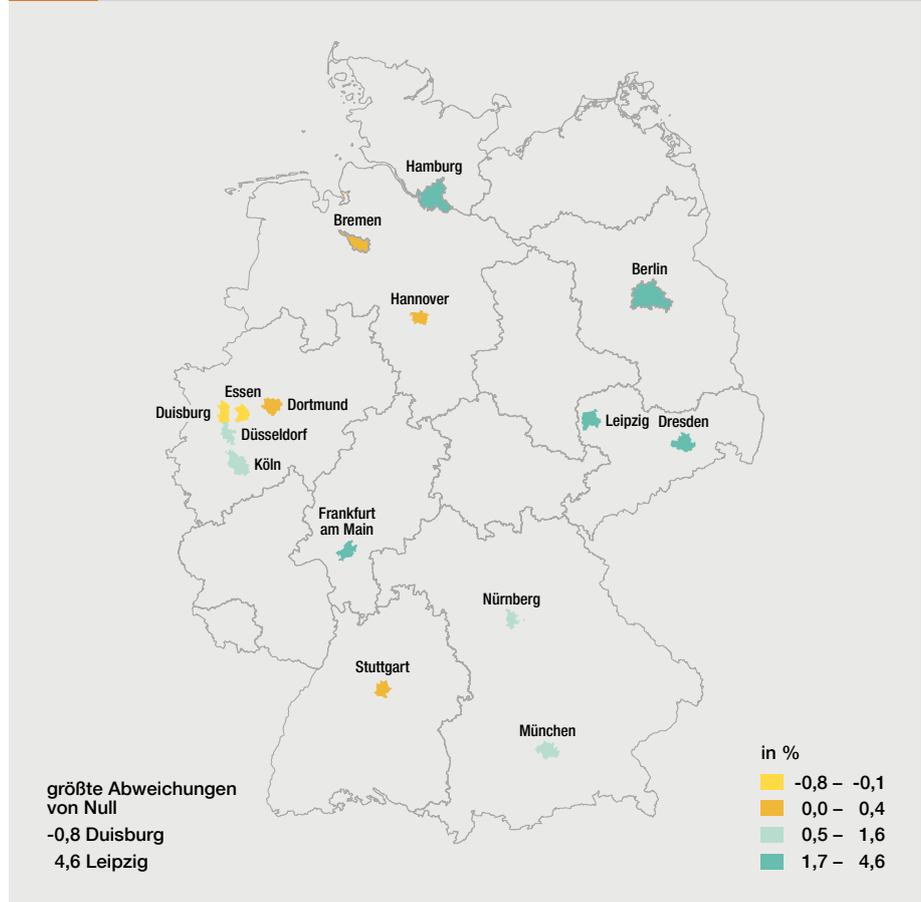
3.5 Zugezogene und Weggezogene 2020



## 3.6 Bevölkerung 2016 bis 2020

Stadt	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2020 zu 2016 in %
Berlin	3 574 830	3 613 495	3 644 826	3 669 491	3 664 088	2,5
Bremen	565 719	568 006	569 352	567 559	566 573	0,2
Dortmund	585 813	586 600	587 010	588 250	587 696	0,3
Dresden	547 172	551 072	554 649	556 780	556 227	1,7
Düsseldorf	613 230	617 280	619 294	621 877	620 523	1,2
Duisburg	499 845	498 110	498 590	498 686	495 885	-0,8
Essen	583 084	583 393	583 109	582 760	582 415	-0,1
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>736 414</b>	<b>746 878</b>	<b>753 056</b>	<b>763 380</b>	<b>764 104</b>	<b>3,8</b>
Hamburg	1 810 438	1 830 584	1 841 179	1 847 253	1 852 478	2,3
Hannover	532 864	535 061	538 068	536 925	534 049	0,2
Köln	1 075 935	1 080 394	1 085 664	1 087 863	1 083 498	0,7
Leipzig	571 088	581 980	587 857	593 145	597 493	4,6
München	1 464 301	1 456 039	1 471 508	1 484 226	1 488 202	1,6
Nürnberg	511 628	515 201	518 365	518 370	515 543	0,8
Stuttgart	628 032	632 743	634 830	635 911	630 305	0,4
<b>insgesamt</b>	<b>14 300 393</b>	<b>14 396 836</b>	<b>14 487 357</b>	<b>14 552 476</b>	<b>14 539 079</b>	<b>1,7</b>
Deutschland	82 521 653	82 792 351	83 019 213	83 166 711	83 155 031	0,8

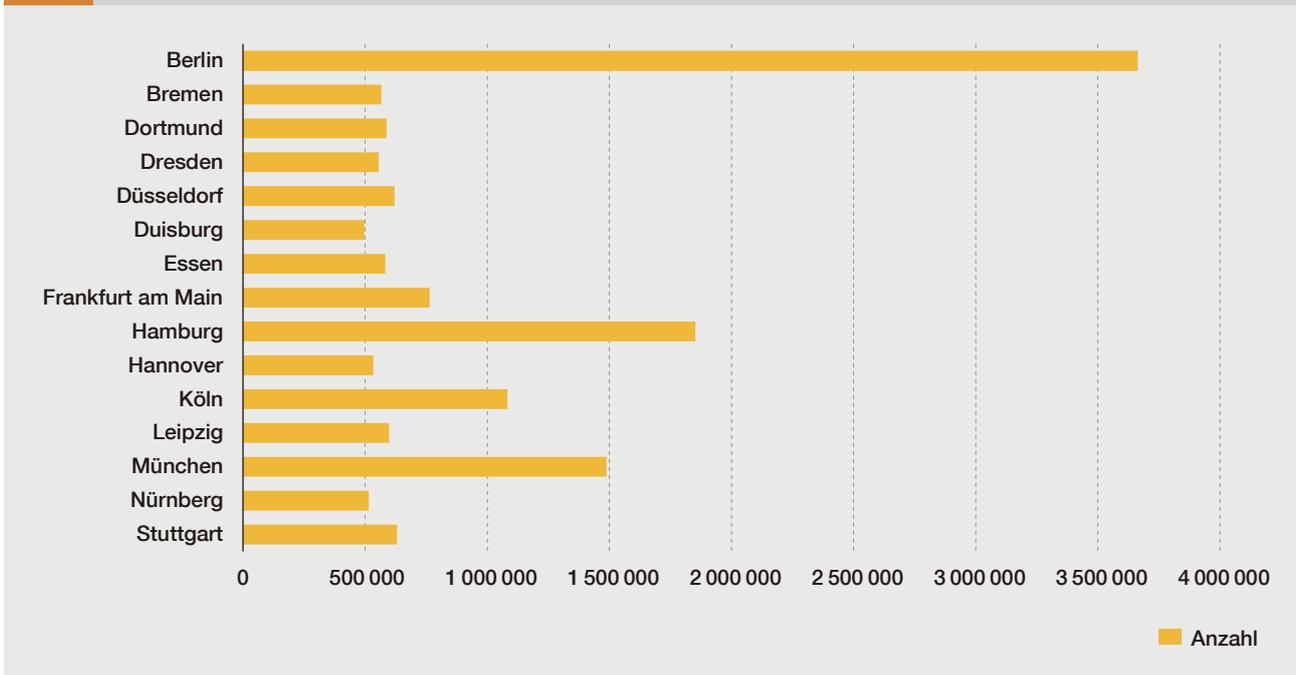
3.6 Veränderung der Einwohnerzahlen 2020 zu 2016



Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

3.6 Einwohnerinnen und Einwohner 2020



## Bauen und Wohnen

## 3.7 Wohngebäude, Wohnungen und Wohnfläche 2020

Stadt	Wohngebäude insgesamt (1)	Ein- und Zwei-	Mehr-	Wohnungen insgesamt (3)	Wohnfläche in m <sup>2</sup> (4)	
		... familienhäuser in % (2)			in 1 000	je Einwohner/ -in
Berlin	330 356	57,1	42,7	1 982 825	142 715,9	38,9
Bremen	119 394	77,5	22,3	299 320	23 612,3	41,7
Dortmund	95 712	62,2	37,6	319 835	24 325,5	41,4
Dresden	59 193	55,6	44,2	312 440	21 500,0	38,7
Düsseldorf	71 697	50,3	49,4	349 523	25 824,1	41,6
Duisburg	80 143	60,7	39,2	258 359	19 064,5	38,4
Essen	88 337	55,3	44,6	316 548	23 778,3	40,8
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>78 199</b>	<b>50,0</b>	<b>49,0</b>	<b>402 210</b>	<b>28 541,8</b>	<b>37,4</b>
Hamburg	256 273	67,4	32,4	976 709	72 917,3	39,4
Hannover	68 186	59,3	40,4	299 249	22 556,0	42,2
Köln	138 846	59,9	40,0	564 860	42 121,0	38,9
Leipzig	61 654	54,7	45,2	344 785	23 704,8	39,7
München	144 050	57,8	42,0	813 850	57 429,9	38,6
Nürnberg	71 944	66,3	33,4	280 730	21 214,5	41,1
Stuttgart	75 348	50,0	49,5	316 303	23 699,3	37,6
<b>insgesamt</b>	<b>1 739 332</b>	<b>60,1</b>	<b>39,7</b>	<b>7 837 546</b>	<b>573 005,2</b>	<b>39,4</b>
Deutschland	19 273 286	83,1	16,8	42 803 737	3 812 915,8	45,8

3.7 Wohnfläche 2020

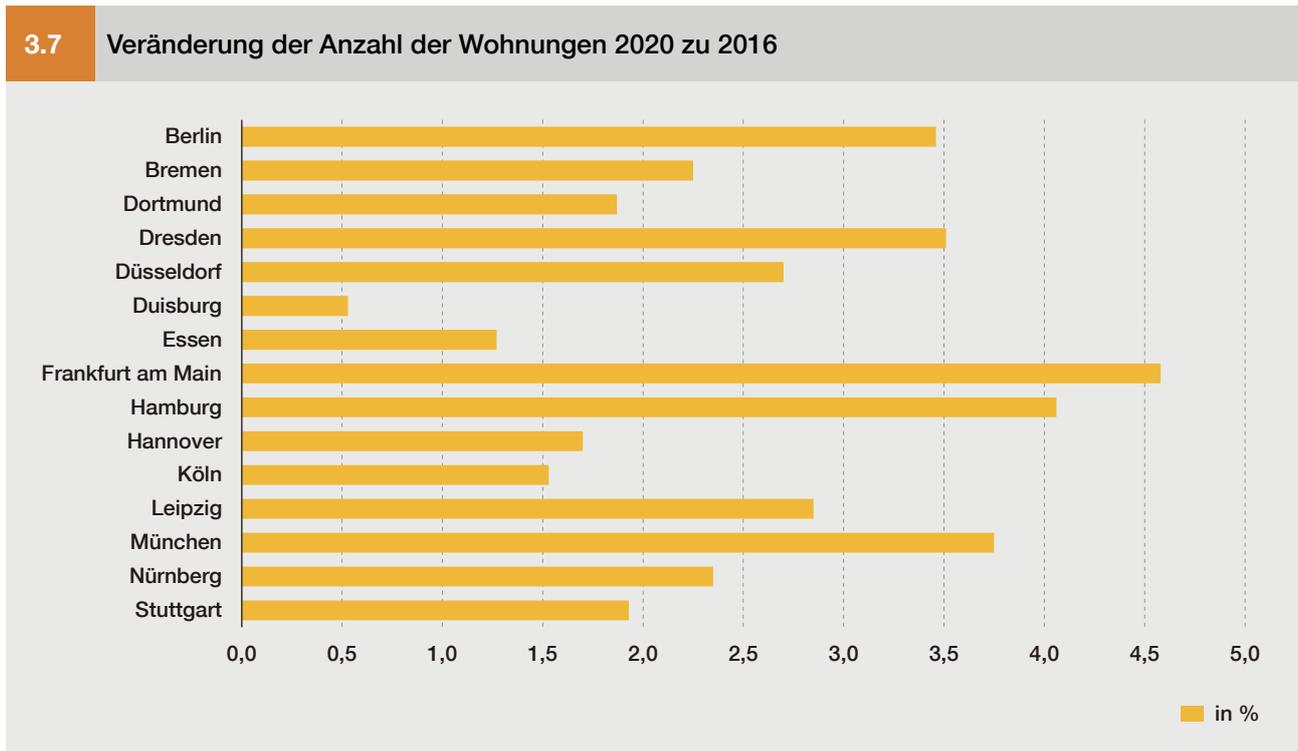
Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

- (1) Einschließlich Wohnheime.
- (2) In den Anteilen sind Wohnheime nicht berücksichtigt.
- (3) In Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime.
- (4) In Wohngebäuden; einschließlich Wohnheime.



3.7 Veränderung der Anzahl der Wohnungen 2020 zu 2016



## 3.8 Baugenehmigungen 2020

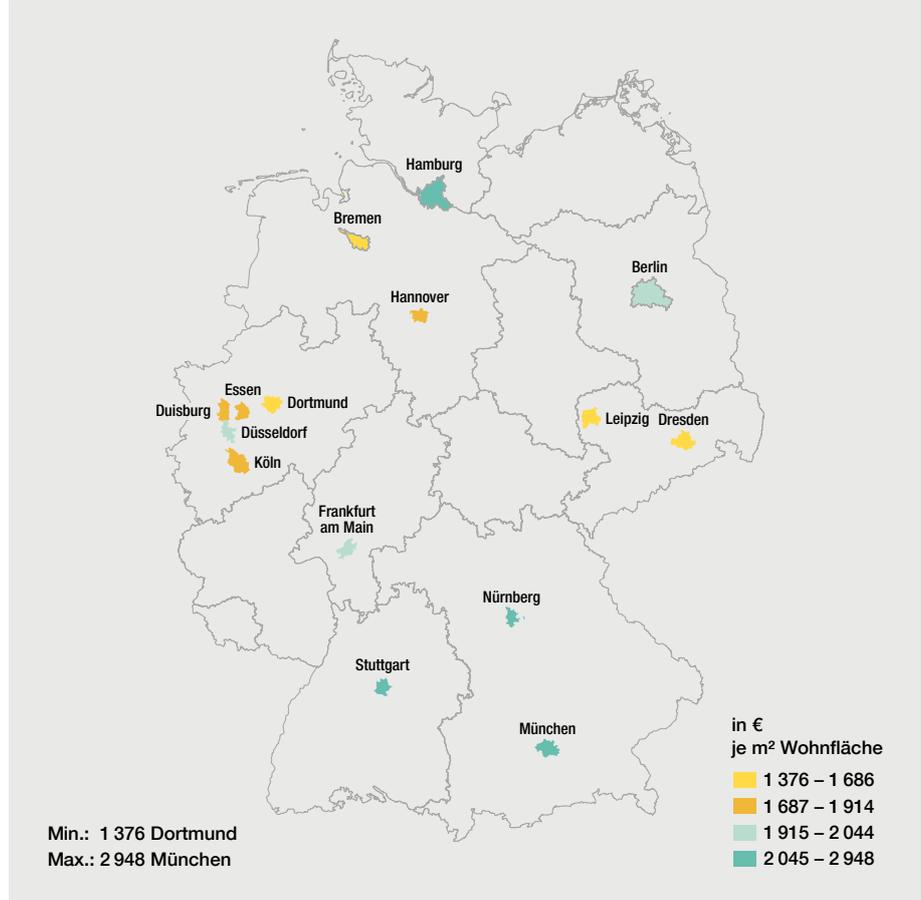
Stadt	Wohngebäude insgesamt	Wohnungen in Wohngebäuden			veranschlagte Baukosten in 1 000 €
		insgesamt	Wohnfläche in m <sup>2</sup>		
			in 1 000	je Wohnung	
Berlin	1 954	17 849	1 176,9	65,9	2 396 865
Bremen	335	1 549	146,3	94,4	235 966
Dortmund	280	1 770	135,1	76,3	185 934
Dresden	333	3 030	240,3	79,3	384 807
Düsseldorf	261	2 560	197,9	77,3	403 837
Duisburg	156	795	66,8	84,0	117 401
Essen	134	941	81,9	87,0	153 891
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>399</b>	<b>2 816</b>	<b>210,7</b>	<b>74,8</b>	<b>404 019</b>
Hamburg	1 589	9 499	745,3	78,5	1 714 175
Hannover	380	2 252	177,1	78,6	332 506
Köln	478	3 068	253,9	82,8	485 870
Leipzig	444	3 796	278,1	73,3	416 415
München	1 491	10 204	662,6	64,9	1 953 134
Nürnberg	317	2 579	168,2	65,2	344 141
Stuttgart	194	1 214	86,2	71,0	221 479
<b>insgesamt</b>	<b>8 745</b>	<b>63 922</b>	<b>4 627,3</b>	<b>72,4</b>	<b>9 750 440</b>
Deutschland	124 596	320 362	31 898,7	99,7	.

3.8 Baugenehmigungen 2020: veranschlagte Baukosten

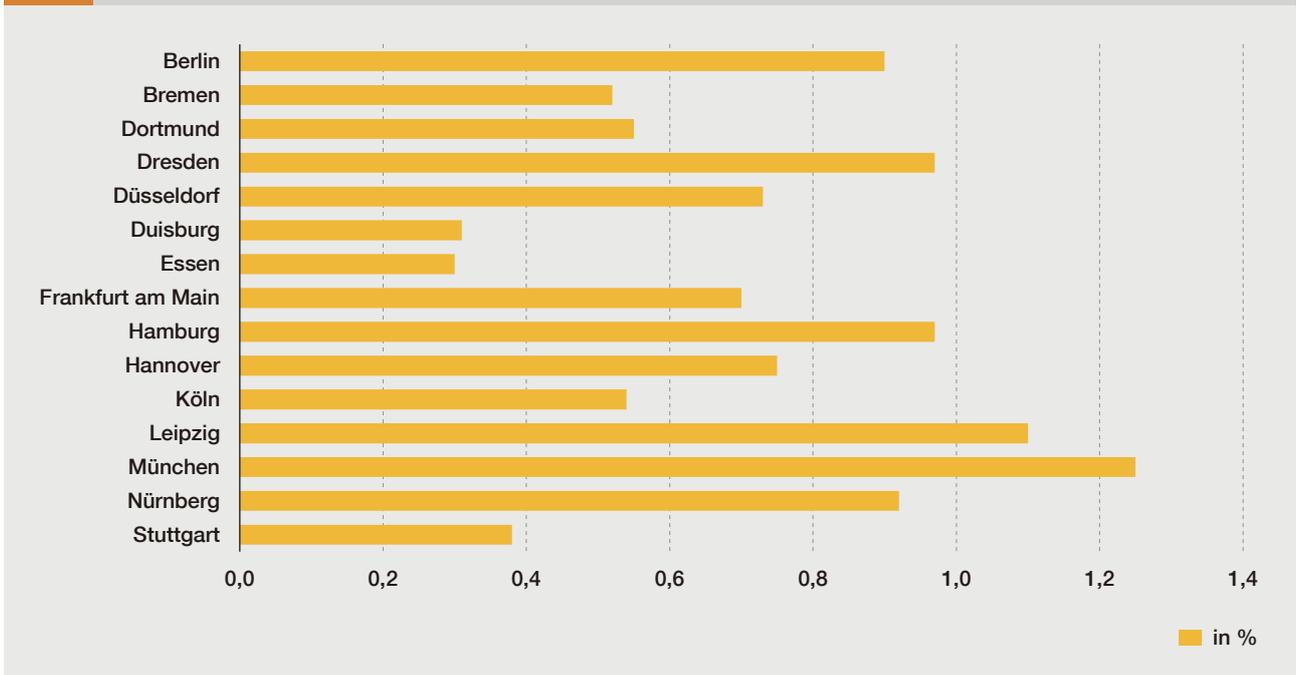
**Anmerkungen**

Nur Neubau einschließlich Wohnheime.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



3.8 Anteil der genehmigten Wohnungen am Wohnungsbestand 2020



## 3.9 Baufertigstellungen 2020

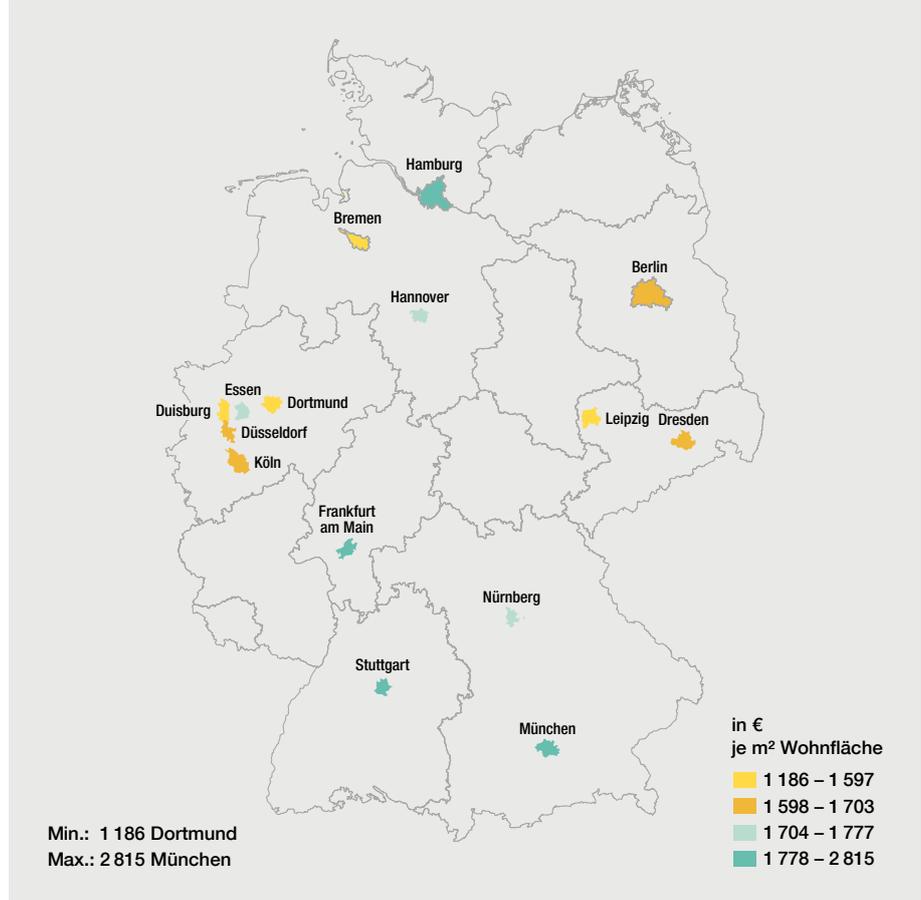
Stadt	Wohngebäude insgesamt	Wohnungen in Wohngebäuden			veranschlagte Baukosten in 1 000 €
		insgesamt	Wohnfläche in m <sup>2</sup>		
			in 1 000	je Wohnung	
Berlin	1 589	14 704	1 023,9	69,6	1 744 036
Bremen	402	1 311	105,4	80,4	166 635
Dortmund	416	1 636	148,4	90,7	176 019
Dresden	345	2 786	209,7	75,3	344 091
Düsseldorf	271	1 800	175,8	97,7	283 684
Duisburg	185	434	44,0	101,4	69 433
Essen	154	946	70,2	74,2	123 823
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>321</b>	<b>3 371</b>	<b>271,6</b>	<b>80,6</b>	<b>485 896</b>
Hamburg	1 624	10 640	796,3	74,8	1 492 056
Hannover	192	1 136	94,6	83,3	162 878
Köln	297	1 801	150,9	83,8	243 276
Leipzig	336	2 892	206,8	71,5	317 830
München	1 115	7 364	514,3	69,8	1 447 976
Nürnberg	211	1 544	112,2	72,7	192 923
Stuttgart	184	1 376	100,8	73,3	213 010
<b>insgesamt</b>	<b>7 642</b>	<b>53 741</b>	<b>4 024,9</b>	<b>74,9</b>	<b>7 463 566</b>
Deutschland	112 935	268 774	27 747,3	103,2	.

3.9 Baufertigstellungen 2020: veranschlagte Baukosten

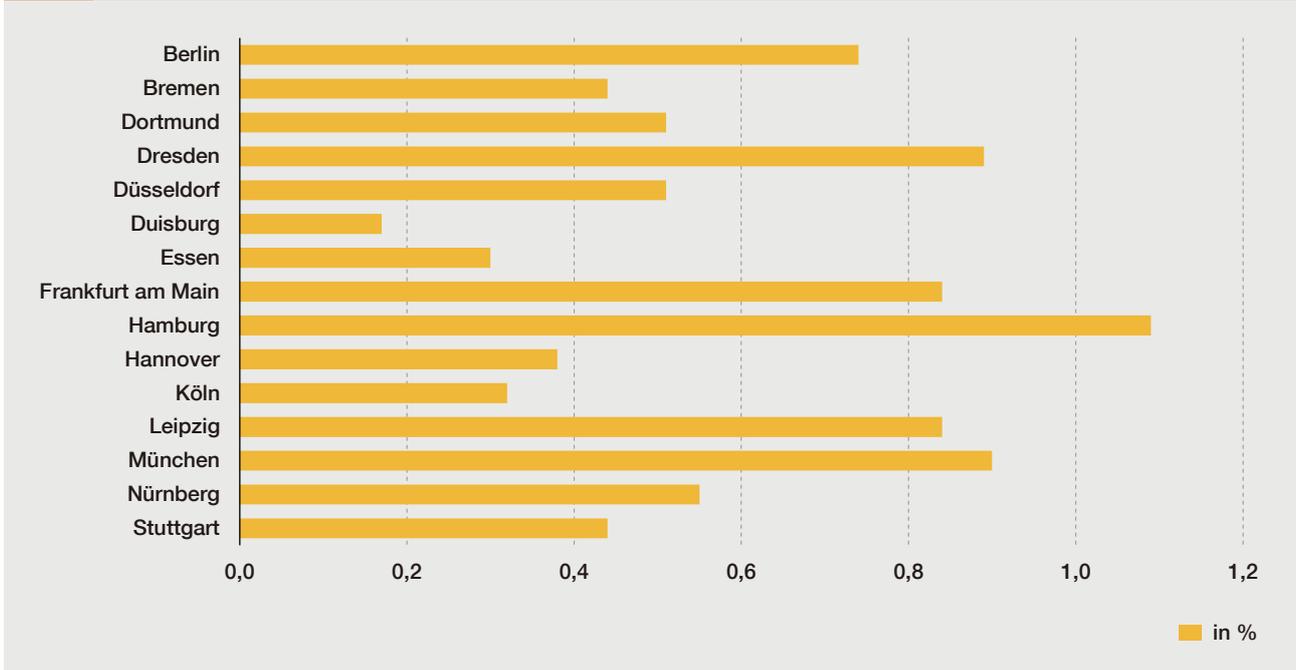
Anmerkungen

Nur Neubau einschließlich Wohnheime.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



3.9 Anteil der fertiggestellten Wohnungen am Wohnungsbestand 2020



## Bildung

## 3.10 Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen 2020

Stadt	insgesamt	an Grund- schulen	an Haupt- schulen (1)	an Schul- arten mit mehreren Bildungs- gängen	an Real- schulen	an Gym- nasien	an inte- grierten Gesamt- schulen	an Sonder- schulen/ Förder- schulen
Berlin	365 146	123 601	54 772	×	×	79 251	99 177	8 345
Bremen	53 227	18 863	×	×	×	10 133	23 734	497
Dortmund	59 195	21 495	2 695	425	7 555	14 450	9 560	3 015
Dresden	56 107	21 443	×	13 422	×	18 934	×	2 308
Düsseldorf	60 810	21 775	2 335	×	7 355	19 870	6 845	2 630
Duisburg	51 960	18 615	480	1 605	2 625	10 690	15 565	2 380
Essen	59 650	20 395	1 265	935	7 705	17 740	8 140	3 470
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>72 746</b>	<b>27 717</b>	<b>2 144</b>	<b>×</b>	<b>5 952</b>	<b>24 716</b>	<b>9 937</b>	<b>2 280</b>
Hamburg	187 173	61 557	426	×	×	56 778	64 036	4 376
Hannover	54 728	17 606	452	1 711	2 808	18 145	12 094	1 912
Köln	106 060	38 150	4 425	×	11 775	31 425	16 015	4 270
Leipzig	54 012	21 450	×	12 781	×	17 075	×	2 706
München	128 644	46 965	14 530	×	17 750	41 751	925	6 723
Nürnberg	47 601	16 764	8 514	×	7 309	12 132	×	2 882
Stuttgart	55 000	17 883	1 885	×	8 335	20 354	3 876	2 667
<b>insgesamt</b>	<b>1 412 059</b>	<b>494 279</b>	<b>93 923</b>	<b>30 879</b>	<b>79 169</b>	<b>393 444</b>	<b>269 904</b>	<b>50 461</b>
Deutschland	8 219 991	2 842 302	445 773	529 626	773 034	2 225 544	1 076 226	327 486

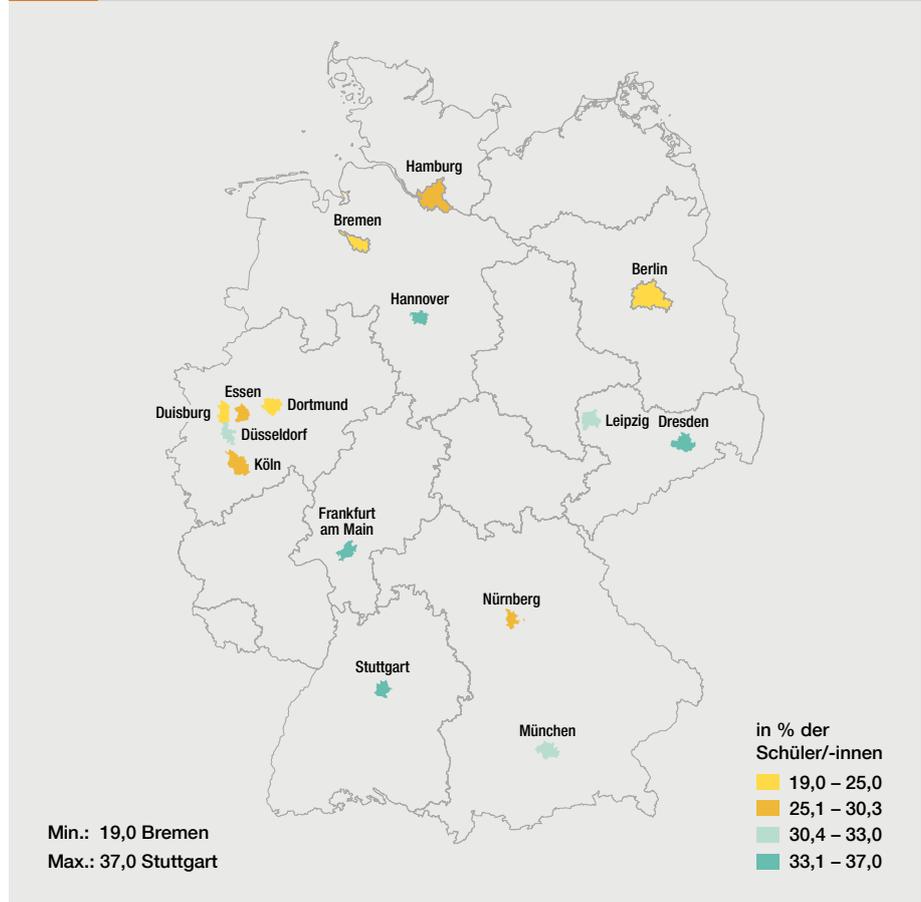
3.10 Gymnasiastinnen und Gymnasiasten 2020

**Anmerkungen**

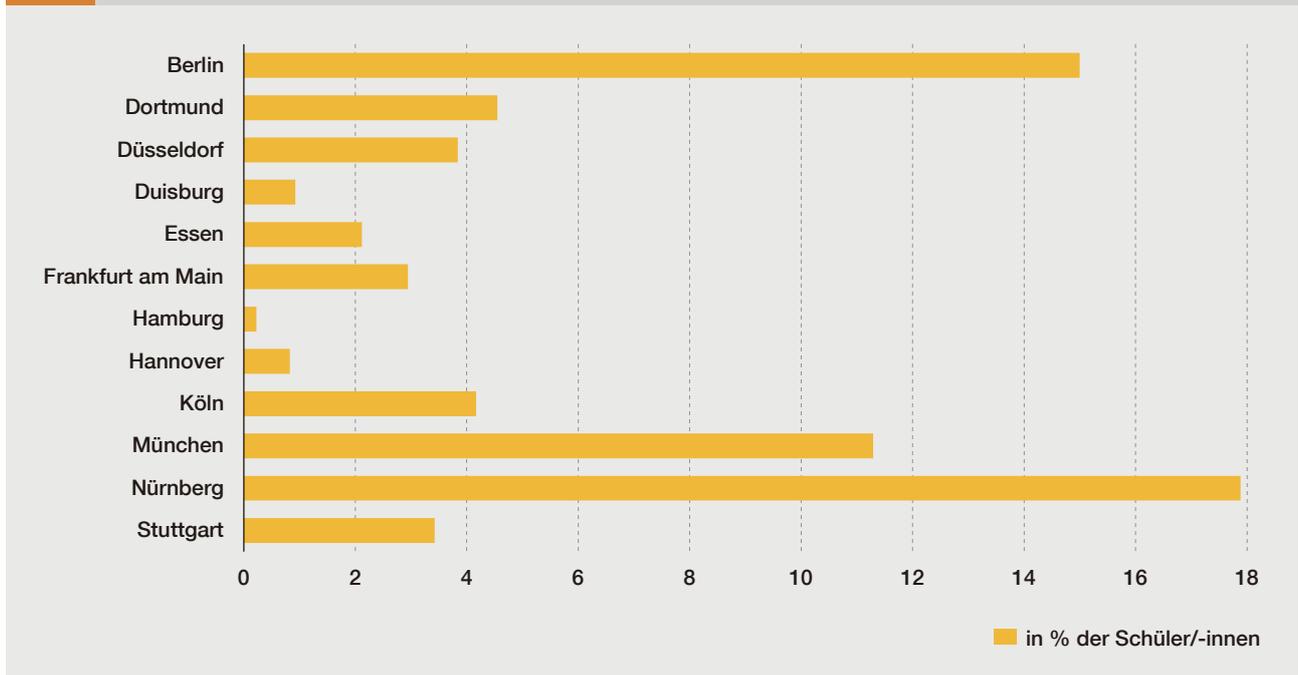
Stichtag: Schuljahresbeginn.  
Ohne freie Waldorfschulen,  
Abendgymnasien und Kollegs.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich schulartunabhängige Orientierungsstufen.



3.10 Hauptschülerinnen und Hauptschüler 2020



## 3.11 Schulentlassene aus den allgemeinbildenden Schulen 2020

Stadt	insgesamt (1)	Hauptschulabschluss		mit mittlerem Abschluss	mit allgemeiner Hochschulreife
		ohne	mit		
Berlin	29 455	2 037	3 660	10 327	13 431
Bremen	5 255	467	1 070	1 626	2 092
Dortmund	5 470	425	750	2 135	2 155
Dresden	4 075	233	251	1 897	1 694
Düsseldorf	5 245	210	650	1 970	2 415
Duisburg	4 510	350	770	1 535	1 855
Essen	5 600	395	695	2 140	2 370
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>6 128</b>	<b>293</b>	<b>959</b>	<b>2 564</b>	<b>2 278</b>
Hamburg	16 505	1 119	2 901	3 705	8 780
Hannover	3 119	283	531	1 598	707
Köln	9 480	465	1 375	3 550	4 090
Leipzig	3 897	353	309	1 646	1 589
München	11 380	602	2 007	4 648	4 123
Nürnberg	4 689	354	1 018	1 923	1 394
Stuttgart	5 199	263	689	2 108	2 085
<b>insgesamt</b>	<b>120 007</b>	<b>7 849</b>	<b>17 635</b>	<b>43 372</b>	<b>51 058</b>
Deutschland	749 946	45 072	123 687	333 039	247 236

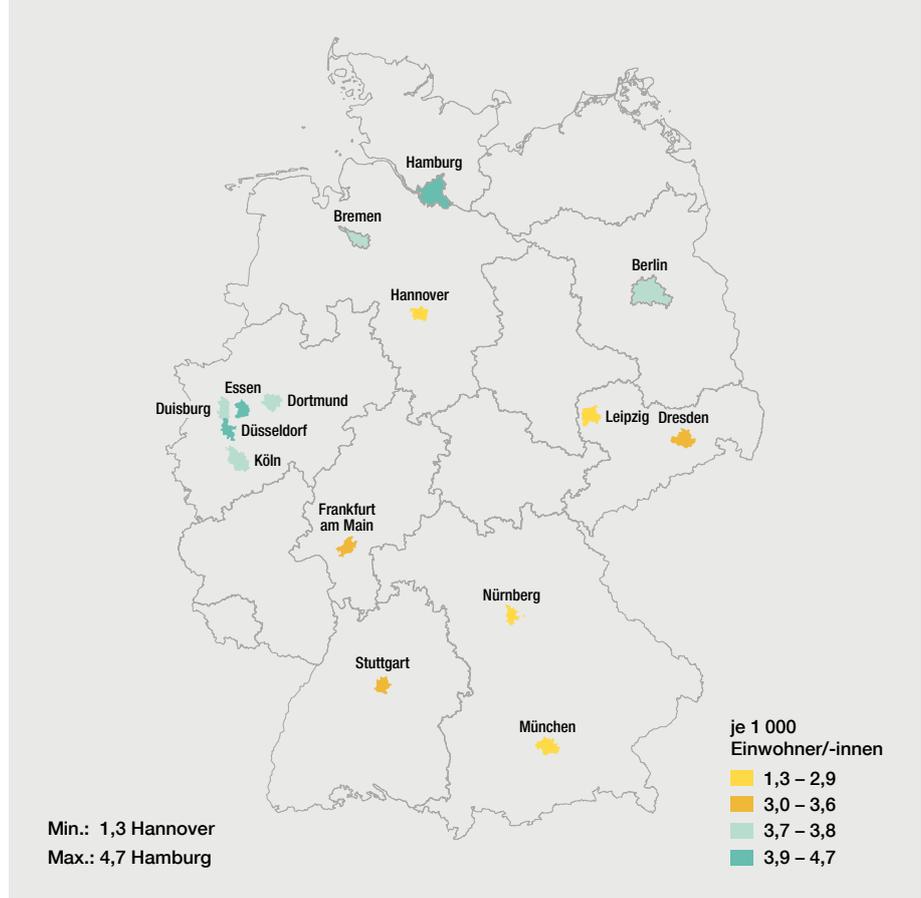
3.11 Schulentlassene mit allgemeiner Hochschulreife 2020

Anmerkungen

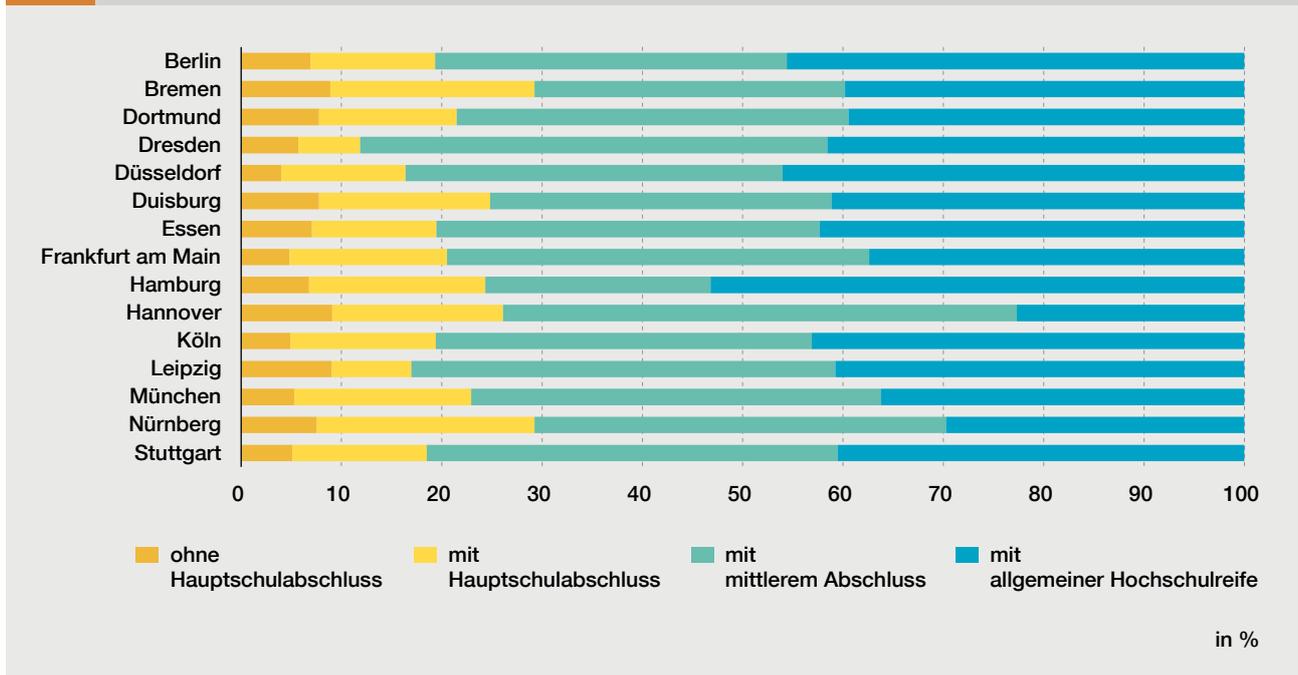
Stichtag: Schuljahresbeginn  
Schuljahr 2020/2021.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Schulentlassene mit Fachhochschulreife.



3.11 Anteil der Schulentlassenen 2020



## Wirtschaft

## 3.12 Wirtschaftsindikatoren 2019

Stadt	Erwerbstätige am Arbeitsort je 1 000 Ein- wohner/ -innen	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (1)		Bruttolöhne und -gehälter		verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (2) je Einwohner/ -in
		je erwerbs- tätige Person	je Arbeits- stunde von erwerbstätigen Personen	je Arbeit- nehmer/-in	je Arbeitsstun- de von Arbeit- nehmerinnen/ Arbeitnehmern	
in €						
Berlin	565	75 890	54,1	38 417	28,5	21 327
Bremen	659	78 170	57,8	38 007	28,8	22 604
Dortmund	567	71 798	52,9	36 740	27,9	19 855
Dresden	614	68 373	48,2	35 848	26,0	20 800
Düsseldorf	887	96 384	68,5	46 348	33,9	27 199
Duisburg	468	75 789	55,4	38 581	29,0	17 741
Essen	582	77 357	57,3	39 294	30,1	21 168
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>975</b>	<b>99 121</b>	<b>69,6</b>	<b>50 116</b>	<b>36,0</b>	<b>23 731</b>
Hamburg	701	95 640	67,5	43 864	31,9	25 808
Hannover	602	79 588	57,6	39 313	29,3	22 453
Köln	725	84 287	61,2	42 531	31,9	23 339
Leipzig	588	65 914	46,8	35 031	25,6	19 574
München	779	106 176	74,7	50 233	36,4	32 039
Nürnberg	777	80 169	57,5	42 283	31,2	23 429
Stuttgart	860	106 128	74,9	51 298	37,1	26 806
<b>insgesamt</b>	<b>674</b>	<b>86 694</b>	<b>61,9</b>	<b>42 738</b>	<b>31,5</b>	<b>23 591</b>
Deutschland	545	76 190	55,1	36 979	27,8	23 706

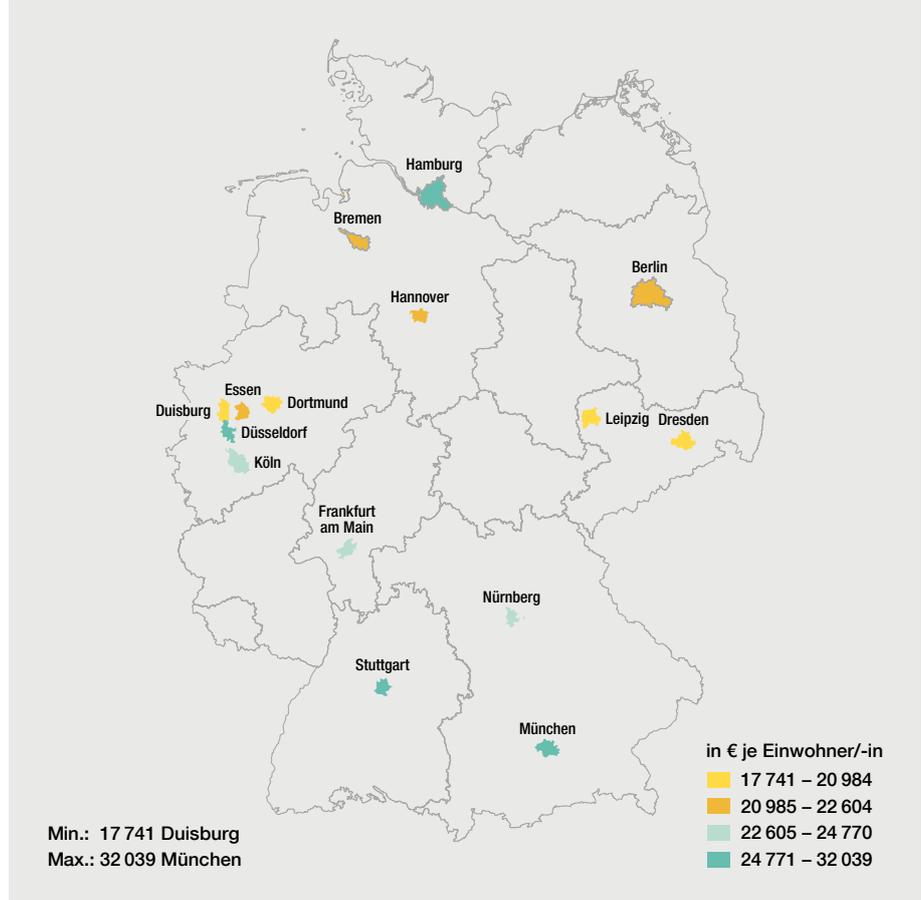
3.12 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2019

**Anmerkungen**

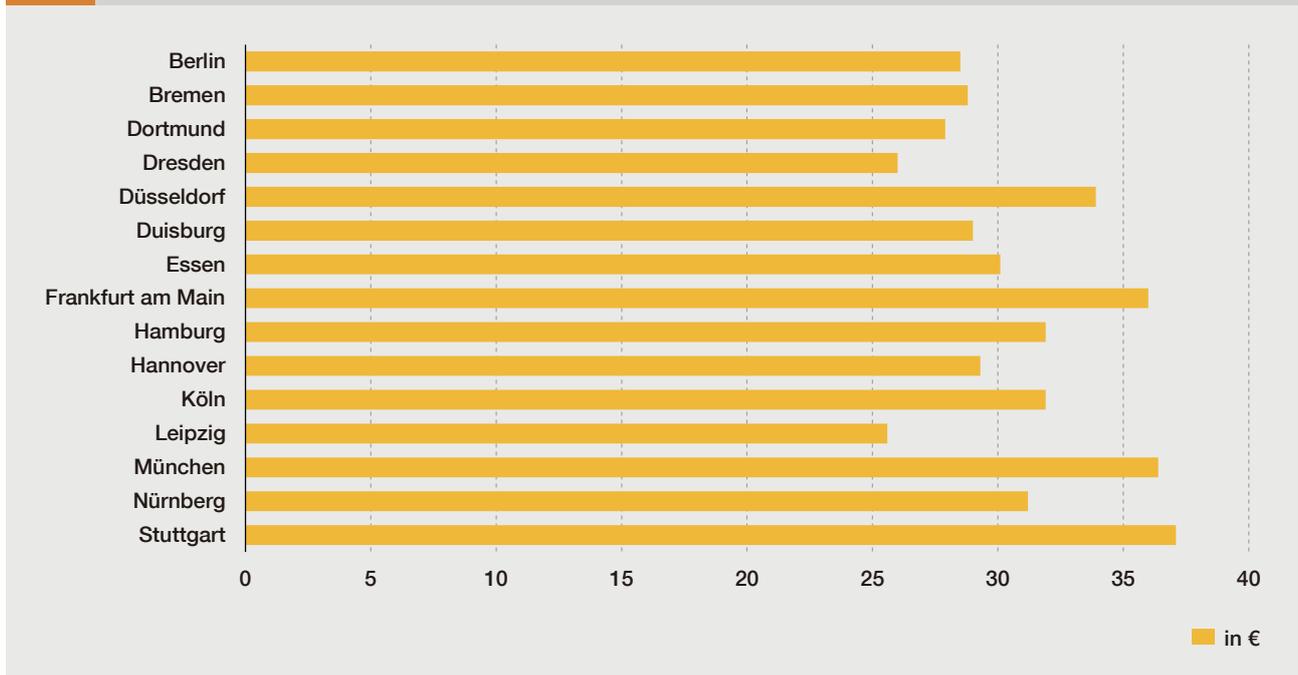
Berechnungsstand: August 2020, vorläufige Ergebnisse; Bevölkerung und Erwerbstätige: Jahresdurchschnitt.

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“; Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; Statistisches Bundesamt; Eigenberechnung.

(1) In jeweiligen Preisen. (2) Einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck.



3.12 Bruttolöhne und Bruttogehälter je Arbeitsstunde von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern 2019

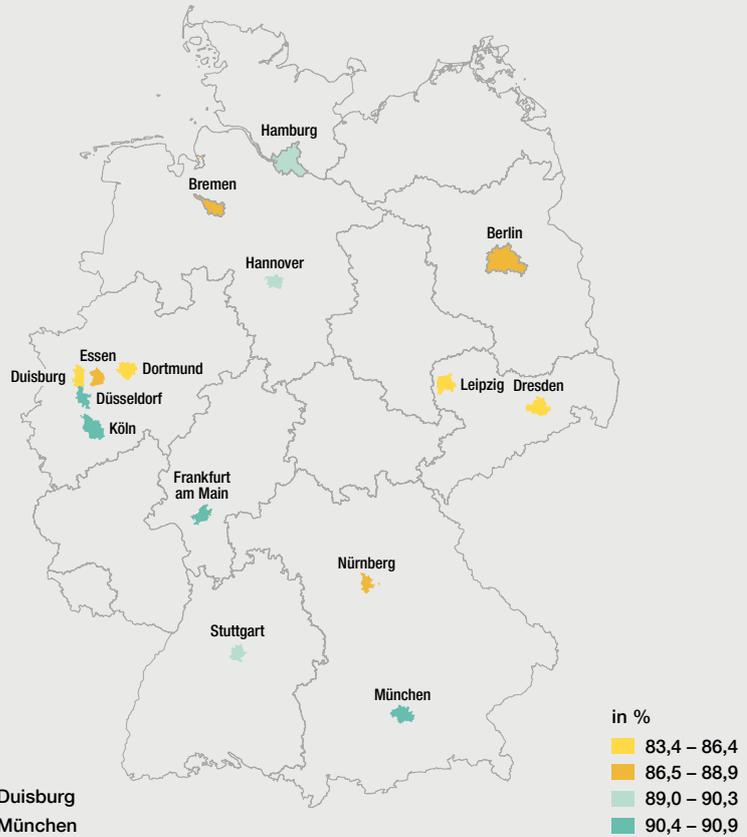


## 3.13 Niederlassungen 2020

Stadt	insgesamt (1)	produzie- rendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	Niederlassungen mit ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
				0 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr
Berlin	184 908	20 601	164 307	163 269	17 058	3 765	816
Bremen	24 102	3 190	20 912	19 934	3 125	872	171
Dortmund	21 889	3 038	18 851	18 249	2 837	644	159
Dresden	23 705	3 561	20 144	20 013	2 792	775	125
Düsseldorf	39 903	3 844	36 059	34 381	4 251	1 009	262
Duisburg	14 829	2 467	12 362	12 462	1 791	492	84
Essen	22 985	3 072	19 913	19 473	2 662	679	171
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>42 969</b>	<b>4 100</b>	<b>38 869</b>	<b>36 464</b>	<b>4 811</b>	<b>1 345</b>	<b>349</b>
Hamburg	103 753	10 117	93 636	89 530	10 993	2 703	527
Hannover	24 105	2 537	21 568	19 943	3 159	814	189
Köln	58 394	5 616	52 778	50 670	5 953	1 401	370
Leipzig	25 885	3 773	22 112	21 925	3 047	762	151
München	88 790	8 068	80 722	77 885	8 367	2 066	472
Nürnberg	24 369	3 125	21 244	20 249	3 103	846	171
Stuttgart	31 468	3 359	28 109	26 671	3 628	948	221
<b>insgesamt</b>	<b>732 054</b>	<b>80 468</b>	<b>651 586</b>	<b>631 118</b>	<b>77 577</b>	<b>19 121</b>	<b>4 238</b>
Deutschland	3 668 276	707 664	2 960 612	3 124 286	431 927	95 626	16 437

3.13

Anteil der Niederlassungen in den Dienstleistungsbereichen 2020



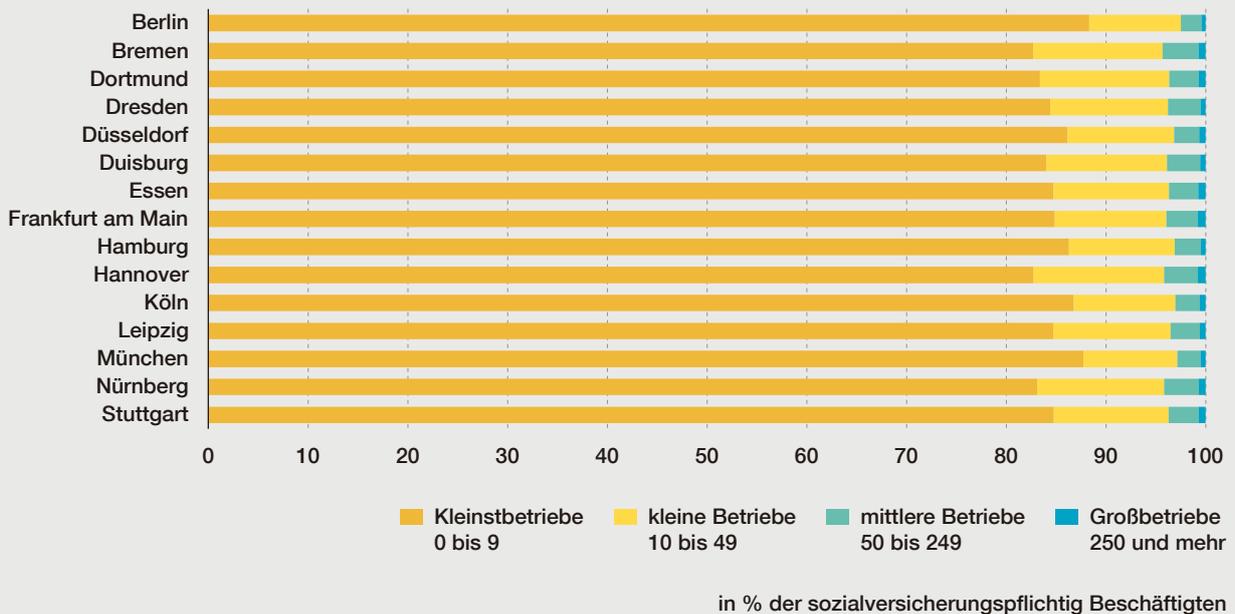
Anmerkungen

Stand: 30. September 2021.  
Ergebnisse des Unternehmensregisters.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

(1) Ohne die Wirtschaftsabschnitte A, O, T und U.

3.13 Anteil der Niederlassungsgrößen 2020



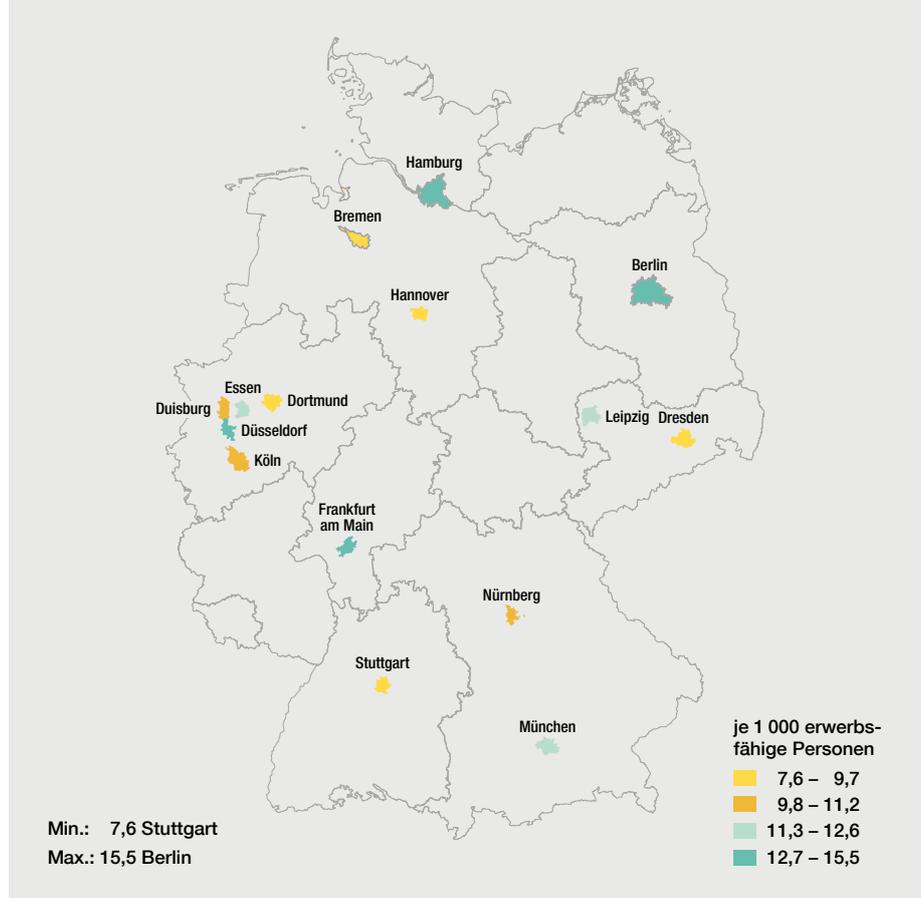
## 3.14 Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen 2020

Stadt	Gewerbeanmeldungen				Gewerbeabmeldungen		
	insgesamt	Neugründungen		sonstige	insgesamt	vollständige Gewerbeaufgaben	sonstige
		Anzahl	Gründungsintensität				
Berlin	40 982	37 860	15,5	3 122	29 891	27 245	2 646
Bremen	4 101	3 608	9,7	493	2 769	2 346	423
Dortmund	4 138	3 695	9,6	443	2 694	2 254	440
Dresden	3 795	3 255	9,2	540	3 535	2 834	701
Düsseldorf	6 219	5 454	13,1	765	4 919	4 098	821
Duisburg	3 851	3 403	10,5	448	3 336	2 856	480
Essen	4 704	4 331	11,5	373	4 084	3 639	445
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>7 671</b>	<b>6 781</b>	<b>12,7</b>	<b>890</b>	<b>6 396</b>	<b>5 190</b>	<b>1 206</b>
Hamburg	18 040	16 141	13,0	1 899	12 589	10 752	1 837
Hannover	3 998	3 518	9,7	480	2 863	2 320	543
Köln	9 529	8 385	11,2	1 144	7 561	6 227	1 334
Leipzig	5 130	4 515	11,6	615	4 301	3 552	749
München	14 541	12 787	12,5	1 754	10 015	9 561	454
Nürnberg	4 161	3 531	10,3	630	3 656	2 911	745
Stuttgart	4 093	3 330	7,6	763	3 311	2 426	885
<b>insgesamt</b>	<b>134 953</b>	<b>120 594</b>	<b>12,4</b>	<b>14 359</b>	<b>101 920</b>	<b>88 211</b>	<b>13 709</b>
Deutschland	660 863	547 129	10,2	113 734	541 738	432 985	108 753

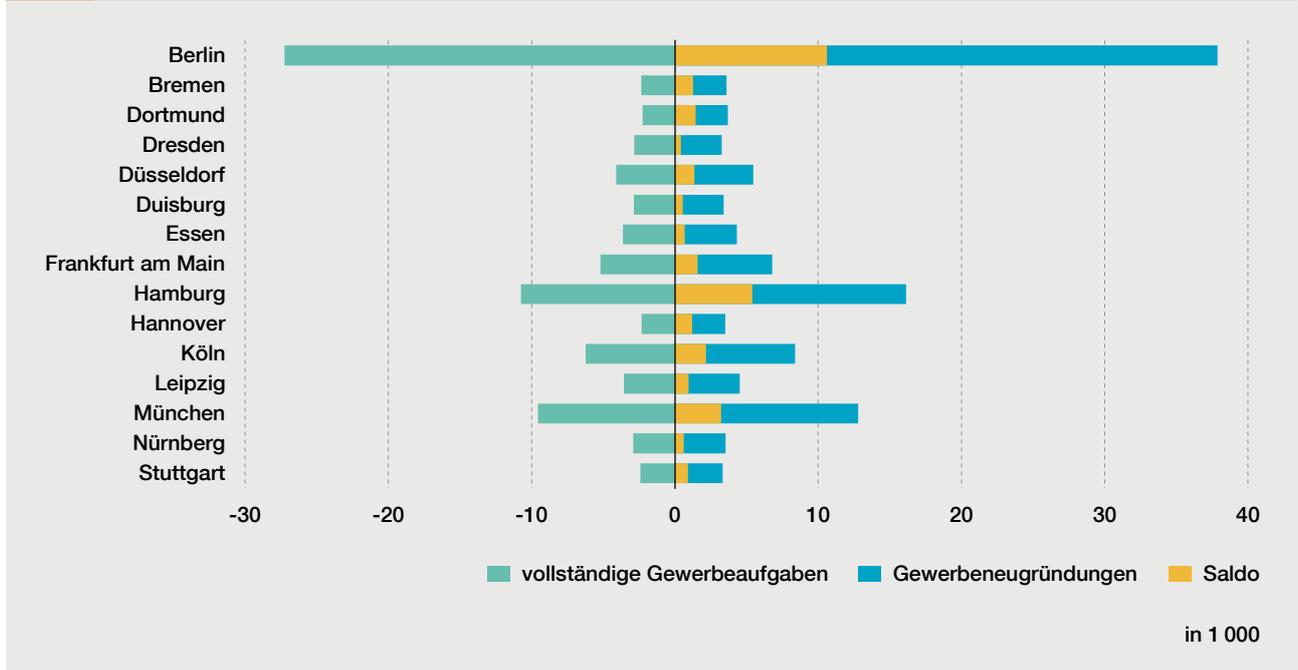
3.14 Gewerbeneu Gründungen 2020: Gründungsintensität

Anmerkungen

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



3.14 Gewerbeneu Gründungen und vollständige Gewerbeaufgaben 2020

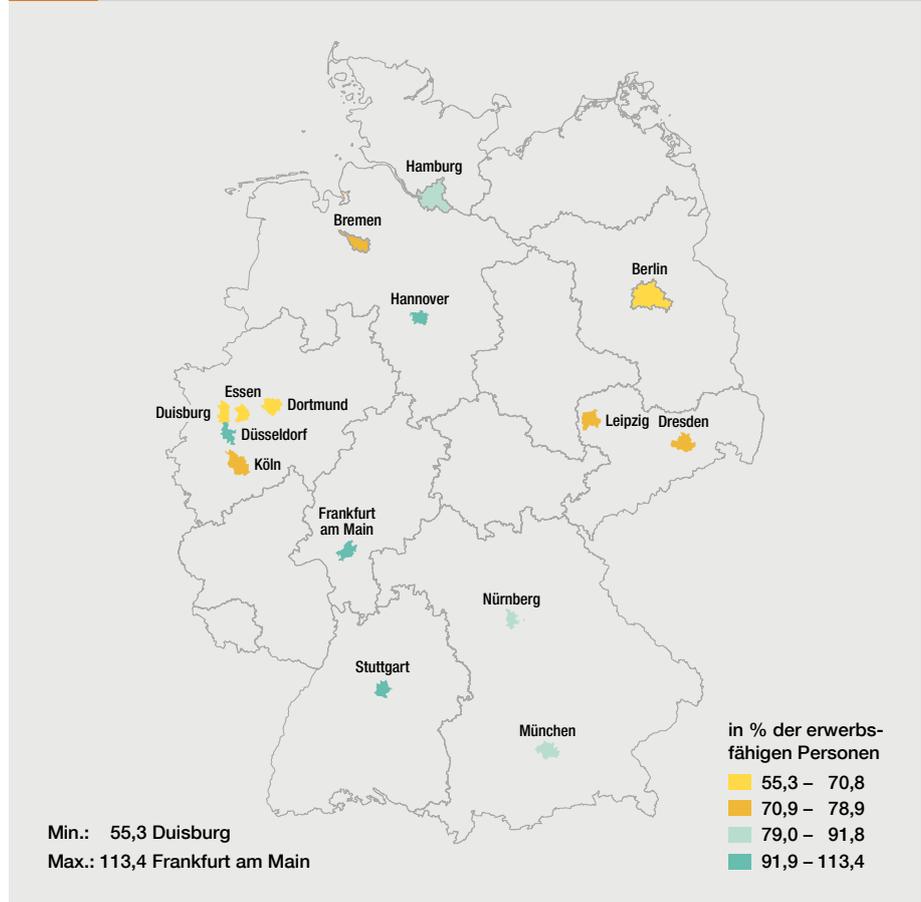


## Arbeitsmarkt

## 3.15 Beschäftigte 2020

Stadt	insgesamt	sozialversicherungspflichtig			ausschließlich geringfügig entlohnt (Minijob)	
		insgesamt	Beschäftigtendichte in %	Vollzeit		Teilzeit
Berlin	1 681 042	1 563 139	64,2	1 037 535	525 604	117 903
Bremen	315 835	283 871	76,7	196 179	87 692	31 964
Dortmund	283 413	250 783	65,2	177 756	73 027	32 630
Dresden	295 616	274 621	78,1	184 893	89 728	20 995
Düsseldorf	473 169	434 073	104,5	325 562	108 511	39 096
Duisburg	200 127	177 847	55,3	131 212	46 635	22 280
Essen	298 523	263 031	70,2	187 907	75 124	35 492
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>645 279</b>	<b>604 512</b>	<b>113,4</b>	<b>443 431</b>	<b>161 081</b>	<b>40 767</b>
Hamburg	1 096 587	1 009 725	80,8	721 313	288 412	86 862
Hannover	365 183	333 083	92,3	237 278	95 805	32 100
Köln	650 117	587 735	78,9	418 036	169 699	62 382
Leipzig	301 948	279 454	71,3	187 045	92 409	22 494
München	971 613	903 630	88,2	672 171	231 459	67 983
Nürnberg	339 357	311 576	91,2	222 027	89 549	27 781
Stuttgart	463 421	429 861	99,0	323 990	105 871	33 560
<b>insgesamt</b>	<b>8 381 230</b>	<b>7 706 941</b>	<b>79,2</b>	<b>5 466 335</b>	<b>2 240 606</b>	<b>674 289</b>
Deutschland	37 833 810	33 700 284	63,1	23 882 960	9 817 324	4 133 526

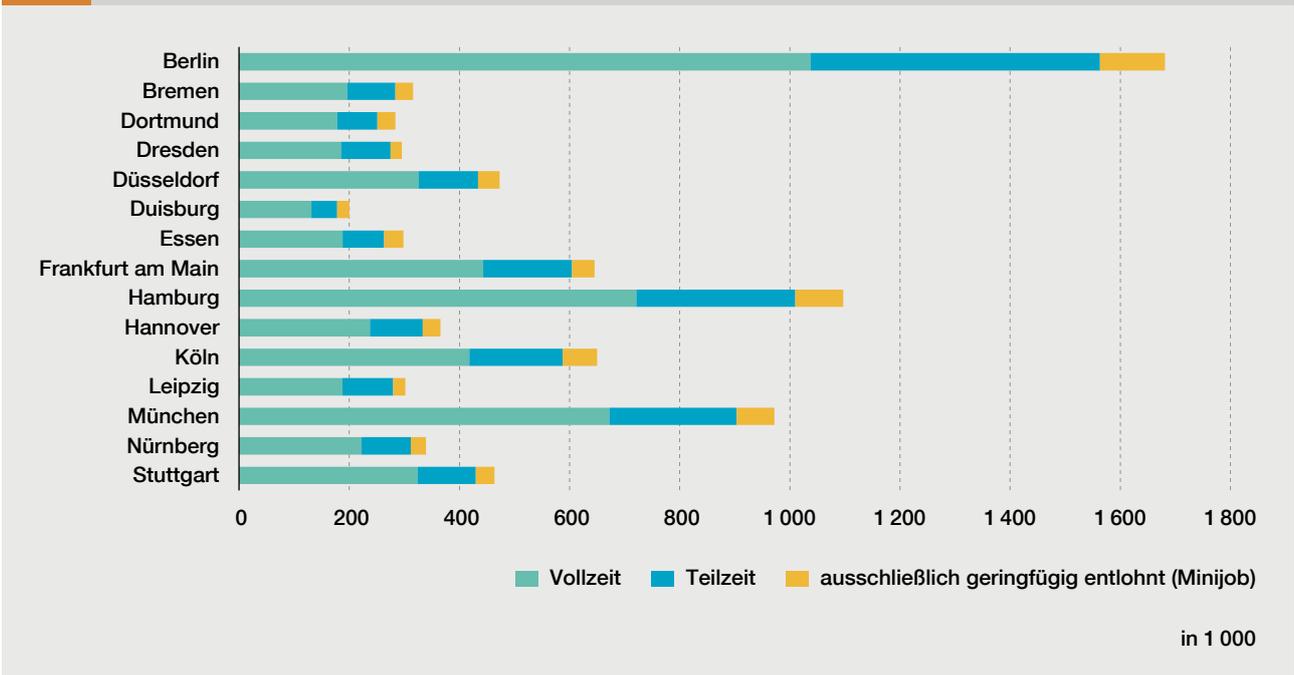
3.15 Beschäftigtendichte 2020



Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

3.15 Beschäftigungsumfang 2020

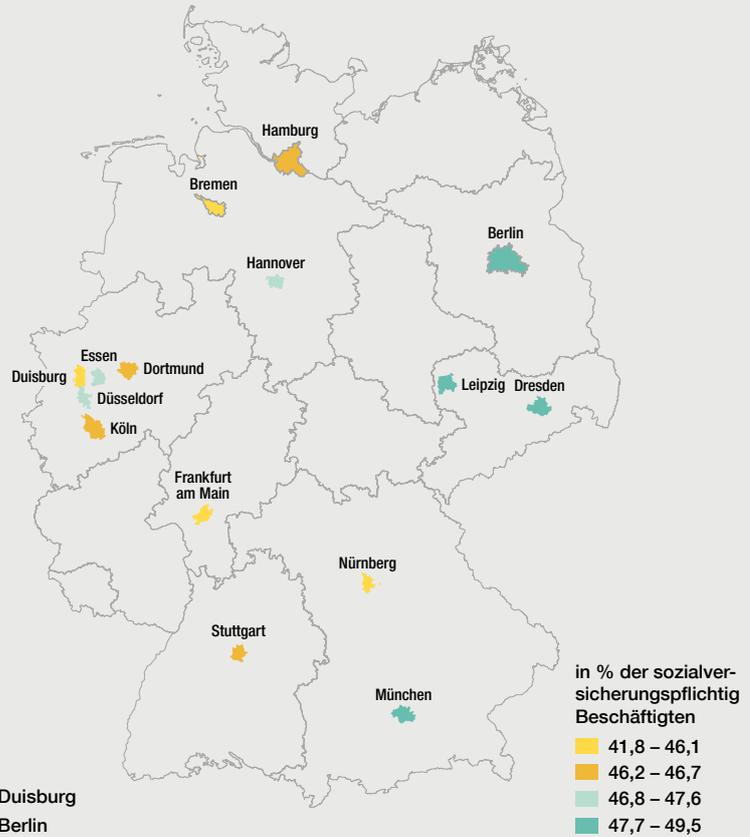


## 3.16 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Stadt	insgesamt (1)	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch
Berlin	1 563 139	774 244	788 895	1 307 137	255 911
Bremen	283 871	126 081	157 790	249 087	34 780
Dortmund	250 783	115 755	135 028	217 900	32 876
Dresden	274 621	135 320	139 301	254 982	19 632
Düsseldorf	434 073	203 443	230 630	362 255	71 812
Duisburg	177 847	74 362	103 485	150 547	27 298
Essen	263 031	124 024	139 007	230 810	32 215
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>604 512</b>	<b>270 295</b>	<b>334 217</b>	<b>477 631</b>	<b>126 861</b>
Hamburg	1 009 725	469 865	539 860	874 658	135 038
Hannover	333 083	157 411	175 672	292 059	41 020
Köln	587 735	274 622	313 113	498 524	89 203
Leipzig	279 454	136 717	142 737	259 513	19 937
München	903 630	432 193	471 437	693 883	209 701
Nürnberg	311 576	143 048	168 528	255 402	56 170
Stuttgart	429 861	199 035	230 826	349 647	80 203
<b>insgesamt</b>	<b>7 706 941</b>	<b>3 636 415</b>	<b>4 070 526</b>	<b>6 474 035</b>	<b>1 232 657</b>
Deutschland	33 700 284	15 658 019	18 042 265	29 340 394	4 359 324

3.16

Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen 2020



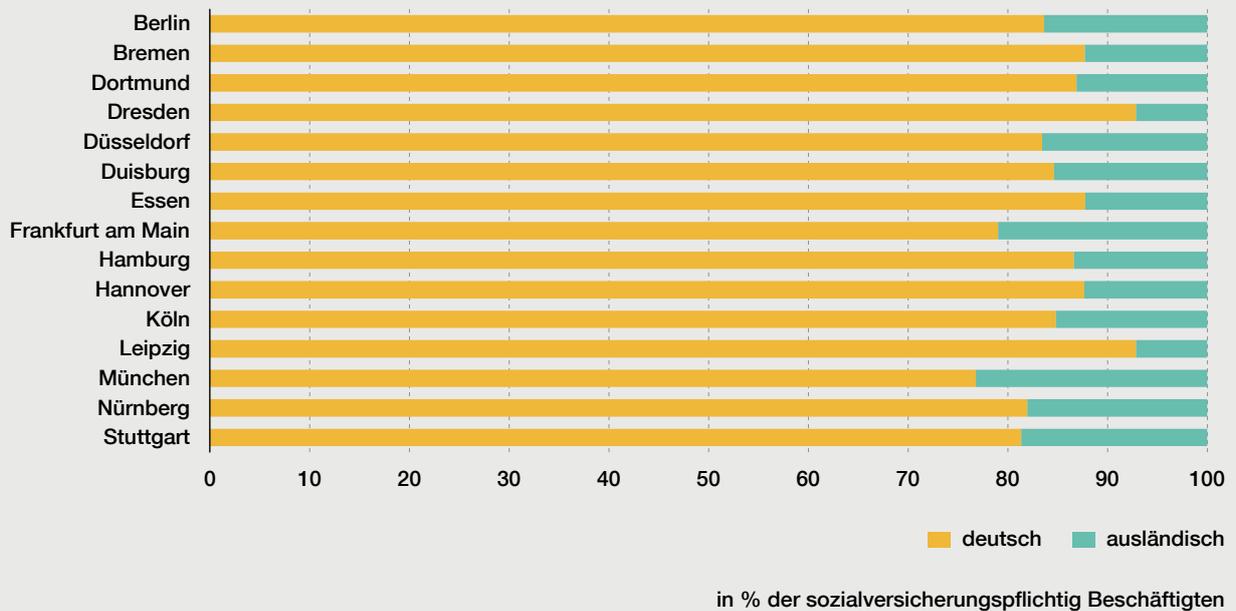
Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit.

3.16

Anteil der deutschen und ausländischen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2020

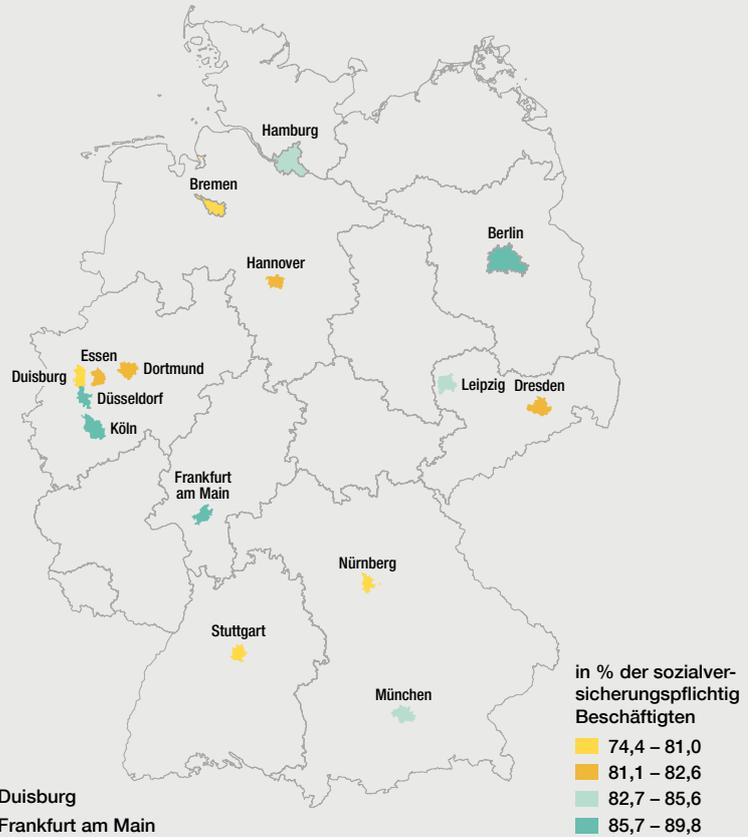


## 3.17 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Wirtschaftssektoren

Stadt	insgesamt (1)	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Berlin	1 563 139	896	0,1	203 332	13,0	1 358 904	86,9
Bremen	283 871	134	0,0	63 365	22,3	220 356	77,6
Dortmund	250 783	124	0,0	43 498	17,3	207 161	82,6
Dresden	274 621	334	0,1	47 722	17,4	226 565	82,5
Düsseldorf	434 073	327	0,1	51 429	11,8	382 317	88,1
Duisburg	177 847	72	0,0	45 501	25,6	132 274	74,4
Essen	263 031	153	0,1	46 958	17,9	215 920	82,1
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>604 512</b>	<b>136</b>	<b>0,0</b>	<b>61 577</b>	<b>10,2</b>	<b>542 798</b>	<b>89,8</b>
Hamburg	1 009 725	797	0,1	157 797	15,6	851 121	84,3
Hannover	333 083	91	0,0	57 821	17,4	275 170	82,6
Köln	587 735	202	0,0	80 650	13,7	506 883	86,2
Leipzig	279 454	240	0,1	41 676	14,9	237 538	85,0
München	903 630	457	0,1	138 810	15,4	764 358	84,6
Nürnberg	311 576	758	0,2	61 894	19,9	248 924	79,9
Stuttgart	429 861	286	0,1	99 039	23,0	330 528	76,9
<b>insgesamt</b>	<b>7 706 941</b>	<b>5 007</b>	<b>0,1</b>	<b>1 201 069</b>	<b>15,6</b>	<b>6 500 817</b>	<b>84,4</b>
Deutschland	33 700 284	228 400	0,7	9 327 342	27,7	24 143 275	71,6

3.17

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Dienstleistungsbereichen 2020



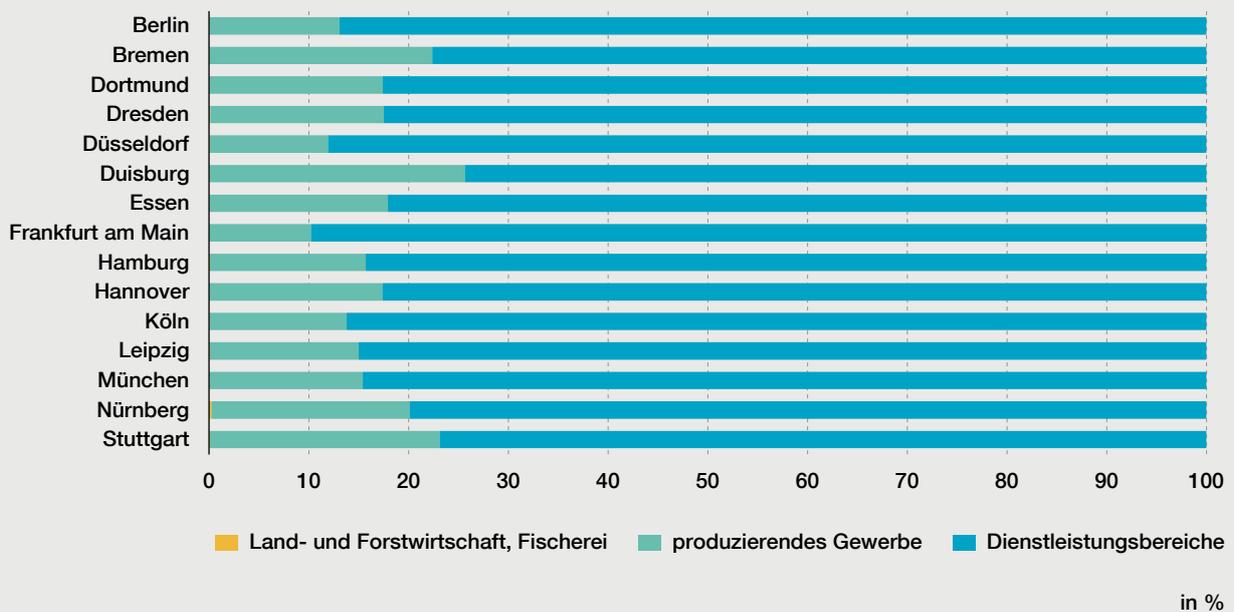
Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Wirtschaftszweig.

3.17

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den Wirtschaftssektoren 2020

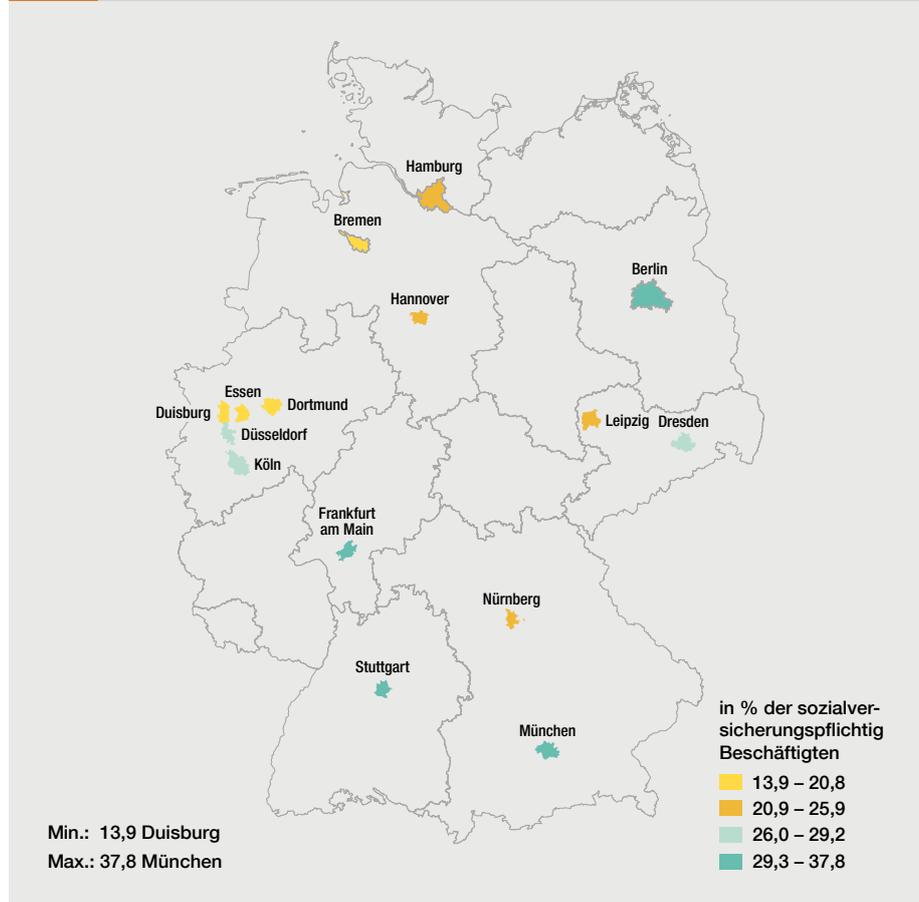


## 3.18 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Berufsabschlüsse

Stadt	insgesamt (1)	ohne beruflichen Ausbildungsabschluss		mit anerkanntem Berufsabschluss		mit akademischem Abschluss	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Berlin	1 563 139	180 947	11,6	720 539	46,1	462 173	29,6
Bremen	283 871	39 403	13,9	159 781	56,3	57 005	20,1
Dortmund	250 783	40 363	16,1	138 528	55,2	45 706	18,2
Dresden	274 621	22 236	8,1	157 410	57,3	78 796	28,7
Düsseldorf	434 073	55 009	12,7	209 909	48,4	119 243	27,5
Duisburg	177 847	30 233	17,0	104 051	58,5	24 802	13,9
Essen	263 031	37 805	14,4	140 611	53,5	53 748	20,4
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>604 512</b>	<b>78 363</b>	<b>13,0</b>	<b>257 447</b>	<b>42,6</b>	<b>189 288</b>	<b>31,3</b>
Hamburg	1 009 725	123 850	12,3	509 349	50,4	261 619	25,9
Hannover	333 083	41 134	12,3	187 238	56,2	77 988	23,4
Köln	587 735	84 973	14,5	283 154	48,2	157 643	26,8
Leipzig	279 454	25 490	9,1	163 224	58,4	69 338	24,8
München	903 630	99 628	11,0	374 359	41,4	341 208	37,8
Nürnberg	311 576	42 292	13,6	173 088	55,6	65 731	21,1
Stuttgart	429 861	53 209	12,4	204 274	47,5	145 272	33,8
<b>insgesamt</b>	<b>7 706 941</b>	<b>954 935</b>	<b>12,4</b>	<b>3 782 962</b>	<b>49,1</b>	<b>2 149 560</b>	<b>27,9</b>
Deutschland	33 700 284	4 350 658	12,9	20 398 137	60,5	5 953 184	17,7

3.18

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit akademischem Abschluss 2020



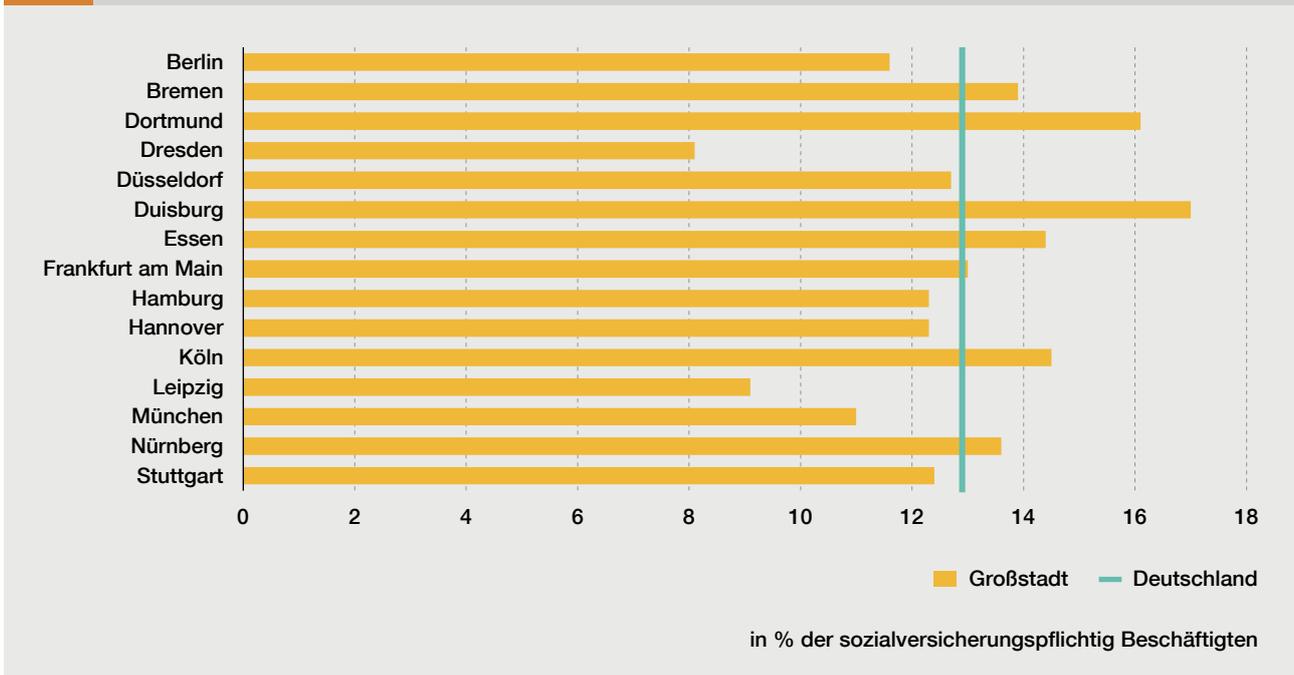
Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Berufsabschluss.

3.18

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ohne beruflichen Ausbildungsabschluss 2020

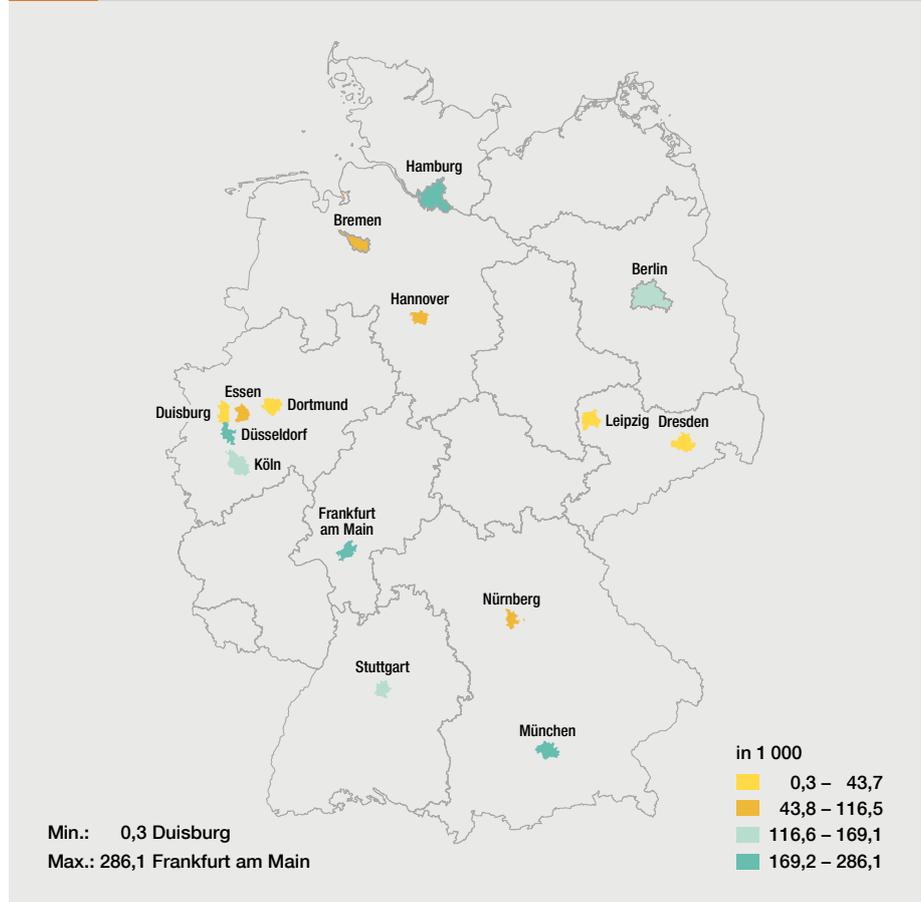


## 3.19

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2020: Wohn- und Arbeitsort sowie Ein- und Auspendlerinnen und -pendler

Stadt	am Arbeitsort	Ein- pendler/ -innen	am Wohnort	Aus- pendler/ -innen	Arbeitsort = Wohnort	Berufspendler/-innen	
						insgesamt	Saldo
Berlin	1 539 285	339 534	1 382 779	183 890	1 198 826	523 424	155 644
Bremen	280 627	117 676	209 548	46 702	162 838	164 378	70 974
Dortmund	246 840	111 419	216 535	81 239	135 290	192 658	30 180
Dresden	270 858	96 470	230 529	56 195	174 315	152 665	40 275
Düsseldorf	429 514	265 991	251 837	88 536	163 293	354 527	177 455
Duisburg	174 630	87 054	174 254	86 782	87 468	173 836	272
Essen	254 124	132 813	206 939	85 751	121 187	218 564	47 062
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>602 197</b>	<b>387 024</b>	<b>315 828</b>	<b>100 946</b>	<b>214 770</b>	<b>487 970</b>	<b>286 078</b>
Hamburg	997 534	359 150	769 095	131 050	637 997	490 200	228 100
Hannover	328 211	179 288	211 566	62 761	148 787	242 049	116 527
Köln	579 638	283 690	423 907	128 205	295 688	411 895	155 485
Leipzig	274 019	97 660	242 738	66 598	176 133	164 258	31 062
München	897 905	413 547	667 428	183 633	483 743	597 180	229 914
Nürnberg	309 094	160 270	220 993	72 344	148 644	232 614	87 926
Stuttgart	423 052	256 506	262 302	95 896	166 380	352 402	160 610
<b>insgesamt (1)</b>	<b>7 607 528</b>	<b>3 016 463</b>	<b>5 786 278</b>	<b>1 198 899</b>	<b>4 586 988</b>	<b>4 215 362</b>	<b>1 817 564</b>
Deutschland	33 322 952	207 698	33 089 915	.	33 088 486	.	.

3.19 Saldo der Berufspendlerinnen und Berufspendler 2020



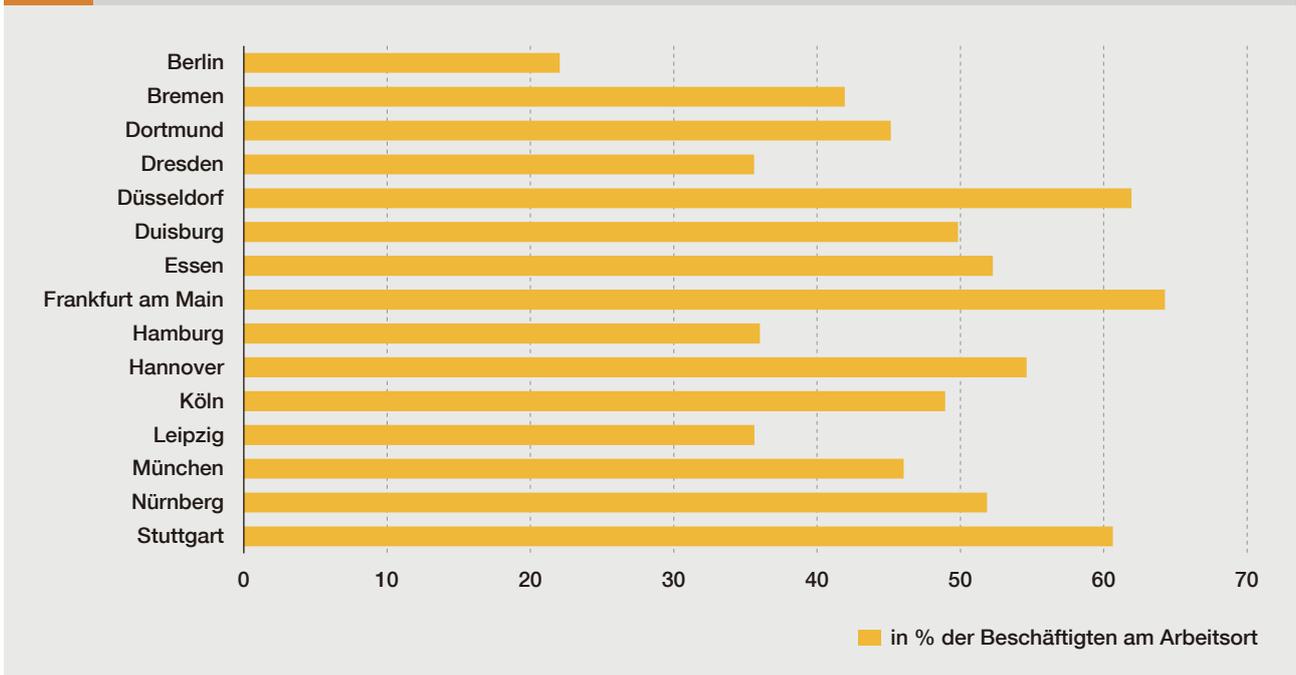
Anmerkungen

Stichtag: 30. Juni.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Ohne Binnenpendlerinnen und Binnenpendler.

3.19 Einpendlerinnen und Einpendler 2020



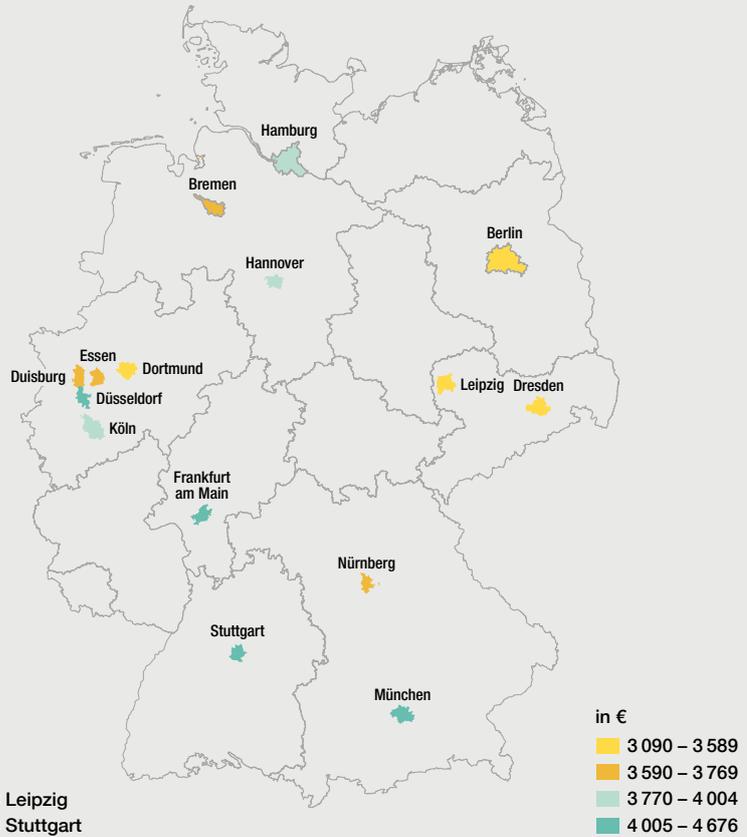
## 3.20

## Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2020

Stadt	insgesamt	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch	Alter ... Jahre		
						bis 24	25 bis 54	55 und mehr
in €								
Berlin	3 484	3 436	3 534	3 560	2 922	2 337	3 523	3 619
Bremen	3 642	3 280	3 882	3 777	2 447	2 445	3 647	4 073
Dortmund	3 536	3 329	3 680	3 669	2 530	2 441	3 549	3 946
Dresden	3 252	3 169	3 317	3 299	2 274	2 247	3 281	3 436
Düsseldorf	4 095	3 709	4 423	4 254	3 004	2 471	4 111	4 496
Duisburg	3 641	3 367	3 758	3 769	2 682	2 505	3 596	4 046
Essen	3 769	3 468	3 993	3 868	2 804	2 586	3 755	4 192
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>4 486</b>	<b>4 018</b>	<b>4 841</b>	<b>4 829</b>	<b>3 155</b>	<b>2 732</b>	<b>4 504</b>	<b>4 976</b>
Hamburg	3 863	3 533	4 134	4 005	2 698	2 496	3 903	4 193
Hannover	3 891	3 555	4 152	4 019	2 693	2 647	3 901	4 264
Köln	3 912	3 583	4 171	4 085	2 896	2 546	3 912	4 420
Leipzig	3 090	3 027	3 134	3 164	2 145	2 268	3 132	3 221
München	4 566	4 026	5 044	4 905	3 460	2 861	4 655	4 945
Nürnberg	3 691	3 351	3 934	3 935	2 520	2 573	3 745	4 033
Stuttgart	4 676	3 924	5 218	4 945	3 446	3 077	4 726	5 080
<b>insgesamt</b>	<b>3 876</b>	<b>3 582</b>	<b>4 126</b>	<b>4 024</b>	<b>2 975</b>	<b>2 551</b>	<b>3 922</b>	<b>4 166</b>
Deutschland	3 427	3 171	3 565	3 541	2 638	2 524	3 474	3 625

3.20

Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2020

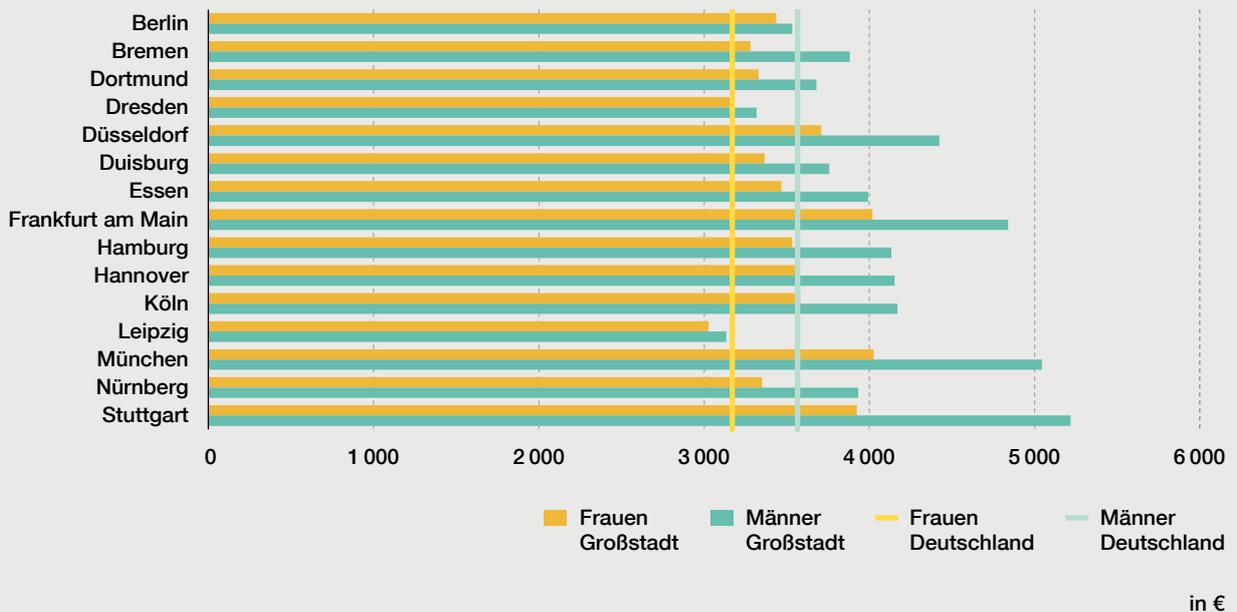


Anmerkungen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

3.20

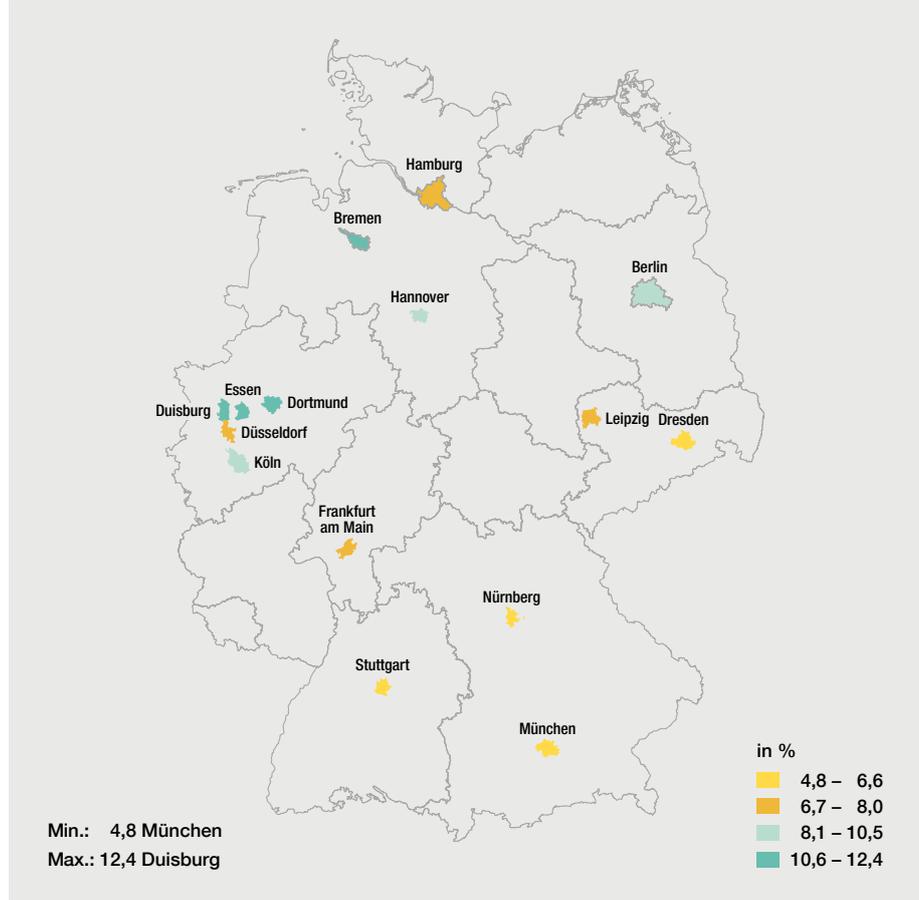
Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2020: Frauen und Männer



## 3.21 Arbeitslose 2020: Arbeitslosenquote und Rechtskreise

Stadt	insgesamt	Arbeitslosen- quote in %	Arbeitslosengeld (SGB III)		Arbeitslosengeld II (SGB II)	
			Anzahl	in %	Anzahl	in %
Berlin	202 388	10,1	71 760	35,5	130 628	64,5
Bremen	33 012	10,8	9 042	27,4	23 970	72,6
Dortmund	36 543	11,5	9 526	26,1	27 017	73,9
Dresden	18 609	6,2	7 037	37,8	11 572	62,2
Düsseldorf	27 743	8,0	10 838	39,1	16 905	60,9
Duisburg	32 270	12,4	8 663	26,8	23 607	73,2
Essen	33 253	11,0	8 487	25,5	24 766	74,5
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>29 461</b>	<b>7,0</b>	<b>13 005</b>	<b>44,1</b>	<b>16 456</b>	<b>55,9</b>
Hamburg	82 359	7,7	34 795	42,2	47 564	57,8
Hannover	28 090	9,2	8 210	29,2	19 880	70,8
Köln	57 051	9,4	19 829	34,8	37 222	65,2
Leipzig	24 364	7,7	8 969	36,8	15 395	63,2
München	42 906	4,8	25 568	59,6	17 338	40,4
Nürnberg	18 690	6,2	8 312	44,5	10 378	55,5
Stuttgart	18 920	5,4	8 252	43,6	10 668	56,4
<b>insgesamt</b>	<b>685 659</b>	<b>8,5</b>	<b>252 293</b>	<b>36,8</b>	<b>433 366</b>	<b>63,2</b>
Deutschland	2 707 242	5,9	1 165 548	43,1	1 541 694	56,9

3.21 Arbeitslosenquote 2020

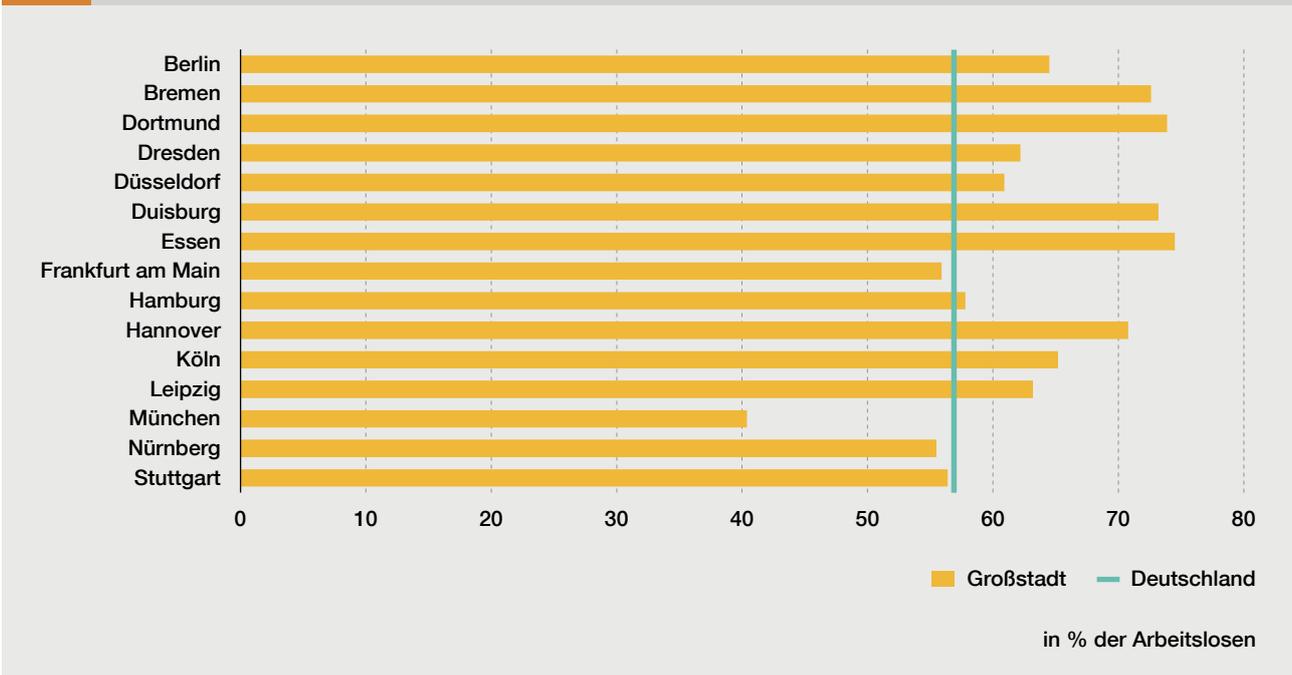


Anmerkungen

Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

3.21 Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II (SGB II) 2020



## 3.22 Arbeitslose 2020: Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Arbeitslosenquote

Stadt	insgesamt (1)	weiblich		männlich		deutsch		ausländisch	
		Anzahl	Arbeits- losen- quote in %						
Berlin	202 388	88 121	9,3	114 265	10,9	126 944	7,8	72 483	19,4
Bremen	33 012	14 382	10,1	18 630	11,4	18 925	7,5	13 964	26,0
Dortmund	36 543	15 972	11,0	20 571	11,9	22 282	8,4	14 179	27,0
Dresden	18 609	7 713	5,5	10 896	6,8	14 308	5,2	4 244	18,8
Düsseldorf	27 743	12 362	7,4	15 381	8,6	16 322	6,0	11 355	16,0
Duisburg	32 270	14 512	12,7	17 758	12,2	18 481	9,0	13 725	25,9
Essen	33 253	14 918	10,5	18 335	11,4	20 736	8,0	12 371	28,7
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>29 461</b>	<b>13 137</b>	<b>6,7</b>	<b>16 323</b>	<b>7,3</b>	<b>14 467</b>	<b>4,9</b>	<b>14 898</b>	<b>11,8</b>
Hamburg	82 359	36 927	7,2	45 431	8,1	54 386	6,0	27 830	16,5
Hannover	28 090	11 934	8,3	16 156	10,1	16 623	6,6	11 351	21,4
Köln	57 051	25 379	8,7	31 672	10,1	34 625	7,0	22 323	20,2
Leipzig	24 364	10 302	6,9	14 062	8,4	18 795	6,5	5 492	21,1
München	42 906	19 837	4,6	23 069	5,0	22 898	3,6	19 923	7,8
Nürnberg	18 690	8 216	5,9	10 474	6,5	10 694	4,7	7 958	11,3
Stuttgart	18 920	8 256	5,0	10 664	5,7	10 500	4,0	8 390	9,7
<b>insgesamt</b>	<b>685 659</b>	<b>301 968</b>	<b>7,9</b>	<b>383 687</b>	<b>9,0</b>	<b>420 986</b>	<b>6,5</b>	<b>260 486</b>	<b>16,6</b>
Deutschland	2 707 242	1 184 609	5,5	1 522 623	6,3	1 903 237	4,7	795 047	14,1

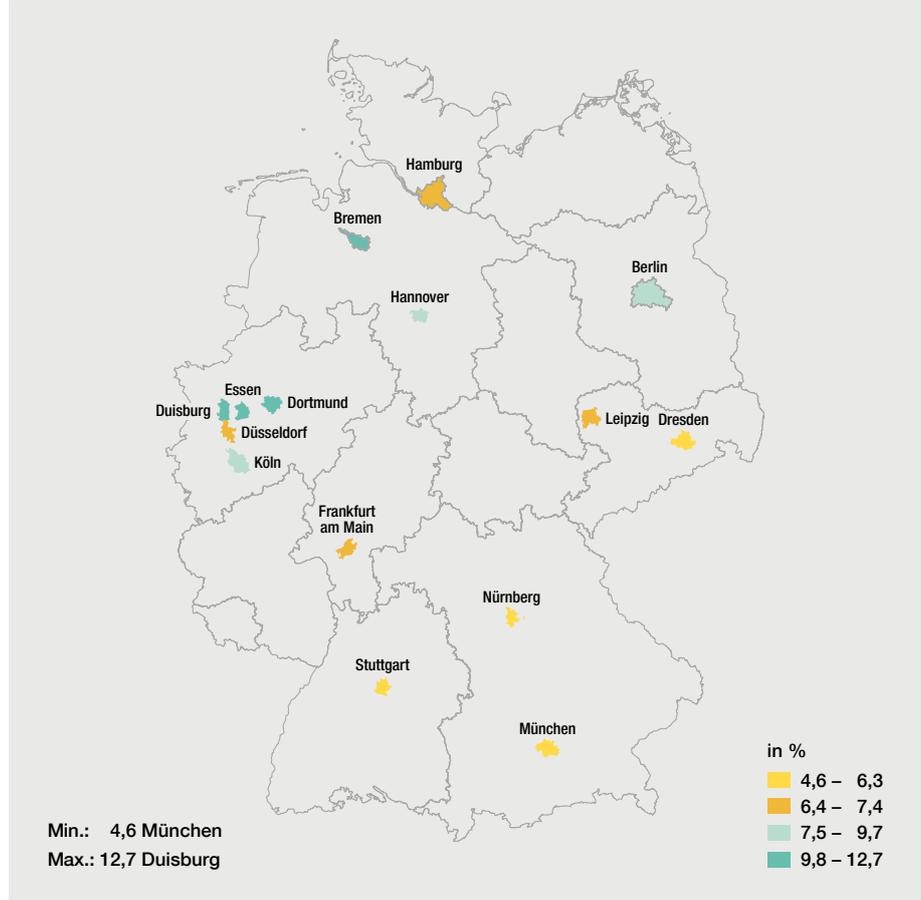
3.22 Arbeitslosenquote der Frauen 2020

Anmerkungen

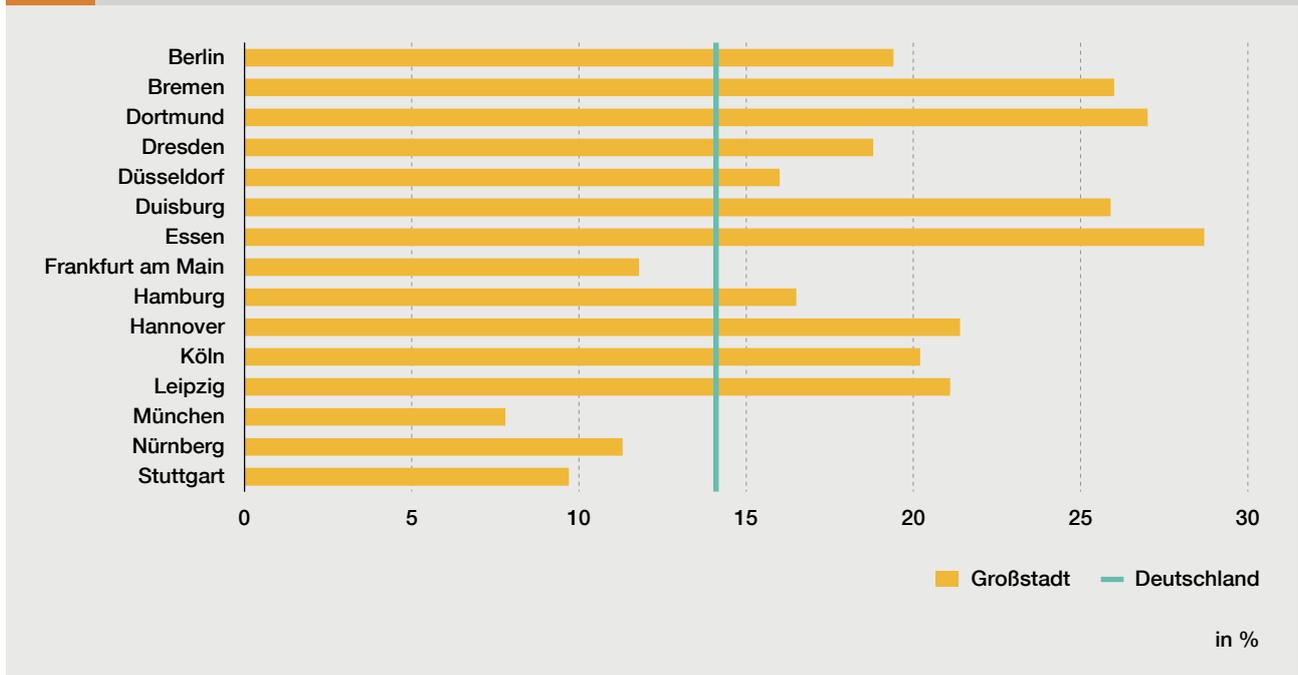
Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Geschlecht und zur Staatsangehörigkeit.



3.22 Arbeitslosenquote der Ausländerinnen und Ausländer 2020



## 3.23 Arbeitslose 2020: Alter und Arbeitslosenquote

Stadt	insgesamt (1)	Alter ... Jahre					
		bis 24		25 bis 54		55 und mehr	
		Anzahl	Arbeitslo- senquote in %	Anzahl	Arbeitslo- senquote in %	Anzahl	Arbeitslo- senquote in %
Berlin	202 388	17 674	10,9	150 414	10,6	34 300	8,1
Bremen	33 012	3 312	10,0	24 238	12,0	5 462	7,7
Dortmund	36 543	3 047	9,2	27 337	12,7	6 159	8,9
Dresden	18 609	1 723	6,0	12 976	6,2	3 910	6,5
Düsseldorf	27 743	1 856	6,3	20 472	8,3	5 415	7,8
Duisburg	32 270	2 417	8,8	23 976	14,0	5 877	9,8
Essen	33 253	2 981	10,2	25 157	12,4	5 115	7,3
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>29 461</b>	<b>2 439</b>	<b>6,6</b>	<b>22 097</b>	<b>7,2</b>	<b>4 925</b>	<b>6,6</b>
Hamburg	82 359	6 531	6,3	61 499	8,1	14 329	6,8
Hannover	28 090	2 467	7,6	20 686	9,8	4 937	8,1
Köln	57 051	3 983	6,5	42 894	10,0	10 174	8,8
Leipzig	24 364	2 164	7,0	17 744	7,9	4 456	7,4
München	42 906	2 599	3,1	31 883	4,9	8 424	5,2
Nürnberg	18 690	1 622	5,2	13 435	6,5	3 633	5,8
Stuttgart	18 920	1 386	3,9	14 253	5,8	3 281	4,9
<b>insgesamt</b>	<b>685 659</b>	<b>56 201</b>	<b>7,4</b>	<b>509 061</b>	<b>8,9</b>	<b>120 397</b>	<b>7,3</b>
Deutschland	2 707 242	236 401	5,0	1 862 682	6,3	608 010	5,3

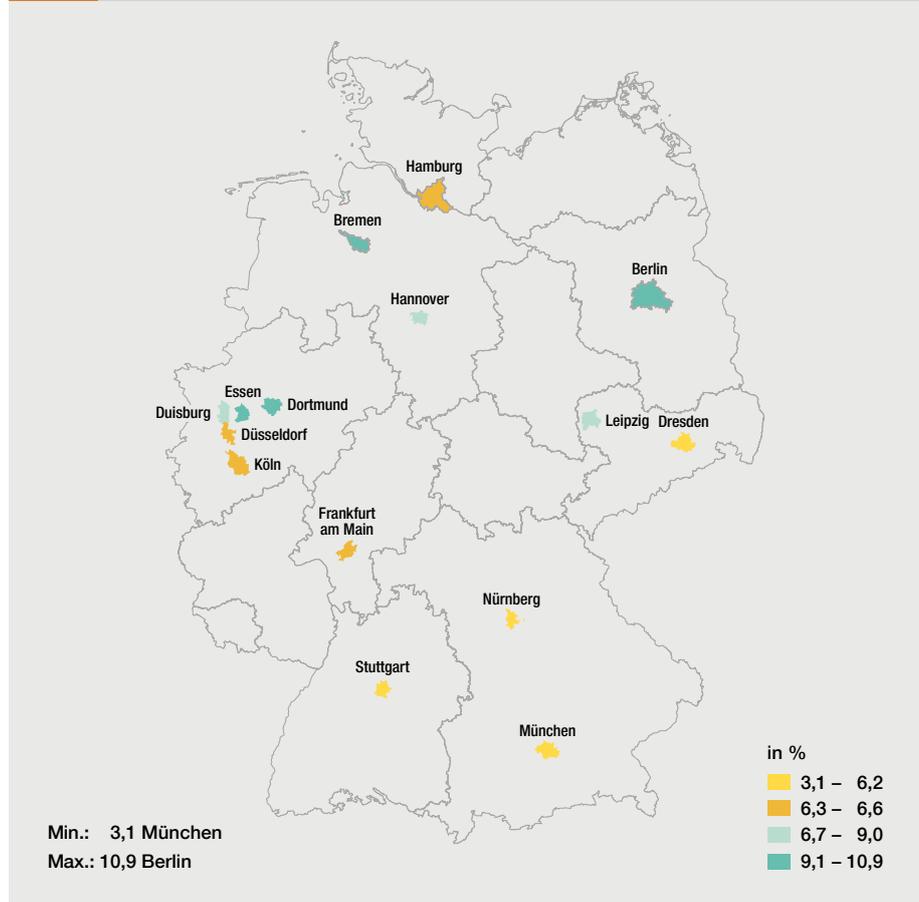
3.23 Arbeitslosenquote der bis 24-Jährigen 2020

Anmerkungen

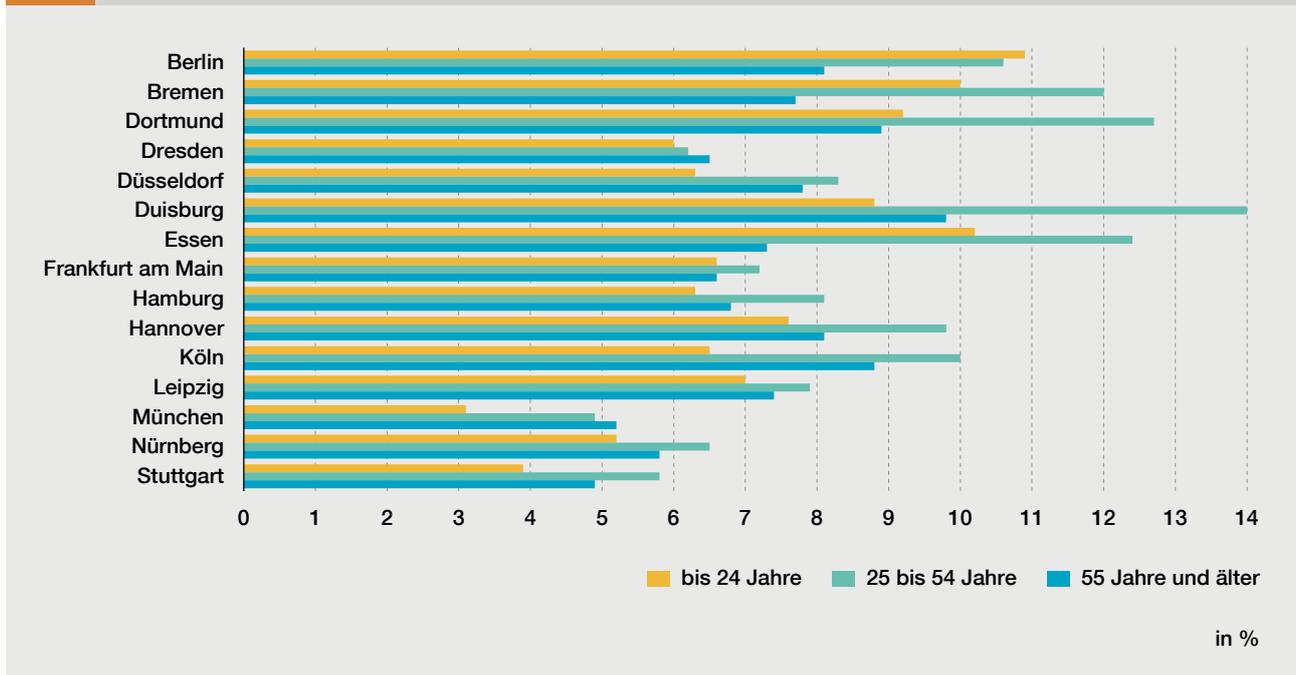
Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Alter.



3.23 Arbeitslosenquote 2020: Alter der Arbeitslosen



## Soziales

## 3.24

## Leistungsberechtigte Personen mit bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

Stadt	insgesamt	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)	Sozialhilfe (SGB XII)		Asylbewerberleistungen (AsylbLG)
			Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe zum Lebensunterhalt	
Berlin	601 216	472 510	84 067	19 257	25 382
Bremen	95 497	77 480	12 648	2 434	2 935
Dortmund	102 360	82 963	13 270	3 250	2 877
Dresden	45 844	37 225	4 232	1 453	2 934
Düsseldorf	76 053	55 368	13 721	2 997	3 967
Duisburg	87 003	71 616	9 310	3 425	2 652
Essen	105 528	87 601	11 840	3 304	2 783
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>87 649</b>	<b>63 225</b>	<b>17 868</b>	<b>4 306</b>	<b>2 250</b>
Hamburg	240 691	174 710	46 240	10 076	9 665
Hannover	81 065	63 376	12 751	2 391	2 547
Köln	148 077	111 134	23 037	6 018	7 888
Leipzig	65 730	55 481	5 411	1 761	3 077
München	96 411	65 685	20 609	5 230	4 887
Nürnberg	53 630	38 080	9 641	2 172	3 737
Stuttgart	51 348	38 457	8 431	1 649	2 811
<b>insgesamt</b>	<b>1 938 102</b>	<b>1 494 911</b>	<b>293 076</b>	<b>69 723</b>	<b>80 392</b>
Deutschland	7 145 282	5 330 091	1 085 043	344 841	385 307

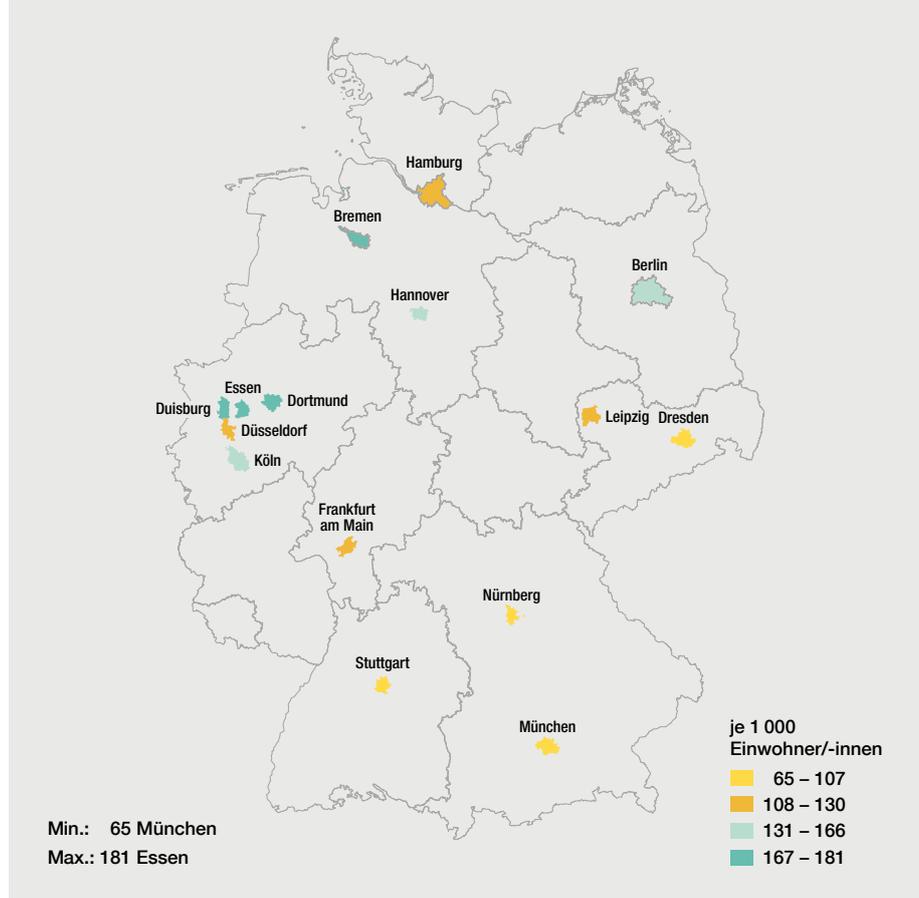
3.24

Dichte der leistungsberechtigten Personen mit bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

**Anmerkungen**

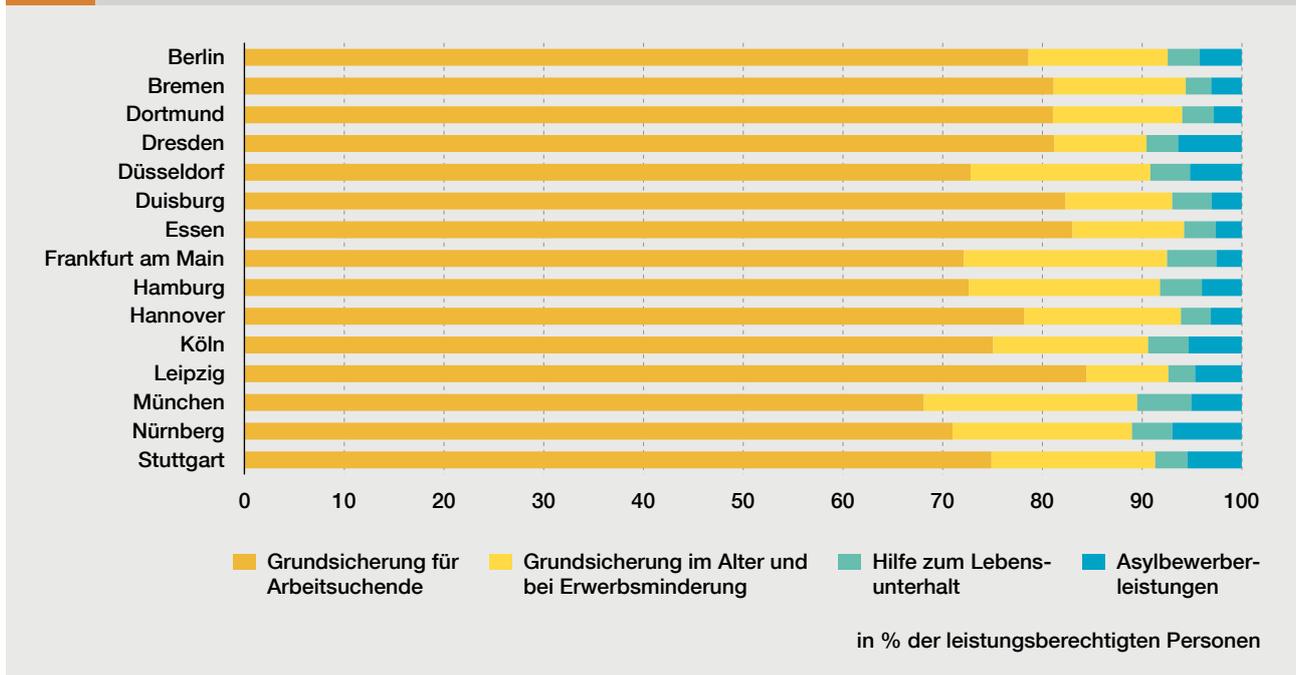
Stichtag Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II): 15. Dezember. Angaben zu Asylbewerberleistungen (AsylbLG) für 2020 lagen zum Redaktionsschluss nicht vor. Deshalb wird die gesamte Tabelle für das Jahr 2019 ausgewiesen.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



3.24

Anteil der Arten von bedarfsorientierten Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2019

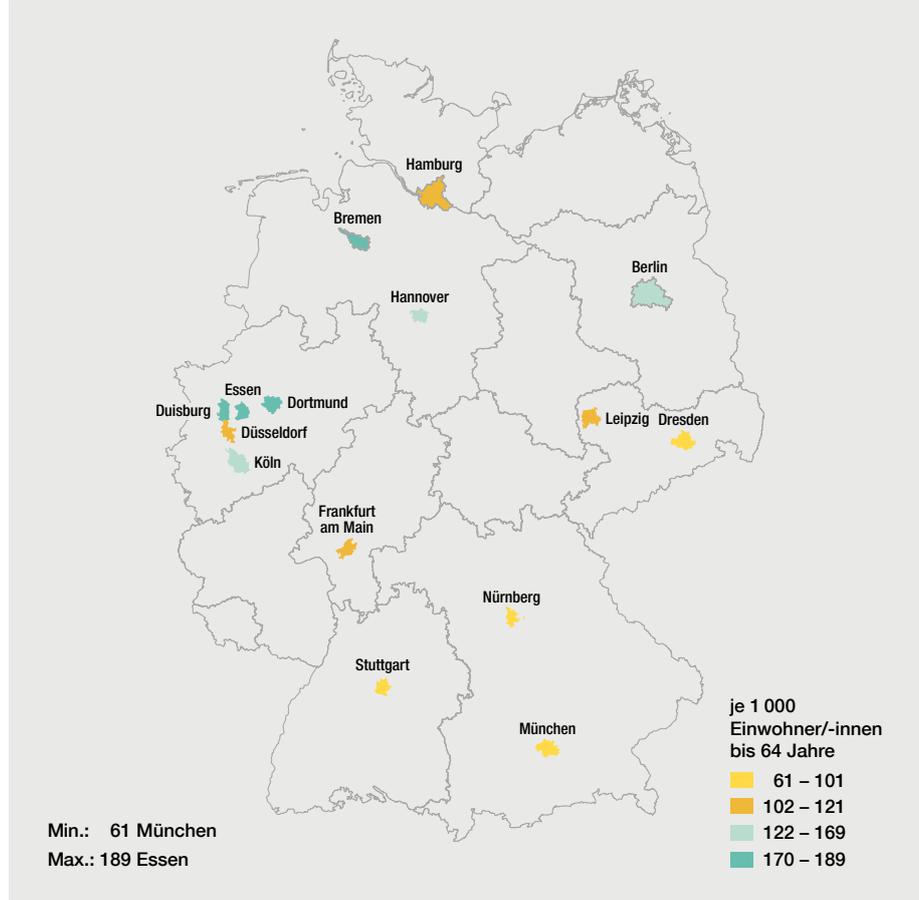


## 3.25 Leistungsberechtigte Personen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2020

Stadt	insgesamt	Regelleistungsberechtigte					
		insgesamt (1)	je 1 000 Einwoh- ner/-innen bis 64 Jahre	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch
Berlin	487 941	482 846	163	235 093	247 753	294 471	188 375
Bremen	78 498	78 352	175	38 840	39 512	41 264	37 088
Dortmund	83 302	83 253	179	40 993	42 260	47 172	36 081
Dresden	37 763	37 450	86	17 828	19 622	25 670	11 780
Düsseldorf	56 881	56 351	113	27 995	28 356	30 794	25 557
Duisburg	71 619	71 339	181	35 573	35 766	38 655	32 684
Essen	86 438	86 138	189	42 759	43 379	49 527	36 609
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>68 949</b>	<b>68 664</b>	<b>107</b>	<b>34 407</b>	<b>34 257</b>	<b>35 621</b>	<b>33 043</b>
Hamburg	184 242	182 967	121	91 173	91 794	107 914	75 053
Hannover	65 503	65 296	151	31 805	33 491	36 104	29 192
Köln	118 092	117 776	132	58 472	59 304	67 342	50 434
Leipzig	56 034	54 996	116	26 524	28 472	38 055	16 941
München	74 839	74 454	61	37 878	36 576	36 885	37 569
Nürnberg	39 184	38 667	94	19 886	18 781	20 087	18 580
Stuttgart	39 691	39 606	77	19 511	20 093	20 255	19 345
<b>insgesamt</b>	<b>1 548 976</b>	<b>1 538 155</b>	<b>131</b>	<b>758 737</b>	<b>779 416</b>	<b>889 816</b>	<b>648 331</b>
Deutschland	5 366 699	5 316 845	82	2 644 579	2 672 114	3 303 935	2 012 806

3.25

Dichte der Regelleistungsberechtigten in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2020



Anmerkungen

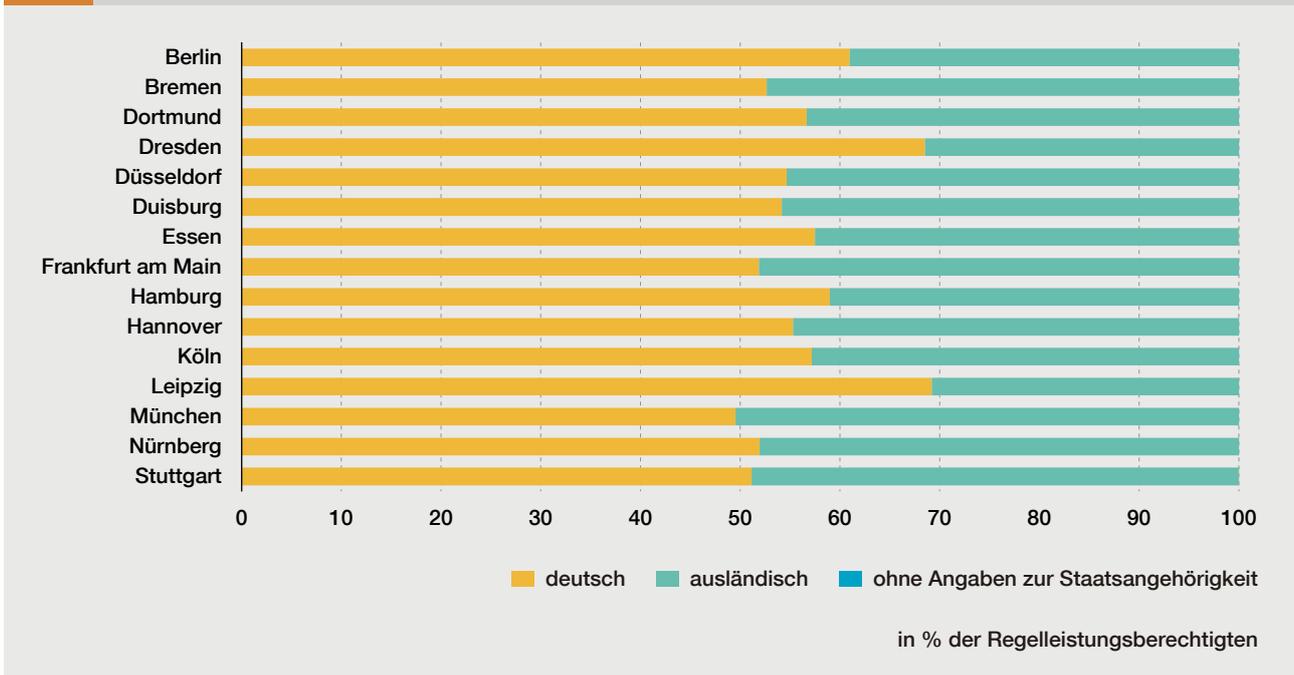
Stichtag Daten Bundesagentur für Arbeit: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Eigenberechnung.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zum Geschlecht und zur Staatsangehörigkeit.

3.25

Anteil der deutschen und ausländischen Regelleistungsberechtigten 2020



## 3.26 Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitsuchende 2020

Stadt	insgesamt	mit ... Person/-en			Personen je Bedarfsge- meinschaft	ohne Kind bis 17 Jahre	mit Kind/ -ern bis 17 Jahre
		1	2	3 und mehr			
Berlin	257 459	149 193	41 549	66 717	1,9	173 476	83 983
Bremen	40 419	22 563	6 535	11 321	2,0	26 291	14 128
Dortmund	42 530	23 052	7 595	11 883	2,0	27 954	14 576
Dresden	22 447	14 261	3 691	4 495	1,7	15 975	6 472
Düsseldorf	29 780	16 861	5 092	7 827	2,0	20 070	9 710
Duisburg	34 803	17 887	6 208	10 708	2,1	21 965	12 838
Essen	42 885	23 815	6 821	12 249	2,0	27 993	14 892
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>36 166</b>	<b>19 937</b>	<b>6 257</b>	<b>9 972</b>	<b>2,0</b>	<b>23 612</b>	<b>12 554</b>
Hamburg	100 159	58 040	17 015	25 104	1,9	67 720	32 439
Hannover	35 061	20 288	5 686	9 087	1,9	23 886	11 175
Köln	62 354	34 945	10 993	16 416	2,0	41 921	20 433
Leipzig	32 601	20 576	5 257	6 768	1,8	23 131	9 470
München	39 956	23 074	6 602	10 280	1,9	26 531	13 425
Nürnberg	21 415	11 987	4 138	5 290	1,9	14 405	7 010
Stuttgart	21 784	13 500	3 288	4 996	1,8	15 152	6 632
<b>insgesamt</b>	<b>819 819</b>	<b>469 979</b>	<b>136 727</b>	<b>213 113</b>	<b>2,0</b>	<b>550 082</b>	<b>269 737</b>
Deutschland	2 853 583	1 605 933	513 579	734 071	2,0	1 899 609	953 974

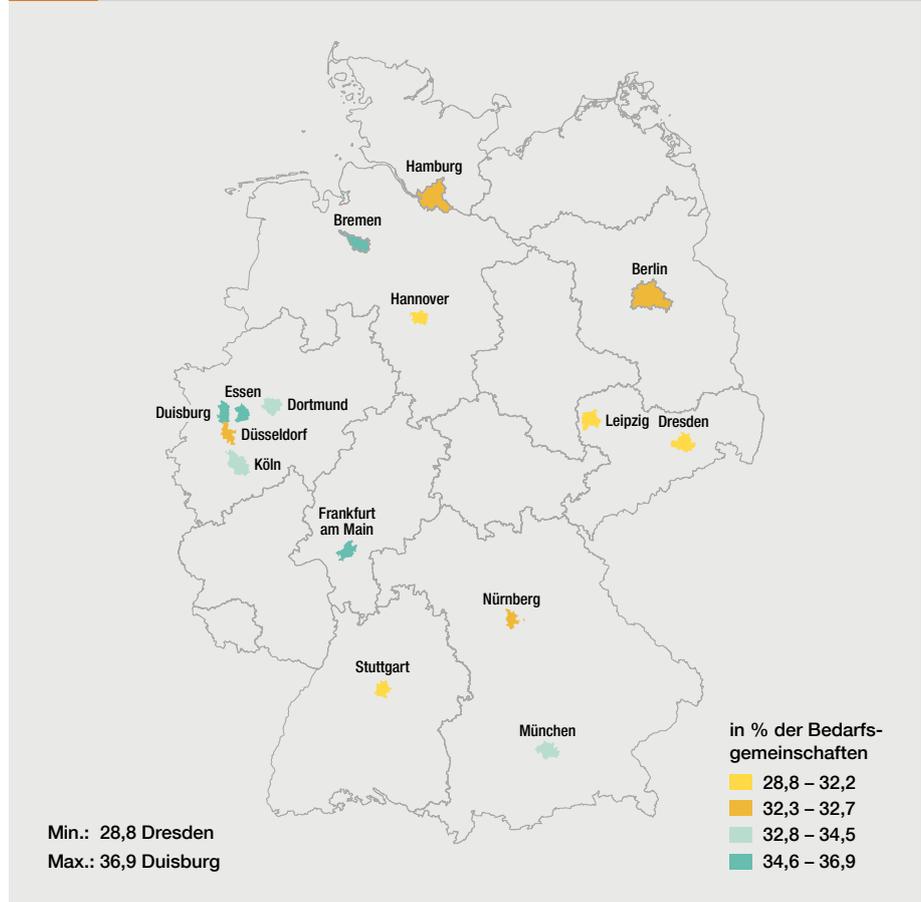
3.26

Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kind und Kindern bis 17 Jahre 2020

Anmerkungen

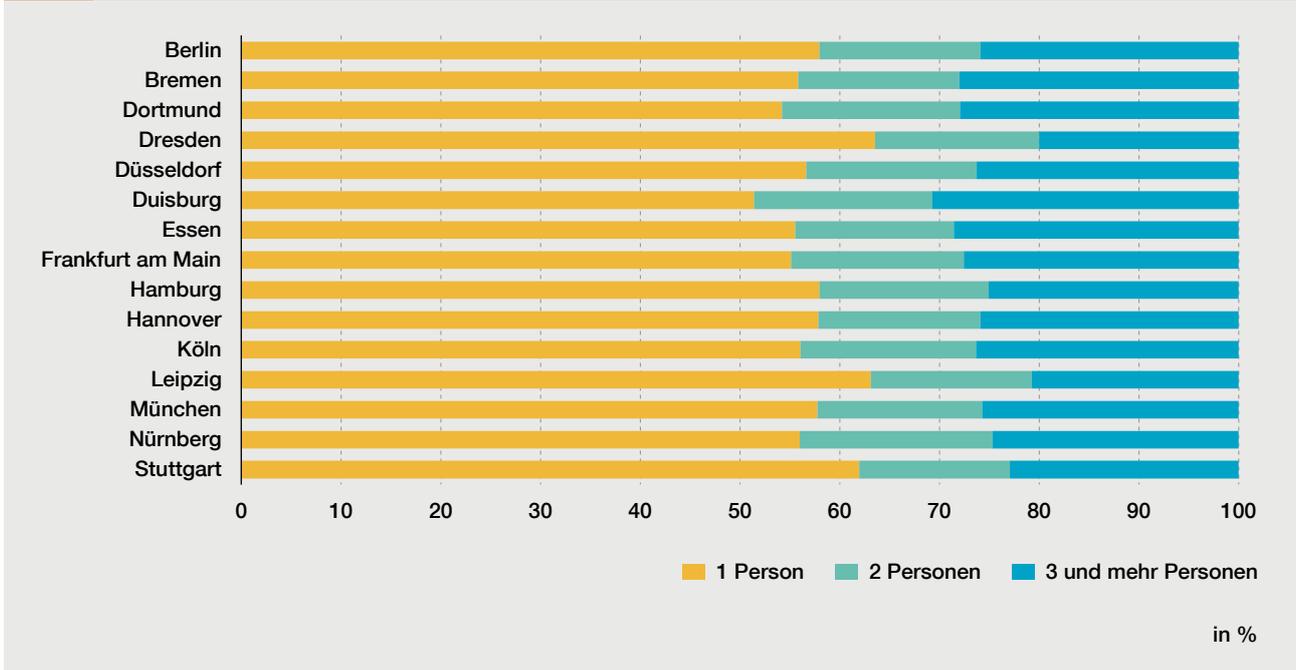
Stichtag: 15. Dezember.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.



3.26

Anteil der Größe von Bedarfsgemeinschaften 2020



## 3.27 Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2020

Stadt	insgesamt	je 1000 Einwohner/-innen 18 Jahre und älter	weiblich	männlich	deutsch	ausländisch	voll erwerbsgemindert unter dem Renteneintrittsalter (1)	ab dem Renteneintrittsalter (1)
Berlin	82 625	27,1	39 140	43 490	65 185	17 445	37 770	44 860
Bremen	13 100	27,6	7 005	6 100	10 070	3 035	5 115	7 985
Dortmund	13 015	26,5	6 860	6 150	9 295	3 715	4 905	8 115
Dresden	4 255	9,2	1 915	2 340	3 375	880	2 130	2 125
Düsseldorf	14 140	27,2	7 425	6 715	9 330	4 810	4 435	9 705
Duisburg	9 560	23,3	5 145	4 415	7 150	2 410	4 100	5 460
Essen	12 300	25,3	6 305	5 995	9 630	2 670	4 965	7 335
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>18 340</b>	<b>28,9</b>	<b>8 990</b>	<b>9 350</b>	<b>11 545</b>	<b>6 795</b>	<b>7 140</b>	<b>11 200</b>
Hamburg	47 135	30,6	23 870	23 265	36 125	11 010	19 020	28 115
Hannover	13 270	29,5	6 710	6 560	8 910	4 360	4 935	8 340
Köln	23 635	26,0	12 630	11 010	16 010	7 630	8 425	15 210
Leipzig	5 665	11,3	2 625	3 040	4 210	1 455	2 450	3 215
München	21 645	17,3	11 240	10 410	13 360	8 290	5 630	16 015
Nürnberg	10 510	24,3	5 610	4 900	6 020	4 490	3 270	7 240
Stuttgart	8 495	15,9	4 310	4 185	5 475	3 020	2 990	5 505
<b>insgesamt</b>	<b>297 690</b>	<b>24,5</b>	<b>149 780</b>	<b>147 910</b>	<b>215 690</b>	<b>82 000</b>	<b>117 280</b>	<b>180 410</b>
Deutschland	1 098 625	15,8	544 045	554 580	887 305	211 320	534 520	564 110

3.27

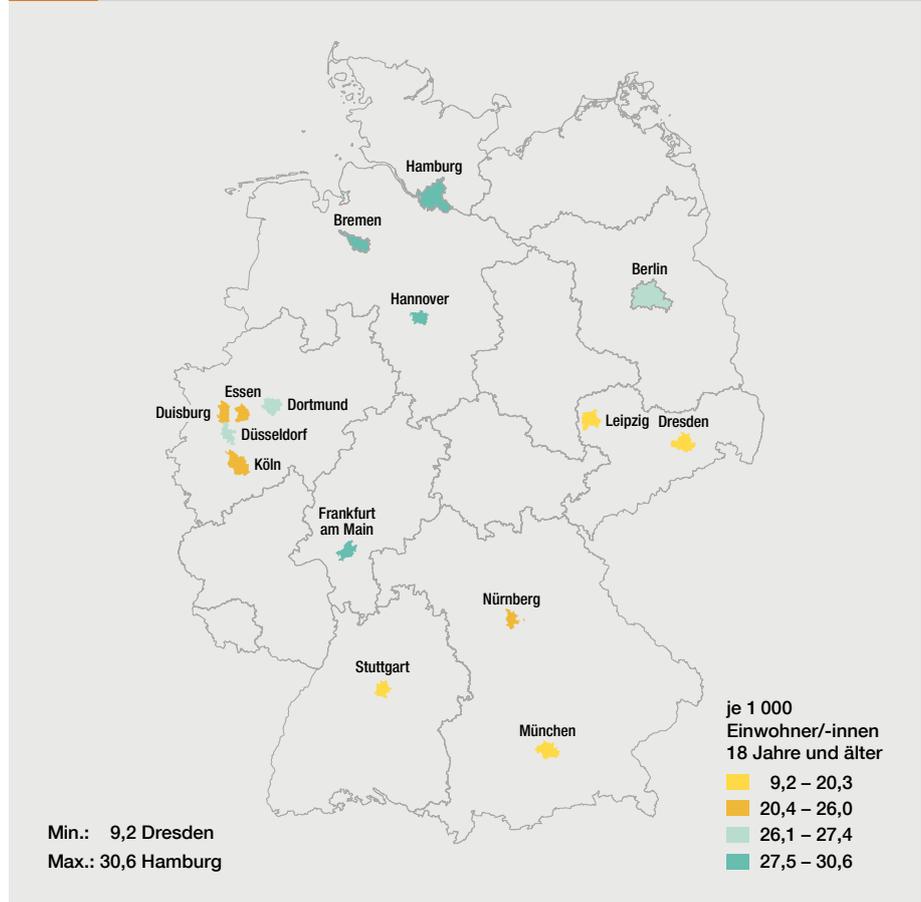
Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2020

Anmerkungen

Ab Berichtsjahr 2020 werden die Ergebnisse der Statistik mittels 5er-Rundung geheim gehalten. Bei der 5er-Rundung werden alle Werte einer Tabelle mit Empfängerzahlen auf den nächsten durch fünf teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die Summen können daher abweichen.

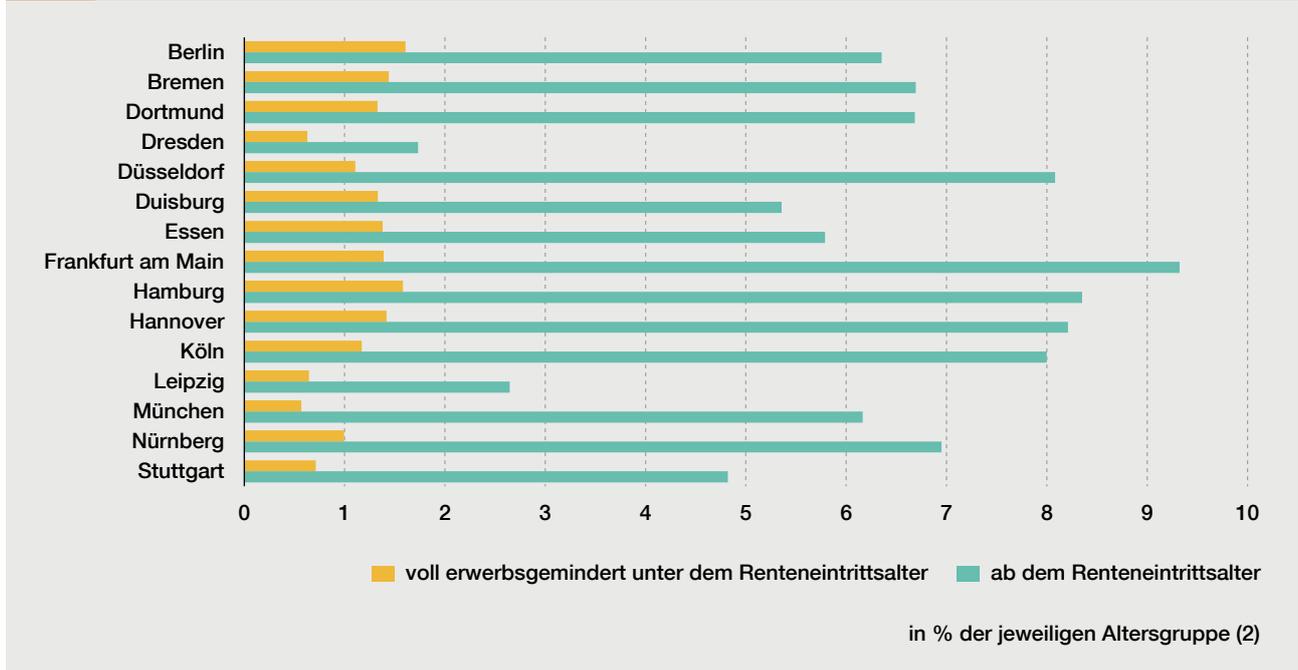
Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

(1) Altersgrenze zum Renteneintrittsalter gemäß § 41 Abs. 2 SGB XII. (2) Vollerwerbsgeminderte berechnet mit Bevölkerung 18 bis 64 Jahre, ab dem Renteneintrittsalter mit Bevölkerung 65 und mehr Jahre.



3.27

Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2020

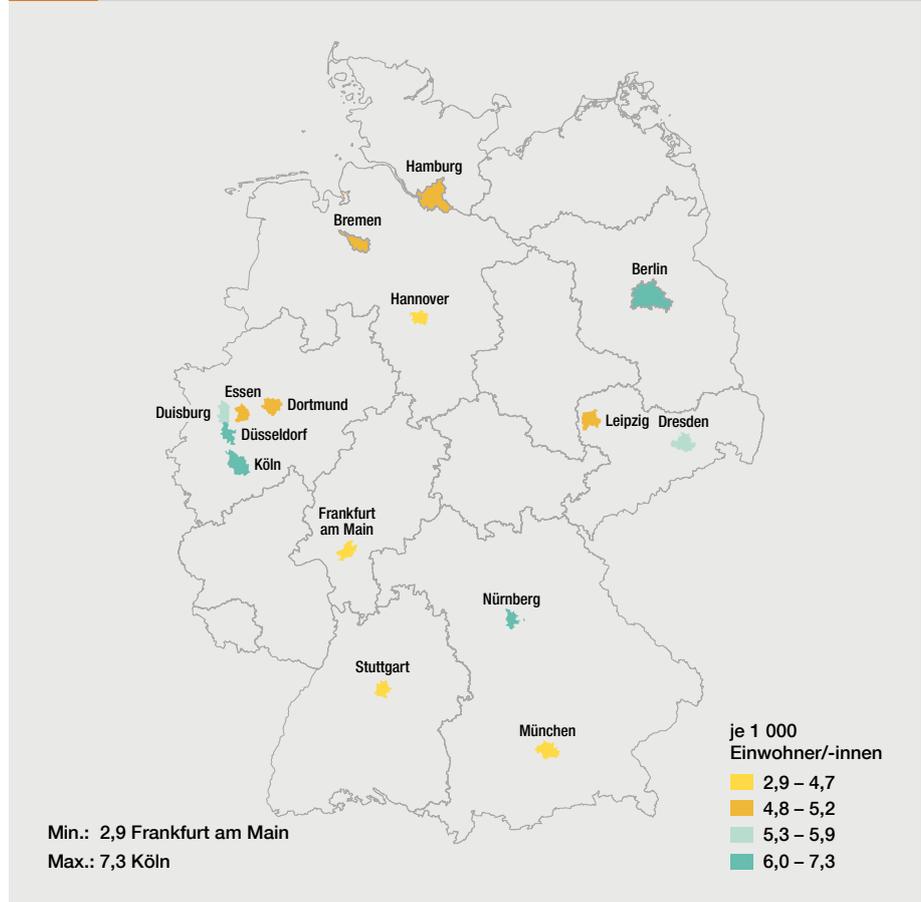


## 3.28 Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019

Stadt	insgesamt	je 1 000 Einwohner/ -innen	weiblich	männlich	Alter ... Jahre		
					bis 17	18 bis 49	50 und mehr
Berlin	25 382	6,9	9 679	15 703	8 239	15 464	1 679
Bremen	2 935	5,2	1 177	1 758	856	1 856	223
Dortmund	2 877	4,9	1 143	1 734	1 000	1 734	143
Dresden	2 934	5,3	931	2 003	793	1 967	174
Düsseldorf	3 967	6,4	1 590	2 377	1 364	2 354	249
Duisburg	2 652	5,3	1 157	1 495	1 211	1 299	142
Essen	2 783	4,8	1 110	1 673	924	1 581	278
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>2 250</b>	<b>2,9</b>	<b>787</b>	<b>1 463</b>	<b>536</b>	<b>1 480</b>	<b>234</b>
Hamburg	9 665	5,2	3 761	5 904	3 088	5 847	730
Hannover	2 547	4,7	930	1 617	683	1 649	215
Köln	7 888	7,3	3 446	4 442	3 223	4 158	507
Leipzig	3 077	5,2	1 173	1 904	1 016	1 892	169
München	4 887	3,3	1 633	3 254	1 285	3 342	260
Nürnberg	3 737	7,2	1 432	2 305	1 133	2 350	254
Stuttgart	2 811	4,4	1 112	1 699	809	1 819	183
<b>insgesamt</b>	<b>80 392</b>	<b>5,5</b>	<b>31 061</b>	<b>49 331</b>	<b>26 160</b>	<b>48 792</b>	<b>5 440</b>
Deutschland	385 307	4,6	143 338	241 969	124 511	239 143	21 653

3.28

Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019



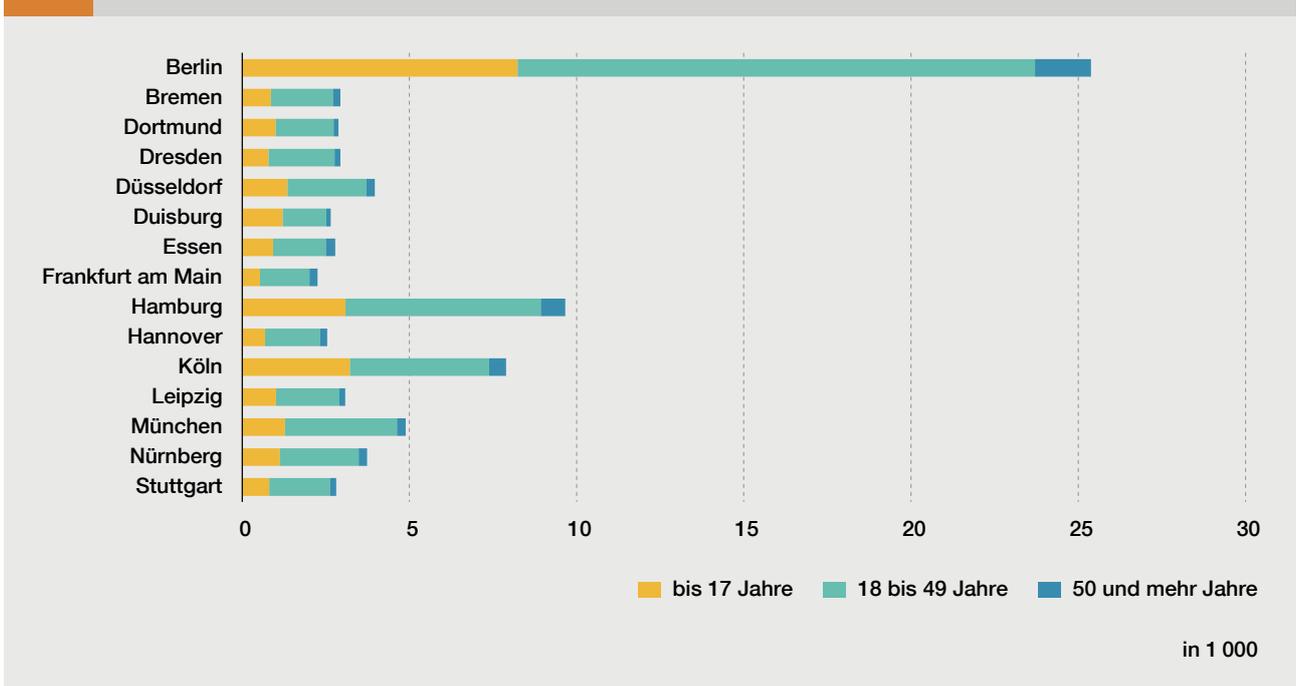
Anmerkungen

Angaben für 2020 lagen zum Redaktionsschluss nicht vor.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

3.28

Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen 2019



## 3.29 Kindertagesbetreuung 2020

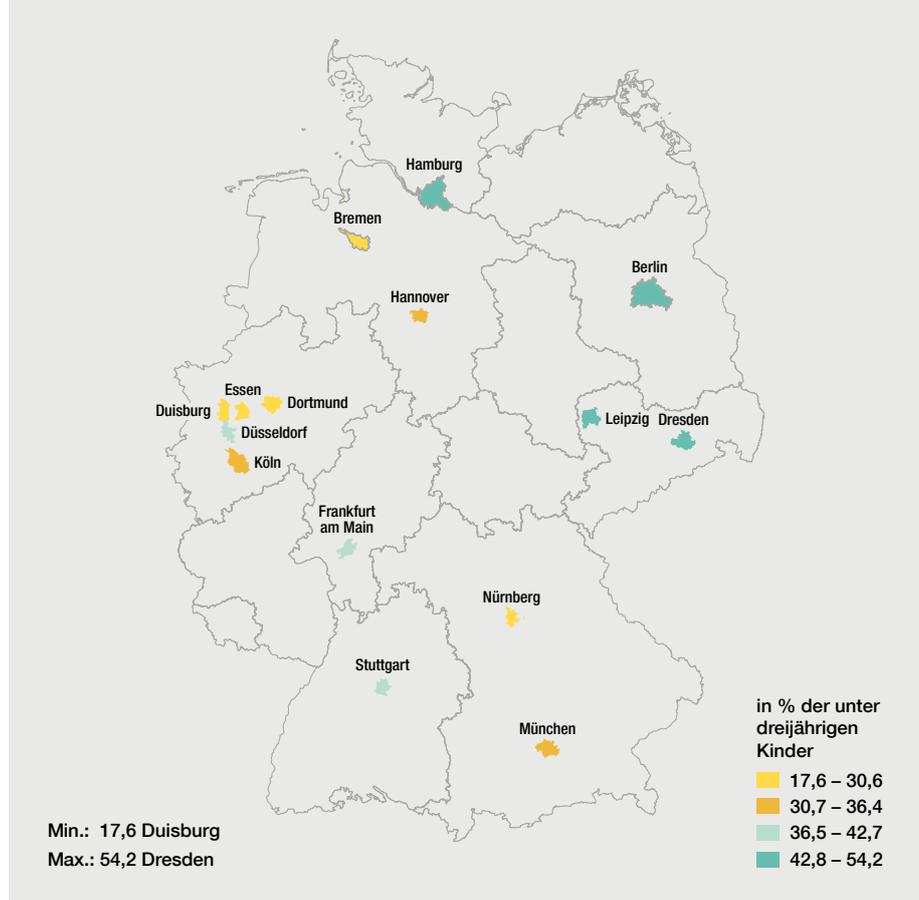
Stadt	betreute Kinder				Kindertageseinrichtungen		
	insgesamt	im Alter von ... Jahren			insgesamt	Plätze	tätige Personen
		unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 14			
Berlin	172 844	52 407	103 925	16 512	2 663	180 949	39 036
Bremen	24 651	5 267	14 079	5 305	402	24 144	6 065
Dortmund	22 823	5 368	15 287	2 168	314	19 888	4 666
Dresden	52 422	9 577	17 341	25 504	397	57 749	6 925
Düsseldorf	27 276	7 225	17 499	2 552	402	23 984	5 480
Duisburg	16 750	2 722	12 103	1 925	199	15 128	2 654
Essen	22 346	5 178	14 818	2 350	303	19 564	3 838
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>45 110</b>	<b>10 484</b>	<b>21 241</b>	<b>13 385</b>	<b>792</b>	<b>47 117</b>	<b>12 047</b>
Hamburg	87 216	28 429	51 536	7 251	1 133	97 169	20 863
Hannover	25 635	5 487	13 842	6 306	485	25 030	5 639
Köln	44 446	10 960	29 510	3 976	704	42 053	10 311
Leipzig	51 806	9 772	17 464	24 570	350	53 856	6 394
München	82 496	17 992	38 988	25 516	1 448	90 753	17 915
Nürnberg	28 238	4 671	13 040	10 527	471	28 682	5 733
Stuttgart	27 988	7 188	15 821	4 979	606	30 044	8 126
<b>insgesamt</b>	<b>732 047</b>	<b>182 727</b>	<b>396 494</b>	<b>152 826</b>	<b>10 669</b>	<b>756 110</b>	<b>155 692</b>
Deutschland	3 915 533	829 163	2 184 499	901 871	57 594	4 095 632	785 670

3.29 Besuchsquote der unter Dreijährigen 2020

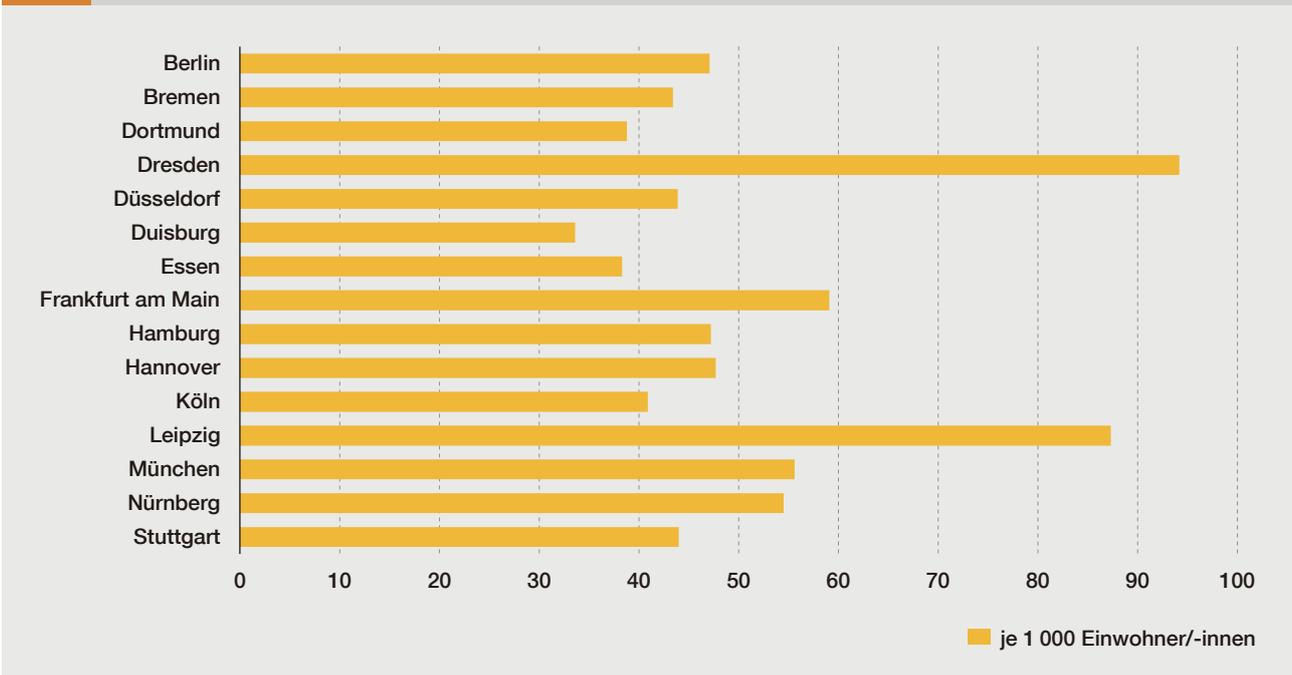
**Anmerkungen**

Stichtag Kindertagesbetreuung:  
1. März; Stichtag Bevölkerung:  
31. Dezember 2019.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.



3.29 Kinder in Kindertagesbetreuung 2020

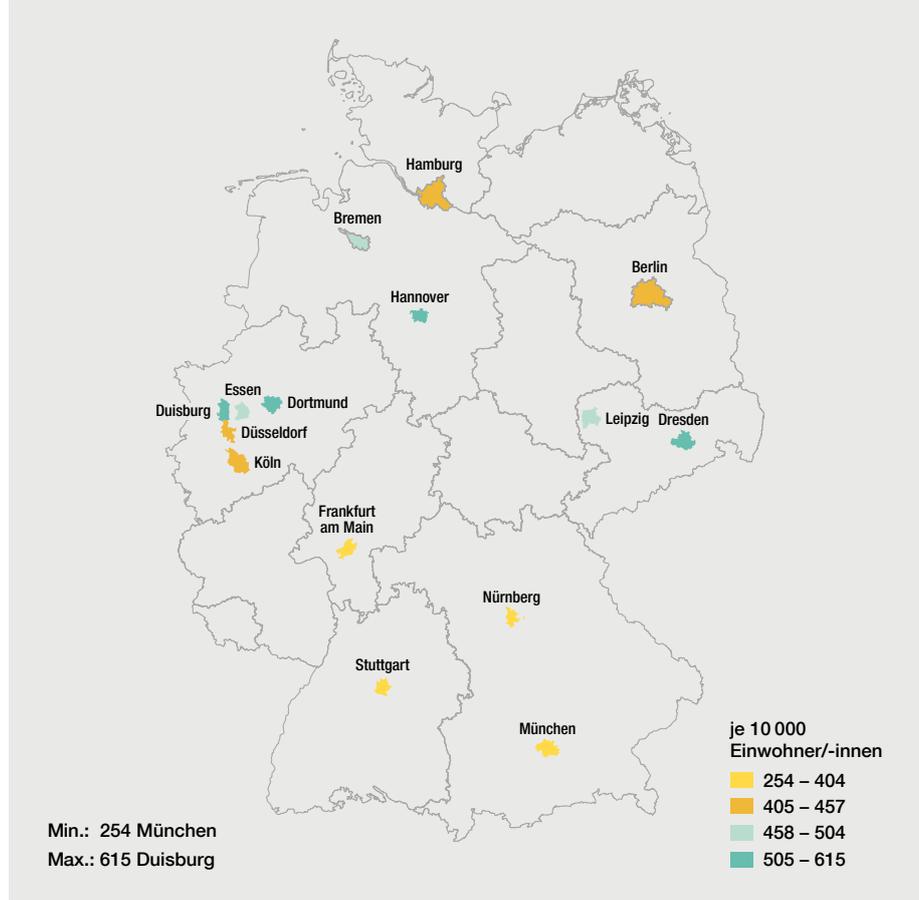


## Gesundheit

## 3.30 Empfängerinnen und Empfänger von Pflegeleistungen 2019

Stadt	insgesamt (1)	weiblich	männlich	Pflegeleistung		
				Pflegegeld	Pflegedienst	Pflegeheim
Berlin	158 482	96 967	61 515	81 519	38 433	29 069
Bremen	27 615	17 536	10 079	13 493	6 966	5 250
Dortmund	29 678	18 616	11 062	14 278	8 071	5 512
Dresden	29 536	18 407	11 129	14 702	6 997	6 057
Düsseldorf	28 401	17 825	10 576	15 721	6 667	4 642
Duisburg	30 665	19 350	11 315	18 317	5 502	5 094
Essen	29 328	18 734	10 594	14 242	6 342	6 772
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>29 613</b>	<b>18 391</b>	<b>11 222</b>	<b>16 103</b>	<b>7 880</b>	<b>4 590</b>
Hamburg	77 325	48 294	29 031	34 591	22 402	16 276
Hannover	28 323	17 791	10 532	12 778	7 970	6 295
Köln	48 844	29 912	18 932	28 945	9 972	7 566
Leipzig	28 001	17 112	10 889	12 064	8 026	6 380
München	37 740	23 226	14 514	16 725	11 267	7 252
Nürnberg	19 553	12 192	7 361	8 500	4 493	5 350
Stuttgart	21 091	13 013	8 078	10 810	4 079	4 886
<b>insgesamt</b>	<b>624 195</b>	<b>387 366</b>	<b>236 829</b>	<b>312 788</b>	<b>155 067</b>	<b>120 991</b>
Deutschland	4 127 605	2 572 108	1 555 497	2 116 451	982 604	818 317

3.30 Empfängerinnen und Empfänger von Pflegeleistungen 2019

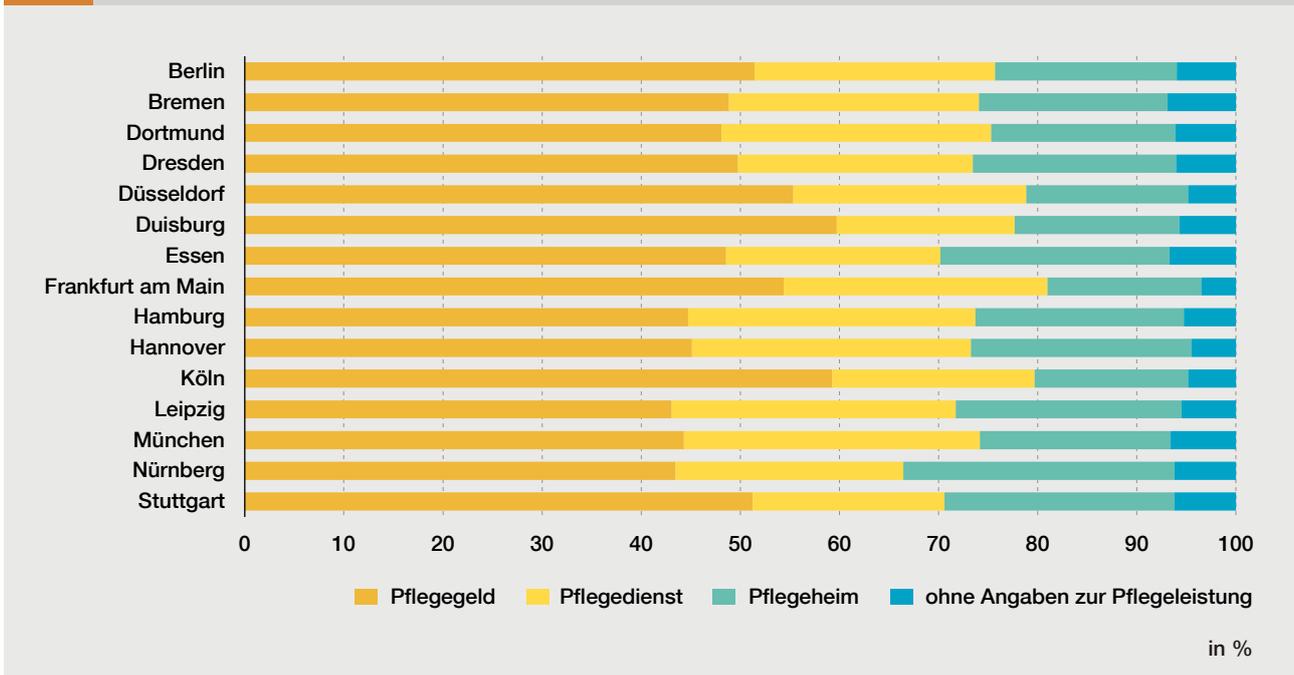


Anmerkungen

Quelle: Angaben der Städte; Statistische Ämter des Bundes und der Länder.

(1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zur Pflegeleistung.

3.30 Anteil der Pflegeleistungsempfängerinnen und Pflegeleistungsempfänger 2019



## Tourismus

## 3.31 Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen 2020

Stadt	Betriebe	Betten (1)	Gäste			Übernachtungen	
			insgesamt	aus Deutschland	aus dem Ausland (2)	Anzahl	je 1 000 Einwohner/-innen
Berlin	731	134 655	4 947 581	3 658 694	1 288 887	12 278 460	3 351
Bremen	94	13 031	572 441	495 909	76 532	1 206 886	2 130
Dortmund	60	7 131	366 668	302 424	64 244	673 061	1 145
Dresden	180	23 850	1 182 401	1 033 634	148 767	2 612 918	4 698
Düsseldorf	189	23 852	1 082 608	777 849	304 759	1 825 753	2 942
Duisburg	43	3 469	131 938	113 335	18 603	288 373	582
Essen	90	9 385	325 425	276 976	48 449	732 762	1 258
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>252</b>	<b>45 555</b>	<b>2 162 595</b>	<b>1 464 642</b>	<b>697 953</b>	<b>4 085 447</b>	<b>5 352</b>
Hamburg (3)	401	68 224	3 137 215	2 661 908	475 307	6 796 976	3 669
Hannover	105	14 504	568 404	495 209	73 195	999 654	1 872
Köln	252	29 996	1 441 825	1 119 296	322 529	2 557 212	2 360
Leipzig	142	21 124	984 503	890 184	94 319	1 959 147	3 279
München	428	80 072	2 992 527	2 100 912	891 615	7 034 040	4 727
Nürnberg	144	17 942	808 457	622 307	186 150	1 501 994	2 913
Stuttgart	158	20 126	826 405	656 704	169 701	1 648 103	2 615
<b>insgesamt</b>	<b>3 269</b>	<b>512 916</b>	<b>21 530 993</b>	<b>16 669 983</b>	<b>4 861 010</b>	<b>46 200 786</b>	<b>3 178</b>
Deutschland	48 902	3 615 217	98 145 183	85 696 063	12 449 120	302 313 250	3 636

3.31 Tourismusintensität 2020

**Anmerkungen**

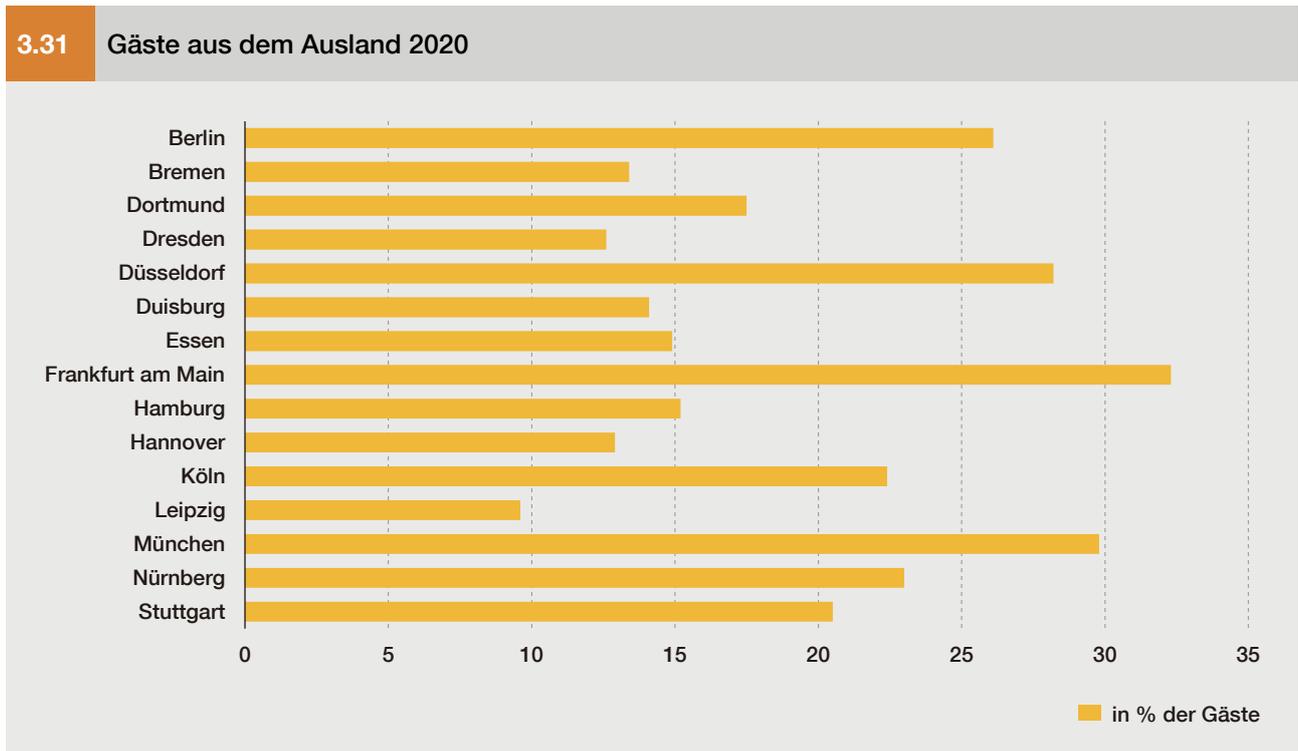
Stichtag Beherbergungsbetriebe und Betten: 31. Juli.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

- (1) Bayern, Berlin, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen ohne Campingplätze.
- (2) Einschließlich Gäste ohne Angabe des Herkunftslandes.
- (3) Ohne Campingplätze.



3.31 Gäste aus dem Ausland 2020

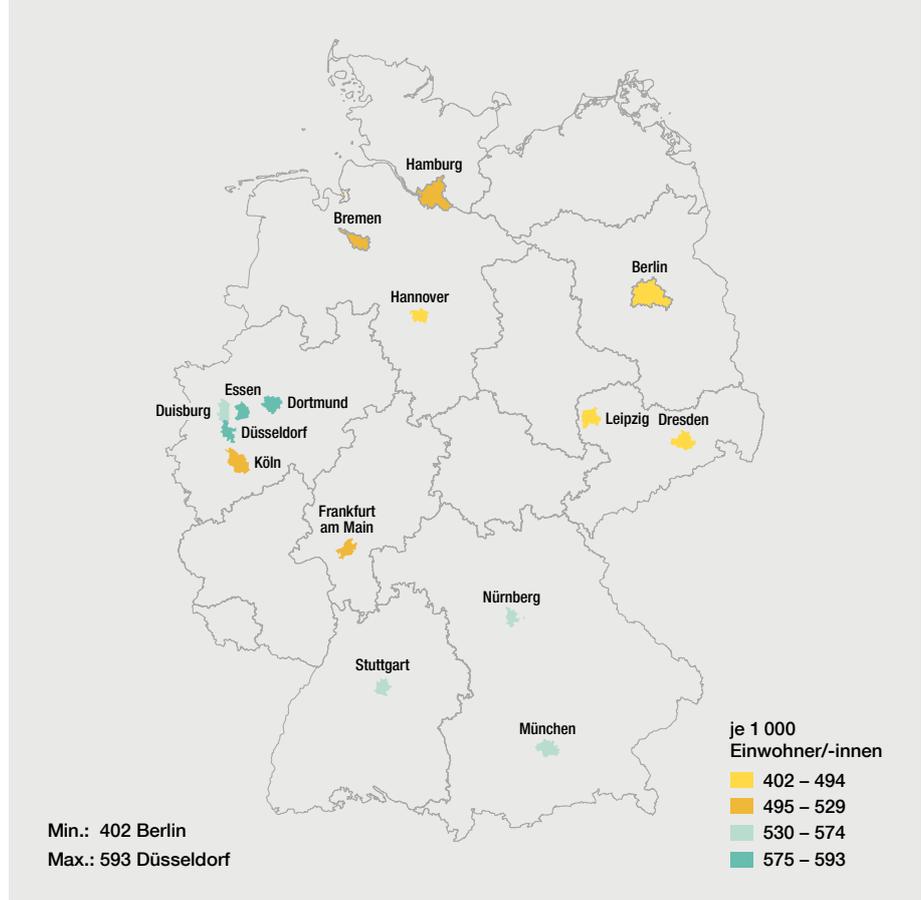


## Verkehr

## 3.32 Kraftfahrzeugbestand und verunglückte Personen bei Straßenverkehrsunfällen 2020

Stadt	Kraftfahrzeuge		Straßenverkehrsunfälle			Personen	
	insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen	insgesamt	ohne Personenschaden	mit Personenschaden	verletzt	getötet
Berlin	1 474 487	402	14 750	13 148	1 602	15 326	50
Bremen	284 083	501	2 589	2 142	447	2 516	10
Dortmund	339 394	577	1 948	1 650	298	2 095	9
Dresden	270 403	486	2 637	2 191	446	2 488	10
Düsseldorf	368 102	593	2 979	2 405	574	2 806	12
Duisburg	270 675	546	1 872	1 437	435	1 742	6
Essen	340 069	584	1 949	1 662	287	1 977	7
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>394 066</b>	<b>516</b>	<b>3 148</b>	<b>2 434</b>	<b>714</b>	<b>2 979</b>	<b>14</b>
Hamburg	943 916	510	8 484	6 600	1 884	7 894	15
Hannover	255 045	478	2 945	2 604	341	3 095	8
Köln	573 199	529	5 204	4 391	813	5 226	17
Leipzig	268 060	449	2 118	1 770	348	2 058	15
München	853 850	574	5 699	5 076	623	5 921	19
Nürnberg	296 108	574	2 132	1 928	204	2 280	8
Stuttgart	357 025	566	2 231	1 752	479	2 101	7
<b>insgesamt</b>	<b>7 288 482</b>	<b>501</b>	<b>60 685</b>	<b>51 190</b>	<b>9 495</b>	<b>60 504</b>	<b>207</b>
Deutschland	59 020 089	710	336 109	264 499	71 610	327 550	2 719

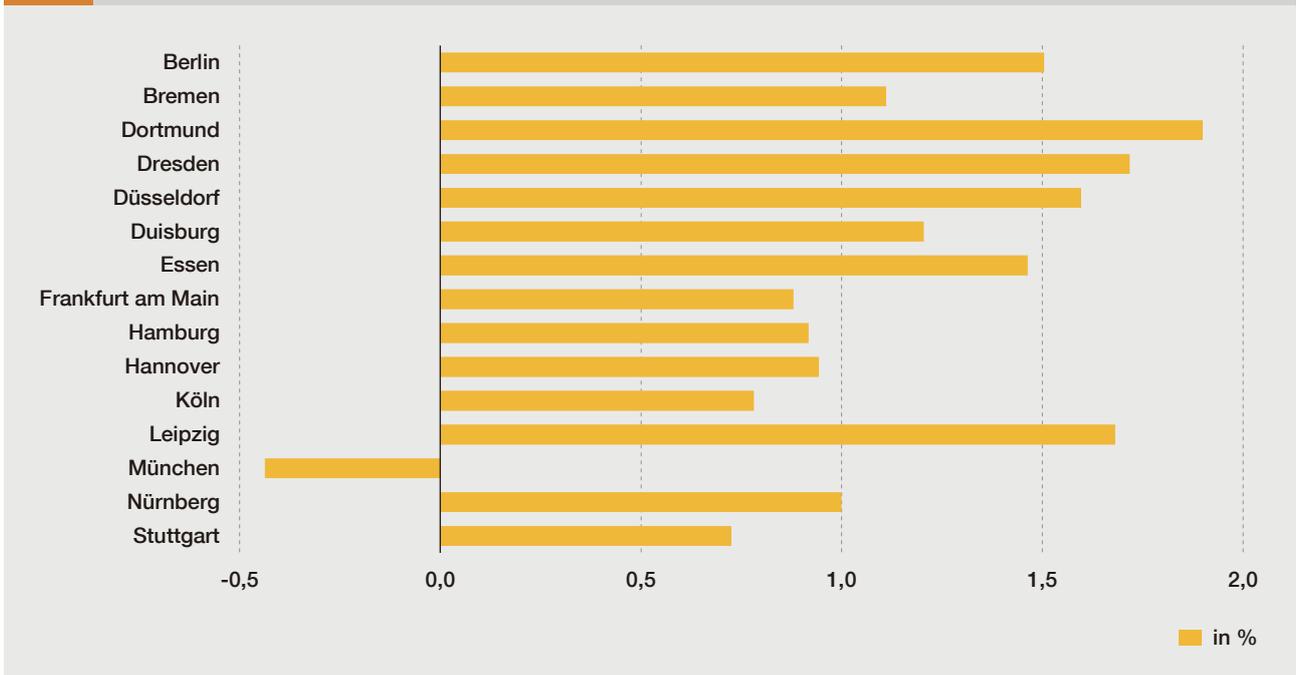
3.32 Kraftfahrzeugdichte 2020



Anmerkungen

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg; Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

3.32 Veränderung der Anzahl der Kraftfahrzeuge 2020 zu 2019



## 3.33 Verkehrsleistungen der Flughäfen 2020

Stadt	Flugzeugbewegungen		Fluggäste		Luftfracht in t	
	Starts und Landungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Ankunft und Abflug	Veränderung zum Vorjahr in %	Ankunft und Abflug	Veränderung zum Vorjahr in %
Berlin (1)	57 563	-69,5	5 865 063	-75,8	9 445	-62,3
Bremen	14 662	-50,4	591 842	-74,4	1 151	119,2
Dortmund	18 983	-29,6	1 213 997	-55,4	4	-
Dresden	8 050	-60,6	379 949	-76,2	53	-76,5
Düsseldorf	73 981	-66,2	6 558 209	-74,3	20 877	-68,4
Duisburg	x	x	x	x	x	x
Essen	x	x	x	x	x	x
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>207 003</b>	<b>-59,2</b>	<b>18 735 503</b>	<b>-73,4</b>	<b>1 914 286</b>	<b>-10,1</b>
Hamburg	52 075	-63,0	4 547 922	-73,7	9 993	-64,0
Hannover	30 204	-51,9	1 443 763	-77,1	24 879	27,1
Köln (2)	69 081	-47,2	3 063 481	-75,2	841 911	3,4
Leipzig (3)	57 739	-19,7	525 448	-79,9	1 378 158	11,3
München	140 480	-65,5	11 082 398	-76,9	150 928	-57,7
Nürnberg	14 670	-65,6	897 013	-78,2	5 021	-30,1
Stuttgart	47 009	-63,0	3 191 014	-74,9	26 666	-19,9
<b>insgesamt</b>	<b>791 500</b>	<b>-60,0</b>	<b>58 095 602</b>	<b>-74,8</b>	<b>4 383 372</b>	<b>-7,1</b>
Deutschland	904 444	-58,5	62 816 215	-74,7	4 603 475	-6,2

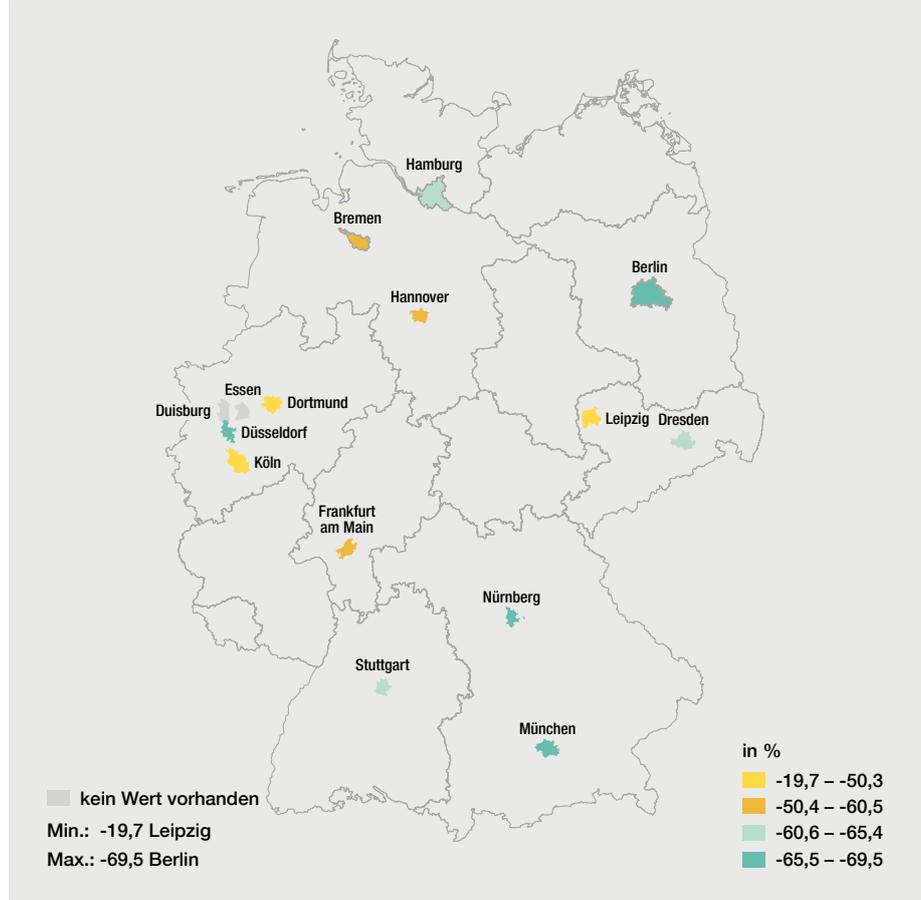
3.33 Veränderung der Flugzeugbewegungen 2020 zu 2019

**Anmerkungen**

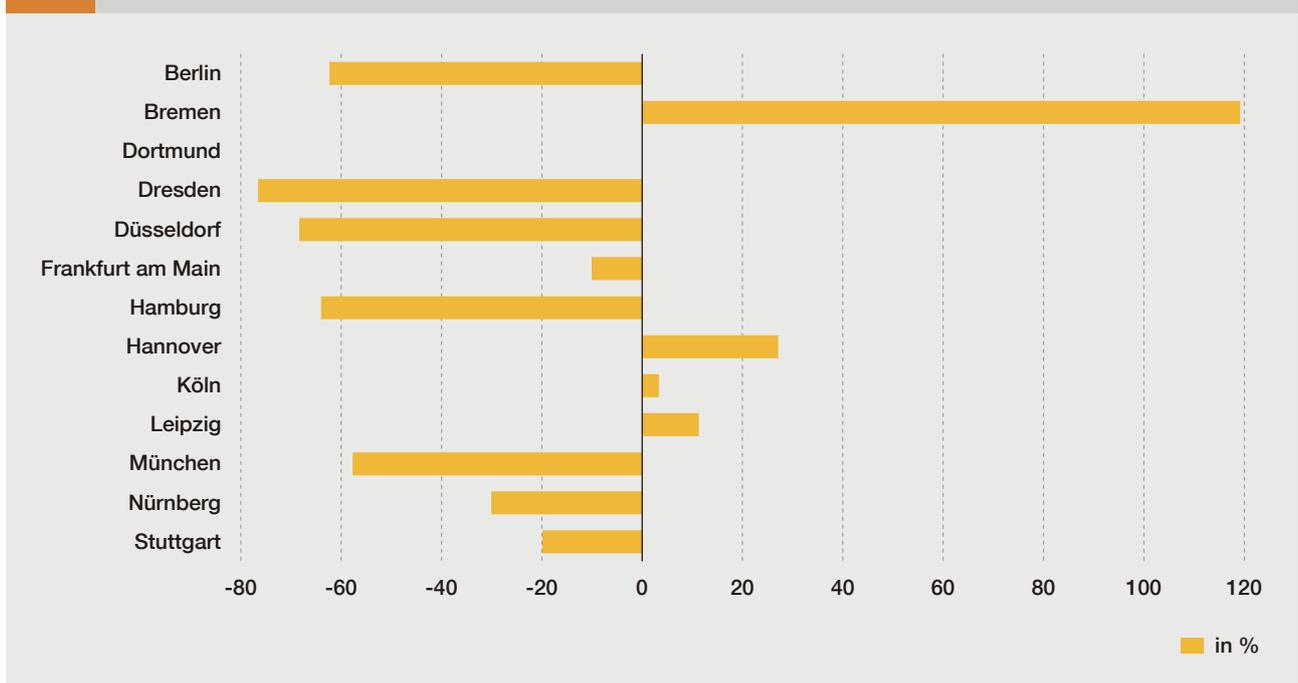
Nur gewerblicher Verkehr einschließlich Transit.

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV); Eigenberechnung.

- (1) Flughafen Berlin-Tegel.
- (2) Flughafen Köln/Bonn.
- (3) Flughafen Leipzig/Halle.



3.33 Veränderung der Luftfracht 2020 zu 2019

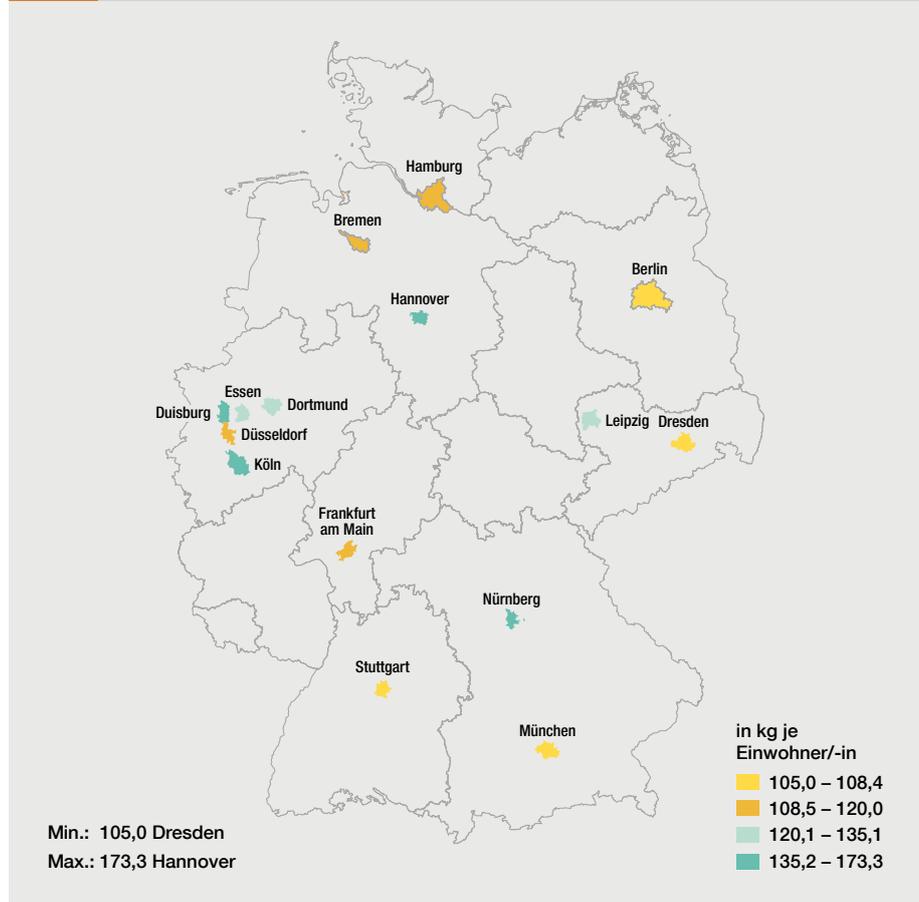


## Umwelt

## 3.34 Aufkommen an Haushaltsabfällen 2019

Stadt	insgesamt		Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
	in 100 t	in kg je Einwohner/-in		organische Abfälle	Wertstoffe	
			in 100 t			
Berlin	13 802	376,1	8 670	1 167	3 944	21
Bremen	2 347	413,6	1 158	507	681	2
Dortmund	2 675	454,7	1 507	363	790	15
Dresden	1 787	320,9	803	397	585	2
Düsseldorf	2 354	378,5	1 354	297	692	11
Duisburg	2 470	495,3	1 418	332	677	43
Essen	2 384	409,0	1 381	300	701	2
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>2 837</b>	<b>371,6</b>	<b>1 689</b>	<b>308</b>	<b>834</b>	<b>5</b>
Hamburg	7 839	424,4	4 720	916	2 153	50
Hannover	6 142	530,8	2 553	1 570	2 005	15
Köln	5 435	499,6	3 210	720	1 492	13
Leipzig	2 057	346,8	999	339	714	5
München	5 662	381,5	3 283	797	1 571	11
Nürnberg	2 573	496,4	1 335	449	778	11
Stuttgart	2 428	381,8	1 165	582	679	2
<b>insgesamt</b>	<b>62 791</b>	<b>413,8</b>	<b>35 244</b>	<b>9 043</b>	<b>18 297</b>	<b>206</b>
Deutschland	380 410	457,4	155 510	101 684	121 353	1 862

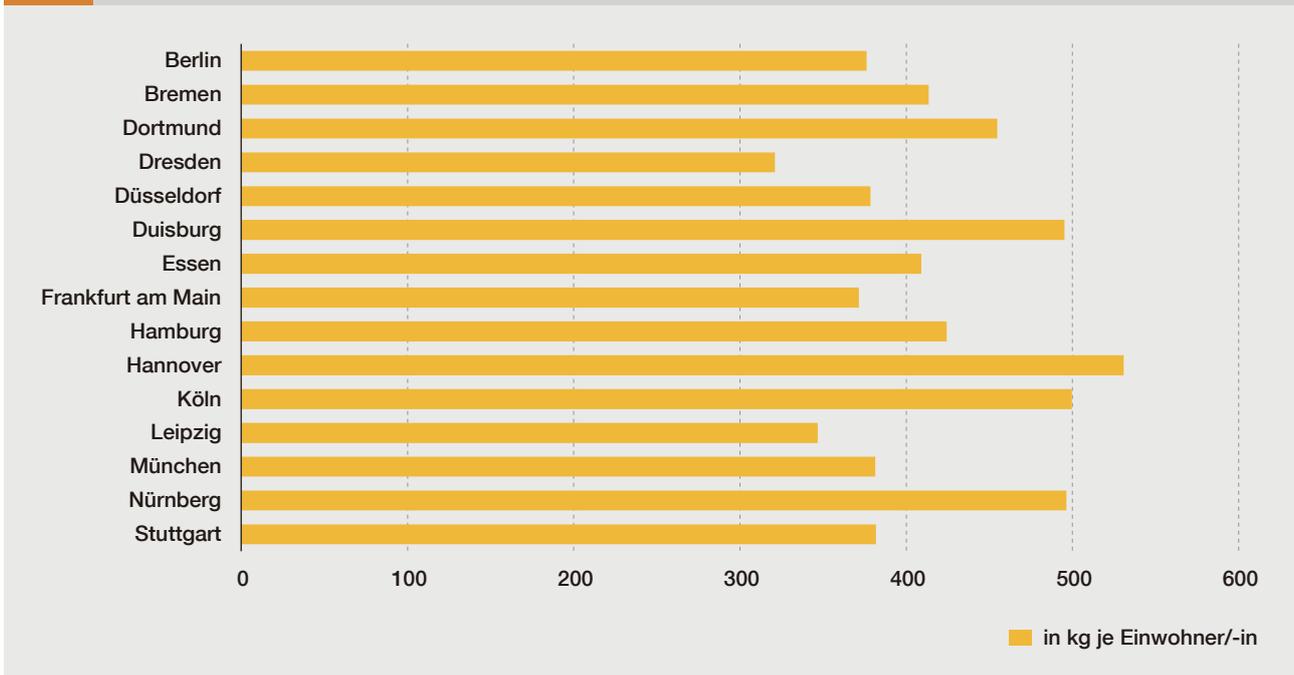
3.34 Getrennt erfasste Wertstoffe 2019



**Anmerkungen**  
Ohne Elektroaltgeräte.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

3.34 Aufkommen an Haushaltsabfällen insgesamt 2019



## Öffentliche Finanzen

## 3.35 Steuereinnahmen und Schuldenstand 2020

Stadt	Steuereinnahmen (1) je Einwohner/-in					Schuldenstand (5) je Einwohner/-in
	insgesamt	Grundsteuer A und B	Gewerbesteuer (2)	Einkommensteuer (3)	sonstige (4)	
	in €					
Berlin	1 247	220	432	478	117	.
Bremen	.	.	.	.	.	.
Dortmund	1 277	213	488	427	149	5 159
Dresden	1 051	146	425	346	134	37
Düsseldorf	2 140	233	1 060	596	251	1 730
Duisburg	1 022	265	239	381	137	5 216
Essen	1 436	231	580	465	160	5 208
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>3 047</b>	<b>279</b>	<b>1 819</b>	<b>622</b>	<b>326</b>	<b>3 531</b>
Hamburg	2 034	261	872	702	198	.
Hannover	1 863	278	882	480	223	.
Köln	1 936	211	983	534	208	4 594
Leipzig	963	162	382	298	121	891
München	2 369	221	1 094	817	237	1 894
Nürnberg	1 771	236	749	598	188	3 574
Stuttgart	1 803	250	705	615	233	594
<b>insgesamt</b>	.	.	.	.	.	.
Deutschland	.	.	.	.	.	.

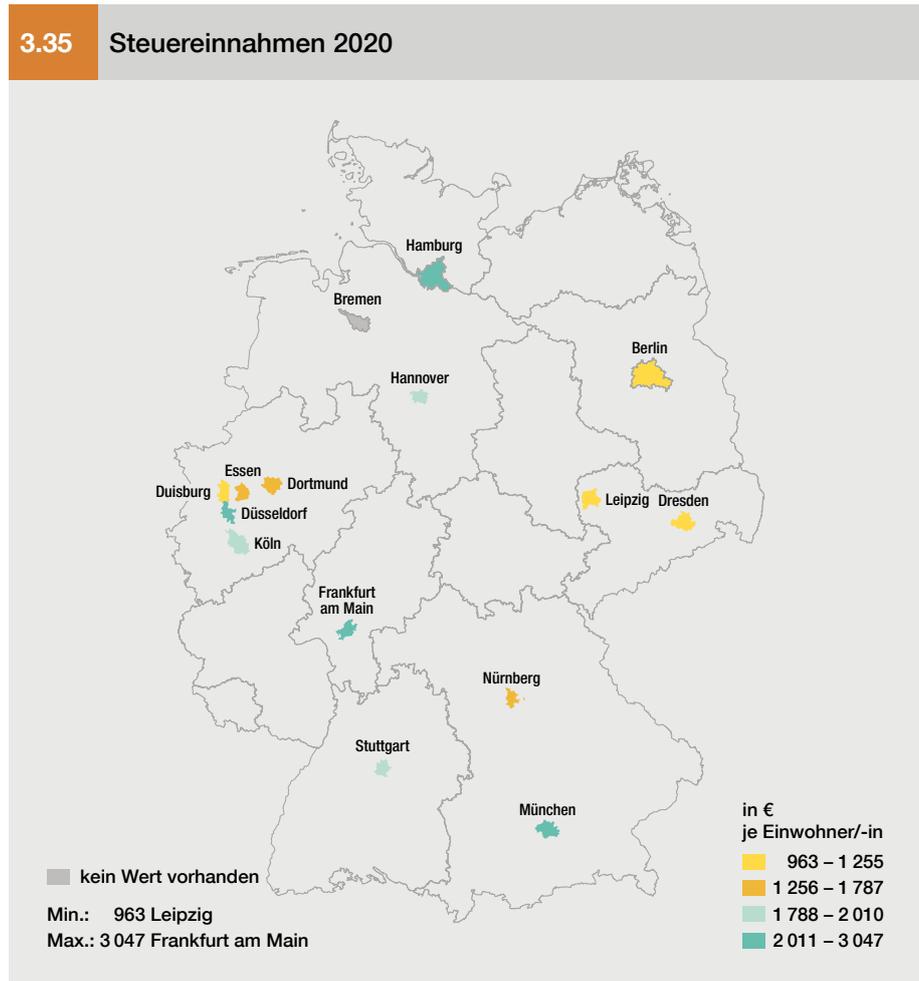
3.35 Steuereinnahmen 2020

Anmerkungen

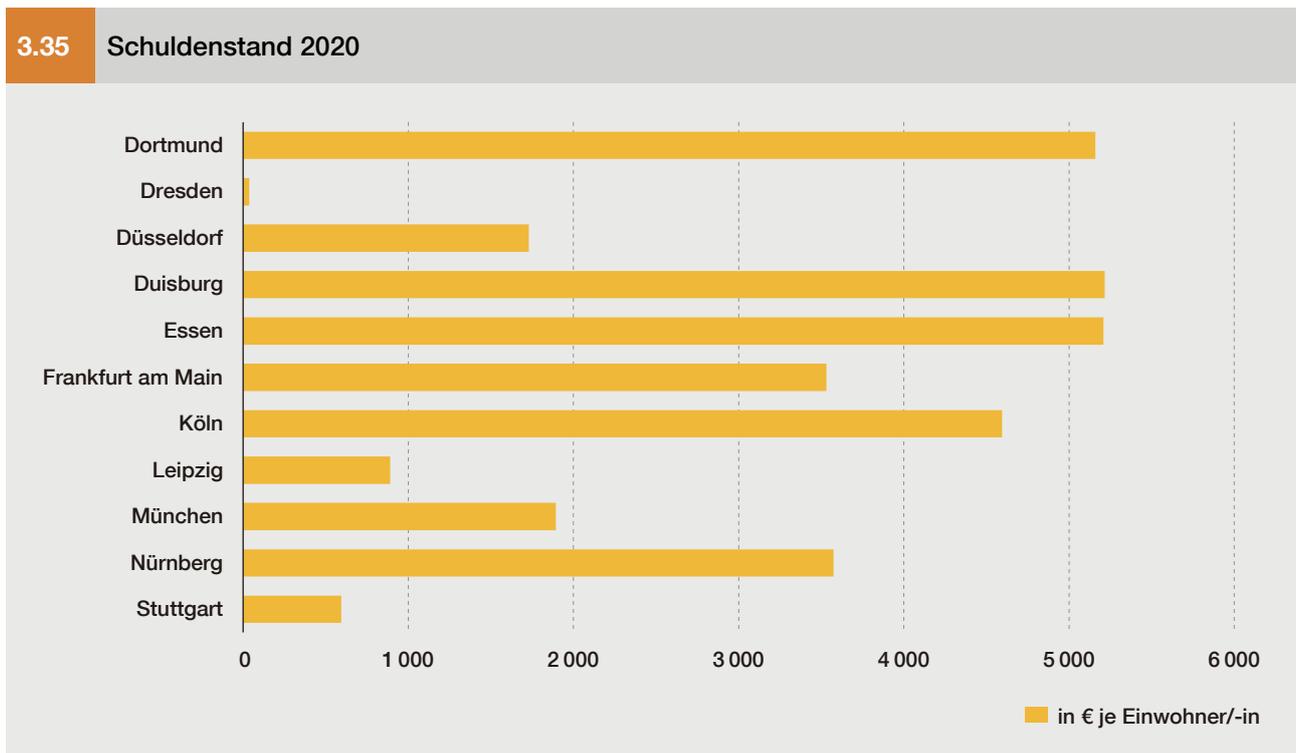
Stichtag Bevölkerung: 30. Juni

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Eigenberechnung.

- (1) Kassenmäßige Einnahmen gemäß Vierteljahresstatistik.
- (2) Gewerbesteueraufkommen abzüglich Gewerbesteuerumlage.
- (3) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.
- (4) Einschließlich Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, Hundesteuer, Vergnügungsteuer und sonstige Gemeindesteuern.
- (5) Einschließlich Schulden der Eigenbetriebe und schwebende Schulden (Kassenkredite).



3.35 Schuldenstand 2020



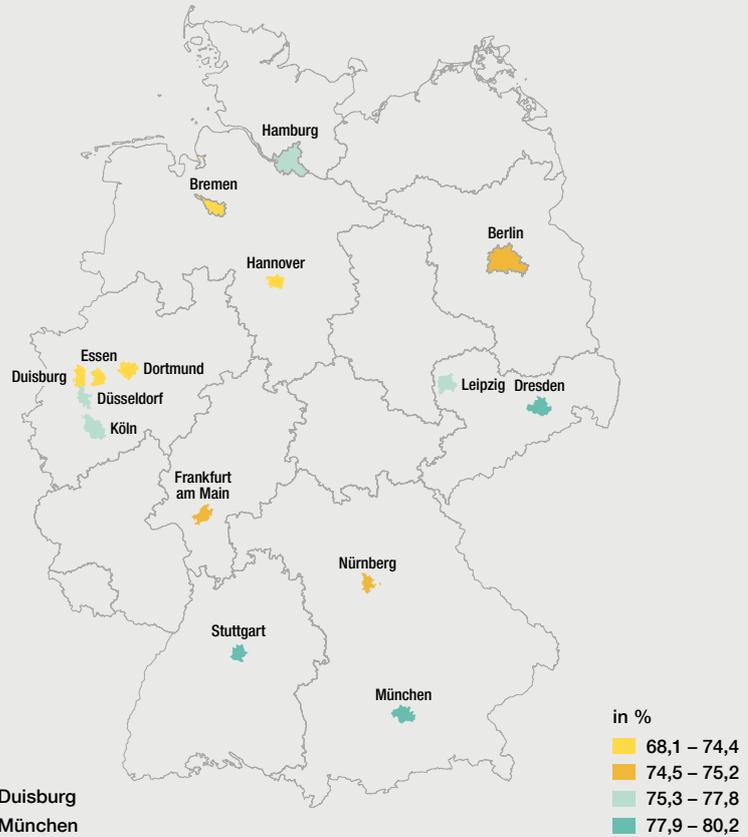
## Wahlen

## 3.36 Ergebnisse der Bundestagswahl am 26. September 2021

Stadt	Wahl- beteili- gung	Stimmenanteile						
		CDU (1)	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	AfD	sonstige
in %								
Berlin	75,2	15,9	23,4	22,4	9,1	11,4	8,4	9,4
Bremen	73,5	17,2	30,6	22,1	9,5	8,1	6,2	6,4
Dortmund	73,8	18,6	34,0	18,0	9,5	4,7	7,4	7,8
Dresden	80,1	14,5	17,7	16,8	12,0	11,1	17,6	10,3
Düsseldorf	77,2	24,2	23,4	22,5	14,3	4,3	5,1	6,2
Duisburg	68,1	19,3	35,9	13,1	8,6	4,7	10,1	8,3
Essen	74,4	22,7	31,1	16,7	10,6	4,0	8,1	6,9
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>74,7</b>	<b>18,1</b>	<b>22,5</b>	<b>24,6</b>	<b>14,8</b>	<b>7,0</b>	<b>5,1</b>	<b>7,9</b>
Hamburg	77,8	15,4	29,7	24,9	11,4	6,7	5,0	6,9
Hannover	74,3	17,0	29,5	26,8	9,8	5,4	5,3	6,2
Köln	77,8	19,3	24,6	28,0	10,9	5,8	4,7	6,8
Leipzig	76,6	14,0	20,9	18,5	10,1	13,7	13,3	9,5
München	80,2	23,8	19,0	26,1	13,7	4,1	4,5	8,8
Nürnberg	74,9	26,5	21,7	19,3	9,6	5,1	7,9	9,9
Stuttgart	78,5	20,7	21,1	25,1	16,0	5,1	5,6	6,4
<b>insgesamt</b>	<b>75,8</b>	<b>19,1</b>	<b>25,7</b>	<b>21,7</b>	<b>11,3</b>	<b>6,8</b>	<b>7,6</b>	<b>7,8</b>
Deutschland	76,6	24,1	25,7	14,8	11,5	4,9	10,3	8,7

3.36

Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl am 26. September 2021



Anmerkungen

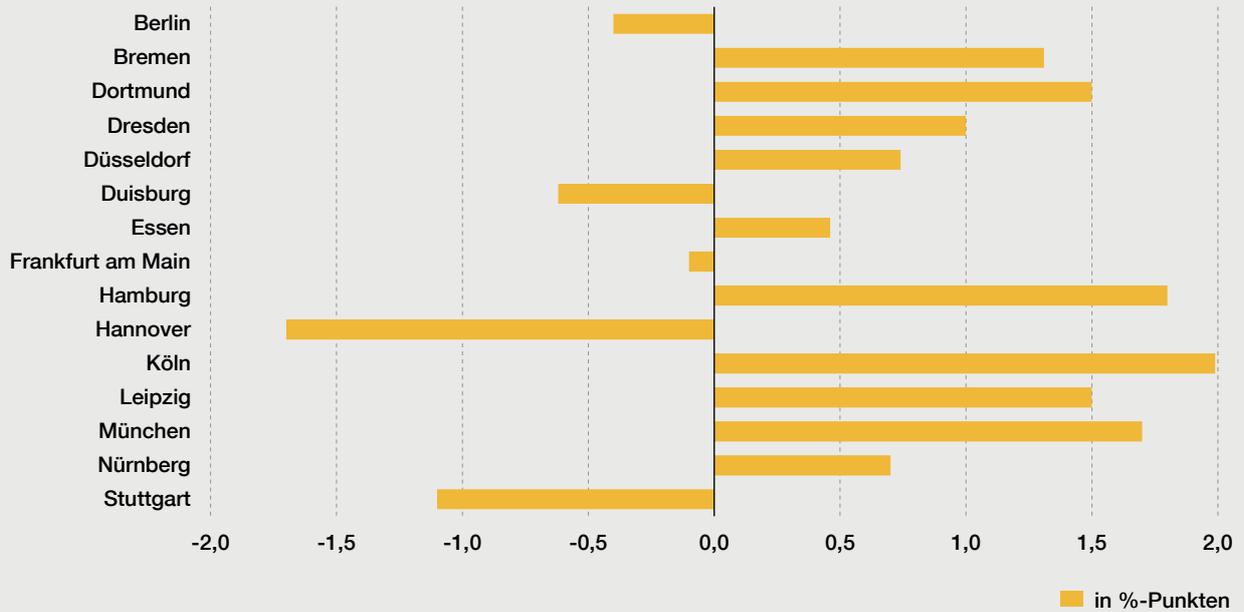
Zweitstimmen.

Quelle: Angaben der Städte; Eigenberechnung.

(1) In Bayern CSU.

3.36

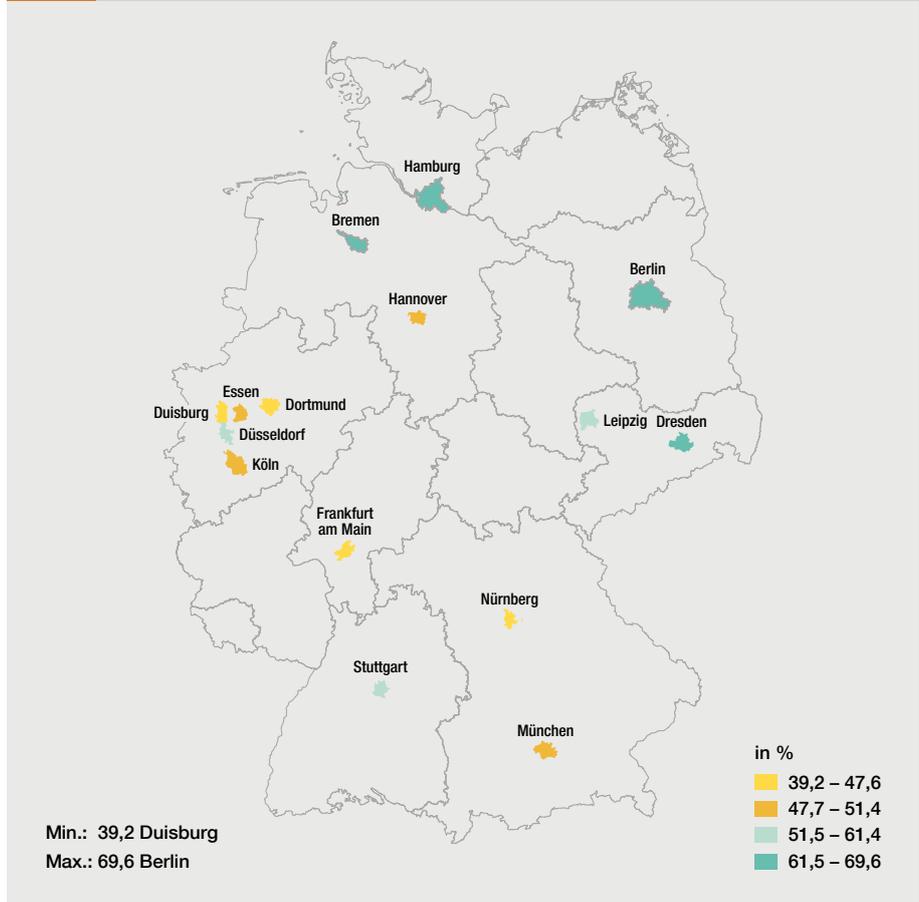
Veränderung der Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 2021 zu 2017



## 3.37 Ergebnisse der Kommunalwahlen

Stadt	Wahltag	Wahlbe- teiligung	Stimmenanteile						
			CDU (1)	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	AfD	sonstige
in %									
Berlin	26.09.21	69,6	18,3	21,6	20,3	6,7	14,0	8,0	11,1
Bremen	26.05.19	63,0	27,2	24,9	17,6	6,0	11,8	5,6	6,9
Dortmund	13.09.20	47,1	22,5	30,0	24,8	3,5	5,6	5,5	8,1
Dresden	26.05.19	66,9	18,3	8,8	20,5	7,5	16,2	17,1	11,6
Düsseldorf	13.09.20	52,6	33,4	17,9	24,0	9,2	4,1	3,6	7,9
Duisburg	13.09.20	39,2	21,5	30,8	17,7	3,1	5,5	9,3	12,1
Essen	13.09.20	48,1	34,5	24,3	18,6	3,1	3,9	7,5	8,3
<b>Frankfurt am Main</b>	<b>14.03.21</b>	<b>45,1</b>	<b>21,9</b>	<b>17,0</b>	<b>24,6</b>	<b>7,6</b>	<b>7,9</b>	<b>4,5</b>	<b>16,5</b>
Hamburg	23.02.20	63,0	11,2	39,2	24,2	4,9	9,1	5,3	6,1
Hannover	12.09.21	51,3	20,7	27,7	27,8	6,0	5,6	4,3	7,9
Köln	13.09.20	51,4	21,5	21,6	28,5	5,3	6,5	4,4	12,3
Leipzig	26.05.19	59,7	17,5	12,4	20,7	4,8	21,4	14,9	8,3
München	15.03.20	49,0	24,7	22,0	29,1	3,5	3,3	3,9	13,5
Nürnberg	15.03.20	47,0	31,3	25,7	20,0	2,1	3,9	5,7	11,2
Stuttgart	26.05.19	57,5	19,4	11,6	26,3	7,9	5,3	6,1	23,4
<b>insgesamt</b>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Deutschland	x	x	x	x	x	x	x	x	x

3.37 Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen

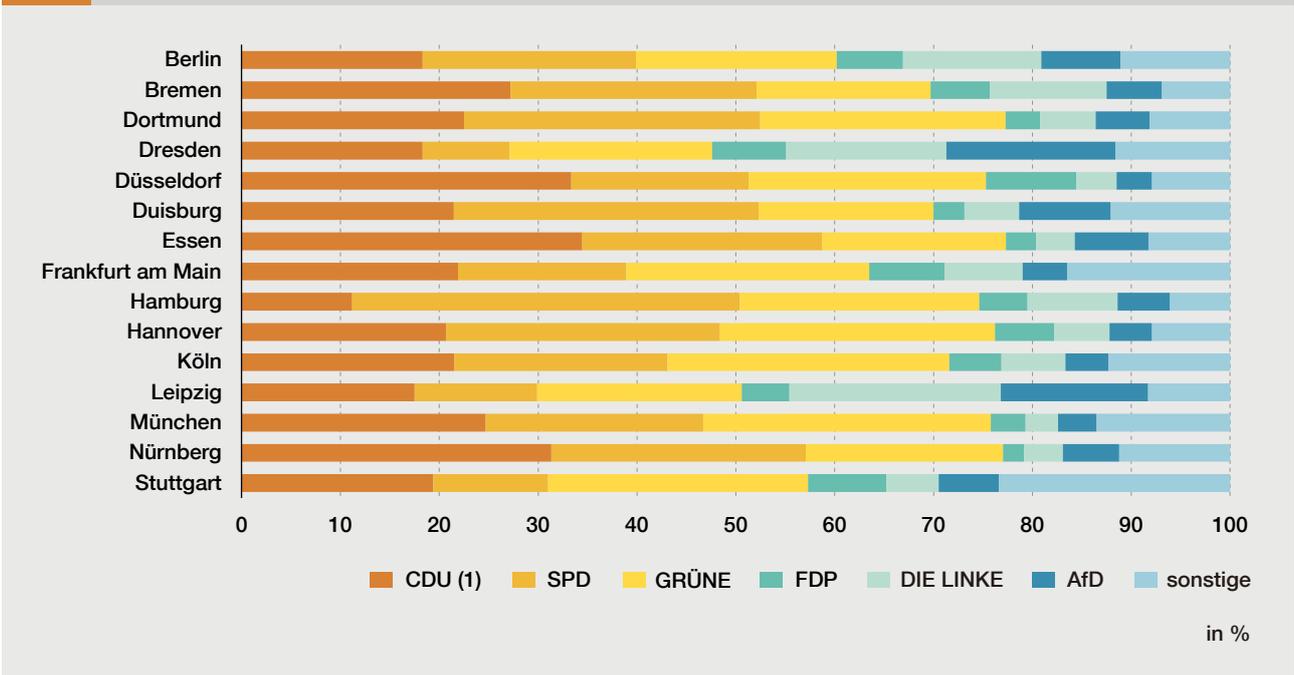


Anmerkungen

Quelle: Angaben der Städte;  
Eigenberechnung.

(1) In Bayern CSU.

3.37 Stimmenanteile der Parteien bei den Kommunalwahlen



# Europäische Großstädte

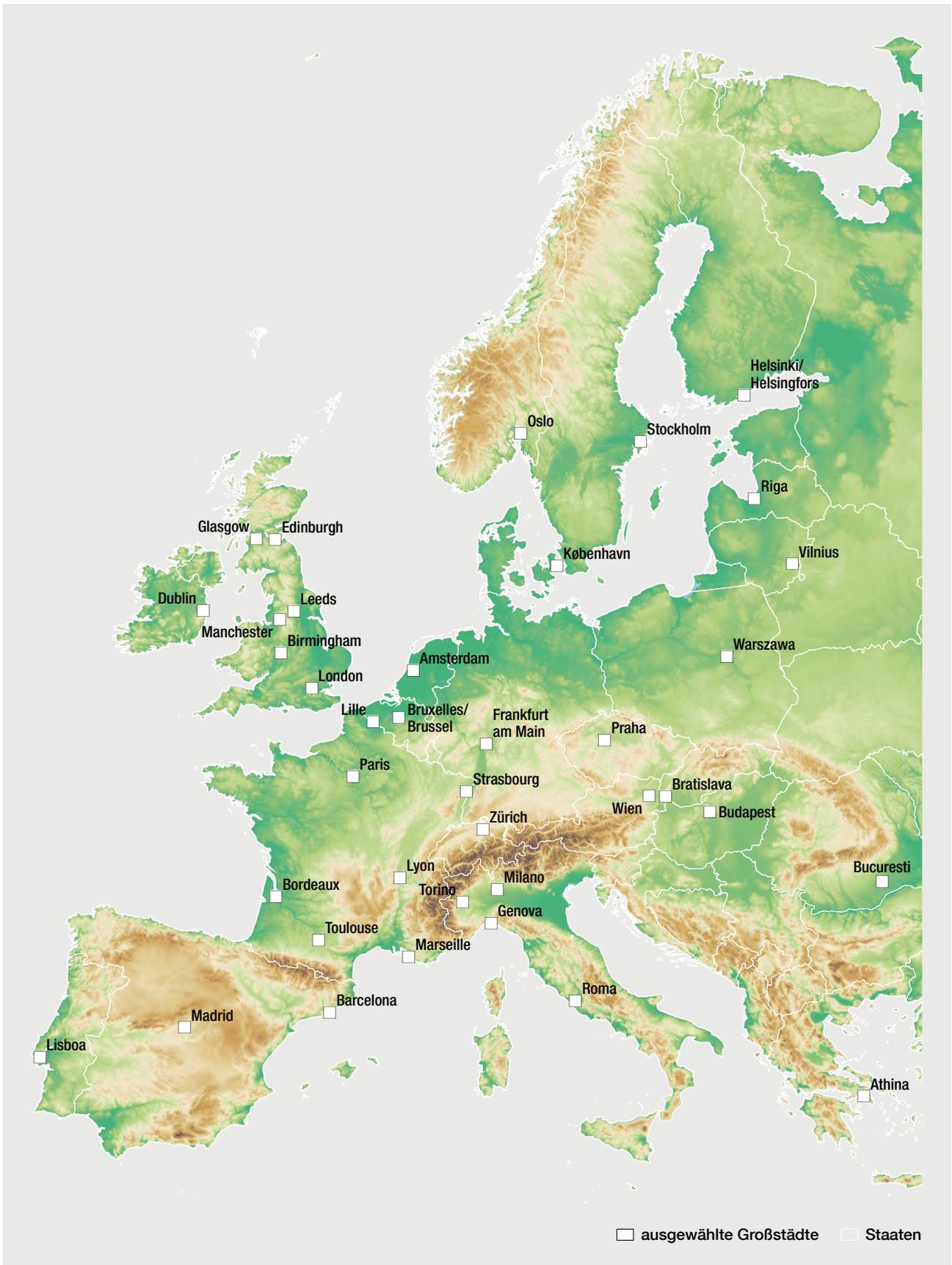
## Kapitel 4

Urban Audit, die europaweite Datensammlung zur städtischen Lebensqualität, wurde vom Statistischen Amt der Europäischen Kommission (Eurostat) und der Generaldirektion Regionalpolitik bereits 1998 mit einer Pilotphase ins Leben gerufen. Ziel ist es, die disparitären Lebensverhältnisse in den europäischen Städten beobachten, beurteilen und vergleichen zu können. Aufgrund der wachsenden Bedeutung städtebezogener EU-Politik wurde Urban Audit zu einer ständigen Aufgabe im Europäischen Statistischen System erklärt.

Das Projekt umfasst über 900 Städte in den EU-Mitgliedstaaten sowie den EFTA- und Kandidatenländern Norwe-

gen, Schweiz, Türkei. In regelmäßigen Abständen werden rund 170 statistische Merkmale aus allen Lebensbereichen auf Gesamtstadtebene erhoben.

Ausgewählt wurden Urban Audit-Städte, die zum 31. Dezember 2017 eine Bevölkerungszahl von über 400 000 Einwohnerinnen und Einwohnern aufwiesen und eine ähnliche sozioökonomische Struktur wie Frankfurt am Main besitzen. In den Tabellen erfolgt die Sortierung der Städte in alphabetischer Reihenfolge nach Eurostat-Schreibweise. Vorangestellt ist das internationale Länderkennzeichen (nach ISO 3166). Die Daten der Städte stammen aus der Eurostat-Datenbank.



Quelle: © EuroGeographics bezüglich der Verwaltungsgrenzen 2019; © OpenStreetMap-Mitwirkende 2022.

## Bevölkerung

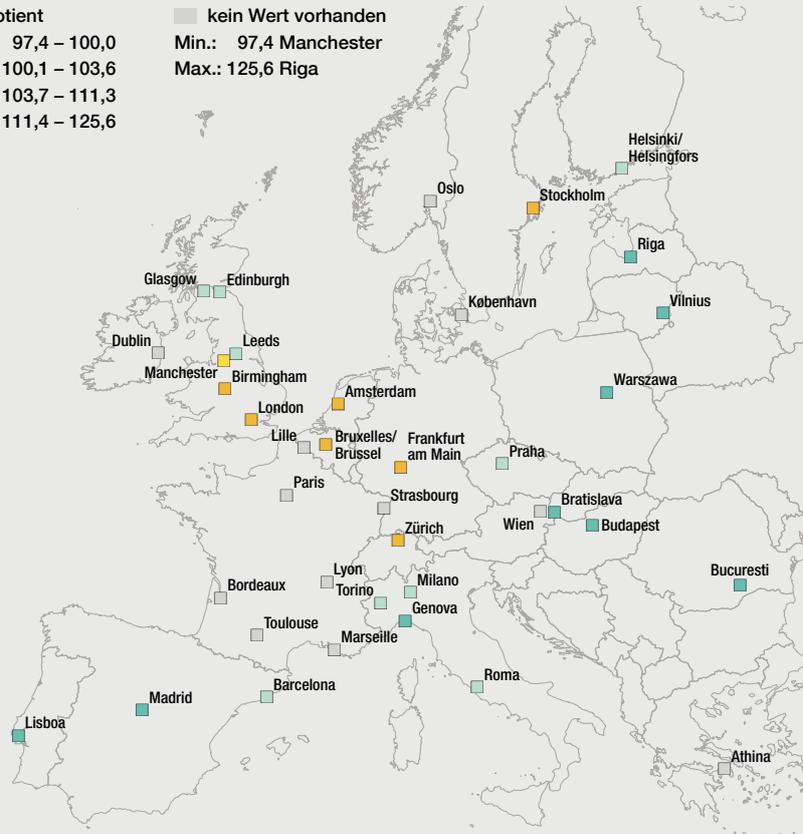
## 4.1 Strukturdaten der Bevölkerung

lfd. Nr.	Länderkennzeichen	Stadt	Einwohner/-innen insgesamt	weiblich	männlich	inländisch	ausländisch	Alter ... Jahre		
								bis 14	15 bis 64	65 und mehr
in %										
1	NL	Amsterdam	996 915	50,6	49,4	83,0	17,0	14,9	71,8	13,3
2	GR	Athina	.	.	.	.	.	.	.	.
3	ES	Barcelona	1 636 762	52,6	47,4	80,0	20,0	12,5	65,4	21,3
4	UK	Birmingham	1 139 249	50,5	49,5	85,0	14,0	21,5	65,6	12,9
5	FR	Bordeaux	.	.	.	.	.	.	.	.
6	SK	Bratislava	432 864	52,9	47,1	97,0	3,0	16,1	65,8	18,1
7	BE	Bruxelles/Brussel	1 215 289	50,9	49,1	65,0	35,0	19,7	66,7	13,0
8	RO	Bucuresti	2 131 034	53,3	46,7	.	.	13,7	69,0	17,4
9	HU	Budapest	1 752 286	53,3	46,7	95,0	5,0	13,4	66,3	20,0
10	IE	Dublin	.	.	.	.	.	.	.	.
11	UK	Edinburgh	515 855	51,2	48,8	82,0	16,0	14,4	70,6	15,0
<b>12</b>	<b>DE</b>	<b>Frankfurt am Main</b>	<b>753 056</b>	<b>50,6</b>	<b>49,4</b>	<b>71,0</b>	<b>29,0</b>	<b>14,5</b>	<b>69,8</b>	<b>15,5</b>
13	IT	Genova	569 184	52,7	47,3	91,0	9,0	11,1	61,4	29,0
14	UK	Glasgow	623 715	51,2	48,8	85,0	13,0	15,1	71,4	13,5
15	FI	Helsinki/Helsingfors	648 042	52,5	47,5	90,0	10,0	14,3	68,2	16,7
16	DK	København	.	.	.	.	.	.	.	.
17	UK	Leeds	787 020	50,9	49,1	91,0	9,0	18,2	66,3	15,5
18	FR	Lille	.	.	.	.	.	.	.	.
19	PT	Lisboa	507 220	54,2	45,8	81,0	19,0	16,3	55,4	28,3
20	UK	London	8 866 541	50,1	49,9	.	.	19,5	68,6	11,8
21	FR	Lyon	.	.	.	.	.	.	.	.
22	ES	Madrid	3 266 126	53,5	46,5	86,0	14,0	13,3	65,6	20,1
23	UK	Manchester	546 564	49,3	50,7	80,0	20,0	19,2	71,5	9,3
24	FR	Marseille	.	.	.	.	.	.	.	.
25	IT	Milano	1 395 980	51,9	48,1	82,0	18,0	12,8	62,9	22,6
26	NO	Oslo	.	.	.	.	.	.	.	.
27	FR	Paris	.	.	.	.	.	.	.	.
28	CZ	Praha	1 324 277	51,1	48,9	.	.	15,9	65,1	19,0
29	LV	Riga	626 147	55,7	44,3	78,0	22,0	15,5	64,7	20,8
30	IT	Roma	2 820 219	52,7	47,3	88,0	12,0	13,1	65,8	22,5
31	SE	Stockholm	949 761	50,6	49,4	89,0	11,0	17,2	68,1	14,7
32	FR	Strasbourg	.	.	.	.	.	.	.	.
33	IT	Torino	860 793	52,3	47,7	86,0	14,0	12,0	63,6	26,2
34	FR	Toulouse	.	.	.	.	.	.	.	.
35	LT	Vilnius	552 131	54,8	45,2	.	.	17,0	66,3	16,1
36	PL	Warszawa	1 777 972	54,0	46,0	.	.	15,8	63,9	20,3
37	AT	Wien	.	.	.	.	.	.	.	.
38	CH	Zürich	409 241	50,2	49,8	68,0	32,0	13,8	71,0	15,2

4.1 Geschlechterverhältnis

Quotient  
 97,4 – 100,0  
 100,1 – 103,6  
 103,7 – 111,3  
 111,4 – 125,6

kein Wert vorhanden  
 Min.: 97,4 Manchester  
 Max.: 125,6 Riga

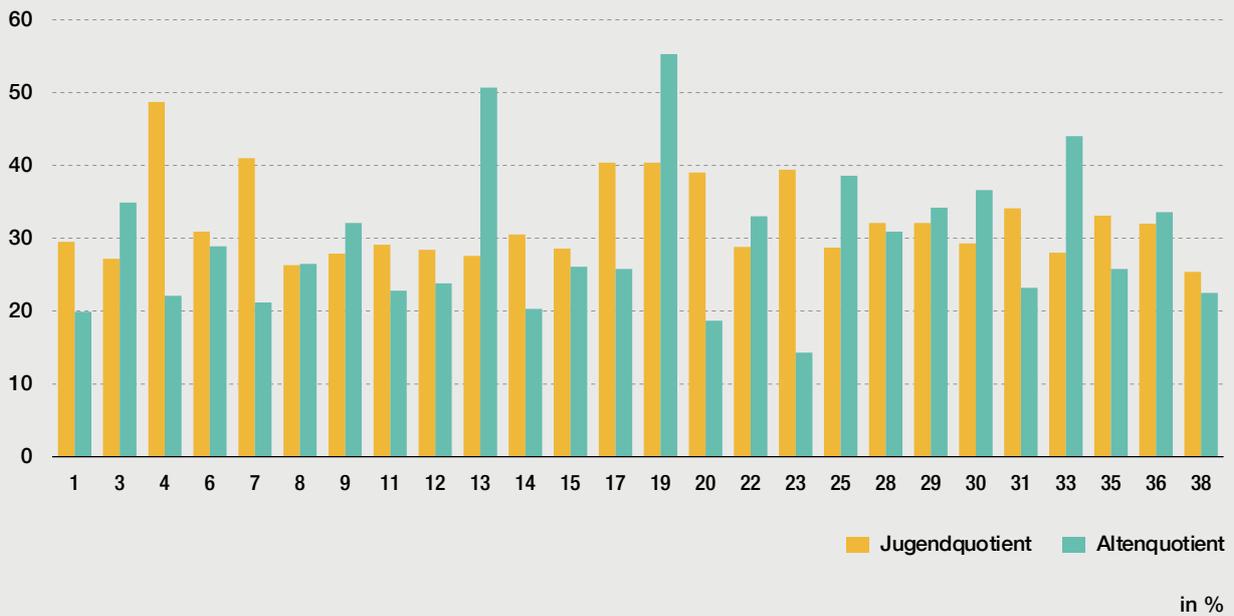


Anmerkungen

Auszug vom 16. Februar 2022. Der Datenstand variiert in Abhängigkeit der länderspezifischen Erhebungen (von 2018 bis 2019).

Quelle: Eurostat; Eigenberechnung.

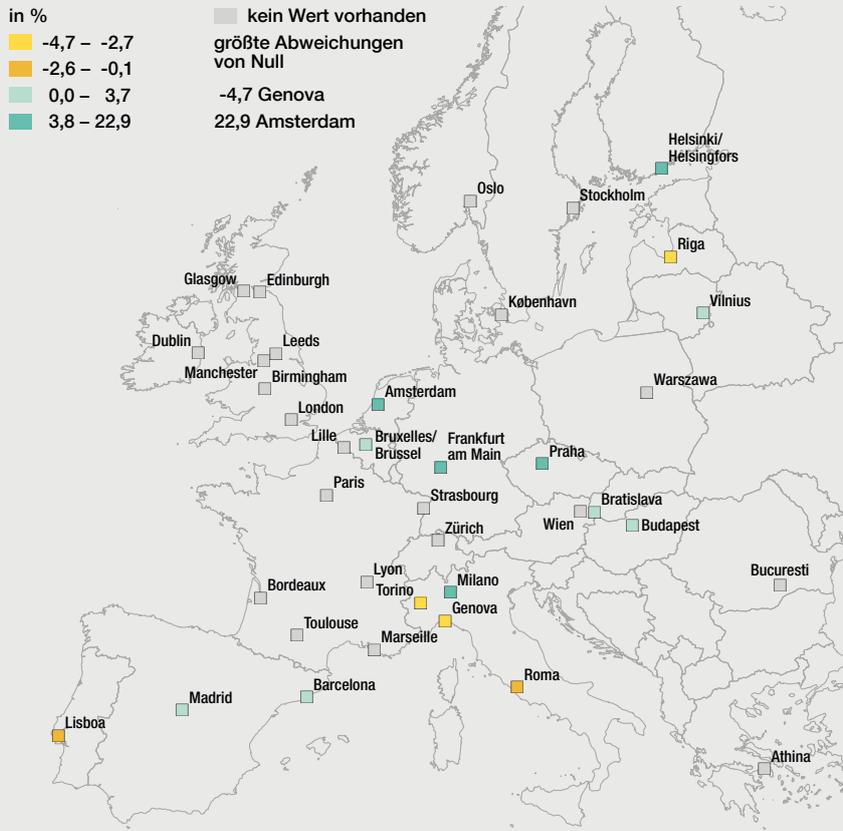
4.1 Jugendquotient und Altenquotient



## 4.2 Bevölkerung 2014 bis 2019

lfd. Nr.	Länderkennzeichen	Stadt	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	NL	Amsterdam	810 938	.	960 402	.	.	996 915
2	GR	Athina	.	.	.	.	.	.
3	ES	Barcelona	1 602 386	1 604 555	1 608 746	1 620 809	1 620 343	1 636 762
4	UK	Birmingham	1 096 800	1 106 334	1 117 938	1 132 600	1 139 249	.
5	FR	Bordeaux	625 630	635 780	642 778	650 138	.	.
6	SK	Bratislava	417 389	419 678	422 932	425 923	429 564	432 864
7	BE	Bruxelles/Brussel	1 183 841	1 196 831	1 201 129	1 199 095	1 205 492	1 215 289
8	RO	Bucuresti	2 110 878	2 107 399	.	2 112 483	2 131 034	.
9	HU	Budapest	1 744 665	1 757 618	1 759 407	1 752 704	1 749 734	1 752 286
10	IE	Dublin	.	.	.	.	.	.
11	UK	Edinburgh	490 100	495 710	502 990	510 190	515 855	.
<b>12</b>	<b>DE</b>	<b>Frankfurt am Main</b>	<b>701 350</b>	<b>717 624</b>	<b>732 688</b>	<b>736 414</b>	<b>746 878</b>	<b>753 056</b>
13	IT	Genova	596 958	592 507	586 655	583 601	580 097	569 184
14	UK	Glasgow	598 100	602 990	610 705	618 045	623 715	.
15	FI	Helsinki/Helsingfors	620 715	620 715	628 208	635 181	643 272	648 042
16	DK	København	.	.	.	.	.	.
17	UK	Leeds	763 900	770 230	777 902	782 967	787 020	.
18	FR	Lille	902 341	902 970	905 049	906 981	.	.
19	PT	Lisboa	511 667	509 312	504 471	504 964	506 088	507 220
20	UK	London	8 477 600	8 606 201	8 730 803	8 797 330	8 866 541	.
21	FR	Lyon	1 053 447	1 066 305	1 074 695	1 076 752	.	.
22	ES	Madrid	3 165 235	3 141 991	3 165 541	3 182 981	3 223 334	3 266 126
23	UK	Manchester	517 300	525 254	535 778	543 410	546 564	.
24	FR	Marseille	890 119	893 431	893 802	895 431	.	.
25	IT	Milano	1 324 169	1 337 155	1 345 851	1 351 562	1 366 180	1 395 980
26	NO	Oslo	.	.	.	.	.	.
27	FR	Paris	9 744 620	9 782 671	9 803 494	9 845 879	.	.
28	CZ	Praha	1 259 079	1 267 449	1 280 508	1 294 513	.	1 324 277
29	LV	Riga	643 368	641 007	639 342	641 201	632 479	626 147
30	IT	Roma	2 863 322	2 872 021	2 864 731	2 873 494	2 872 800	2 820 219
31	SE	Stockholm	.	.	.	935 619	949 761	.
32	FR	Strasbourg	399 233	401 308	404 315	405 733	.	.
33	IT	Torino	902 137	896 773	890 529	886 837	882 523	860 793
34	FR	Toulouse	595 403	602 328	607 507	613 199	.	.
35	LT	Vilnius	539 707	542 626	543 493	545 280	547 484	552 131
36	PL	Warszawa	1 735 442	.	.	1 764 615	1 777 972	.
37	AT	Wien	1 766 746	.	.	.	.	.
38	CH	Zürich	384 786	391 359	396 955	402 762	409 241	.

4.2 Veränderung der Einwohnerzahlen 2019 zu 2014

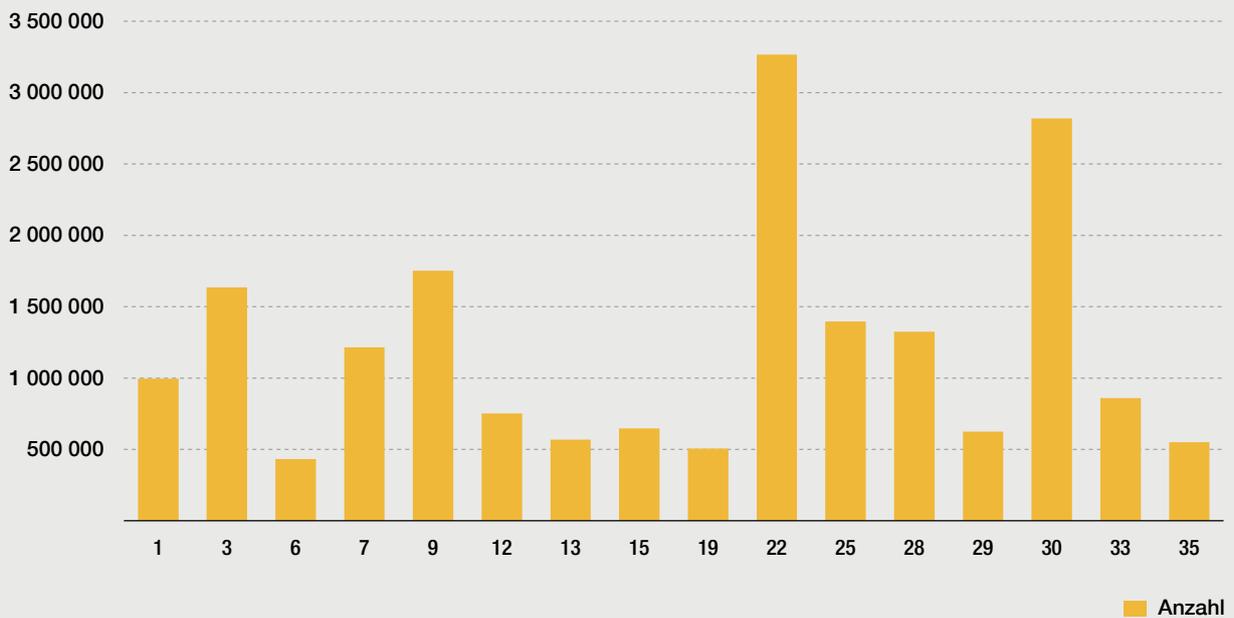


Anmerkungen

Auszug vom 16. Februar 2022.

Quelle: Eurostat; Eigenberechnung.

4.2 Einwohnerinnen und Einwohner 2019

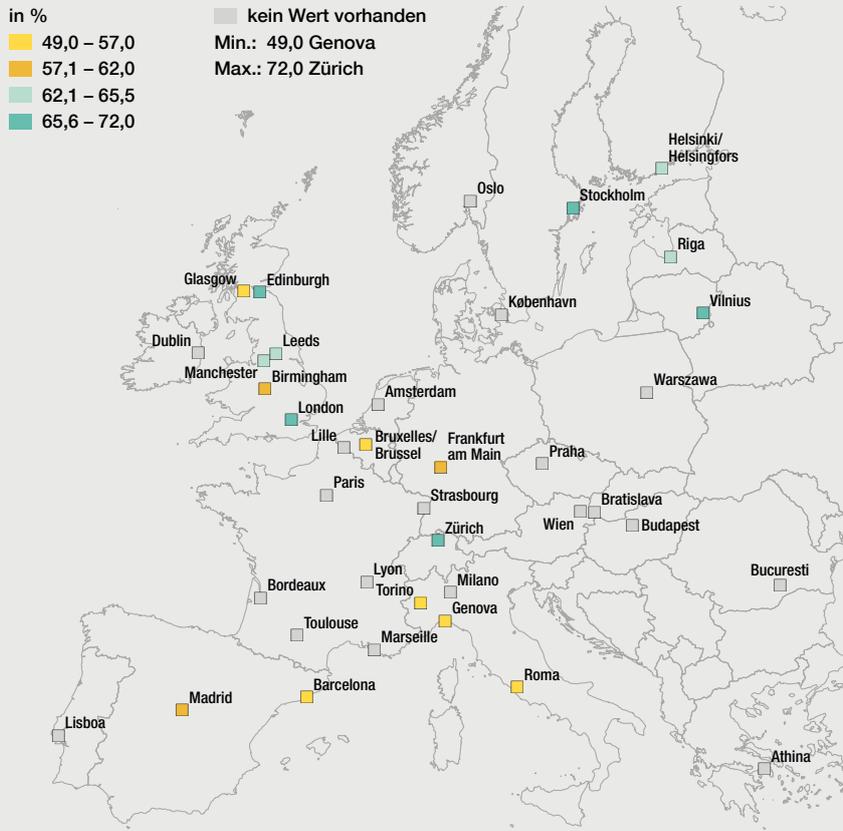


## Arbeitsmarkt

## 4.3 Arbeitsmarktindikatoren

lfd. Nr.	Länderkennzeichen	Stadt	Erwerbsbevölkerung	Erwerbstätige am Arbeitsort	Erwerbsquote in %	Erwerbslose	Erwerbslosenquote in %
1	NL	Amsterdam	.	.	.	.	.
2	GR	Athina	.	.	.	.	.
3	ES	Barcelona	829 664	1 137 456	57,0	76 271	9,0
4	UK	Birmingham	528 900	520 039	59,0	40 700	8,0
5	FR	Bordeaux	.	.	.	.	.
6	SK	Bratislava	.	538 041	.	.	.
7	BE	Bruxelles/Brussel	518 748	717 496	53,0	67 466	13,0
8	RO	Bucuresti	.	.	.	.	.
9	HU	Budapest	.	.	.	13 935	.
10	IE	Dublin	.	.	.	.	.
11	UK	Edinburgh	293 300	353 367	66,0	14 100	5,0
<b>12</b>	<b>DE</b>	<b>Frankfurt am Main</b>	<b>381 352</b>	<b>644 642</b>	<b>60,0</b>	<b>14 469</b>	<b>4,0</b>
13	IT	Genova	250 468	215 977	49,0	25 766	10,0
14	UK	Glasgow	301 000	416 286	57,0	18 600	6,0
15	FI	Helsinki/Helsingfors	352 914	409 246	64,0	31 554	9,0
16	DK	København	.	.	.	.	.
17	UK	Leeds	412 400	477 514	64,0	13 400	3,0
18	FR	Lille	.	.	.	.	.
19	PT	Lisboa	.	496 577	.	.	.
20	UK	London	4 861 600	5 280 836	68,0	241 600	5,0
21	FR	Lyon	.	.	.	.	.
22	ES	Madrid	1 678 022	2 324 147	59,0	176 376	11,0
23	UK	Manchester	283 900	399 580	64,0	13 800	5,0
24	FR	Marseille	.	.	.	.	.
25	IT	Milano	.	930 744	.	.	.
26	NO	Oslo	.	.	.	.	.
27	FR	Paris	.	.	.	.	.
28	CZ	Praha	.	.	.	9 435	.
29	LV	Riga	341 000	451 257	64,0	19 500	6,0
30	IT	Roma	1 294 956	1 051 072	52,0	137 440	11,0
31	SE	Stockholm	515 207	685 552	66,0	29 934	6,0
32	FR	Strasbourg	.	.	.	.	.
33	IT	Torino	392 035	356 377	51,0	43 218	11,0
34	FR	Toulouse	.	.	.	.	.
35	LT	Vilnius	327 152	454 704	71,0	9 821	3,0
36	PL	Warszawa	.	952 983	.	19 382	.
37	AT	Wien	.	.	.	.	.
38	CH	Zürich	245 065	480 106	72,0	11 811	5,0

4.3 Erwerbsquote

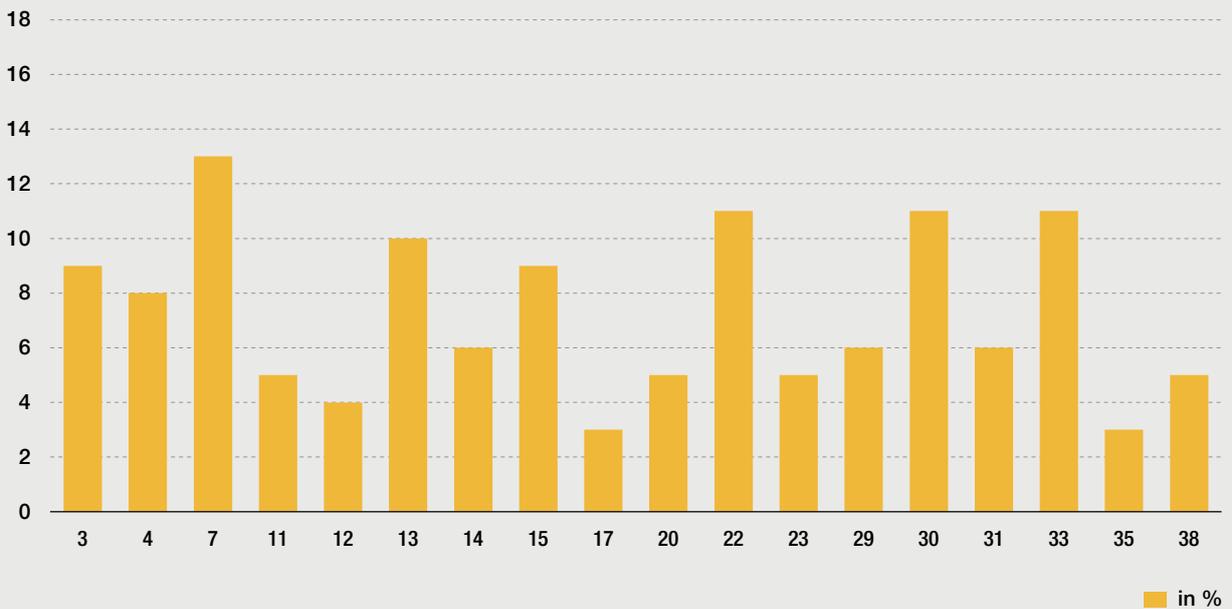


Anmerkungen

Auszug vom 16. Februar 2022. Der Datenstand variiert in Abhängigkeit der länderspezifischen Erhebungen (von 2018 bis 2019).

Quelle: Eurostat.

4.3 Erwerbslosenquote



**Abfall**

Durch die am 1. Januar 2019 in Kraft getretene novellierte Gewerbeabfallverordnung ist die Erfassung von Gewerbeabfällen zurzeit nicht möglich. Deshalb werden hier nur Haushaltsabfälle ausgewiesen. Dargestellt sind die entstandenen Haushaltsabfälle insgesamt, darunter der Hausmüll, Sperrmüll und die separierten Wertstoffe nach Fraktionen sowie die Sammelquote. Sammelquote ist der Anteil separierter Wertstoffe am Gesamtaufkommen der Haushaltsabfälle.

**Allgemeinbildende Schulen**

Allgemeinbildende Schulen sind Grundschulen, Förderstufen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Förderschulen sowie Schulen des zweiten Bildungsweges. Sie schließen Schulen in öffentlicher und privater Trägerschaft ein.

**Altenquotient**

65-jährige und ältere Einwohnerinnen und Einwohner in Prozent der 20- bis 64-Jährigen.

**Arbeitslose**

Personen, die vorübergehend nicht oder weniger als 15 Stunden wöchentlich in einem Beschäftigungsverhältnis stehen und eine versicherungspflichtige wöchentlich mindestens 15 Stunden umfassende Beschäftigung suchen. Sie müssen dabei den Vermittlungsbemühungen der Agenturen für Arbeit oder eines Jobcenters zur Verfügung stehen, arbeitsfähig und arbeitsbereit sein sowie in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Als arbeitslos gilt außerdem nur, wer älter als 14 Jahre ist und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht hat. Arbeitslose können arbeitslos im Sinne des Rechtskreises SGB III (Arbeitsförderung) oder SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende) sein.

**Arbeitslosengeld**

Arbeitslosengeld wird Arbeitslosen als Lohnersatzleistung anstelle des ausfallenden Arbeitsentgeltes auf Grundlage des SGB III gezahlt. Anspruchsvoraussetzungen sind Arbeitslosigkeit, die Erfüllung der Anwartschaftszeit sowie die Arbeitslosmeldung bei einer Agentur für Arbeit. Darüber hinaus sind Arbeitslose verpflichtet, im Rahmen der Eigenbemühungen alle Möglichkeiten der beruflichen Eingliederung zu nutzen. Siehe auch Arbeitslose.

**Arbeitslosengeld II**

Arbeitslosengeld II ist eine Leistung nach dem zweiten Sozialgesetzbuch, die eine Grundsicherung des Lebensunterhaltes gewährleisten soll. Welche Arten von Leistungen und in welcher Höhe diese den Berechtigten zustehen, hat der Gesetzgeber in einem

sogenannten „Regelbedarf“ festgelegt. Arbeitslosengeld II können alle erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von 15 Jahren bis zur gesetzlich festgelegten Altersgrenze zwischen 65 und 67 Jahren erhalten. Siehe auch Arbeitslose.

**Arbeitslosenquote**

Anteil der bei den Agenturen für Arbeit registrierten Arbeitslosen an den zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, Selbstständige und deren mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitslose).

**Arbeitsstunden von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern**

Siehe Standard-Arbeitsvolumen.

**Arbeitsstunden von erwerbstätigen Personen**

Siehe Standard-Arbeitsvolumen.

**Asylbewerberleistungen**

Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie sonstige berechtigte Personen erhalten bei Bedarf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Die Grundleistungen nach § 3 AsylbLG sollen den Bedarf der Leistungsberechtigten an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts im notwendigen Umfang vorrangig in Form von Sachleistungen decken. Zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens erhalten die Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger zusätzlich einen monatlichen Geldbetrag (Taschengeld).

**Ausländerinnen und Ausländer**

Als Ausländerinnen und Ausländer gelten Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Dazu gehören auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen nicht zu diesem Personenkreis.

**Bedarfsgemeinschaft**

Bedarfsgemeinschaften sind Haushalte, in denen mindestens eine leistungsberechtigte Person lebt. Im Unterschied zu einer Haushaltsgemeinschaft zählen nicht alle Personen, die auf Dauer in einem Haushalt leben, zu einer Bedarfsgemeinschaft, wie z. B. Großeltern, Enkelkinder usw. Sie lassen sich in Single-, Alleinerziehenden- und Partner-Bedarfsgemeinschaften mit Kind und ohne Kinder untergliedern.

**Bedarfsorientierte Sozialleistungen zum Lebensunterhalt**

Das System der bedarfsorientierten Sozialleistungen greift dann, wenn Leistungen des vorrangigen

Sozialversicherungssystem und/oder eigenes Einkommen/Vermögen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nicht ausreichen. Es besteht aus folgenden Einzelleistungen: Grundsicherung für Arbeitsuchende, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt sowie Asylbewerberleistungen.

### **Beherbergungsbetriebe**

Beherbergungsbetriebe sind Betriebe und Betriebsteile, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Einbezogen werden alle Betriebe, die sich auf den Wirtschaftszweig Beherbergung nach Abteilung 55 der Klassifikation der Wirtschaftszweige zuzüglich Schulungsheime sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken erstrecken.

### **Beschäftigtendichte (Arbeitsort)**

Die Dichteziffer bezieht die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Hauptberuf am Arbeitsort auf die jeweilige Personengruppe im Alter von 15 bis 64 Jahren mit Hauptwohnsitz am jeweiligen Ort.

### **Besuchsquote**

Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe in der Gesamtbevölkerung bezogen auf den Bevölkerungsstand vom Dezember des Vorjahres.

### **Betrieb**

Mit dem Berichtsjahr 2018 werden bei den Auswertungen aus dem statistischen Unternehmensregister Ergebnisse entsprechend der Definition nach EU-Recht nachgewiesen: „Unternehmen“ werden seitdem als „rechtliche Einheiten“ bezeichnet, „Betriebe“ wurden in „Niederlassungen“ umbenannt. Grund ist die Umsetzung des EU-Unternehmensbegriffs in der kommunalen Statistik. Die EU-Einheitenverordnung definiert das Unternehmen als „kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und [...] über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt“. Somit kann ein Unternehmen aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen. Bis einschließlich zum Berichtsjahr 2017 wurde in der amtlichen Statistik die rechtliche Einheit mit dem Unternehmen gleichgesetzt und beide Begriffe synonym genutzt. Mit der Anwendung der EU-Unternehmensdefinition müssen diese Begriffe künftig klar voneinander unterschieden werden. Aus dem Unternehmensregister werden Tabellen zu „rechtlichen Einheiten“ sowie Tabellen zu „Niederlassungen“ veröffentlicht. Die Änderung betrifft also lediglich die Bezeichnungen und nicht das Datenangebot. Siehe auch Niederlassung und Unternehmensregister.

### **Bevölkerungsbewegung**

Zur natürlichen Bevölkerungsbewegung zählen lebend Geborene und Gestorbene. Zur räumlichen Bevölkerungsbewegung gehören Zu- und Wegzüge.

### **Bevölkerungsdichte**

Bei der Bevölkerungsdichte werden Bevölkerungszahl und Fläche eines bestimmten Gebietes ins Verhältnis gesetzt. Sie gilt damit als Maß für die Bevölkerungskonzentration.

### **Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten**

Durchschnittliche monatliche sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelte werden bis zur Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung für Personen in ihrem Hauptbeschäftigungsverhältnis ermittelt. Sie umfassen alle laufenden oder einmaligen Einnahmen aus einer Beschäftigung wie Urlaubs- und Weihnachtsgelder, Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen sowie Provisionen und Abfindungen. Zwecks Vergleichbarkeit werden die Entgeltangaben auf sozialversicherungspflichtige Vollzeitbeschäftigungsverhältnisse eingeschränkt. Entgelte von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, für die eine besondere (gesetzliche) Vergütungsregelung zur Ausbildung, zur Jugendhilfe, zur Berufsförderung, zu Tätigkeiten in Behindertenwerkstätten oder zu Freiwilligendiensten gilt, werden nicht einbezogen.

### **Bruttoinlandsprodukt**

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Es ergibt sich in der Entstehungsrechnung aus der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

### **Bruttolöhne und Bruttogehälter**

Die Bruttolöhne und Bruttogehälter (Verdienste) enthalten die von den im Inland ansässigen Betrieben geleisteten Löhne und Gehälter der beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vor Abzug der Lohnsteuer und der Sozialbeiträge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Sachleistungen, die ihnen unentgeltlich oder verbilligt zur Verfügung gestellt werden.

### **Cash-Pooling**

Cash-Pooling (auch Liquiditätsverbund genannt) bezeichnet eine Konstellation, in der Einheiten im Rahmen eines gemeinsamen Finanzmanagements einander liquide Mittel zur Verfügung stellen oder auf diese zurückgreifen können. Durch die Erfas-

sung von Cash-Pooling sollen die Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem Liquiditätsmanagement in der Schulden- und der Finanzvermögenstatistik ganzheitlich und konsistent abgebildet werden können.

#### **Einkommensteuer**

Die Einkommensteuer ist eine Gemeinschaftssteuer und gehört zu den Personen- oder Subjektsteuern. Die Bemessungsgrundlage ist das zu versteuernde Einkommen, das für sieben Einkunftsarten ermittelt wird. Auf das zu versteuernde Einkommen wird der progressive Einkommenstarif angewendet, um die Einkommensteuerschuld zu ermitteln.

#### **Erwerbsbevölkerung (Eurostat)**

Erwerbsaktive Bevölkerung, die sich aus Erwerbstätigen und Erwerbslosen zusammensetzt. Ausgenommen sind Nichterwerbspersonen wie Vorschulkinder, Kinder im schulpflichtigen Alter, Studierende sowie Rentnerinnen und Rentner.

#### **Erwerbsfähige Bevölkerung**

Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

#### **Erwerbslose (Eurostat)**

Eurostat definiert Erwerbslose entsprechend der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) als Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren (Italien, Spanien, Vereinigtes Königreich, Island, Norwegen: 16 bis 74 Jahre), die in der Bezugswoche ohne Arbeit waren, die innerhalb der folgenden beiden Wochen zur Aufnahme einer Arbeit verfügbar sind (oder bereits eine Beschäftigung gefunden haben, die sie innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden) oder in den vergangenen vier Wochen zeitweise aktiv auf Arbeitssuche waren.

#### **Erwerbslosenquote (Eurostat)**

Anteil der Erwerbslosen an der Erwerbsbevölkerung.

#### **Erwerbsquote (Eurostat)**

Anteil der erwerbsaktiven Personen im Alter von 15 bis 64 Jahren an der Gesamtbevölkerung derselben Altersklasse.

#### **Erwerbstätige**

Alle Personen, die als Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer (Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellte, Beamtinnen und Beamte, geringfügig Beschäftigte, Soldatinnen und Soldaten) oder als Selbstständige beziehungsweise als mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig vom Umfang dieser Tätigkeit. Erfasst werden die Erwerbstätigen am Ar-

beitsort, d. h. alle Personen, die in Frankfurt am Main ihren Wohn- und Arbeitsort haben, zuzüglich der außerhalb wohnenden Personen, die als Einpendlerinnen bzw. Einpendler ihren Arbeitsort erreichen (Inlandskonzept). Personen mit mehreren gleichzeitigen Beschäftigungsverhältnissen werden nur einmal mit ihrer Haupterwerbstätigkeit erfasst.

#### **Fläche besonderer funktionaler Prägung**

Fläche besonderer funktionaler Prägung ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich ihrer Freifläche, auf der vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke (Schulen, Museen, religiöse Einrichtungen, Justizgebäude, Ämter etc.) oder historische Anlagen vorhanden sind.

#### **Fläche gemischter Nutzung**

Fläche gemischter Nutzung ist eine bebaute Fläche einschließlich ihrer Freifläche, auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht.

#### **Förderschulen**

Förderschulen haben in der Regel den gleichen Bildungsauftrag wie die übrigen allgemeinbildenden Schulen. Sie dienen der Förderung und Betreuung körperlich, geistig und emotional benachteiligter sowie sozial gefährdeter Kinder, die nicht oder nicht mit ausreichendem Erfolg in allgemeinen Schulen unterrichtet werden können. Zu den Förderschulen zählen u. a. auch alle übrigen selbständigen allgemein bildenden Schularten für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischer Förderung, wie z. B. Realförderschulen und Gymnasialförderschulen. Gleichfalls werden dieser Schulart alle Zweige und Klassen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischer Förderung zugeordnet, die aus schulorganisatorischen Gründen mit Grund-, Haupt-, Real- oder Gesamtschulen sowie mit Gymnasien verbunden sind. Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischer Förderung werden zunehmend auch außerhalb von Förderschulen in den übrigen allgemeinbildenden Schulen sonderpädagogisch gefördert (Integrations-schülerinnen und -schüler) und bei der jeweiligen Schulart nachgewiesen.

#### **Gäste**

Gäste nach Herkunftsland (Wohnsitzprinzip) in einem Beherbergungsbetrieb.

#### **Gebäude**

Siehe Wohngebäude.

#### **Geringfügig entlohnte Beschäftigte**

Bei geringfügig entlohnnten Beschäftigungsverhältnissen (Minijobs) überschreitet das monatliche Arbeitsentgelt regelmäßig nicht 450 Euro. Geringfügig

entlohnte Beschäftigungsverhältnisse können geringfügig entlohnte Hauptjobs oder geringfügig entlohnte Nebenbeschäftigungen sein. Ein Nebenjob neben einer Hauptbeschäftigung ist abgabenfrei.

### Gesamtregelleistung

Die Gesamtregelleistung beinhaltet eine oder mehrere der folgenden Leistungen: Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Mehrbedarfe und/oder Kosten der Unterkunft.

### Geschlechterverhältnis

Das Geschlechterverhältnis bildet das quantitative Verhältnis zwischen dem weiblichen und männlichen Geschlecht ab.

### Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen Aufgabe eines Betriebes, dessen Fortzug in einen anderen Meldebezirk, der Aufgabe im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder Spaltung, einem Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritten und der Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (Übergabe bzw. Eigentümerwechsel).

### Gewerbebeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung bzw. Neugründung eines Betriebes, dessen Zuzug aus einem anderen Meldebezirk, einer Verschmelzung oder Abspaltung, einem Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritten und einer Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes.

### Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer ist eine Gemeindesteuer und gehört zu den sogenannten Real-, Objekt- oder Sachsteuern. Steuergegenstand bei der Gewerbesteuer ist jeder stehende Gewerbebetrieb, soweit er im Inland betrieben wird. Die Besteuerungsgrundlage für die Gewerbesteuer ist der Gewerbeertrag. Die Steuer wird auf Grund des Steuermessbetrags mit einem Hundertsatz (Hebesatz) festgesetzt und erhoben, der von der Gemeinde zu bestimmen ist.

### Grundschulen

Grundschulen sind öffentliche Schulen oder Privatschulen und umfassen die Klassen 1 bis 4, d.h. die Altersgruppe der Sechs- bis Zehnjährigen. Ausnahmen bilden die Schulen, in denen die Eingangsstufe angeboten wird. Hier können Fünfjährige aufgenommen werden.

### Grundsicherung für Arbeitsuchende

Das Gesetz über die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) regelt die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes für leistungsberechtigte Personen in Bedarfsgemeinschaften. Diese werden in

erwerbsfähige Leistungsberechtigte (Beziehende von Arbeitslosengeld II), nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (Beziehende von Sozialgeld) und sonstige Leistungsberechtigte unterteilt.

### Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kap. 4, SGB XII – Sozialhilfe) gewährt Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes für Personen ab dem Renteneintrittsalter oder an dauerhaft erwerbsgeminderte Personen ab 18 Jahren bis zum Renteneintrittsalter.

### Grundsteuer

Die Grundsteuer ist eine Gemeindesteuer, die auf das Eigentum an Grundstücken und ihre Bebauung erhoben wird. Es gibt zwei Grundsteuerarten, die Grundsteuer A (agrarisches – für Grundstücke der Land- und Forstwirtschaft) und Grundsteuer B (baulich – für bebaute oder bebaubare Grundstücke und Gebäude). Die Besteuerungsgrundlage ist der Grundsteuermessbetrag, der aus dem Einheitswert der wirtschaftlichen Einheit abgeleitet wird. Die Ermittlung des Einheitswertes und die Festsetzung des Grundsteuermessbetrages erfolgen durch das zuständige Finanzamt (Landesbehörde). Auf den von der Finanzbehörde festgestellten Einheitswert wird nach Feststellung des Grundsteuermessbetrags ein individueller Hebesatz angewendet, der von der Gemeinde zu bestimmen ist.

### Gründungsintensität

Zahl der Gewerbebeanmeldungen je 1000 Einwohnerinnen und Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren mit Hauptwohnsitz.

### Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Hilfe zum Lebensunterhalt (Kap. 3, SGB XII – Sozialhilfe) soll den notwendigen Lebensunterhalt von Menschen abdecken, deren wirtschaftliche und soziokulturelle Existenz auf andere Weise nicht gesichert werden kann. Sie steht Menschen zur Verfügung, die Regelleistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende, der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nicht für sich in Anspruch nehmen können.

### Jugendquotient

Einwohnerinnen und Einwohner unter 20 Jahren in Prozent der 20- bis 64-Jährigen.

### Kindertagesbetreuung

Die Statistiken zur Kindertagesbetreuung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII – Kinder-

und Jugendhilfe) erfassen die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege.

### **Kraftfahrzeugbestand**

Zum Kraftfahrzeugbestand zählen die zum Stichtag 1. Januar im Zulassungsbezirk angemeldeten und in Betrieb befindlichen Fahrzeuge einschließlich der Saisonzulassungen. Es ist nicht der Standort des Kraftfahrzeugs, sondern der Wohnort der Halterin/ des Halters maßgebend. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung, wie z. B. Wohnmobile, Krankenwagen, Notarzteinsetzfahrzeuge, Leichenwagen sowie beschussgeschützte und rollstuhlgerechte Fahrzeuge werden als Personenkraftwagen gezählt. Die Statistik über den Bestand an Kraftfahrzeugen wird jährlich vom Kraftfahrt-Bundesamt aus dem Zentralen Fahrzeugregister ermittelt, das seinerseits auf den Meldungen der Kraftfahrzeugzulassungsstellen basiert.

### **Leistungsberechtigte Personen**

Personen, die Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem zweiten Sozialgesetzbuch haben. Sie werden untergliedert in Regelleistungsberechtigte und sonstige Leistungsberechtigte.

### **Luftfracht- und Luftpostverkehr**

Luftfracht- und Luftpostverkehr sind Luftfrachtsendungen und werden nach Bruttogewichten erfasst. Sie umfassen: Luftfracht, Dienstgüter der Luftverkehrsgesellschaften, als Luftfracht befördertes Übergepäck, Diplomatenfracht und -post sowie Zeitungs- und Postsendungen, soweit sie als Luftfracht befördert worden sind. Freigeepäck rechnet nicht zur Luftfracht.

### **Luftverkehr**

Der Luftverkehr wird über die Flugzeugbewegungen erfasst. Flugzeugbewegungen sind Starts oder Landungen von Luftfahrzeugen (Flugzeuge, Hubschrauber). Hierzu zählen auch durchstartende Maschinen, sofern eine Bodenberührung stattfand. Zum gewerblichen Verkehr zählen der Linienverkehr, Regionalluft- und Expressdienstverkehr sowie der Nichtlinienverkehr. Zum nichtgewerblichen Verkehr gehören alle Flüge, die nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden (Schul-, Sport-, Werkstatt-, Trainings-, Pilotentest-, Probe-, Vorführungs-, Regierungs- und private Reiseflüge).

### **Median der Bruttoarbeitsentgelte**

Der Median, auch Zentralwert, ist der Merkmalswert, der zwischen der kleineren und der größeren Hälfte der Werte liegt (50 %-Quantil). Ordnet man die Entgelte der Größe nach, so gibt der Median der monat-

lichen Bruttoarbeitsentgelte den Wert des Entgelts an, über bzw. unter dem die Hälfte der Entgelte liegt. Der Median ist, im Unterschied zum arithmetischen Mittel, unempfindlich gegenüber Ausreißern, d. h. in Bezug auf Entgelte nicht beeinflusst von vereinzelt extrem hohen Entgelten. Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis des Medians der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte nicht möglich, wenn dieser über der Beitragsbemessungsgrenze der Rentenversicherung liegt. Wenn Entgeltangaben in einem Gebiet oder einer Gruppe für weniger als 500 Beschäftigte vorliegen, wird der Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von der Bundesagentur für Arbeit nicht ausgewiesen.

### **Metropolregion FrankfurtRheinMain**

Durch den Beschluss der Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO) vom 3. Juni 1997 wurde die Region FrankfurtRheinMain mit sechs weiteren Ballungsräumen als Metropolregion ausgewiesen. In der hier verwendeten Abgrenzung erstreckt sich die Metropolregion FrankfurtRheinMain über Teilgebiete aus den drei Bundesländern Hessen, Rheinland-Pfalz und Bayern.

### **Minijob**

Siehe Geringfügig entlohnte Beschäftigte.

### **Nichtwohngebäude mit Wohnungen**

Hierunter sind Gebäude zu verstehen, die mindestens eine Wohnung enthalten, zum überwiegenden Teil aber Nichtwohnzwecken dienen (wie z. B. gewerblichen, sozialen, kulturellen oder Verwaltungszwecken).

### **Niederlassung**

Eine Niederlassung ist eine örtliche Einheit, die einer rechtlichen Einheit zugeordnet ist. Sie ist rechtlich unselbstständig. In den Statistiken des produzierenden Gewerbes wird der Begriff „Betrieb“ anstelle von „Niederlassung“ verwendet.

Im Gegensatz zu rechtlichen Einheiten gelten Niederlassungen als örtlich gebundene Einheiten. Berücksichtigt werden Niederlassungen entsprechend dem Zählungersatzkonzept zur Auswertung des Unternehmensregisters (URS) in den Wirtschaftsabschnitten B bis N und P bis S. Das Unternehmensregister wird berichts-jahrbezogen ausgewertet, d. h. es werden alle Niederlassungen aufgeführt, die im Berichtsjahr der zuletzt verarbeiteten Verwaltungsdatenlieferung steuerbare Umsätze aus Lieferungen und Leistungen von mindestens 17 500 Euro und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (ohne geringfügig Beschäftigte) zum 31. Dezember des Berichtsjahres hatten. Siehe auch Betrieb und Unternehmensregister.

### Pendlerinnen und Pendler

Pendlerinnen und Pendler sind alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und Auszubildenden, deren Arbeits-, Ausbildungs- oder Schulort sich von ihrem Wohnort unterscheidet. Die Wohnortgemeinde kann auch im Ausland liegen.

Pendlerinnen und Pendler werden nach Ein- und Auspendlerinnen und -pendlern unterschieden. Auspendlerinnen und Auspendler sind Personen, die nicht an ihrem Wohnort arbeiten, in Ausbildung sind oder dort zur Schule gehen. Einpendlerinnen und Einpendler sind Personen, die nicht an ihrem Arbeits-, Ausbildungs- oder Schulort wohnen.

Seit 2013 werden sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Auszubildende ohne Angaben zum Wohn-, Arbeits-, Ausbildungs- oder Schulort nicht mehr zu den Pendlerinnen und Pendlern gezählt.

### Pflege

Die Pflegestatistik wird seit 1999 im zweijährigen Turnus erhoben. Rechtsgrundlage ist die Verordnung zur Durchführung einer Bundesstatistik über Pflegeeinrichtungen sowie über die häusliche Pflege (Pflegestatistikverordnung – PflegeStatV) vom 24. November 1999 in Verbindung mit § 109 Abs. 1 SGB XI – Soziale Pflegeversicherung. Sie setzt sich aus zwei Erhebungsteilen zu Pflegeeinrichtungen und Pflegegeldleistungen zusammen. Die Erhebung von Pflegeeinrichtungen wird von den statistischen Landesämtern mit dem Stichtag 15. Dezember durchgeführt. Das Statistische Bundesamt erhebt die Daten der Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger bei den Spitzenverbänden der Pflegekassen. Die beiden Teilerhebungen werden von den statistischen Landesämtern zu einer Gesamtstatistik zusammengeführt. Angaben zu pflegebedürftigen Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfängern basieren auf Daten zu ambulanten oder stationären Pflegeleistungen sowie zum Pflegegeld. Personen mit divers bzw. ohne Angabe (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf weiblich oder männlich verteilt.

### Pflegeeinrichtungen

Pflegeeinrichtungen sind ambulante Pflegedienste sowie teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen, mit denen ein Versorgungsvertrag nach SGB XI besteht. Sie werden unterschieden nach eingliedrigen und mehrgliedrigen Pflegeeinrichtungen. Eingliedrige Pflegeeinrichtungen leisten entweder ambulante oder stationäre Pflege. Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen leisten sowohl ambulante als auch teilstationäre und/oder vollstationäre Pflege. Siehe auch Pflege.

### Pflegegeld

Pflegebedürftige, die zu Hause von Angehörigen oder Freunden gepflegt werden, haben Anspruch auf ein monatliches Pflegegeld. Siehe auch Pflege.

### Regelleistungsberechtigte

Regelleistungsberechtigte sind Personen mit Anspruch auf Gesamtregelleistungen. Siehe auch Gesamtregelleistungen.

### Schuldenstand

Der Schuldenstand umfasst sämtliche Kredite, Kassenkredite und Wertpapiersschulden der Kernhaushalte sowie der rechtlich unselbstständigen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (FEU) der Landkreise und kreisfreien Städte. Zu den FEU zählen die kommunalen Eigenbetriebe und Krankenhäuser, die in öffentlich-rechtlicher Rechtsform geführt werden und rechtlich unselbstständig sind. Einbezogen werden Kredite, Kassenkredite und Schulden gegenüber dem öffentlichen Bereich (Bund, Ländern, Gemeinden, Zweckverbänden, gesetzlichen Sozialversicherungen, verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen) und dem nicht-öffentlichen Bereich (z. B. Kreditinstitute) zum Stichtag 31. Dezember, abzüglich der Schulden der rechtlich unselbstständigen FEU gegenüber deren jeweiligen Trägern.

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind Personen, für die eine Arbeitgebermeldung zur Sozialversicherung vorliegt und deren Beschäftigung sozialversicherungspflichtig in mindestens einem der Zweige der Sozialversicherung (Rentenversicherung, Krankenversicherung/Pflegeversicherung, Arbeitslosenversicherung) ist. Außerdem müssen sie eine abhängige Beschäftigung bzw. Arbeit, die im Allgemeinen gegen Entgelt verrichtet wird (Ausnahmen sind Unterbrechungstatbestände wie z. B. Elternzeit), ausüben und mindestens eine Stunde pro Woche arbeiten.

Sofern nicht anders vermerkt, werden sozialversicherungspflichtig Beschäftigte an ihrem Arbeitsort ausgewiesen.

### Standard-Arbeitsvolumen

Das Arbeitsvolumen umfasst die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen. Hierzu zählen auch die geleisteten Arbeitsstunden von Personen mit mehreren gleichzeitigen Beschäftigungsverhältnissen. Nicht zum Arbeitsvolumen gehören die bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden (z. B. Jahresurlaub, Elternzeit, Feiertage, Kurzarbeit oder krankheitsbedingte Abwesenheit). Ebenfalls unberücksichtigt bleiben die nicht bezahlten Pausen für

das Einnehmen von Mahlzeiten sowie die Zeit für die Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz. Das Arbeitsvolumen umfasst somit die Gesamtzahl der am jeweiligen Arbeitsort von Arbeitnehmenden und Selbstständigen innerhalb einer Region tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Es ergibt sich als Produkt aus Erwerbstätigenzahl und Arbeitszeit je erwerbstätiger Person.

Anders als bei den Ergebnissen der regionalen Arbeitsvolumenrechnungen für die Länder werden die Ergebnisse für die kreisfreien Städte und Landkreise als Standard-Arbeitsvolumen bezeichnet, da diese unternehmensspezifische Sonderregelungen zu den tariflichen Arbeitszeiten nicht berücksichtigen.

### **Straßenverkehrsunfälle**

Erfasst werden alle Unfälle, zu denen die Polizei herangezogen wurde. Dazu zählen auch Unfälle auf Autobahnen und Unfälle, die sich außerhalb der mit gelben Ortstafeln kenntlich gemachten geschlossenen Ortschaften ereignet haben. Hierbei handelt es sich um Verkehrsunfälle mit Personenschaden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel. Zu den schwerwiegenden Unfällen zählen alle Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (mit Bußgeld) mit mindestens einem Kfz vorlag und gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund des Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste.

### **Tourismusintensität**

Übernachtungen bezogen auf die Bevölkerung im Jahresdurchschnitt (Durchschnitt aus der Bevölkerung am 31.12. sowie 31.12. des Vorjahres).

### **Transit**

Im Transit sind alle Fluggäste ausgewiesen, die während ihrer Flugreise zwischenlanden und ihren Flug fortsetzen, ohne zwischenzeitlich den Transitbereich des Flughafens zu verlassen. Transitpassagiere werden nur einmal erfasst.

### **Übernachtungen**

Übernachtungen von Gästen nach Herkunftsland (Wohnsitzprinzip) in einem Beherbergungsbetrieb.

### **Unternehmensregister**

Das Unternehmensregister (URS) beinhaltet Informationen zu wirtschaftlich aktiven sowie inaktiv gewordenen Unternehmen, Betrieben und Niederlassungen aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen. Unternehmen, Betriebe und Niederlassungen werden nach dem Zählungersatzkonzept ausgewiesen. Siehe auch Betrieb und Niederlassung.

### **Verfügbares Einkommen**

Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte und Organisationen ohne Erwerbszweck stellt den Einkommensbetrag dar, der den privaten Haushalten zufließt und den sie für Konsum- oder Sparzwecke verwenden können. Zum verfügbaren Einkommen zählen neben dem Primäreinkommen die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen. Abgezogen werden die Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind.

### **Verkehrstote**

Zu den Verkehrstoten zählen außer den sofort tödlich Verletzten auch solche Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Zu den verunglückten Personen zählen neben den Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern auch Mitfahrerinnen und Mitfahrer in den beteiligten Fahrzeugen.

### **Verletzte Personen**

Schwerverletzte Personen sind diejenigen, die stationär für wenigstens 24 Stunden in einem Krankenhaus aufgenommen werden mussten. Leichtverletzte sind alle übrigen Verletzten Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderten. Zu den verunglückten Personen zählen neben den Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern auch Mitfahrerinnen und Mitfahrer in den beteiligten Fahrzeugen.

### **Wirtschaftssektoren**

Die Einteilung von Wirtschaftssektoren bezieht sich in der institutionellen Abgrenzung auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige. Der Wirtschaftssektor Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (primärer Sektor) entspricht dem Wirtschaftsabschnitt A, das produzierende Gewerbe (sekundärer Sektor) den Abschnitten B bis F und die Dienstleistungsbereiche (tertiärer Sektor) den Abschnitten G bis U der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. Siehe auch Wirtschaftszweige (WZ).

### **Wirtschaftszweige (WZ)**

In der Klassifikation der Wirtschaftszweige werden die wirtschaftlichen Tätigkeiten statistischer Einheiten für alle amtlichen Statistiken erfasst und in Wirtschaftsbereiche eingeordnet. Sie baut rechtsverbindlich auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) auf, die ihrerseits auf der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 4) der Vereinten Nationen basiert. Diese Systematik wird von Zeit zu Zeit an ökonomische Veränderungen angepasst. Derzeit

wird die Klassifikation der Wirtschaftszweige in der Ausgabe von 2008 (WZ 2008) angewendet. Diese gliedert sich formal in 21 Wirtschaftsabschnitte mit den Kodes A bis U bzw. 88 Abteilungen mit den Kodes 01 bis 99. Tiefere Gliederungsebenen sind die 272 Gruppen mit den Kodes 01.1 bis 99.0, die 615 Klassen 01.11 bis 99.00 und die 839 Unterklassen 01.11.0 bis 99.00.0.

### **Wohngebäude**

Mit dem Begriff werden Gebäude bezeichnet, deren Fläche mindestens zu 50 Prozent für Wohnzwecke genutzt wird. Wohnheime zählen zu den Wohngebäuden. Siehe auch Wohnheime.

### **Wohnheime**

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen Personen gemeinschaftlich wohnen und in denen Gemeinschaftseinrichtungen vorhanden sind. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt und das Gebäude dient primär zu Wohnzwecken. Dazu zählen z. B. Schüler- und Studentenwohnheime, Altenwohnheime und Arbeiterwohnheime. Im Unterschied dazu werden Gebäude, in denen der Betreuungsgesichtspunkt im Vordergrund steht (z. B. Pflegeheime, Krankenhäuser, Heime zur Eingliederung und Pflege Behinderter), als Nichtwohngebäude (Anstaltsgebäude) erfasst.

### **Wohnungen**

Dies sind alle Wohneinheiten, die eine Küche oder Kochnische aufweisen. Die Angaben zu Wohnungen beziehen sich auf Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, sofern nichts anderes vermerkt ist. Siehe auch Nichtwohngebäude mit Wohnungen und Wohngebäude.

## A

Altenquotient 217, 222  
Arbeitslose 44–46, 48, 114–116, 118, 180–182, 184, 222  
Arbeitslosengeld 44–45, 114–115, 180–181, 222, 227  
Arbeitslosenquote 44–49, 114–119, 180–185, 222  
Arbeitsuchende 52–53, 122–123, 188–189, 225  
Arbeitszeit 32–33, 104–105, 168–169, 227  
Asylbewerberleistungen 50–51, 58–59, 120–121, 128–  
129, 186–187, 194–195, 222  
Ausländer/-innen 222

## B

Baufertigstellungen 20, 92, 156  
Baugenehmigungen 18, 90, 154  
Baukosten 18, 20, 154–157  
Bedarfsgemeinschaften 54–55, 124–125, 190–191, 222  
Beherbergungsbetriebe 64, 134, 200, 223  
Berufsabschlüsse 38–39, 110–111, 174–175  
Beschäftigte 32–40, 42–43, 104–113, 168–176, 178–179,  
227  
Beschäftigtendichte 32–33, 104–105, 168–169, 223  
Betriebe 223, 226, 228  
Bevölkerung 8–9, 14–15, 80–81, 144–145, 150–151, 216,  
218–219, 222  
Bevölkerungsbewegung 10–13, 82–85, 146–149, 223  
Bevölkerungsdichte 4–5, 78–79, 140–141, 223  
Bruttoinlandsprodukt 26–27, 98–99, 162–163, 223  
Bundestagswahl 72–73, 210–211

## E

Einkommen 26–27, 98–99, 162–163, 228  
Einkommensteuer 70, 208, 224  
Entgelt 42–43, 112–113, 178–179, 223, 226  
Erwerbsbevölkerung 224  
Erwerbsfähige 9, 81, 145, 224  
Erwerbslose 220, 224  
Erwerbslosenquote 220–221, 224  
Erwerbsquote 220–221, 224  
Erwerbstätige 26, 98, 162, 220, 224

## F

Fläche 4–7, 140–143  
Fläche besonderer funktionaler Prägung 224  
Fläche gemischter Nutzung 224  
Fluggäste 204, 228  
Flugzeugbewegungen 204–205, 226, 228

## G

Gäste 64–65, 134–135, 200–201, 224  
Geborene 10–11, 82–83, 146–147, 223  
Gehälter 26, 98, 162, 223  
Geschlechterverhältnis 217, 225  
Gestorbene 10–11, 82–83, 146–147, 223  
Gewerbe 30–31, 102–103, 166–167, 225  
Gewerbsteuer 70, 208, 225  
Grundsicherung 50–57, 120–127, 186–193, 222, 225  
Grundsteuer 70, 208, 225  
Gründungsintensität 30–31, 102–103, 166–167, 225

## H

Haushaltsabfälle 68–69, 206–207, 222  
Hilfe zum Lebensunterhalt 50–51, 120–121, 186–187,  
222, 225

## J

Jugendquotient 217, 225

## K

Kinder 61, 131, 197  
Kindertagesbetreuung 60–61, 130–131, 196–197, 223,  
225  
Kindertageseinrichtungen 60–61, 130–131, 196–197  
Kommunalwahl 74–75, 212–213  
Kraftfahrzeuge 66–67, 136–137, 202–203, 226

## L

Löhne 26, 98, 162, 223  
Luftfracht 204–205  
Luftverkehr 204, 226, 228

## M

Minijob 32–33, 104–105, 168–169, 224

## N

Nebenjob 224  
Niederlassung 28–29, 100–101, 164–165, 223, 226, 228

## P

Pendler/-innen 40–41, 176–177, 227  
Pflege 62–63, 132–133, 198–199, 227

**S**

Schulabschlüsse 24–25, 96–97, 160–161  
Schulden 70–71, 208–209, 223, 227  
Schulen 222, 224–225  
Schulentlassene 24–25, 96–97, 160–161  
Schüler/-innen 22–23, 94–95, 158–159  
Siedlungsstruktur 78  
Sozialhilfe 50–51, 120–121, 186–187  
Sozialleistungen 50–51, 120–121, 186–187, 222, 225–226  
Steuern 70–71, 208–209, 224–225

**T**

Teilzeit 32–33, 104–105, 168–169  
Tourismus 64–65, 134–135, 200–201, 228

**U**

Übernachtungen 64, 134, 200, 228  
Umwelt 68, 206  
Unfälle 66, 136, 202, 228  
Unternehmensregister 223, 226, 228

**V**

Verkehr 66, 136, 202  
Vollzeit 32–33, 104–105, 168–169

**W**

Wahlen 72–75, 210–213  
Wegzüge 12–13, 84–85, 148–149, 223  
Wertstoffe 69, 207  
Wirtschaftssektoren 36–37, 108–109, 172–173  
Wohnfläche 16–18, 20, 88–90, 92, 152–154, 156  
Wohngebäude 16, 18, 20, 88, 152, 154, 156, 224, 229  
Wohnheime 229  
Wohnungen 16–21, 88–93, 152–157, 226, 229

**Z**

Zuzüge 12–13, 84–85, 148–149, 223

## Maß- und Mengeneinheiten

€	Euro
ha	Hektar
%	Prozent
kg	Kilogramm
km <sup>2</sup>	Quadratkilometer
m <sup>2</sup>	Quadratmeter
t	Tonne/-n

## Sonstige Abkürzungen

§	Paragraf
<b>Abs.</b>	Absatz
<b>AfD</b>	Alternative für Deutschland
<b>AT</b>	Österreich
<b>BE</b>	Belgien
<b>BKG</b>	Bundesamt für Kartographie und Geodäsie
<b>BY</b>	Bayern
<b>CDU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands
<b>CH</b>	Schweiz
<b>CSU</b>	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.
<b>CZ</b>	Tschechien
<b>DE</b>	Deutschland
<b>DIE LINKE.OL</b>	Die Linke.Offene Liste
<b>DK</b>	Dänemark
<b>EFTA</b>	Europäische Freihandelsassoziation
<b>ES</b>	Spanien
<b>EU</b>	Europäische Union
<b>Eurostat</b>	Statistisches Amt der Europäischen Union
<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei
<b>FI</b>	Finnland
<b>FR</b>	Frankreich
<b>GR</b>	Griechenland
<b>GRÜNE</b>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<b>HE</b>	Hessen
<b>HU</b>	Ungarn
<b>IE</b>	Irland
<b>ISO</b>	Internationale Organisation für Normung
<b>IT</b>	Italien
<b>Kap.</b>	Kapitel
<b>lfd. Nr.</b>	laufende Nummer
<b>Lkr.</b>	Landkreis

<b>LT</b>	Litauen
<b>LV</b>	Lettland
<b>NL</b>	Niederlande
<b>NO</b>	Norwegen
<b>PL</b>	Polen
<b>PT</b>	Portugal
<b>RO</b>	Rumänien
<b>RP</b>	Rheinland-Pfalz
<b>SE</b>	Schweden
<b>SGB</b>	Sozialgesetzbuch
<b>SK</b>	Slowakei
<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>svp.</b>	sozialversicherungspflichtig
<b>UK</b>	Vereinigtes Königreich

### Zeichenerklärungen

–	nichts vorhanden (genau Null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

### Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart

Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Potsdam

Statistisches Landesamt Bremen, Bremen

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin

Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Hannover

Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt, Düsseldorf

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale)

Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt

### Städtebezeichnung

<b>national</b>	<b>deutsch</b>
Amsterdam	Amsterdam
Athina	Athen
Barcelona	Barcelona
Birmingham	Birmingham
Bordeaux	Bordeaux
Bratislava	Bratislava
Bruxelles/Brussel	Brüssel
Bucuresti	Bukarest
Budapest	Budapest
Dublin	Dublin
Edinburgh	Edinburgh
Frankfurt am Main	Frankfurt am Main
Genova	Genua
Glasgow	Glasgow
Helsinki/Helsingfors	Helsinki
København	Kopenhagen
Leeds	Leeds
Lille	Lille
Lisboa	Lissabon
London	London
Lyon	Lyon
Madrid	Madrid
Manchester	Manchester
Marseille	Marseille
Milano	Mailand
Oslo	Oslo
Paris	Paris
Praha	Prag
Riga	Riga
Roma	Rom
Stockholm	Stockholm
Strasbourg	Straßburg
Torino	Turin
Toulouse	Toulouse
Vilnius	Vilnius
Warszawa	Warschau
Wien	Wien
Zürich	Zürich

## Hinweise

Die Angaben beziehen sich auf den jeweiligen Gebietsstand, wenn nichts anderes vermerkt ist. Bestandszahlen gelten für das Ende der jeweiligen Berichtszeit, falls nichts anderes angegeben ist. Abweichungen durch Rundungen sind möglich. In den Karten werden die Ergebnisse überwiegend in Quartilen dargestellt.



Metropolregion  
FrankfurtRheinMain



Deutsche  
Großstädte

